# Miesbadener Cagblatt.

Berlag Langgaffe 21 "Tagblatt-Hand". Schalter-halle geöffnet von 8 Uhr morgens 569 8 Uhr abends.

Wöchentlich 12 Ausgaben.

Mnaeigen-Munahme; Gifr bie Abend. Andgabe bis 12 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr nadmittags.

Gegründet 1852.

"Tagblatt-Haus" Nr. 6650-53. Son 8 Uhr morgent 616 8 Uhr abends, außer Sonniags.

Begugs-Breis für beibe Ansgaben: W. 3.— vierzeigsbriich burd alle benissen Boltanflaten, ausichlersich Langgalte II., eine Bringerlotn. W. 3.— vierzeigsbriich burd alle benissen Boltanflaten, ausichlersich Beiträgeld. Bezugs-Bestellungen nehmen auserbem enigegen: in Wiesbard die Kweiglerse Bis-mendeng II, fonse die III Sagabeteillen in allen Leilen der Stabt; in Liederich bie Dereitzen IV. gebeitellen und in den benachbarten Landorten und im Abeingas die betreffenden Lagdalt-Täget.

Augeigen-Breis für die Zeile. 18 Big für lataie Augeigen im "Arbeitsmartt" und "Geiner Augeiger" in einheitlicher Sandern. 20 Big in dodon abweichender Sanmölichung, beide für alle übrigen ischlien Angeigen; 20 Big für alle auswirtrigen Angeigen; 1 Mit ür ischle Reflamen; 2 Mit üre satindringe Meffannen. Gange, halbe, britiel und birriet Geitun, burchkorfend, nach belauberer Berrinning. Bei wiederholter Aufnahme unweränderter Angeigen in burgen Jovicheurannen enthrechender Radmit.

Bor bie Aufnahme von Amzeigen an vorgeichttebenen Tagen und Bilben wird teine Gembbr abernommen.

Rr. 545.

berg Ihotel field Ihotel

Hof.

enhof Hof Gross

licelin,

Rose

en lhotel

Hot

me Hof churg

unner

enhof dler ei-In-

appel dnigh thotel

nu r Hof rina

drama

Wold

Hof.

Hof

Wald

Wald

Hot

liolas

Hof

setalt

horn pon

nder

Hof

isana chler

nopel

iopol ich

hotel le

Vald

Vald.

Vald

notel

loted

notel tel Vald

nhof

Vata.

Book

Dienstag, 21. Dovember 1911.

59. Jahrgang.

# Morgen: Ausgabe.

### Eine Bentrumskundgebung.

Das Bentrum ift den Konservativen gewiß bundesbriiderlich gesunt, aber in das Schlepptau konservativer Bahlmache will es sich nicht nehmen lassen. Zebe Partei muß natürlich wissen (oder sie glaubt doch, es zu wissen), was ihr bei den Wahlen am kesten frommt. Die Ronferbativen find nach der Bendebrandichen Rede bom 9. Rovember der Meinung, daß ihnen der Bor-ipann der Forderung großer Musgaben für Deer und Flotte, namentlich für die Flotte, von Ruten sein werde, das gentrum fellt fic da-gegen auf den Standpunft, das seine Wähler von Bunichen Diefer Urt nicht gern boren möchten, sumal folde Wünfche nur burch die Erschliegung neuer Steuer quellen zu befriedigen waren. Nachdem die klerikale Presse mehr als acht Tage lang über diese wichtige Frage geschwiegen hatte, rückt lie jest in febr beachtenswerter Weise mit der Sprache heraus. Offenbar geschieht es im Einberständnis mit ben Parteifilhrern und auf Grund bon Erwägungen, wenn jest die "Germ." in einem Tone, hinter dem man noch etwas anderes als die Meinung der Redaftion verspurt, Front macht gegen die Bestrebungen des Flottendere inst und der Konservativen, die an demselben Strange ziehen. Die bon uns neulich schoor erwähnte Rede des Reichstagspräsidenten Grafen Schwerin-Löwig bor feinen pommerichen Wahlern gibt dem Bentrumsblatt die Beranlassung zu einer Rund-gebung, hinter der, um es zu wiederholen, ein Bar-teiwille gesucht werden muß. Auf die Bemerkung des Grafen Schwerin, "er glaube, daß eine neue Flotten-vorlage bei allen bürgerlichen Barteien sompathisch aufgenommen werden wirde", antwortet die "Germ.": "Diesem müssen wir, soweit das Zentrum in Betracht fommt, auf dos entichiedenste widersprechen. Abgefeben bon allen Riidfichten ber internationalen Bolitik, fann das Bentrum im Gegensahe gum Grafen bon Schwerin-Lowig das Bedürfnis einer Berftarfung der beutschen Flotte über bas Flottengeset binaus nicht anerfennen; das Bentrum wurde deshalb einer neuen Flottenvorlage nicht "fpmpathifch", wie der Reichstagspräsident zu glauben scheint, sondern vollitändig ablebnend gegenüberstehen." Und dann fügt die "Germ." hinzu: "Bas würde werden, wenn nach bem Buniche des Teutschen Flotfenvereins und noch den Erklärungen bes Grafen b. Schwerin-Löwis eine neue Flottenvorlage an den Reichstag kommen follte? Das ware, darüber darf man fich auf keiner Seite einer Taufdning hingeben, unter den obwoltenben Umftanben eine fo ftarfe Brobofation !

Englands, daß sie unmittelbar den Krieg gur Folge haben konnte." So das Berliner Bentrumsblatt. Es ift wichtig, fich biefe Rundgebung gu merten, icon weil weithin der Glaube verbreitet ift, dem Graf Schwerin-Löwig in Anklam Ausdruck gab, nämlich daß "alle biirgerlichen Barteien" eine neue Flottenvorlage mit Befriedigung aufnehmen würden. Bas das Bentrum bei feinem Biderfpruch feitet, ift nun aber hauptfächlich die Rudfichtnahme auf die Finangsuftande des Reiches und der Bundesftaaten. Dem Bentrum graut vor der Aussicht, die Reichsfinanzreform von 1909, für die sich gerade diese Bartei verantwortlich fühlt, wieder erschüttern zu sollen. Bor allem aber entfest fid das Bentrum bor der unter Umftanden unbermeidlichen Notwendigkeit, für das Reich direkte Steuern einguführen, wohl gar eine Ginfommen-fteuer, und fo Breiche zu legen in steuerpolitische Grundfäte von ausgesprochen partifularistischer Färbung. Daher die rechtzeitige starke Betonung des Widerspruchs gegen neue Heeres- und Flottenlasten.

### Politische Abersicht. Offiziöle Stimmungemache.

HK. Berlin, 19. Movember.

Es ift im allgemeinen nicht Gitte, über vertrauliche Berbandlungen von Reichstagskommiffionen ju berichten. Tas "Bolffiche Telegraphenbureau" aber icheut fich nicht — wir teilten das schon mit — von einem Stimmungsumichlag gu berichten, der fich innerhalb der Budgetkommiffion durch die Tarlegungen des herrn b. Riderlen vollzogen haben foll. Davon fann aber in Wirklichkeit gar keine Rede fein. Wie ich aus parlamentarischen Kreisen erfahre, sind die Bedenken, die im Bolle begiiglich des diplomatifchen Berfehrs mit Frankreich und namentlich mit England geherricht haben, in feiner Weise behoben worden. Im Gegenteil, die Abgeordneten haben in der Kommission ibre Borwiirse gegen die Regierung bollig aufrecht erhalten. Die Regierung hat nicht das geringste getan, um die Mächte auf die Entsendung bes "Banther" nach Agadir vorzubereiten. Sie bat auch nachher den beteiligten Mächten nicht die erforder-lichen Aufflärungen gegeben. Dann aber hat sie auch weiterbin nichts getan, um die öffentliche Meinung über die diplomatifchen Schritte, die fie getan hat, zu unterrichten. Sondern fie bat sich einfach auf den Standpunkt gestellt, sie durfe über die gangen Berhandlungen nichts fagen, während doch die frangöfifche Regierung die Presse einigermaßen zu ihrem Ruten auf dem laufenden erhalten bat. Die deutsche Regierung bat eben zum soundsovielten Wale gezeigt, daß sie die öffentliche Weinung untersichätt. Sie will sich dann durch ihren Botschafter

in London gegen den Ginnrijdjungsversuch ber Engländer, der fich namentlich in der Rede von Lloyd George gezeigt hat, gewährt haben. Das hat sie in der Kom-mission erklärt. Sie hat hier nicht den geringsten Grund angesiihrt, warum sie das seinerzeit nicht irgendwie öffentlich bekanntgegeben bat. Jedenfalls haben die Darlegungen des herrn v. Riderlen in teiner Beife auf die Kommiffionsmitglieder überzeugend ge-

### Di: fpanish-feaujönschen Marakkoverhandlungen.

g. Madrid, 18. November,

Die Regierung hätte eigentlich ichon den Termit für die Einberufung der Cortes bekanntgeben follen, doch möchte sie den Zusammentritt des Parlaments so lange hinausichieben, bis die Berhandlungen mit Frankreich wegen Maroffo abgeschlossen sind. Teshalb beeilt man sich auch bier febr damit, und es ist Ausficht für eine baldige Erledigung vorhanden, da England, nachdem es in Paris für Spanien eingetreten ift, hier zum Entgegenkommen ermahnt hat. Canalejas hält nun noch äußerlich seine intransigente Stellung in der Sache nicht mehr aufrecht, und damit fteben ferner awei offizielle Mitteilungen im Zusammenhang. Bom Ministerium des Außeren wird erlärt, daß niemals Berhandlungen mit Frankreich wegen Grenaregulierungen in Hinblid auf Kompensationen geschwebt baben. Das schließt natürlich nicht aus, daß Spanien folche Kompensationen im Prinzip anerkannt hat oder anerkennen will. Und in der Lat fagt auch die "Corre-fzondenein Espania", die Wortführerin der Regierung, daß Spanien einen Borteil aus den deutsch-franzöoas Spatien einen Vortetlaus den deutschfranzosiichen Abmachungen zöge und daher zu der Entschädigung beitragen müsse. Der Premier
bat seinerseits lategorisch in Abrede gestellt, daß jemals, direkt oder indirekt, auf diplomatischem Wege oder
sonstwie, Verhandlungen mit Teutschland wegen Abtretung von Spanisch-Guinea stattgesunden hätten oder
stattsinden werden. Tamit soll aber wohl nur ausgesprochen sein, wie wertvoll Guinea ist, und daß danach
bei der Reurteilung einer Aktretung und Dautschland bei der Beurteilung einer Altretung an Deutschland, die "unter veranderten Umständen" doch nicht unmöglich fein fann, zu urteilen wäre.

### Der italienisch-türkische Arieg. Gin itaffenifcher Bericht.

Die "Agengia Stejani" melbet aus Tripolis,

18. November: Da bas Meer noch immer bewegt ist, ber-blieben die Schiffe und Dampfer auf der Reebe. In Tripolis regnet es mir noch iv en i g. Die burch bie Aberschwein-mung angerichteten Schaben find besonbers groß. Man siellt Aceth Ien Iampen auf, die bazu beitragen sollen, bie öffentliche Gicherheit boffer gu fchuben. Lebensmittel

### Jenilleton.

### Heinrich v. Kleist.

(Bu feinem 100. Tobestage, 21. November.) Bon Dr. Baul Landen.

.Er war ein Dichter und Mann wie einer, Er brauchte selbst bem Höchsten nicht zu weichen, An Rraft find wenige ibm zu bergleichen. An unerhöriem Unglud, glaub' ich, keiner."

So beginnt Bebbel fein icones Sonett auf Aleift, und Liliencron fiellt ibn in feinem Sommis bar, aus hober Bolle nieberblident, Die hande übers herz geschlagen, "bas einst die fleine graue Kugel traf", sich abwendend von umferem Dafein mit weber Schmerggebarbe:

Du modieit nicht zum zweitenmal berbungern

In beinem Baterlande. Much in ber ernften Gebächtnisftimmung ber 100. Wieberfehr jenes "größten Unglückstages bes beutichen Tramas", ba ber Schöpfer bes Bringen bon homburg "fich aus ber Belt wegicog wie einen überfluffigen Sperling", ift febr Schicffal ingrimmig das thpifche bes beutichen Boeten genamnt worden und damit ward bie Erscheinung bes Menichen Melft, ebenfo einzigartig wie bie bes Dichters, in die burchschnittliche Mifere bon "Lorbeerbaum und Bettelfind" bineingegerrt. Aber bie Tragif im Leben Aleifts liegt tiefer; micht bas außere Glend brudenber Schulben, wicht bas Gefläff einer berfianbnislofen Rritit, nicht bie Gleichgültigfeit bes Publifirms, ja nicht einmal bie Berachtung feiner Familie haben ihn in ben Tob gejagt, fonbern in feiner Bruft lagen feines Schicffal's Sterne, und ber innere Damon feines Gentes, beffen übermenfchlich Wollen schon vorber oft die irbische Form zu gersprengen brobie, hat schließlich triumphiert, indem er diefen nie befriedigien, gum Söchsten emporftrebenben Geift an bem barten Fels einer wiberftrebenben Birflichfeit gerichellen ließ. Es ift ein ifarifder Alug gur Conne, bies furge Dafeln bes groften I er es als bie gufunftereichfte, am ftariften vormarismeifenbe !

Breugenbichters, aber biefer Flug bat feine ewig leuchten-ben Spuren am himmel ber Welfliteratur hinterlaffen.

Der 100. Tobestag Meifts finbet ben Einflig und bie Birfung feiner Werfe unendlich viel lebenbiger und ftarfer als je ju feinen Lebzeiten. Und boch fteben auch wir noch im Anfang ber wirflicen Fruchtbarmachung bes toftbaren bas er ber bentiden Runft binterlaffen Unter affen, bie nach ibm gefonnnen find, bat vielleicht nur einer in seinem Geiste fortgeschaffen, und das war ein Maler und Zeichner, war Alfred Reibel, ein wahlverwandter Genius, beffen Wege auch zu fernen Sochgebirgen der Form führten, auf die unsere heutige Kunft nicht nachfleigen famt. Reiner ber fpateren Dichter bat bisber ben Bogen des großen Dramatiters zu fpannen vermocht, ben Aleift ermfibet in bie Ede ftellte, foviele fich auch, wie bie Freier in ber Obpffee, baran abmubien. hebbel und Otto Lubivig mußten fich andere Bfabe fuchen, als et gegangen, und die begeistert sich ihm anschlossen, wie 3. B. Wilben-bruch, blieben auf balber hohe erschöpft sieben. Und boch wird das beutsche Drama ber Zufunft, auf das wir hoffen und harren, nirgends andere antnipfen toumen ale an Aleift, beim er bat einen bramatifden Stil geschaffen aus ber Tiefe germanischer Weltauschauung heraus, ben rein menichlichen Konflift bes modernen Menichen in ben Tiefen bes Gefühls aufgespürt, ben undeutschen Zwiespalt zwischen Ropf und Berg jum Angelpuntt ber Sanblung gemacht und alle Mächte bes Ibeals jum wieben Bernichtungstampf gegen die Birflickleit aufgerufen. Er hat bem Kunftwerf ber Bubne bie pfvchologische Motibierung verlieben, bie bem Drama Schillers noch fehlte, und alles Geschehen allein ans bem Charafter berauswachsen laffen, Die Berie, Die wir heute wohl am meisten schüben, ber "Bring von Som-burg", die "Benthesisea", die erst in diesem Winter ber Bubne erobert wurde, der "Zerbrochene Arug", sind die Musterbeispiele des urkleitischen Stills, dioses von einem gang Großen entbedten bichterifchen Reulands, in bas wir noch beute nur gogernd ben Guf feben.

Um aber Rleist unter und so beimisch zu machen wie

Macht unserer Dichtung verdient, mußte wohl erft die Forschung sein Leben und Schaffen von all dem Berwirrenben und Entfiellenden befreien, das uns fo lange bles tenere Bild verbunfelt. Man fann nicht fagen, daß ihr bies heute schon völlig gesungen wäre. Roch harren manche Probleme ber Lösung, wie wir benn weber ben Zwed ber gebeimnisvollen Würzburger Reise kennen, auf der doch eigentlich der Dichter in Aleift emvachte, noch einen bollig gureichenben Grund für feinen Gelbsimord anzugeben bermöchten. Aber wir befichen boch ben Text feiner Werfe, ben bie erfte bon Tied berausgegebene Gesamtausgabe arg verftimmelt gebracht batte in gesicherter und reiner Gestalt; wir haben auch in ben Biographien von Brabm, Gervaes, E. Schmibt und Gloeffer Lebensicbilberungen, Die uns biefen gaus unfaglichen Sonberbarteiten gufammengefehten" Menichen immerbin in großen Umriffen aufchaulich und verftandlich zeichnen, Notwendigerweise ist der Mittelpunkt der beute fo ausgebreiteten Aleift-Forfchung ftets ber Menich Reift gewefen, bennt aus feiner Berfonlichfeit allein tamn man bie Ratfel tojen, bie fein Wert aufgibt, und wer bas wunderfame Individuum Aleift im Immerften berftanben bat, wird bie Somberbarfeiten und Schruffen, Die "Shpochonbrie" und Gewaltsamlett, an benen Mittvelt und Rachwelt, Goeibe boran, so argen Anstoft nahmen, als ein nicht fortzubenkenbes Grunbelement feiner Runft verstehen. Im altorphischen Muthos von Dionnfos, ber in Stude gerriffen fein göttliches Wefen im eigenen Meifch und Blut burch bie Lande tragen läßt, tann man bas Sombol biefes Dichterfeins finden: Seine Bette riß Reift gleichsam torperlich von fich los, und fo fteben fie bente bor uns, fiarrend bon machtvollem Leben, mit "geschwollenen Abern", profi von finnsicher Anschaumn, in ihrer flabiharten Mustulatur, ber leibenschaftlichen An-fbanmung und ber Bucht bes fiels bereiten Stoffes an bie Statuen antiter Ringer und Fauftfampfer gemahnend.

Und biefe Urbilber ber Araft follten von einem Aranfen berrühren, einem jener unglidlichen Geifter aus bem "Broischenreich", die gwischen ben Dammerungen ber Phan-toffe und bes Babriums sebnfüchtig bin- und herschwanken? Dieje Frage umichlog bas große Broblem ber Rleift

Do

gel jeb St

bel Se

. 23

Bei

Mn

rid

tife

ger

ber

gie fo

2011

aus

Di

Bei:

ber

fich

Mit

teh

35000

mi

230

han

feft.

bas

2(11)

ben

bol

beli

Fire fer fein

2008

bon

23 1

Bet

High

öffe

eim

De:

Räi

Ros

Ste

bag

Ming

meg

beri

Bur

lto

Mut

ditt

tet.

und Baren, die die Bevöllerung braucht, find angefommen. Doch erfaubt bas unruhige Meer nicht, fie an Band au bringen. Augenblidlich erbaut man Baraden, um ben obbachlofen Eingeborenen zu helfen. Der allgemeine Gefundbeitszustand ber Truppen und ber Bevollerung tit fortgeseit gut. Gin Rundichafter bestätigt bie ichon betometen Rachrichten über ben Geind in ber Dafe und fügt

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Aus hom bliegen befriedigende Meldungen über die politische und militärische Lage vor. Wegen Mangels an Lebensmitteln und Desertionen sollen Unstimmigkeiten gwifden ben Arabern und Turlon befieben.

hingu, bag bie Türken ungefähr 2000 ergebene Araber be-

ftanbig bei fich haben, benen fie Gold und Lebensmittel

Bon Benghaft und Tobrut liegt nichts Renes bor. Aus Derna wirb ein neues Gefecht mit ben italienischen Borposien gemelbet. Die Italiener hatten Leine Berfufte, ber Geind einige Berwundete.

### Der Bericht eines tripolitanifchen Abgeorbneten.

Der gweite Abgeordnete von Benghaft Manfur Pafcha traf Camstag in Rouftantinopel ein und befuchte ben Grofivefir und mehrere Minifter, benen er mitteilte, Die vereinigien Araber und Türken feien fiart genug, ben Italienern ben Weg in bas Innere bon Tripolis gu berfegen. Gie bebirften aber größerer Gelbmittel. Die Gefcunte ber italienischen Flotte batten ben Turfen große Berlufte gugefügt, während bie tialienifche Felbartillerie bisher nur fehr wenig ausrichtete. Bei Schultana wurden italientsche Eruppen gelandet. Bei Salih Bafar, öfflich von Tripolis, griffen bie bereinigten Turfen und Araber givetmal die tialienischen Berschanzungen an, die in modernfier Tedmit angelegt und von ben neu aus Strillen angelangten Berfaglieri verteibigt wurben. Bon Fetht Bet fommanbiert, brangen bie Türfen und bie Tuarege und Tibus in bie Berichangungen und nahmen vier Maschinengewehre, gwet Gelbgeschütze und mehrere hundert Maufergewehre. Die Italiener raumten bie Schangen unter Burudiaffung von über 100 Toten und vielen Gefangenen. Rochbem bie Turfen fich in ben Berichangungen festgefest hatten, griff bie Flotte mit ganger Rraft ber Schiffsgefcbithe bie vereinigien Türfen und Araber an, bie einen Berluft von annabernb 2000 Toten gehabt baben follon. Die Dirfen tounten fich unter bem Geschofibagel nicht behaupten und gogen fich in guter Ordnung in ihre früberen Stellungen gurud. - Mus Aghpten gingen 2300 Ramele mit Proviant nach Tripolis.

### Erneuerung ber türfifden Berwaltung im tripolitanifden Sinterlande,

Eiwa 80 Beamie find von Konstantinopel nach Tripolis ebgereist; die gleiche Angahl wird bennachst folgen, um Die offenen Berwaltungsftellen im Infant neu gu bofepen. Die politifde und abminbftratibe Bermaltung ber Brobing ift ind Jumere verlogt. Das militärische Sauptquartier befindet fich in Ralut, bas beseffigt murbe. Zwifchen Ralut und Affan bat bas tirrtifche Obertommanbo telegraphische Berbindung golegt, ba bon bort ber tunefifde Grengort Dehibat in wenigen Stunden gu erreichen ift, woburch Die Melbungen natürlich eine beträchtliche Beichleunigung erjabren.

### Deutsches Reich.

\* Die Berteilung ber Konfeffionen in heffen. Die Bablung ber Bevöllerung Beffens nach ber Konfeffion auf Grund ber Boltszählung bom 1. Dezember ift munmehr bon ber Großbergoglichen Bentralftelle für bie Landesftatifitt abgeschlossen. Es wurden ermittelt 848 016 Evangelische, 397 549 Nomisch-Ratholische, 24 063 Fraeliten und 12 423 Sonfitge. Bu ben Sonftigen gehoren Deutsch-Katholiten, Allfatholiten, Freireligiofe, Mennoniten, Babtiften uftv. Ju ben leiten fünf Jahren haben bie Gvangelischen um 5,6 Prozent, Die Rontifd-Ratholifden um 7 Prozent und bie Sonftigen um 29,4 Prozent jugenommen. Die Ffraeliten bagegen um 2,6 Prozent abgenommen.

\* Gin Maffenproteft gegen einen Gumnaftalbirefter, Bu einem Rotichret in Geftalt einer Betition an ben preußifchen Rulmominifter haben fich gablreiche Eltern vereinigt, beren Sohne bas Raifer-Bilhelm-Realgonnafinm gu Berfin befuchen. Die Betition, die fich gegen die Lettung bes Directors Schirning richtet, und die im hinblid auf ihren außerorbenisich großen Umfang und auf bie Aus-fichrlichfeit ber Darlegungen ber Gingelfalle fast eine Dentfcbrift genannt werben tonnie, tit bon 36 Batern unterseichnet.

\* Gin neuer Ranbibat für ben Zwedverband Groß. Berlin. Auf ber Umichan nach geeigneten Berfonlichkeiten für ben Direktorposten bes Zwedberbanbes Groß-Berlin hat fich neuerdings die Aufmertfamteit tommumaler Kreife auf einen neuen Mann gelenft. Es ift ber Roichstagsabgeordnete und Oberbürgermeifter bon hagen in Weftfalen, Willi Euno.

\* Das Biebereinfegen ber Flottenagitation. Rreid- und Ortägruppe Bonn bes Deutschen Mottenbereins nahm in einer großen Berfantmlung zu ben politischen Greigniffen ber letten Beit Stellung und nahm nach ber Rebe bes Marinepfarrers be haas (Riel) einftimmig eine Refolution an, in ber ber Reichstangfer in Beforgniffen um bie Sicherheit unferes Bolfes gebeten wirb, ben Musbau ber beutiden Glotte ju beichleunigen und eine entsprechenbe Borlage fitr bas nadifte Gtatsjahr bem Reichstag zugeben zu laffen.

. Erfter benifcher Unterbeamtentag. Unter Beteiligung bon vielen Daufenben fand am Sonntag in Rigborf ber erfte beutsche Unterbeamtentag ftatt. Gehr groß war bie Robl ber in Uniform ericbienenen Boitbeamten, bagegen hatten andere Bentralbehorben ihren Beamten ben Bofuch berboten. Die Berfammfung wurde mit einem Raiferhoch eröffnet Dann fprach Rebatteur Faltenberg iber bie Rechte ber Beamten. Die Unterbeamien glaubten nicht mehr an die gotigewollte Abhängigfeit, ihr Portemonnaie berlange eine Nevision dieses Verbölinisses, denn die Tenerung nehme überhand. Die Schuld trage die Wirtschaftspolitik, bie mit Ginfuhricheinen, Liebesgaben und Grengiperren gumunften bon einigen taufend Großgrundbefigern arbeitet. Wir wollen und nicht fogialbemofratisch betätigen, aber wenn jemand in ber Rot boritbergebend ju biesem Mittel greift, das er in normalen Zoiten scharf verurteilt, wer will es ihm verkbein? (Lebhafte Zustimmung.) In abnlichen Musfishrungen erging fich Rebafteur Renners, ber Die Bofwerwaltung lobte, baß fie bas Bertrauen zu ihren Beamten habe, fie wurden nur auf gefestlichem Wege ihrer Deinung Musbrud geben, aber in ihre Gefinnung feinen Bweisel habe. Der fortschrittliche Landtagsabgeordnete Runge forberte bie Bersammung gur energischen Befamplung bes preußischen Bahlrechts auf. Dann wurde eine Refolution angenommen, in ber betout wirb, bag bie Birtung ber letten Befoldungereform burch bie Teuerung bollftanbig aufgehoben fel und baber eine ausreichenbe Erbobung ber Schafter ber unteren Beomten verlangt werben milfe, gur Behebung bes gegemvärtigen Rofftanbes aber eine Teuerungegulage. Die unteren Beamten follen ebenfalls auf Lebenszeit angestellt werben. Das Leiftungsmaß in ben Dienftstunden muß verminbert fotvie grundfablich geregelt werben. Unter hochrufen auf die Ginig-feit ber Unterbeamten fand bie Tagung ihr Enbe.

\* Reine Beröffentlichung eines fcriftlichen Rachlaffes Aurt v. Schloezers. Zu ber Melbung, baß der bennächst in den Ruchofsand tretende preußische Gesandte in München, v. Schloezer, den schriftlichen Rachlaß seines Ontels, des versiordenen langjährigen preußischen Gesandten am papstfichen Sofe, Rurt b. Schloeger, berausgugeben beabsichtige, wird dem "Lübedischen Ang." mitgetellt, in ben beteiligtent fereisen fet nichts bavon befannt, daß ein folder Rachlag Rurt v. Schloegers, eines geborenen Liibeders, fich in ben Sanben bes genannten Gefanbten a. D. befinde.

Bur Lehnbewegung in der Berliner Damenkonfektion wird mitgeteilt: Der Berdand deutscher Damen- und Madden-mäntel-Fabrikanten hat dem Arbeitnehmerberdand für das Damenschneidergewerde in Deutschland mitgeteilt, daß eine Beitgliederbersammlung des Berdandes es abgelehnt hat, über den Arribertrag zu verbandeln, da sie ihn in der Damen-konfektion für technisch unausführbar balten.

Wahlbewegung.

mw. Weben, 19. Robomber. Die fortidritilide Cache im 2. naff. Wahlfreis gavinnt ftart an Boben; bie bollen Bersamtungen, wie 3. B. Samstag und Sonntag in Bleiben ftabt, Ramichieb, Kemel und hier, ber reiche einstimmige Beisall, die bielen neuen Anhänger Refern Beweis bafür. Reichstagskanbibat Albert Sturm findet mit ber überzeugenben Kraft feines Bortrages als geborener Raffauer fofort Kontakt mit feinen Lanbsteuten. In eingehendster Weife besprach Rebner u. a. Die Ziele ber Fortschrittlichen Bokspartet und verweilte besonders bei dem Kapitel "Zollpolitif". Die Partei will nicht die Schutzölle aufheben, denn der Begriff allgemeiner Freihandel ist heute zum Phantom geworben. Die Partel will nur bas Schutzollspsten ba ändern, wo es sich als fehlerhaft emviejen bat, wo es bie 64 Millionen Deutsche gugunften ber 28 000 oftelbischen Junter ichabigt. Die Partei ift ein Freund ber Landwirtschaft, aber nicht im Sinne ber Aberagrarier und ber Rechtsparteien, Die mit ihrer Magenpolitif bie Sandwirfichaft ruinieren wollen, nicht im Sinne bes Bunbes ber Landwirte - in ber Unterftutjung ber Meinbauern vielmahr fieht die Bartei ibr Biel. Parteijefretär Abber besprach noch wichtige land-wirtschaftliche Fragen. Mit ber Parole: Gegen ben schwarzblauen Block, wurden die Bersammungen, beren eine ber Borfipende ber Partel, Justigrat Alberti, leitete, geichloffen.

Mus bem Bahlfreife bes Grafen Pofabowsty. Das B. L." melbet aus Bielefelb: Die Bertrauensmanner ber Fortichrittlichen Bollspartei haben bie Aufforderung bes Bahlausschusses, Posadowsth's Sammeltandidatur beiguteten, abgelehnt. Es wurde einstimmig beschoffen, die Kandidatur Schlepps beizubehabien.

### Ausland.

Offerreich-Ungarn.

Ergherzog Frang Ferbinand Rarl. Bie bie "Beit" aus hoffreifen erfährt, burfte ber Raifer in angemeffener Frist ben Ergbergog Frang Ferdinand Karl - bergeitig herr Burg - wieber in Enaben aufnohmen und in Rang und Burben einseben.

Frankreich.

Stimmungsmache. Der foeben aus bem Rongo guriid. gelehrte Miffionar Bater Trille bielt im Bollsbaus einen Bortrag, in welchem er bie Bebeutung und ben gro-Ben Bert ber an Deutschland abgetretenen Gebiete fowie bie ungewöhnliche Bilbungefabigfeit ber bortigen Bollsstämme hervorhebt.

Bur Dedung ber Oftgrenge. Der Deputierte und frubere Minister Clemenceau verlangt in feinem zur Berteilung gelongenben Bericht itber bas Kriegebudget, bag bie Dedungstruppen an ber Oftgrenge burch Bermeb. rung ber Rabitulanien verflärft werben,

Der Bevöllerungsrudgang. Rach ber bom Minifierium ber öffentlichen Arbeiten und fogialen Fürforge beröffentlichten Statiftit betrug bie Bahl ber Geburten in Franfreich im erften Semefter bes Jahres 385 999, bie ber Tobesfälle 404 278. Diefes Ergebnis, bemerft ber "Teums", ift um fo beachtenetverter, als im erften Semofier borigen Jahres bie Geburten gegenüber ben Tobesfällen einen Aberschuß von 21 289 aufwiesen.

Reue Bingerbewegung. Die Binger in Bar-fur-Aube hielten eine Berfammfung ab, in ber fie ben Beichluß faften, bie Proteste wieber von neuem ju beginnen, falls bas

Forfchung, bas man in ben festen Jahren immer wieber aufgeworfen hat. Richt mur Rleifts Familie, fondern auch fait alle Zeitgenoffen hatten in bem "Gelbirmonber" eine geicheiterte Existens geseben, bie ben Reim bes Unterganges in einer franfbaften Anloge in fich trug. Died, ber ben Soten jum Leben in ber Literatur erwedte, erflarte fo manches Raticipolle aus anormalen Bugen, und Bilbrandt, ber die ersie wissenschaftlich gegründete und verfiandnisvoll nachlebende Biographie schrieb, wob um die Gestalt des Selben ein romantifch ungewiffes Licht, bas boch mehr poetisch als wahrhaftsgetren war. Die Pathologie sand bann in ben Briefen ein weltes Felb für gewagteste Bermutungen, und Dichter, Die fich Rleifts Leben jum Stoff wählten, weit fie zu ichwach waren, fein Wert fortzuseben, machten ein Schidfalebrama aus ber helbenhaften Charaftertragoble feiner Entwidlung. Gingebenbes Studium feiner Umgebung und feiner Zeit brachte enblich wichtige Auffchluffe. Reinhold Steig wies nach, bag bie Beit ber "Berihner Rampie" in ben bon ihm begründeten "Abenbbfattern" einen Sobepuntt feines Schaffens barftellt, auf bem er mit gerabegu übermenschlicher Energie für feine Ibeen gestritten und fich als ein lebenstüchtiger Menich erwiesen habe, Morris unterfuchte Aleifte Bibche utit ben Augen bes Argtes und erffarte ibn für geiftig gang gefund. Ranta leugnete in einer icanffinnigen Abhandlung alles "Romantische" in feinem Schaffen, während man früher in dem eifrigen Schilberer ber "Rachifeiten ber Ratur", bem Dichier bes Rathchen und bes homburg ben ibpifchen Romantiter gefeben, unb felbit einzelnes, mas bisber ale "verrildi" unb finnlos" gegolien, warb als verminftig und bebeutungsvoll Co bon Sauer bie "Tobeslitanei" Reifis, jene effiatifche Saufung von Beraleichen und Anreden an bie Selbfimorbgefährtin Senrieite Booel, Die nun als ein moblgeordneter, burchaus in Aleifis Bilberfproche fich beivegenber Sommis ericbeint. Am weiteften aber ging Rabmer, ber Aleift ale einen vernünftig füchtigen Durchichntitomenichen darafteriflerte, ben qualvoll Ginfamen nit einem Rreis auter Freunde umgab und ben bon ben Furten feines Genius burch bie Belt Getriebenen auf ber Nant mach allerfel Liebesabenteuern zelate, Ruch feinen Selbfimorb meinie er aus einer Liebestreung erffaren gu fonnen.

Sucht man gwifchen folden Extremen ben rechten Mittelweg, bann offenbart fich in bes Dichters Leben und Schaffen eine Tragobie bon erschütternber Geschloffenheit,

wohl würdig bes großen Dramatifers, ber er war. Wie ein harter Bels ift feine ftarre und große Ratur; nur langfam und mit gaber Rraft vermag ber Baum feines Genies bier Burgeln gu ichlagen; aber bann graben fie fich immer tiefer, umflammern ben Stein und gerfprengen ihn ichlieflich. Wie fpat und bam wie maglos beftig fent feine Entwicklung ein! Der Reunzehnfährige ift noch faft ein Rinb. Mit 22 Jahren gibt er in bumpfem Drangen bie militarifche Laufbahn auf und fturat fich mit übertriebenem Gifer auf bie Wiffenicaften. Geine Berngter, fein bilettantifcher Lebensplan, feine pabagogifchen Bringipien, die ju Zwangsvorstellungen eten his mille Arbeit am Abec find Anzeichen bes erfren herborbrechens eines ungeheuren Billens- und Schaffensbranges. Das gurudgebammte Gefühl racht fich an bem überfattigten Berftanb; in einer gemalifomen Rrife, bei ber bas Stubium Rants eine entichetbembe Rolle fpielt, bricht fich bas Grunbelement feines Wosens, die Phantalie, endlich Babu und in schmerzhaften Beben seiner dis ins Mark erschütternben Natur wird so ber Dichter in ihm geboren, wird er fich endlich flar barüber, was für eine Belt aus bem Chaos feines Innern entfieben foll. Richt wie die Lieblinge Apolls wird er von ber Mufe fanft auf bie Stirn gefüßt, sonbern im gewaltigen Ringen mit feinem Damon erzwingt er fich ben Segen bes Gottes und nicht unverlett fchreitet er bormarte, fonbern wie einft Batob nach bem Rampf mit bem Engel mit verrentier Stifte. Rleifts ganges Leben bollgieht fich nun in einer fortgefesten Rolge bon Arifen und Aberwindungen, von geifrigen Effiafen, in benen er fich git immer hoberen Runfimerten entporichwingt, und ichweren Ermattungeguftanben, in benen ber Gebante an Selbfimorb immer gwingenber an ibn berantritt. Je triumphierenber ber Wille fiegt in biefem "Rampf um ben Trolben in Berg und hirm", je reiner er bas "Schlachtfelb feiner Seele" jum Rumftwerk gefialtet, besto unbeimlicher und berberblicher wird ber Ginflug biefer Rrifen auf bie unterwühlte Berfonlichfeit, besto mehr wirb fein Sanbeln zu einem Ringen auf Leben und Tob. Die Sebnfucht nach Liebe und frillem Glid, ber Gorgeis nach Rubm, ber Durft nach Rache, bie Beneifterung fürs Bater-Innb - all biefe Eriebraber feines Dichtens treten mernd binter ben fillen Mufageten Zob, beffen Schreden ber Bring bon Somburg übemvinbet, imb fo geht er nach einem letten veraeblichen Aufonimenraffen aller Rrafte, nach einer bochften Emfaltung feines "Billens jum Leben" aus biefer

Belt, wie "wir aus einem Zimmer ind andere geben." - Aleifis Werfe zeigen wohl alle Wunbermale biefer helbenmutigen Baffion, boch jur unbergänglichen Schonbett erhoben. Sie alle, auch bie bon handlung und Leben faft gerfprengten Rovellen, die ungeduldig hinfturmenden Gebichte, find bie Schöpfungen eines bramatifchen Charafters par excellence, ber sich in gewaltigen Ausbrüchen seines Temperaments entläbt. Die leidenschaftliche Altivität, die Kleist immer von neuem zu übermäßiger Anspamung, zum ftolgen Gidemporbaumen gegen wibrige Gewalten antreibt, reist auch seine Dichtung ju einem unaufhaltsamen Rhothmus hin, und aus ihr lobert hervor die "rote Flamme bes Bluts", ber leuchtenbe Enthuffasmus, ber biompfifche Raufch, ber biefe icopferifchen Berioben im Leben bes Dichters fo bollig beberricht. Und von biefem ungeheuren Billendmoment wird auch die Bhantafie Aleifis bestimmt. Sie ift ausgezeichnet burch eine gang einzigartige Scharfe ber Er innerungsbilber, bermag aus einer Fulle bon Details ficts bie charafteriftifchen, bie auschaulich flarften Mertmale einer Borfiellung auszuwählen, Go erhalten feine Geftalten etwas Scharfes, Stablernbes, wirten wie oble Mebaillen ober erzene Rollofs. Mit ber Plaftit bes Gebens aber ift ein tiefer Ginn für bas Mufifalifche verschmolgen, ein afuftifches Erundgefühl feiner Bloche, bas in bem Linearen feines Stils bas Delobifche erflingen läßt, Es mar Rleifts bochftes Biel, seine große "Entdedeung im Gebiet ber Runfi", die er als ein notwendiges Glieb in ber Reihe ber menschlichen Geiftestaten anfieht; aus ber autifen und modernen Runft eine Einheit ju ichaffen, ben Stil bes Copholies unb Shafofpeare in feiner Dichtung zu verbinden. Das berritche Pragment bes "Robert Gluifeard" gibt eine Minung biefes ftolgen Ibeals, die Bentbefilea ftellt die Sellenentvelt ins icarfe Licht ewig menschlicher Leibenschaft, gibt antifes Befen in einer mobernen Form. Und noch vollkommener gelingt es feinen fpateren Werten, im pfochologifchen Charafterbrama fiets bas Magemeingillitge, Ewige, Tupifche berborgubeben, feine inbividuellen Geftalten aus bem rein menschlichen Urgrund bes Gefühls berauswachfen zu laffen. Co erhalten feine Berte bie reale Mommentalität und bie melobifche Stimmungöfülle; fo vollzieht fich in feiner gottbeanabeten Phantafie bie Geburt bes Runfimerts aus bem Geiffe ber Mufit und ber Plaftit gualeich. In biefem Sinne ift Rleift ein Bollenber, beffen Runft an feinem 100 Tobestage erft im Beginn ihres fruchtbringenben Lebens fieht.

Parlament und die Regierung ihre Forberung betreffs Einbeziehung bes Aubedepartements in bas Chaushagnegebiet micht bewilligen follte.

Mr. 545.

ton

iche

[[en

ger

als

ten.

tele

ers

rei-

rtel

als

ĭen,

ter-

ibr

nip.

ben

eriff,

Das

bes

igu»

ett,

ett\*

mer

itig.

ama

iid.

most

0.5

100

gent

bere

ung

bie

e h =

ber-

in

ber

ber

Hett

tibe

fañ-

bass

efer

heit

ters

Eon.

Dic

THESE

ibt.

hit-

u(d),

fo ms-

tft.

(Ep-

tets

iner

vas

ober

ein

dje 8

mes

fite 8

bie

chesi

ımft

unb

idhe

efes

ins

ifes

rone

d)ere

fiche rein

iem.

ble

ott-bem

mne

eā-

England.

Tob eines befammten Abgeordneten. Gine ber popufarften Figuren Londons ift auf feiner Befigung Bambfen Danor in Suffolt gestorben. Sir Cuthbert huilter, welther bem Unterhause 21 Jahre als fiberaler Ranbibat angehörte, ift besonders baburch bekannt geworben, daß er bei feber Gelegenheit für bas fogenannte reine Bier eintrat. Sir Cumbert war ein außerorbentlicher Arbeiter und ein befannter Sportsmann und augerbem ein Runftfammler. Geine Jachten, barunter bie bekannte 40-Connen-Jacht "Britannia" und die 70-Tonnen-Jacht "hirondelle", haben auch wiederholt an deutschen Jachtrennen teilgenommen.

Angland.

Gefandtenwechsel in Teheran. Bie berfautet, wird ber ruffische Gesandte in Teheran Policivali burch ben Beiter ber orientalifchen Angelegenheiten im Auswärtigen Ant Alemm erfest werben. Der in Teberan fich aufhaltenbe General Pochitonow foll bem Auswärtigen Ami berichtet haben, daß burch bie Bollitt Bollewellis das Anfeben Rugiands in Berfien gefunten und ber englifche Einfluß in ber Zunahme begriffen ift.

Gurket.

Der vereitelte Buifch ber Rreier. Aus Ranea wirb telegraphiert: Für bie Ausführung bes vorbereiteten politischen Sandstreichs soll der Sonntag in Aussicht genommen gewesen sein. Mis Zentrum ber Bewegung war Cherisos bestimmt. Authentische Melbungen versichern indeffen, bag ber Butich auf unbefeinente Beit berichoben ift, ba bie Regierung mit fofortiger Demiffion brobte infolge energider Erklärungen ber Konfuln ber Schumuchte. Offenbar haben biefe bas Protestorat über bie türkiichen Kreier und beren Gigentum übernommen, die bei Ausbruch ber Bewegung in die Städte flüchten wollen. Angeblich brobien bie Ronfuln, allen eventuellen Schaben aus ben Bollamtern ber Infel gu beden.

Die Geheinebolumente bes Egfultans Abb ul Samit. Die Regierung ift entickloffen, die in dem Geheimarch's bes abgesetzten Sultans Abb ul Samib befindlichen Gehelmbofumente, die meiftens Denungiationen und Spionageberbächtigungen gegen Mitglieber bes jungtürfischen

Comitees enthalten, ju beröffentlichen.

Berfien.

Die Birren. Salar eb Bauleh, ber wieber gur Offen-sibe ibergegangen ift, wurde in einem fünfstündigen Ge-secht bei Burubsito geschlagen. Seine Berkufte belaufen fich auf 500, bie ber Regierungstruppen auf 50 Mann. Der Ericah ift nach mehrfachen erfolglofen Berfuchen, in Afterabab einzubringen, wieber nach Komeichtebe gurlidgefebrt. — 200 rufffiche Rosafen befinden fich auf bem Marich nach Afterabab. Der Rogent hat ben friheren Premierminister überrebet, die Bilbung bes neuen Rabinetts gu übernehmen.

gritisch-Indien.

Das Brojeft einer indoperfifden Gifenbahn. In Bomban verlautet, ber Chefingenteur ber Onbo-Robillhand-Gifenbahn erhielt ben Gpezialauftrag, Die Möglichkett eines Gifenbahnbaus von Rarach i jum Berfifchen Golf festzustellen. Wenn das Projekt aussichtbar ist, wird es bas erfie Blieb ber indoperfifden Gifenbahn policien Indien und Europa bebeuten.

Bereinigte Staaten.

Endgilltiger Bruch gwifden Zaft und Roofevelt? Der Angriff Mr. Roofevelts auf Die Antitrufpolitit bes Prafibenien Zaft wird ale bie größte Genfation in ber Politischen Gestaltung ber Bereinigten Staaten feit Roofebelis Auszug aus bem Weißen Saufe betrachtet. Die Freunde von Mr. Roofevelt find ber Aberzeugung, bag biefer Bruch befinitib gwischen bem Brafibenten Taft und feinem Borganger ift, und man rechnet bereits mit ber Möglichkeit, daß Präsident Tast bei ben nächsten Wahlen bon ben Republifanern verlaffen wird, und bag bie Biebermabl Dr. Roofebelts gu einer britten Bertobe als Brafibent ber Bereinigten Staaten in Die Möglichfeit rück. Alles hängt natürlich bavon ab, wie fich bie öffentliche Meinung zu Mr. Roofevelts Angriffen fiellt. Das eine ift far, bag Roofevelt wieber im Borbergrund bes politischen Interesses ficht. Roofevelts Freunde waren Camstag ben gangen Lag fiber in ben Räumen bes Rebattionsgebandes bes "Outloof", ber bon Roofevelt geleitet wird, um ibn gu feinem Erfolg gu begliichviinschen. Es ift gewiß, bag Roosevelt wieder eine Stellung von nationaler Bebeutung einnehmen wird. Ropfevelt macht bamit jedoch feine Erffarung guichanben, daß er niemals wieber in bie Offentlichkeit treten wolle.

Erfranfung bes Prafibenten Taft. Die "Erchange Telegraph Company" melbei: Prafibent Taft ift burch eine dwere Erfaltung im Beigen Saufe gurudgehalten. Alle Befuche und Empfange nuiften abgefagt werben.

Selbstmorb eines Admirals. Der Referbeabmiral John Taplor, ber fich gurudgezogen hatte und Mebizinaldireftor ber Marine ber Bereinigten Staaten war, beging im Mier bon 82 Jahren Gelbstmorb, indom er fich eine Rugel in ben Ropf fchog.

Mordamerika.

Bu ben neuen Wirren in Megito. Den Befehlshabern ber amerikanischen Truppen, die jest in ber Rabe ber megikanischen Grenze fieben, ist ber Besehl zugegangen, sich bereit ju halten und fofort borguruden, falls bies Bur Aufrechterhaltung ber strengfien Reutrafität erforber. lich fein wirb. - Die "Mfociateb Breg" melbet aus Can Antonio: General Bernardo Renes wurde unter ber Bedulbigung, bie Reutrolität verlett ju haben, verhaftet. Seine Fefinahme foll mit ber revolutionaren Bewegung, bie fich gegen bie gegmwärtige meritanische Regierung richtet, aufammenbangen.

Chinas Schabensersatiansprliche an Megifo. Da mabrend ber Revolution in Merito 350 Chinefen getotet murden, richtete China an Meriko Schabensersahansprüche. Zur Dedung ber Ansprüche beschloft die merkanische Regierung, borbehaltlich ber Genehmigung bes Kongresses 1500 000

Dollar an China 311 3ahlen.

### Aus Stadt und Jand.

### Wiesbadener Nachrichten.

Baugewerffcule und Gewerbefchule. Lon geschätter Seite wird uns geschrieben:

Lehte Boche las ich in Ihrem geschäpten Blatt, bag bie Baugewerkschule gu Coburg ebenso wie biejenige gu Bingen bie Abgangsschuler ber Baugewerbeabieilung ber hiestgen Gewerbeschule ohne Brüfung in die nächichohere Rlaffe aufnimmt. Auffällig ift babet, bag eine abniiche Bereinbarung mit ben Königl. Baugewerfichulen unferes Regierungsbegirts ju Ibfiein und Frantfurt nicht besteht. Meines Erachtens erwächst baburch ben jungen Biesbabenern, die bon biefer Einrichtung Gebrauch machen, ein erheblicher Rachteil. Denn wenn auch bie beiben genammten Baugewerfichulen von Breuhen anerkannt find, jo liegt es boch auf ber Sand, bag bie preugifchen Staatsbehörden ihre Anwärter für ben mittleren Baubienft borgugeweife, gleich gute Beugniffe borausgefeht, ben preußischen Anfialten entnehmen werben. Ge liegt beshalb im Intereffe ber Stadt, bag umberzüglich mit ben preugifchen Anftalten biefelbe Bereinbarung getroffen wird. Da bie Lehrplane unferer Baugewerfichulabtenung mit benen ber preufischen Schulen wohl fibereinstimmen, burften fich babei Schwierigfeiten nicht ergeben. Gollte eine entsprechenbe Umanberung ber Lehrplane ber Gewerbeschule aus bestimmten Gründen nicht möglich fein, so könnte man sich vielleicht bahin einigen, daß der jeweilige Direktor ber Köntgl. Baugewerkichuse zu Ibstein, als der nächstliegenden staatlichen Anstalt, den Abschlußprüfungen der hiesigen Gewerbeschule belwohnt und bie betreffenben Schuler, bie an eine Ronigl. Baugewertschule überfiedeln wollen, für reif ober nicht reif erflart. Eine abnliche Bereinbarung besteht meines Wiffens zwischen ber hiefigen Oberrealichule und ber Realfchufe in Ibstein. Auf alle Falle burfte es fich für bie betroffenben jungen Baufchuler, wenigftens für bie begabteren, empfehlen, ce gunachft einmal mit ber Aufnahmeprüfung bei einer ftaatlichen Anftalt zu berfuchen, bevor fie fich jur Aufnahme an eine ber beiben obengenannten Anstalien entschließen. Es ware erwünscht, wenn im hiesigen Gewerbeverein biese Angolegenheit einmal gründlich erörtert würbe.

- Tobesfall. In Sofpis jum bl. Geift berftarb im Miter bon 50 Johren Commafiatbirefter Professor Dr. Beier Eichbach aus D. Glabbach. Die Beerdigung findet in

— Stadtverordnetenwahl. Im Laufe des gestrigen Rachmittags bat sich das Wahlergebnis nicht wesentlich verändert. Die "Bürgerlichen" blieben in der Mehrheit, wenn auch nicht in der unbedingten. Mit ben ca. 1500 Stimmen, die fich auf ihre Lifte bis nach 146 Uhr vereinigt hatten, waren fie ben "Sozialdemofraten" um etwa 100 Stimmen iber. Dazwischen lagen die "Beamten", die boch mehr Wähler, als ursprünglich angenommen wurde, heranholen fonnien. Die Golepperiatigfeit ber einzelnen Gruppen funttionierte namentlich in ben Wendstunden, mit Hochbrud. Rach Felerabend in ben einzelnen Betrieben rlidten bie Arbeiter in großer Sahl au, fo bag bie Babl-lofale fast gefturmt wurden. Wie wir icon betonten, befteht alle Annahme, bag bas Ergebnis eine Stichwahl swifden ben "Bürgerlichen" und ben "Sozialbemofraten" bebeuten wird. Bis gum Schluß ber Rebattion war bas genaue Refultat ber Wahl noch nicht festgestellt.

- Fremdenverlehr. Zahl ber bis 7. November ange-melbeten Fremben: 163 547 Berfonen, babon ju langerem Aufenthalt: 55 891 Berfonen, ju fürgerem Aufenthalt: 107656 Berfonen; Bugang bis einschlieblich 14. Rovember: 2140 Personen, babon ju längerem Anfenthalt: 711 Perfonen, gu fürzerem Aufenthalt: 1429 Perjonen; gufammen: 165 687 Personen, bavon zu längerem Aufenthalt: 56 602 Berfonen, ju fürzerem Aufenthalt: 109 085 Perfonen.

- Die Rohftoffgenoffenichaft für bas Gifengewerbe m. b. S. in Wiesbaben, Die seinerzeit mit großen Soffmungen gegründet wurde, eigentlich aber gar nicht betrie-ben trorben ift, bat die Auflösung und Liquibation beichloffen. Forberungen an bie Genoffenichaft find bei ber Genoffenichaft anzumelben. Liquibator ift Schloffermeifter Withelm Menges.

- Gerichtliches. Für die nächste Zeit stehen folgende grobere Gerichtsberhanblungen bor ber Straffammer gur Tagesordnung: Für bie laufende Woche eine Berhandlung wegen ber in einem biefigen Geschäft ber branche borgefonnnenen umfangreichen Durchftedereien. Ge find in biefer Cache neben funf Angeffagien und ebenfo bielen Berteibigern 33 Beugen gelaben. Bit ber folgenben Boche fteht bann Termin an wiber ben Grafen Spiegel und den Leutmant a. D. Bod wegen der Juwelenichwinbeleien, vierzehn Tage pater wiber ben ebemaligen Borfibenben bes "Raffauifchen Banernwerein" b. Graberg, am 12. Dezember noch wiber ben Rechtsantpalt Gift b (zwei Tage find für biefe Berbanblung borgefeben), und Mitte Februar wird aller Boransficht nach berhandelt wiber ben Direttor ber Eltpiller Bingerzeutrale Werner. Der lette Broges wird nach ben Intentionen ber Gerichte 5 Tage in Anspruch nehmen.

- Gerichtstoftenmarten, Der Juftigminifter bat burch eine Berfügung bom 30 b. M. Die Borfdriften über bie Gerichtetoftenmarten teiltveife abgeanbert. Für bas Bublifum wichtig ift, bag ber Bertrieb ber Blarfen in Bufunft bon bem Landgerichteprafibenten nicht nur ben amilich befiellten Stembelberteilern, fonbern auch anberen juverläffigen Berjonen (Rauffeuten und fonftigen Gewerbeireibenben, Projegagenten, Bureauvorftebern uftv.) gegen Bergütting übertragen werben tam. Die Bergütting, Die bisher bei ben Stempolverieilern 1 b. S. bes Werts und beim Bertrieb von mehr als 60 000 M. 1/2 v. H. beirug, ift fest fir bie Ciempelberfeiler auf 2 unb 1 b. S. erhöht unb beträgt bei ben fonfeigen Berfäufern ebenfo biel, jedoch mit ber Maggabe, bag bie Berglitung nur bei ber Enmabme bon Marten im Gefamtwert von minbeftens 100 Dr. bes jebesmaligen Anlaufs gewährt wirb. Die Enswertung ber Marten foll von jest ab lediglich burch bas Gericht erfolgen, boch bleibt es ber Partei unbenommen, die Kostenmarten

vor der Einreichung der bamit beliebten Schriftstide an bas Bericht mit ihrem Namen ober ihrer Firma gu berfeben, nur danf badurch ber Wert ber Marke nicht unkennt lich gemacht tverben. Für verborbene Marken leiften bie Gerichtstaffen von jest ab Erfas.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

- Der Bund ber Bielifandler Deutschlands hielt in Berlin feinen biesjährigen Bunbestag ab. Alle Rebner wandten fich junächst entschieben gegen bie Behauptung, bag ber Bwifchenhandel an ben hoben Bieb- und Fleischpreisen schulb sei, und besprachen barnach eingebend, wie bie Schaben, welche bie Maul und Mauenseuche ben Biebhandlern gufüge, verringert werben tonnen. Die Behorben follen beranlaßt werben, bag bei Ausbruch ber Maul- und Mauemeuche bie Beobachtungsgebiete nur auf bie angremgenben Gehöfte beschränft werben, weiter will man bei bem guftanbigen Minifter babin borftellig werben, bag bas Bieb aus Beobachtungegebieten ohne besondere Genehmigung bes Landrate bann ausgeführt werben barf, tvenn bas Go fundheitsattest bes beamteten Tierarztes vorliegt.

- Aus ber Schulgaffe schreidt man und: Es ift unbegreiflich, daß die Bolizeiverwaltung teine Regelung bes Fuhrverkehrs in ber Schulgaffe trifft. Warum wird nicht angeordnet, bag gur Schulgaffe nur Einfahrt bon ber Reugasse und Aussahrt an der Kirchgasse gestattet wird? Muß erst ein Unglich vorsommen? Gestern (Montag)friich gegen 11 Uhr hatten fich givet Laftfuhrwerke ineinander festgefahren und ragte eines berfolben weit fiber ben Bürgerfieig.

- Bum Brogen Welfer teilt bie "Rieler Big." mit, bag Probiger Welfer in Wiesbaben ein Gobn ber Proving Schleswig-Holfiein fei. Er ist in Warwerort zwischen Wöhrben und Bufum geboren, bestand fein Mbiturium am Riefer Ghmuafinm und findierte auch in Riel Theologie. Er wurde auf Grund feines Glaubensbefenntniffes nicht jum theologischen Eramen zugelaffen. Dann erhielt Belter bas Ant als Prebiger ber beutschen freireligiöfen Gemeinde in Wiesbaben. Dieses Amt verwaltet Belter ichon eine lange Reihe von Jahren.

- Milohol und Bahnwirte. Rach einer Zeitungenotig follte ber preußische Gifenbahnminifier bas nachtliche Ausrufen und Anbieten von alloholartigen Getranfen auf Eisenbahnstationen unterjagt haben. Der Deutsche Mbwehrbund gegen bie Ausschreitungen ber Abstinenzbewegung richtete eine Eingabe an ben Minister, in welcher unter ber Boraussehung, bag tatfächlich ein solcher Erlag ben Bahnwirtichaften zugegangen fet, auf bie wirtichaftlichen Schabie aungen ber am Berbrauch alloholartiger Getraufe betet ligten Gewerbe hingewiesen und bie Bitte ausgesprochen wurde, einen folden Erlag gurlidzugieben. hierauf ging bem Deutschen Mowehrbund vom Minifier ber öffentlichen Arbeiten unter bem 11. Robember bie Mitteilung gu, bag eine foldbe Anaveisung an die Bahnwirte nicht erlaffen morben fei.

- Unfall. Geftern mittag gegen 1 Uhr fturgte ber Ladlerer Frang Soling, Mettelbedirage 24, Gde Bietenring und Secrobenftrage vom Rad und brach bie linke Anteicheibe. Mitglieder ber freiwilligen Santiateloloune leisteten tom bie erfte Silfe und verbrachten ihn in feine

feiseten com die erste Hise und verdrachten ihn in seine Wohnung.

— Sängerehrung. Der Männergesang-Verein "Concordia" brankaliete am Samslagabend in der Aurnballe
delmundstraße Se einen Familienders der in der Augustlaße
der Ehrung nehrerer Missieber für langsödige treue Mits
gliedscha genöhmet vor. Altine wie Analieve datue ihr den
gliedscha genöhmet vor. Altine wie Analieve deingefunden.
Durch die Grang erstob der Kreis der mit dem ilbernen spätgliedschaft genöhmet vor. Altine wie Analieve deingefunden.
Durch die Grang erstob der Kreis der mit dem ilbernen spätschaft Geschnückten eine ansehnliche Erweiterung, ein Bewels,
bat in der "Concordia" ein grober Stamm treuerAltiglieder doshaben ist, Sind es doch vieder 12 Aflide gewesen, die gehrt
werden somnten, darunter Lapezierermeister Karl Schähre für
mehr als Bisährige Aflidi al durch die Seremingsleidsch,
Ferdinand Dernauf und Douis Kinn für Vößdige Aflindat
durch das goldene Abzeichen, Sch. Burk. Bernh. Reinner, K.
Schall. B. Ran, A. Garnier, E. Aersten und E. Diesendag
für schäper, wenn anch unterbrochene Missichschaft erheitlen die
Afliden B. Benerkach und R. Bolff Ebrendbilden. Piete
werden ans benefelden Anlaß anch 16 Inafsiden gewöhmet,
den Gerren D. Adermann, Anion Burk. Abolf Ernft, Bridkongel. A. Bodh, Koris Granger, K. Kinft, S. Kolf, K.
Bilders, O. Sow und H. Jung. Der Bereinsprächen Geswerderbereinsiertein Karl Ehrbard gebachte dei beiem Ehrungsalse mit bereden Worte ner bealen Bestrebungen und Debentung der Kännergesangereine, danste dei kniege Generation,
des geschen der Karl Ehrbard gedachte dei beiem Ehrungsalse mit bereden Worte von der Karl Ehrbard gedachte dei beiem Ehrungsalse mit bereden Worten der bealen Bestrebungen und Debertung der Kännergesangereine, danste des keiten für
ihre treue Andänglichtet und ermadmet die inneren Kein
werden der Kannerber und einer Reiten
werden ehre Keinen der Kollen bei Bereinsbringenten
Der n. Bernide nur zur Eröffnung Las deutsche Kein Henn
Mallinder und der Schmittener der Kont und

- "Taeblatt" - Sammlungen. Dem "Tagblatt" Berlag gingen su: Für Mittagstisch bedürftiger Kinder: bon Derm Julius Ders 50 M., bon R. B. 10 M. — Bur Brüb-ftud bedürftiger Schullinder: bon Frl. M. Rüller

Theater, Runft, Bortrage.

\*Königliche Schauspiele. Für Donnersiag ben 23. d. Reift eine Wiederbolung ber neueinfrudierten Oper Carmen mit Fräulein Bommer in der Titelrolle als Gaft fetzeieht worden (Abonnement B). Im Samstag den 25. d. M., gedt Richord Bagners "Tannbänfer" mit Derrn Walter kirchorf von der Königlichen Sofeher in Berlin in der Titeldarite in Sache (Abonnement D) erhöhte Veile); det diefer Gelegendett wird Fräulein Kriedfeldt zum erstenmal die Kenus" Invent, während als "Raltber don der Logelweide" ein lyrischer Tenor, Derr Hermann Lücher, gastiert.

\* Sinfanisfonzerte der Königlichen Kapelle, Das Bros

\* Sinfoniekonzerte der Königlichen Kapelle. Das Bros gramm des am Mittwoch hattsindenden zweiten Konzertes ist folgendes: 1. Cuberture "Leonore Ar 3". 2. Biolinkonzert, 3. Ivi Romanzen in G. und F.-Dur (Herr Brosesior Field), 4. Sechste Sinfonie (Bastorale), sämilich von Beethoden. Das Konzert beginnt um 7 Uhr. \* Wieddadener Konservatorium sitr Musik, Abelinkoafe 84 (Direktor Wichaelis). Am Dienstag, den 21. Robember, finder

U

joi bil

80

an

100

NE

311 Di fei m

111

ift

Ia

abends 7 Uhr im Saule bes Konferbatoriums ber 102, Bortrags-abend für Schiler aus Unter- und Mittelfiaffen ftatt. Gin-trut frei und Intereffenten getne gestattet.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

abend für Schiler aus Unter- und Wittelfiassen statt. Einritt frei und Interessenten gerne gestaltet.

\* über Herzleichen, ihre Urlacken und über rasionelle etfolgreiche Beilung sprach am Breitagabend Oberstadsburgt
Dr. Kab aus Entstgart im großen Saale ber "Bartburg".
Daß der Leider Bereich ber steinen der indige Wahl
geltossen hatte, bendies der jarte Beina. Die Reanthurg".
Daß der Leider der in diesem Thema die richtige Wahl
geltossen klegen bordolegend in der guantitativen und guschisativen Radeungszusuhr. Bast alle Renschen eisen und krinken
mehr, als der Körper beranchiten kum, und diese Recht ist
die Sauphinrigde der Erstantungen, Nedner warnt nachendlich der dem übermäßigen Gebeauch von Albad und Atlatin.
Die Erscheungen, welcher dem ein Arban wählich der
Gerafdende der Erstantungen von Albad und Atlatin.
Die Erscheungen, welcher dem kad was Saluh der gefürchlete Serzschlag, welcher den Lod zur Bolge dat. Alle die
borgenammen Erscheimungen sollen sogsam bedachtet werden,
dem Krantbeiten bordeugen ist deste, als solche beilen. Alle
Bordeugungsmittel entpriehlt Gert Dr. Kah: Mächigkeit im
Einen und Trinken, Beglassung aller Keizmittel, insbesondere
soll auch der Fleischungen seingeschaft werden. Der Kranich
ist nach den Katungeitzen zum Kodesker bestimmt und soll sich
aus desem Erunde mehr an Begelahüng bestehen. Der Kranich
ist nach den Katungeitzen zum Kodesker bestimmt und soll sich
aus diesem Erunde mehr an Begelahünen balten. Der Menich
in nach den Katungeitzen zum Lodesker bestimmt und soll sich
aus diesem Erunde mehr an Begelahünen balten. Der menicht
in nech den Katungeitzen zum Kodesker bestimmt und soll sich
aus diesem Bennde mehr an Begelahünen balten. Der entsaltfamer der Rensch ist, desto gede nachender werden, ind
Bestem Erunde heit gere der Kennerkende Diet im
Rörper. Gleichfalls ist Derzleichenden ausgenen entlaste werden, dies fann durch entsprechen Diet am besten
erzielt werden, dies kann durch entsprechen Der Antangen, um hater weichen Bende aben zu Anstrengung gestungen, in

bobe Alier freudig zu genießen.

Biesbadener Abteilung der deutschen Gesenschaft für ethische Kultur. Die diesjährtge Haungbersammlung finder am nächten Donnerstag, den 23. Rovember, abends 9 Uhr, im Klubsaul der "Bartburg" in der Schvalldacher Staße italt. Auf der Tagesordnung liedt als erster Gegenstand ein Vortrag des Herr Berendl ift der Versassen des preisgekrönten Buches "Literatur und Golf" und wird seinen Bortrag vurch Bortragt von Material unterstüben. Der Eintritt ist für zedermann trei.

monn trei

### Aus dem Jandhreis Wiesbaden.

— Biebrich, 20. November. Boftinspetior Bessen-berger bom biesigen Bostamt ist sum 1. Januar nach Berlin berseht, um im Reichspostamt Berwendung zu finden. Jum Nachfolger ist Bostinspettor Wiegand, bisber in Botsdam,

Rachfolger ist Postinspestor Wie gand, bisber in Botsdam, beinimmt.

r. Schierstein, D. Robember. Der "Männergesan, Deutschen wir geberten abend im überfüllten Saalbau "Deutscher Valse" mit beitem Erfolge sein erstes dieswinterliche Vereinstongert. Das unter der impulieden Beitung den Musikdirektor Erend Westellen ber impulieden Leitung den Musikdirektor Erend Westellen wurde, war berauszusehen. Die einzelnen Männterschore waren in ihrer Veleckrade kom tiefer Innerkisfelt gestoten wurde, war berauszusehen. Die einzelnen Männterkore waren in ihrer Veleckrade kom tiefer Innerkisfelt gestrages. In Begars "Audolf von Werdenberg" konnte der Berein seine reichen Simmittel zu schöniger Entsatung bringen. Den Nittelbunft des Kongerens bildete die den Warz Veruch bertonte Geibelische Ballade "Schön Ellen" für Männerkort, Orchester, Soptan- und Wartionfalt. Dier Lösten der Schießen Verlagede reiltos. Tie Soptanvartle war bei Kräulein Iden Abel der ger (Wiesbaden) gur aufgeboden. Dosopernlänger Iose Cianda (Wiesbaden) erwörte ind mit seinem soningen Verlagen Verlagen vollbereiten der ber der im Wetterne. In ansprechenden Redern den bolfstimmichem Charester von Werth, Schauß, Kickl und Hermann durfte der Verlagen web ber der der verlagen wohlberdienten Beisal ernten. Die borgenannten Sosisken derwolffändigten das reichballichen Versamn aus wirkungsbolle Weisse durch Lieder von Kreußer, Goltermann, Leonredallo und Audinständ unter Leitung des Odermissenschlier Rusikpiecen ihre delte Leitungsfähigkeit. Der mußenvählers Rusikpiecen ihre delte Reitungsfähigkeit. Der musifmeisters Zwirnemann zeigte in nustergülligem Vortrag nusgewählter Musikbiecen ibre volle Leiftungsfähigkeit. Der Rännergesangverein bewies mit diesem Konzerte wiederum, daß es ihm nur um ernftes Kunststreben zu tun ist und er auf wirflich fünftlerifder Babn wandelt.

el. Hochbeim, 19. November. Nechtsanwalt Heine bat sich bier niedergelassen, wodurch einem längit gesüblien Bedurfins abgeholsen ist. — Das Beisbiel mileres Bingerderins abgeholsen ist. — Das Beisbiel mileres Bingerderins oder in der Bengüster Weise wirtschaftet, findet Nachnung, eine Angahl kleinerer Beindergsbesiber beabsickligt, einen zweiten derartigen Berein zu gründen. — In der Generalbersammlung der hieligen Ortsfranken lasse der wirten die ausscheidenden Borstandsmitzlieder D. Hand auf eine wirden die Angeholderichen Borstandsmitzlieder D. Hand aus Schreiber und J. Nauhmann wiedergewählt.

### Mallauifche Madridien.

— Softangenbab, 20. November. Auf der Internationalen Ausstellung für Landwirtschaft in Buenos Aires 1910 batte auch die bietige Königl. Badeberwaltung Quellenvedulle, Robelle bietiger klur- und Badeelnrichtungen und dergleichen ausgestellt. Gon dem Ausstellungsausschub ist der Badeber-waltung nunmehr der erste Breis mit silberner Redaille querkannt worden. Die Badebermaltung beispt bereits erste Ausgeschnungen der Ausstellungen in St. Louis und Chiege

= Rönigstein. 20. Robember. Die Kanalifation der Stade Konigstein wird deumächt in Angriff genommer und der Brojektbearbeiterin, der Städtereinigung und Ingenieurbau-Afriengeiellschaft" in Biesdaden, die Kindestforderung und Ingenieurbau-Afriengeiellschaft" in Biesdaden, die Kindestforderung und Ingenieurbau-Afriengeiellschaft, die Mindestforderung und Ingenieur Ausführung gebracht werden. Die Elefamikosien der Kamalifation werden eins 280 000 R. betragen. Sie Arbeiten tollen die Mitte 1912 beendet sein.

wie der des Bette 1912 beenber tem.

Derursel, 17. Robember. Ein hiefiger Arbeiter hatte ein a ab mes Rotteblichen, das fret im Zimmer umberisog. Am Karfreitag flog es durch ein offenes Feniter ins Freie und war den ganzen Sommer nicht mehr zu iehen. Beiten Donnerstag barte nun die Frau im Sausflur ein defanntes Biepsen, sie öffnete die Lux und siehe, unser Ausst

reiher bom Frühjakr stellte sich wieder ein. Zutrauslich wie immer lieh er sich gleich auf die Sand nehmen und hat nun wieder ein sicheres Winserquartier. × Dies, 17. November, Die "Killa Emma" in der Karl-straße, deren Besitzerin in Wiesbaden wohnt, ist durch Kauf an Karl Fuchs hierfeldst übergegangen. Der Kaufpreis beträgt 38.000 98

an Karl Fuchs hierselbst übergegangen. Der Kampreis betragt 38000 M.

4 Berbern, 18. Kobember. Im "Stangelicken Bereinsbaus" sprach vor Lehrern, Geistlicken, Gemeindebeamten usw. über Fürsorgeerziehungs-Inspetior Dr. Kanib berbreitete sich über "Die Täuigfeit der Kurjorger bei der Unterbringung und überwachung der "Fürsorgesoglinge in Flege, Lehre und Dienste". Daran schloß sich eine gemeinschrische Aussprache. — Im Tistrikt "Alsbach" landete ein Eretbalton. Er war besetzt mit 4 Heibelberger Subenten. Er füberte den Kanten "Jahringen". — Bei dem Aartintsmartt, der, troßdem sein Biehmarkt abgehalten wurde, don ca. 6500 Fremden besucht war, ging es auch wieder einmal ohne Messen von der kanten nicht der Ein Bursche aus dem Den andbarten Dörbach wurde so gestochen, daß man im Kransenbaus sur ein Leben sürchetet; doch besindet er sich sum Erkal sine der Later auf dem Wege der Besterung und man hofft, ihn am Leben zu erhalten. — Beigeord neber er Rückamm sind ebenfalls wiederzeinsiblt; oh sie Wahl annehmen, ihn och undersimmut. — Bei den Kantum ünd den ihrenden in der 3. Klasse Ausbalter Schmidt wiedersund zu der absten wurden in der 3. Klasse Ausbalter Schmidt wiedersund Buchbander Ernst Baumann neugewählt.

Aus der Umgebung.

w. Frantfurt a. M., 30. November. Ein Chauffeur aus ber Mplinsstraße übersuhr gestern nachmittag mit einem Automobil ein Kinderfräulein und eine Schülerin. Die Schülerin zog sich mehrere hautabschürfungen zu. Das Kinberfräusein erlitt zwei Rippenbrüche und mußte in bas Beihanien-Arantenhaus berbracht werben, (Beftern morgen murbe im Sofe eines Saufes ber Lobergaffe ein bort wohnenber 24 Jahre alter Tagelöhner tot aufgefunden. Er hatte eine ichwere Ropfverlegung. Der Berftorbene hatte eine Feftlichkeit mitgemacht und ift bei feiner heimtehr aller Bahricheinlichkeit nach bom Dachfenfter bes britten Stods in ben angrengenben Sof gefallen.

w. Sannu, 20. november. An ber Beerbigung bes Generals bon Deines nimmt als Bertreter bes Raifers

Bring Ettel Friedrich teil.

ö, Hemburg v. d. d., 18. Aodember. Durch Berkreter der Stadt- und Kurberwaltung fand beute eine Besichligung der Arbeiten an der Elisadeithen gand beute eine Besichligung der Arbeiten an der Elisadeithen gleden Lelle, der seit 1680 deskammen ältesten und am stärsten benauten Trinkquelle, statt. Die Arbeiten werden dan stärsten benauten Trinkquelle, statt. Die Arbeiten sich in der Hamptige nach der Richtung, den die einzelnen Luellen samt ibrem Kobsensäuregebalt in Buhmsteine einzige Fasiung erhalten sollen. Es ist seizgestellt worden, das die Quelle, die don kelden. Es ist seizgestellt worden, das die Auslie den Bassensaufen als Ursprung dat, den man ieht zusammensatt. Dadurch vird das Wasserquantum bedeutend vermehrt, was um so notwendiger ist, als es sich auch um Somdurgs bedeutendie Versandauelle bandelt. Bet der Besichtung fanden die bisberigen Arbeiten allgemeine Auslimmung, sie vorreden in der angedeuteten Richtung fortgeführt der Besichtigung sanden die disderigen Arbeiten allgemeine Auftimmung, sie werden in der angedeuteten Richtung fortgestellen und magliche bald vollendet werden. — Die Alesbohrung am Seedamun, die aus bedmischen Eründen vorüberzebend unterbroechen wor, ist soeden wieder aufgenommen worden. — Der Kreisausschuß des Obertamuskreises dat den ihm vom Aegrerungspräsidenten überwiesener Antrag der Stadt Hondung auf Enderung des Ramens in Bad-Somburg auf Enderung des Ramens in Bad-Somburg Beschlichen der Verlagen der Geschlichten und der Kreislag zur endgültigen Beschlichten weitergegeben. weitergegeben.

S. Hamm (Sieg), 17. November. Aus ber biefigen Gegend find mehrere junge Bergleute nach Deutid. Dit afrifa ausgewandert. Gine Berliner Aftiengefellicaft gabit den Leuten 200 M. monatlich ole Lohn. Rach 3 Jahren wird ein basvickeitscher Urlaub mit Lohnweiterzahlung verwilligt und freie Rückeise bezahlt. Werm es den jungen Leuten nur nicht geht wie den Bergleuten aus dem Hellerial, die enticuschi

que Gubweit gurudfehrten

### Gerichtliches.

Aus Wiesbadener Gerichtsfälen.

F. C. Zwei jugenbliche hochstapter. Der Isjährige Stanislaus Solger aus Pofen und ber 27jahrige Johann Frang Mung aus Prog waren am 10. Offober nach längeren Brifahrten bier in Wiesbaben gelandet und in einem Meinen Gaftbaus abgeftiegen. Dort ftabl Bolger bem ebenfalls bort weilenben Sausbiener Julius B. ein Sparfaffenbuch über 1000 Mart, Die er bon ber Mainger Begirtsfpartaffe abhob und mit bem Ramen Jufins B. quittierte. Da bas Gelb burch die Extravagangen, ble fich bie beiben leifteten - fie fuhren int Dogcart, verfehrten im Rurbaus und lebten auf großem Suge - nach acht Lagen bereits floten war, fcbrieb Bolger givet Bettelbriofe, bie er in ben Sotels Quifffana und Riviera bei Damen, bie er im Aurhaus femten gelernt, ablieferte, jeboch bafür nichts erhielt. Solger, ber unter ben Ramen von Sumborett und Requatowelli, angeblich. Familie nicht zu blamieren, fegelte, 9 Monaten Gefängnis und brei Tagen Saft, Rrug gu brei Monaten Gefängnis verurieilt.

we. Jahrrabbiebftahl. Der Zaglobner Ronrab Schafer bon Wiesbaben befand fich am Abend bes 22. September in einer Birticoft "auf ber Silf", als ein Mann bereintrat, welcher fein Sabrrob im Dunfeln im Borgarten untergeftellt batte. Er übergenate fich babon, bag ber Betreffenbe noch bei einem vollen Glafe faß, machte fich bann an bas Rab berau und fuchte mit bemfelben bas Beite. Balb nachber machte er es gut Gelbe, und ber Gigentumer ift bis beute noch nicht wieber in ben Befig feines Bebifels gelangt. Begen friminell-rudfälligen Diebfiahle berfiel Gdafer in ein Jabr Gefangnis.

\* Wer anderen eine Grube grabt . . . . Bu bem unter biefer Aberichrift in Rr. 542 enthaltenen Gerichtereferat teilt uns ber Bemrietite Blumenhandler Benri A. hier mit, baß er gegen bas Urteil Revifion eingelegt babe.

Aus answärtigen Gerichtsfülen.

6. Maing, 17. Robember. In Commer wurde bier und in Biesbaben ous Gartenrestaurants, Balfomen, Garienbauschen eine große Angahl von Tijchbeden gefiohlen, im blefigen Stadtparfreflaurant allein 14. Man batte es aniceinend mit Spezialiffen gu tun. Beim Berfuche, Deden aus bem Garten einer Benfion in Biesbeben gu fteblen, murben bie vorbestroften 24- und 34jabrigen Reffner Rart Engen Ludwig Rarft bon Maing, Johann Urban aus Seftrich, wobnbaft in Biesbaben, verhaftet. Dom Rarft wurden außerbem die Diebftähle eines Gummimantels von einem Muto in Coln, einer Zaschenuhr mit Rette aus einer biefigen Babeanstalt jur Laft gelegt. Die gestohlenen Tifch-beden verfauften die Diebe tellweise an ben vorbestraften

73jährigen Roch Ph. Met aus Heftrich, wohnhaft hier, und ben vorbestraften 42jahrigen Sunbescherer Rart 2Beibrich aus Camberg, wohnhaft in Biesbaben, Urban wurde bon ber biefigen Straffammer gu 2 Jahren, Rarft gu 11/4 Jahren, Met und Beihrich gu je 1 Boche Gefängnis bor-

### Sport.

Busball. Am fommenden Mittwoch, Bus und Bettag, wird dem diefigen Soortpublifum ein interessanies Treffert geboten. Die 1. Mannschaft des Wiesbadener Tugballbereins tritt auf dem Sportplat an der Waldfrage seinem Lokalrivalen, der 1. Kannschaft des Wiesbadener Sportbereins, im Retourspiel gegenüber.

\* Das Mainzer Achtinge = Rennen. Rachdem sich in mehreren Stäbten der Umgegend die Beranstaltung den mehr-tägigen Kennen zerschlagen, kann das beute begonnene Ratuzer Rennen besonderem Interesse begegnen. Die Stadthalle ist in eine veritable Rennbahn umgewandelt, die mit ihren stellen in eine veritäble Nennbahn umgevandelt, die mit ibren stellen Kurpen und furzen Geraden zwar nicht eben ein Ideal darstellt, — sie stößt auch am Eingang der stadiseitigen Lure einos —, aber immerhin, das beivies der heutige Tag, ein seines Kennen gestattet. Das Bild, das sich geseen darbot, war außerst leddistet. Das Bild, das sich geseen darbot, war außerst leddistet, in der Mitte batten die einzelnen Mannschaften ihre "Kennställe" ausgeschlagen, wo sie sich verdinden — an Stürzen sellte es namlich gar nicht —, massen, nadren, nadren, pflegen und ihre Käder reparieren ließen. Das dabinstürmende Feld der Fabrer in der kleinen Kundung wechselte durch rasten, pflegen und geschieltes Ablösen stets in seinem Jusaumenhang ab und sessen geschiede Borstöße lebbas Intersse. Des sond wende sahreiche Borstöße lebbas die Spitersse. Des sond wende sahreiche Korstöße lebbas die Geitbengruppe bilden, doch lätzt sich nach dem ersten Tage noch wende sagen, denn mancher sährt sich vielleicht im ersten Anstrum der Seele aus dem Leibe, während andere erst später warm werden. Die erzielten Zeiten sind vorzüglich.

sr. Aber 5 Millionen Mart, genou 5 162 652 M., find in ber berfloffenen Saifon an Breifen auf ber Plachbabn in Deutschland gewonnen worden. Rechnet man bagu noch bie giemlich beträchtlichen Ginfabe, bie für bie plagierten Pferbe guruderfiattet wurden, fo burfie ber Botrag von annahernd 6 Millionen erreicht werben. Diese Gewinnfumme berteift fich im gangen auf 404 Ställe. Die meiften bon biefen, und gwar 272, mußten fich afferbings mit bescheidenen Summen bis ju 5000 M. begingen. Gewinne bon 5000 bis 10 000 M. entficien auf 50, ifber 10- bis 25 000 M. auf 42, über 25- bis 50 000 M. auf 22, über 50 bis 100 000 M. auf 10 und über 100 000 M. enblich auf

Aleine Chronik.

Ein Crondungliid. In ber Milien-Malgiabrit Sanger-bengen brach Fener aus. Die gewaltige Fabritanlage mit ben brei großen fünfitöcfigen Sampt- und mehreren Rebengebauben waren in wenigen Stunden faft bollftanbig eingeafchert. Der Brantbiroftor Lubwig und ber Brandmeifter Zad tamen bei ben Lofdarbeiten um. Der Schornfleinfeger Brandt wurde am gangen Rorper fo ichever berbrannt, bag er taum mit bem Beben babonfommen burfte. Schornsteinjegermeifter Ernft erlitt eine fcmere Raudwergiftung. Gin Rorbmachermeifter wurde am Robf erheblich berfest. Etwa 100 000 Bentner Mals und Gerfte find berbrannt.

Morbanfdflag auf einen Gelbbrieftrager. Die Briber Slaba, welche fich in Brag ein Zimmer gemietet und eine Boftanweifung auf gwei Kronen an fich abfandten, berfuchten, als der Gelbbrieftrager fam, benfelben ju ermorben und zu beranben. Der Boamte fehte fich aber gur Webr, rief um Silfe und mit Unterflützung eines berbeigeeilien Arbeiters gelang es, bie beiben Attentater fofigunchmen und jur Boliget gu bringen, wo fofort ber Bemacht auftauchte, bag fie auch ben Raub an bein Leutnant Bolff. Berger bogangen batten. Rach onfänglichem Leugnen mußten fie fich endlich boch infolge bes erbridenben Beweismaterials bagu bequemen, aud bie edlerbrechen gugugeben.

Schwerer Sturm an ber icotiffen und frangofifchen Ruffe. Gin ichwerer Sturm wütete Camstag in Schottland und bat bort großen Schaben angerichtet. Der Glurm wehte aus Rorbwesten und war von Regen und hogel begleitet. Der Dampfer "Mecarrins", ber bon Gasgow aus über Liverpool nach Sidney und Molbourne in Aurstraffien aligeben foffie, tonnie bie 120 Baffagiere, Die fich eingefcrieben batten, in Glasgow nicht aufnehmen. - Buch aus bem Ranal werben größere Schiffofgenen gemelbet. Mehrere große Baffagierbampfer follen eine fomere Reife hinter fich haben. - Aus Cherbourg wird berichtet: In-folge bes Sturmes mubten bie Torpebo und Unterfce-

bootomanover unterbrochen weiden.

Gin Millionenbiebfinhl in einem Boftzuge. Rwifden Baris und Macon murben im Poftgug ber Mittelmeerbahn, ber Paris in ber Richtung nach Loon und Marfeille berlaffen batte, brei gur Ambulang geborenbe Baggens erbrochen und beraudt. Die Tater batten ble oberen Magenfenfter eingebrudt und waren bon ber Dede aus ins Innere gelangt. Unter ben vermißten Bofffaden find fur Indien und ben fernen Often bestimmte beutiche, englische und belgifche Genbungen, beren Bert fich auf mehrere Millionen . beläuft. Unberührt murben bie fur bie frangofifche Botfcaft in Ronftantinopel bestimmten Bojifade liegen gelaffen. Die Unterfuchung ift baburch erichwert, bag man ben Diebftabl erft fpat entbedte. Es fceint fich um eine weitverzweigte Banbe gu handeln, bie fiber ben Inhalt ber einzelnen Brieffade gut unterrichtet gemefen gu fein

### Landwirtschaft und Gartenbau.

Abhaltung von Probebiffigen mit Weinbergspfffigen, Im Auftrage ber Landwirifchafts-Rammer wird herr Dbitund Beinbau-Infpettor Goilling (Geifenheim) am 23. b. M. in Eltville, am 24. b. M. in Mittelheim und am 25. b. D. in Weifenheim je bon nachmittags 1 Uhr ab Brobepflügen mit Weinbergspflügen verfchiebener Fabrifate abhalten, wobet bas Dungunterpfligen, ber Binterban und bas Deden ber Jungielber gezeigt werben foll. Sammelplat in allen brei Orten: am Raifaus.

F. C. Obitbaumpflege. Die Site im vergangenen Sommer bat ben Obfebanmen im Regierungsbegirf Bies. baben ftarten Schaben jugefügt. Biele Baume find feilmeife bürr geworben, fo bag es nicht mehr lohnenb erfcbeint. biefe fichen gu laffen, an anderen hat fich viel durres und trodenes Solg gebildet. Da die abgangigen Baume fowic bas tote und frante Solg in ben Baumfronen nicht nur eine at

tis

ID.

ne

113

CIL

211.

cit

cm

d'a

m

15

cit

ife.

110

cit :Sh

ent.

yt=

211

HC-

110

in

-

111

78

cr. er

Ter

itt

te ne.

Ungierbe ber Baumanlagen, Strafen und Garten find, fonbern auch für ben gesamten Obfibau eine große Befahr bilden, weil fich unter ber abgeftorbenen Rinde im faulenden bolg zahllofe, icabliche Infeften und Bilge anfiedeln, bie auf gefunde Baume übergeben und biefe fcwer ichabigen, weifen jest die Berwaltungsbehörben die Obfibaumbefiger an, die abgestorbenen Baume und Afte gu entfernen, die ausgeworfenen Baume, abgeschnittenes Sols, die abgefratie Rinbe, Moofe und Flechten aber fogleich gu fammeln und burch Berbrennen gu bernichten.

### Tehte Nadzrichten.

Die englifden Enthüllungen.

\*\* London, 20. Robember. Die heutigen Morgen-blätter beschäftigen fich in erster Linie mit ben Riidwirfininen ber Faber ichen Rebe auf die beutich-englischen Be-giehungen. Im "Standard" widmet Mister Sidned-Low biefer Angelegenheit einen besonderen Leitartitel, in bem er fagt: Es mar gar nicht notig, bag Rapitan Faber in feiner Rebe Enthüllungen machte, um uns aufmertfam gu mochen auf ben Gang unferer auswärtigen Begiebungen. Db bie Rritif bes Rapitans Faber an ber Bolitif umferer Abmiralität richtig ift ober nicht, ift gleichgültig. Gicher ift nur, bag er wichtige Tatjachen an ben Tag gelegt bat. Es ift wahr, bag in ber erften Salfte bes September in unfeter Ariegomarine außerorbentliche Borberei tungen gegenüber einem Angriff auf Deutschlang getroffen murben. Die englische Blotte befand fich bamals in ber Cromorth-Bei und erwariete ben Befehl jum Abbambien nach ber Rorbice. Außerbem ift es fein Gebeimnis, bag Frantreich mit 150000 Mann englifder Truppen im Falle eines Krieges wegen ber Marolfo-Angelegenheit unterfrütt werben follte. Glidlicherweise ift biefe Ratastrophe bernrieben worben.

Die Revolution in China.

wb. Befing, 20. Robember. Die ausländischen Banfen beichloffen im Bringip, in Schanghai einen Ausschuß der Bankiers wie im Jahre 1900 gu bilden, um Magregeln in Anbetracht der jetigen außergewöhnlichen Berhaltniffe gu treffen und die Bezahlung der Entichabigungsforderung durchzuseten.

wb. Kanton, 20. November. Achttaufend Refruten der aufständischen Armee werden zusammengezogen, um für die Belagerung von Ranking mitverwendet gu

Sanfan, 20. November. Die ruffifche Rolonie bat ben Ministerpräisdenten Rolomgom, die ruffische Schultwache um 100 Mann zu verstärfen, ba die Lage nicht gefahrlos fei.

Der Brand ber Martinifirche gu Münfter.

wh Münfter, 20. November. Uber ben Brand ber Martinifirche teilt ber "Riinft, Ang." mit: In ber Kirde war um 8 Uhr Abenbanbacht. Als ber Glodner mit brei Begleitern ben Turm verließ, will er noch nichts bon bem Bener mahrgenommen taben. Doch wird vernutet, bag durch die Unvorsichtigkeit eines dieser Leute, die mit offener Kerze gewohnkeitsmäßig den Turm bestiegen hatten, der Braisd verunsacht wurde. Auch als um 81/2 Uhr bie letten Befucher bie Rirche verliegen, mertte noch feiner ben im Innern bes Turmes wütenben Brand, Rurg noch 846 Ubr flammte im unteren Turmgoichof ber Feuerfcein auf, ber ichnell ben Marniruf burch Minfter trug: "Der Martinilirchturm brenni!" Bon allen Geiten ftromien Taufende von Reugierigen ju ber Brandftatte, bie burch Fenerwehr und Militar balb in weitem Umfreis abgefperrt war. Gegen 9 Uhr brannte bereits ber mit Schiefer gebedte Turmbelm fichterlob. Der Funfenregen trug banbgroße brennenbe Solsfinde weit fiber bas Beidbild ber Stadt binaus und gefährbete ein ganges Sauferviertol. Der gegen Abend einjetenbe Regen forgte baffir, bag bas Fener nicht fo leicht fivertragen werben fonnte. Mittlerweile fant es in einem auf ber anderen Strafenfeite befindliden, aus ber Wiebertäuferzeit fammenben Giebelbaufe burch bas effenstehenbe Bebonfenfter Gingang und fetite bie Dachnichte zweier Saufer in Brand, Die bis jum erften Stochwert himmiter gerfiort murben. Am Zurm mar nichts mehr ju reften. Gegen 10 Ubr fürzte bas Gebalf und ber Glodentum mit fracemen Getofe im Turminnern gufammen. Die Anftrengungen ber Fenerwehr und bes Militärs gingen nun babin, bas Rircheninventar ju retten und bas Kircheninnere felbft ju foliten. Gegen 121/2 Uhr fonnte bie Gofahr als befeitigt gelten. Der Schaben tit burch Berficherung gebedt. Die Rirde und ber Rirdeurn waren in ben letten fünf Jahren im Innern und Außern einer grundlichen Renovierung unterzogen worben welche in ber letten Woche erft beenbet worben war. In bem Brandplag mel'ten ber Oberprafibent von Weftfalen, Bring bon Ratibor-Corbeb, und Regierungeprafibent bon

Das Brandungliid gu Sangerhaufen.

wh. Sangerhaufen, 20. Nevember. Bu dem Brand ber Malgfabrif wird noch gemelbet: Der schwerverlette Schornfeinjeger Brand, ift gestern abend im Rraufenhause ge ftorben, jo bag bie Babl ber Toten brei beträgt. Geffern abend wurde bie Feuerwehr von neuem afarmiert, ba ber Brand auf ein verschont gebliebenes Gebaube ibergriff. heute morgen war die Feuerwehr noch tatig.

Der erfte Conce im Sarg.

wb. Klausthal (Harz), 20. November. Die "Offenklichen Anzeigen für ben Harz" berichten: Rachts ist ber erste Schnee gefallen. Er liegt über sechs Zentimenter.

Gin Doppel-Raubmorb.

hd. Baris, 20. November. Gin ichenfliches Berbrechen wurde gestern in Rogent fur Dife berüht. Die Brieber Louis und Augustin Lefebre, die Besteper eines fleinen Safes, wurden ermordet und beraubt. In bem Cafe erfoblenen friich zwei Manner. Während ihnen Louis ben Muden gufebrie, marfen fie ibm eine Schlinge um ben Sols und erbroffelten ihn. Auf feine Silferufe eilte fein Bruber herbei, ber burch Mefferstiche getotet wurde. Die Bolizei verhaftete noch abends zwei Arbeiter, bon beuen fich einer burch ben Befit eines blutigen Sumberifrantenfcheins und tines blutigen Deffers verbachtig machte.

Ein Bootsunglift.

hel. Berlin, 20. November. Auf der habel bei Kaputh creignete sich ein Bootsunglud. Gin Fischer suhr mit brei Personen in seinem Kahn in die Havel hinaus, um eine verankerte Boje einzusbringen. Beim Entfernen ber Boje tenterte ber Rabn und alle vier Personen fürzten ins Baffer. Babrend zwei gerettet werben fonnten, ertranfen bie beiben anberen. Die Leichen fomnten noch abends gobergen werben.

Weftranbet.

hel. Madrid, 20. Rovember. Der britische Dampfer "Evanthia", nach Buenos-Nires unterwegs, ift bei Reina Fabella gestern morgen gostnanbet. Die Baffagiere wur-ben an Land verbracht. Das Schiff batte eine Bomannung bon 25 Mann.

Groffener.

wb Bretten (Baden), 20. Robember. In bem Orte Goubelebeim brannte bie fiebenftodige Runftmühle bon Baul Möfiner total nieber. Bahlreiche Getreibe- und Mehlvorrate fleien ben Flammen jum Opfer. Der Schaben wird auf 250 000 M. berechnet. Man bermutet Rurgichluß als Branduriage.

Konstantinopel, 20. November. Feuer vernichtete in Gutabia in Anatolien 1000 Saufer, barunter bie meisten Regierungsgebäube.

wh. Baben Baben, 20. Robember. Der Raifer traf nrittels Conberguges um 11 Uhr 35 Minuten bier ein und wurde am Bahnhof bom Großherzog empfangen. Die Begrüßung war überaus herzlich. Zum Empfang maren ferner ericienen: ber preugifche Gefandte v. Eisendecher jowie die Spigen ber ftaatlichen und ftädtischen Beborden. Der Bahnhof war mit Pflanzen und Fahnen in ben babifchen und beutschen Farben feitlich geichmückt. Der Rnifer und ber Groß. bergog fuhren im geichloffenen Wagen gum Reuen Schloft, mo Ge. Mojeftat durch Die Großbergoginnen Hilda und Quise begrüßt wurden. Um 3 Uhr 20 Min. erfolgte die Weiterreise des Kaifers nach Donau-

wb. Münden, 20. Robember. Die Landtags-wahlen find auf ben 5. Februar 1912 anberaumt.

Betersburg, 20. November. Die Reichsbuma nahm die Borloge, betr. bie Unterftühung der Arbeiter in Rrantheitsfällen, in zweiter Lejung an.

wb. Madrid, 20. Nobember. Das Geriicht, fpanifchen Bolitifer feien außer bem Minifterprafidenten Canalejas, was die Aufgabe bon El Rjar und Larraid anbetreffe, weniger unnachgiebig, eni-ipricht nach einer Weldung des "Heraldo" nicht den Tatjachen.

wb. Auftin (Teras), 20. Robember. Der Gouberneur ordnete an, daß olle amerifanifden Revolutionäre, die sich in der Nachbarichaft von Tarado kefinden, Texas binnen 48 Stunden verlassen

hd. Washington, 20. November. Frau Karoline Lerop-Vonaparie, die Witwe Jerome Napoleon Bonas partes, ist gestern seih im 72. Lebensjahre gestorben.

hd. Berfin, 20. November. Gin ichmeret Ungludsfall ereignete fich gestern Bormittog an Bord bes Guterbompfers "Beifenfels" bei Salrow. Im Maschinen-raum unter ber Briide platte bas hauptzuleitungsrohr ber Dampfmafcbine. Der Ramn war fofort mit Dampf gefüllt und die beiben Mafchiniften erlitten lebensgefährliche Berbrüthungen. Die beiben Schwerverlegten wurden ins Botobamer Rrantenhaus verbracht. Der Buftanb bes einen ift hoffnungstos.

Sobie Sandelsnachrichten.

Berliner Borfe. Berlin, 20. November. Die Börse eröffnete die neue Woche in abgeschwächter haltung, da es an Anregungen fehlte. Die Spefulation verhielt fich jum großen Teil wieber febr gurudhaltend. Die umfaffenben Aussperrungen ber Metallarbeiter in Berlin verfehlten nicht, ihren verftimmenben Ginfluß auf Die Borfe ausgunben. Einiges Geschaft fand in Kalimerten ftatt, die auf Die Quotenweranberungen rege Umfate hatten. Gleftrigitats- urb Montanwerte lagen metft idwider. Auch bie anderen Gebiete hatten meift Rurdabidivadungen zu verzeichnen, mir Waridan-Biener lagen wefentlich gebeffert. Am Induftriemartt, ber verwiegenb feft lag, murben mmentlich Bittener Stabirohremverf gu wefentlich höheren Aurfen umgefent. Beimifche Renten behauptet. Tägliches Gelb war zu 3 bis 21/2 Prozent erhälflich. Ultimogelb wurde zu 5 bis 51/8 Prozent geidant. Brivatbistont 4,2 Progent.

w. Berlin. 20. Robember. Laut Mitteilung der Otavisminens Geschlischen in Tinneb einzegangenen Telegranm der Betriebsdirektion in Tinneb einzegangenen Telegranm der Borrichtungskreck im Westerzkörper auf der vierten Sohle sieht auf 15 Meier im Erz vorgetrieben worden. Die zur Untersuchung des Otterzkörders 15 Meier über der vierten Sohle auf interfuchung des Otterzkörders 15 Meier über der vierten Sohle auf linterstörper ist inzwischen auf der vierten Sohle selbst in Gestielt eines erzeichen Dolomit angetroffen und die feldt in Gestielt eines erzeichen Worden.

w. Monnheim. 20. Robember. Der Auslächlaren der

w. Mannheim, 20. Robember. Der Aufsichtstrat der Attiengefellschaft für Seilindustrie vorm. Ferd. Wolf beschloß in seiner dutigen Sitzung, der auf den 20. Dezember einzude-rusenden Generalversammlung die Berteilung einer Dividende von 7 Pros. (i. B. 7 Bros.) vorzuschlagen.

### Schiffs-Nachrichten.

Samburg-Amerifa-Linie. Bureau ber Gefellicaft EBilbelmftrage 10.

Die Samburg Amerika Linie nielbet: Rordamerika: D. "Alefia" n. Rewport Rews, 16. Rob. Eurhaven dafflert. Batabia" n. Bolton n. Baltimore, 18. Rob. Eurhaven dafflert. Batabia" n. Bolton n. Baltimore, 18. Rob. Eurhaven dafflert. Beifuhren Meriko, Südamerika: D. "Artemika" n. d. Beifuhre Amerikas, 14. Rob. in Bunkr Arenas. "Sodenstausen", b. Mittelbrafikien kommend, 16. Nob. d. Teneriffa. "Lacia" n. Brafikien, 16. Rov. in Lifiadon. "König Friedrick August", d. d. Rob. in Colon. "Eighabon. "Aronpringefiin Cecilie" n. Sabanna u. Meriko, 16. Lod. in Save. "Kiederbald" 16. Rob. in Colon. "Eighaben" 15. Rob. in Rio Grandbo de Gul. "Giegmund", den Guddrafthen kommend, 16. Rob. Gernando Koronda paffeett. "Birginia" n. Westindien, 16. Rod.

b. Bonta Delgado. — Citafien: D. Ambria" 18. Nob. b. Ant-tverpen n. Damburg. "Aragonia", b. Rew Port fommend, 15. Nob. b. Suce n. Sabana. "Belgravia" 16. Nob. b. Lelli-derry n. Suce. — Berichiedene Rabrien: D. "Berfepolis" n. Berfien, 17. Nob. in Massat. "Swofommink", b. Afrika fommend, 15. Nob. in Suce. "Togo" heimfebrend, 16. Nob. in Logo.

Morgen-Ausgabe, 1. Blatt.

Mordenticher Lloyd in Bremen. Dauptagent für Wieshaden 3. Chr. Clüstich. Withelmstraße Sd. F 319
D. Drandenburg" n. Billadelphia u. Baltimore, 18. Rod. d. Bremerhaven. Erkangen" n. Drasilien, 18. Rod. d. Listadon. "Kachen" n. Brasilien, 15. Rod. d. Bernandurco. "Bürzdvang" n. Brasilien, 15. Rod. in Sandos. "Bennen" n. Sitradon. "Kürzdurg" n. Braislien, 16. Rod. in Sandos. "Bremen" n. Kutralien, 18. Rod. in Sobneb. "Büleid" n. Ofbasien, 16. Rod. d. Konna. "Konne. Konne. Konne. "Konne. Konne. Konne. Konne. Konne. "Konne. Konne. K

Dampfer-Expeditionen bes Rorbbeutiden Llobb in Bremen. Ampfer-Arpebitisnen des Morddentschen Lloud in Bremen.
Ab Bremerhaden: D. Scholik" 22. Nob. n. Auftralien.
Billehad" 23. Kod. n. Baltimore. "Pring Friedrich Wilhelm.
25. Rod. n. Argentinien. Ab Kew Port i. Southampton, Eberdourg. Zodurg"
25. Rod. n. Argentinien. Ab Kew Port: "D. George Waldimore:
D. "Breslau" 22. Nob. n. Premen. Ab Marfeille: D. "Schlestwig" 22. Rod. n. Alexandrien i. Zunis. Ab Alexandrien: D.
"Bringregent Luitpold" 22. Add. n. Barfeille direkt. "Bring Deinrich" 25. Rod. n. Genna ü. Koapel. Ab Baltim: D.
"Standbul" 35. Rod. n. b. h. h. h. weitl. Mittelmeeres über Konstantinobel.

Dentiche Oftafrita-Linie. Bureau: Beltreliebureau 2. Reiten mayer, Langgaffe 48. F 813

ABD. "Bringtegent", auf Heimreise, 16. Nob. in Lissabon. "Emir", auf Ausreise, 16. Rob. b. Hamburg. "Slawensib" auf Ausreise, 17. Rob. d. Delagoabab.

### Familien-Madrichten.

Standesamt Wiesbaden. (Rathaus, Simmer Rr. 30; gedfinet an ibodentagen von 8 bis 1/4 Uhr; für Chifollegungen nur Dienstags, Donnerstags und Samstags.) Unfgeboie:

Anfgebote:
Schriftseher Baul Behlfe mit Christiane König hier,
Bader Albert Schlifer mit Witta Winter hier.
Bader Albert Schlöser mit Warie Hellenschmidt bier.
Kutscher Geiftab Jörg mit Marie Hellenschmidt bier.
Oausdiener Gustab Jörg mit Anna Kamspott hier.
Schlössergebilse Karl Gottlied mit Anna Koos bier.
Koch Georg Lermig mit Margareta Caspar bier.
Taglödner Ferdinand Hoff mit Dorothea Gödl bier.
Damenschneider Deinrich Grob in Casiel mit Anna Martha
Andolph in Doof.
Maurer Beter Winter in Hanau mit Margareta Lanun in
Küdingen.

Stildingen.

Spisilier Ab. Ebelsbäuser bier mit Emma Krämer in Ölsberg. Installateur Seinrich Abel mit Wargareta Keim bier. Lapezierer Friedrich Brandeß mit Katbarina Schüller bier. Oberfellner Anion Schmidt mit Katbarina Schüller bier. Duchhalter Friedrich Berg in Sendenborft mit Glisabeth Doepfner dier. Lelegraphenard. Joh Morgenstern mit Christiane Krieger hier, Kaufm. Rifolaus Kodikaas in Erdach mit Esa Duisberg bier, Eärlner Karl Gisele mit Henrieste Kadenbach bier, Kaufmann Louis Rah mit Vistoria Kousmann, geh, Mödner, bier. Chefdliegungen:

17. Nob. Agnesia ban Süls, geb. Filet, 78 I. 17. Major a. D. Abolf Wilhelm Bip, 65 J. 18. Justizanwärter Cibmar Nau, 23 J. 18. Bostfefreiar Friedrich Boop, 68 J. 19. Gertrude, T. des Taglöhners Wilh. Daner, 1 J.

### Briefkalten.

(Die Rebaltion des Idusthabener Tagblaris beautivortet nur ichristiche Anicaarn im Brieffasten, und givar obne Redetsberdindlichen. Besprechningen Idanea nicht gemahrt werben.)

W. D. B. 1. Das Recht der Bolizeiorgane gum Teierabendbieten ift unbestreitbar. L. Ja, in Ausübung ihres Dienites. 4. Beide. d. Es fann nur eine Bestrafung der einzelnem Verling ind und nicht besamten. 6. Die Beltimmungen in Orien sind und nicht besamte. 6. Die Beltimmungen in Orien sind und nicht besamt.

A. L. Die Kirchensteuer wird unter Augundelegung der Stantseinsommenischer sohne Aufälag derechnet.

Durch vorsiehende Antwort erledigt. A. Darüber erschnet.

Durch vorsiehende Antwort erledigt. A. Darüber erschnet.

Sie Räberes auf der Kasse die bei beitressenden Kirchengemeinde. Hertes auf der Kasse die den das Bezirtssommande. Unfered Bissens werden nur ausgebildete Leute in die Schuktruppe eingestellt.

Abonnent A. 1. Die Kilchforderung berjährt in 2 Jahren. Ist in icht für den Hengestellter gericht in den Gewerbebetried ersolgt, so kritt die vierjährige Berjährung ein. 2. Lein.

E. B. Diese Answort die gegeben, weil sie in den geschlichen Borschieften über isolutige Aussissung des Miets. vertrags begründet ist. — Die Rechtserficherungs Ordnung trith, soweit sie sich auf die Indalbersacht und dimerkliedenen. Verricherungs besteht, am 1. Januar 1912 und bezüglich der Veransen 1913 in Krat.

M. G. Seinen lesten Bassabenanstrich erhielt das Kgl. Schlös im April d. 3.

### Geschäftliches.



In der Schule follte geben, daß das unbestritten beste Bilegemittel für das Haar (wie seit langem sest-

Die Morgen-Jusgabe umfast 22 Jeiten und bie Berlagsbeilage "Der Roman".

Chepredatigur: 18. Schulte men Brugt.

Berantwortlich iftr Collif und Danbel: A. Degerbord, Erbenbeim; für Gentlicton: A. b. Annenborf; für Stabt und Land. C. Abfheedt; für Gerichtbaal, Sermichted, Svorr und Steitladen: G. Losader; für die änzeiger und Kellamen: H. Dornauf; fämilich in Wiesbaden.
Trud und Berlag der L. Sgellenbergichen hof Babruderei in Wiesbaden.

98.60 91.35 98.

61.40 91,60 100,50 100,

138

frlih

Tung

ichle Brull ber

beim Lee. Erid

Gras

Tung bufu Sonu Gefe VII

Milte Turio fable

pfice Stop Stu

Offizielle Ky esbadener Tagblatts.

89.75

				<b>P</b> (0)		-0.0	4 1 5 1 5 1
I alter Onld				80			3.20
1 Eubel, alte					-	*	2.16
1 Peto	1000		4		L	19	4
1 Dollar			200	20	20		4.20
7 fl. steddew	tuche W	hrer.	68	50	81	-	12 -

	_	3233	
Staats - Papier	re.	Zt.	
D.RAnl. unk. 1918 d.	199.90 101.75	3 l'Égypt, garantierte # 4.02 japan. Ani. S. II + 4 do. v. 1905 S. 12-19 . g. 5 Max. am. inn. I-V Pec.	
4. Pr. Schatz-Anweis.	91 80 83, 102, 99,80	5 cons. aus. 99 stf. A 6 Cold v. 1904 stfr# 3 cons. inn. 5000r Pes.	
Jun Preuss, Consols . B Bad. Anleine os .	91.90 82.70	5. Tumaul.(25).mex.Z.; > 5. San Paulo v. 08 i. O. g	417
6. , Bad. A. v. 1901 uk. 00 * 35/z * Anl. (abg.) s. ff	101.20	5, do. EB. in Gold	*
31/2 . Ani. v. 1886 abg. s 31/2 . Ani. v. 1886 abg. s 31/2 1892 u. 94 s	93,40	Provinzial-u. Comm zt. Obligationen.	11
31/s * v. 1900 kb. 05 » 31/s * A.1902 uk.b.1910 »	91.	4 Rheinpr. 20, 21, 31-34.4	1
31/8: * * 1904 * * 1912 *	90,80	3\(\text{s}\); do, 22 u.23 + 3\(\text{s}\); do, 30 +	
4. Bayr. AbiRente s. fl.	99.70	31/2 do.10,12-15,19,24-27,29* 31/2 do. Ausg. 19 uk. 09 *	
E.B. g. A. A.	101.10	31/2 do. > 28uk.b.1916 * 31/2 do. > 18 *	
31/2 . EB. u. A. A EBAnleihe .	90,30	3. do. > 9, 11 u. 14 + 4. Prkf. a. M. v. 06 u. 14 +	1
4. Pfalz, E. B. Prioritäten 3. Elsass-Lothr, Rente .	100.95	4 do.1907untigb.b.38 .	ì
6 Hamb.StA.1900u.09 »		31/2 do.Lit. Nu.Q(abg.) *	ē
3k/s . StA. amrt. 1887 »	80.40	302 do. Lit. R (abg.) *	
34/2 * * 01,93,99,04 * 3 * * * 65,97,02 *	92.30	31/2 do. * T * 1891 * 31/2 do. * U * 93, 99 *	
i. Or. Hess. 1899 a 1900 a 1908, 1909 a	100 30	3/2 40. * * * 100. *	
1, 1908, 1909 h	90.05	31/2 do. Wv.98 a.08 = 31/2 do. StrB. = 1899 = 31/2 do. v. 1991 Abt. I =	
Na .	90,10	310 do. * * A.II,III *	i
Ka Waldeck-Pyrm, abg. s	82.40	34s do. + 1903 +	ä
Württemb, unk, 1915 »	101.30	31/2 Berlin von 1866/92 *	ğ
9/2 • v. 1875-80, abg. » 9/2 • • 1561-83 • 5	90,30	4. Bingen v. 01 uk, b, 05 » 4. do. > 07 > > 12 »	Ì
14/2 * * 1895 u.87 * * 14/2 * * 1885 u. 1889 *	92.80	3½ do. * 1093 * 3½ do. v. 05 mkb, 1910 *	
11/2 1893 11/2 1894	91.90	31/2 GQ. * 1895 4. Darmstadt v. 67 u. 14 *	á
11/2 * > 1895 * 11/2 > > 1900 *	93.	4 * v. 09 u. 16 * 30; do. zbg. v. 79 *	3
2/4 * *1903 .	91.00	342 do. v. 1888 s. 1594 *	
1. ] * * 1505	86.70	31/2 do, conv.v. 91 L.H. +	
b) Ausländlech	e.	31/2 do. v. 07am.ab 67 *	

3 1895	91.90
b) Ausländisch	1111
I. Europäische	
L. Belgische Reute Pr.	
L Bern, StAnl.v.1895.	85.
102 Bosn. u. Herzeg. 98 Kr. 102 > n. Herz.02 uk. 1913 >	99.80
1 u. Herzegowina »	91.60
	-
8. Französ, Rente Pr. 8. Galiz, Land. A.stfr. Kr.	97.50
I * Propination v.O. 16.	99.
19/10 Oriech, EB. stfr.90 Fr. 19/4] * MonAnl. v. 87 *	54.50
* # B7 2500r *	50,10
5 Holland, Anl. v. 90b.fl.	88.50
8 Holland, Aul. v. 96h.fl. 6 Ital, amort.89,5.3 u.4 Le 5 Kirchgüt, Obl.abg. »	407100
31/4 cons. stfr. Rte. i. O. 33/4 10 000/20 000 Le	702 50
24m + > 100-4000 >	100.50
* Rente L.O. *	103.90
Bin Norw, Anl. v 1894 &	58.70
	04.70
6/4 . Süberrente 5.fl.	84.85
4 s sinheitl Rie cv Kr.	91.80
4	91.80
# - > > 20 000v >	
61/2 Portug. TabAnl6	90.60
Av - do. unit 1002 S. 1416 w	65.70
	68.50
	100.90
	92,30
4. v. 1990 - 1891	94.60
No. of the Hills, 100g, (1/2-80) a	9170
1 . amort. v. 1891 .	-
1 amort v. 1804 .s	102.
4 * * * * 1805 *	91.60
d 1905 . d 1908 .	91.70
	91.50
41/2 Russ.Staatsanl.stir.05 + 4, .do. ConsAnl.y, 1850 +	100,10
4, .do. ConsAnl.v. 1850 s 4, .do. Gold-do. v. 1859 s	92,20
We a look of the Early State of the late o	97.
4. do. do. S.III stf.v.90 * 4. do. Gold-A. Em IIv.90 *	97.50
4 do	93.
6. do. > *1Vv.90 * 6. do. > *VIv.94 *	93.50
4 StR. v. 94 a. K. Rbl.	88 70
4, 1902 stir4	91.45
31/2 . Goldani 94	86.60
3	93.20
31/2 Schwed. v. 80 (abg.) > 31/2 > 1350 >	91,50
307 * * 1890 *	90.10
3. s 31/2 Schweiz, Eldg. unk,	80.10
1011 Fr.	95.10
41/2 Serb. stfr, Gold	93.30
4. Snan, v. 1882 (aber 19ex	05.20
Bon Burk - Egypt - Trb. #	90.20
6 s cons. » v. 1890 "6 6 » (Administr.) 1903 »	95.
6 * (Bagdad) S. f .	84,70
6 * con. u.v. 1903, 06Fr. 8 * Anl. von 1905 .4	90,50
6 * * > 190s *	89.30
4 Ung. Gold-R. 2025r >	93.05
f Staats-Rente Kr.	92 90
\$1/2 > 10,000r +	
L. StR.v.1897 att Ets. Tor Gold	79.50
* Grandti. v.89 +5.ft.	93.30
9 5000F x 3	93.50
	98.20

II. Ausscreuropäise	che.
6.   Arg.i.QA.v.1687 Pes 5.   1007 unit. 1912   5.   1008 unit. 1	102, 101, 100,86 93, 103,16 89,80 92,60 102,40 98,40 103,80 103,80 101,50
6Mi = privilegierte a	

,	Provinzial-u. Com	man i
0	zt. Obligationen	- In su
0	4. Phelpor 20 21 31-34 a	
0	4. Rheinpr. 20, 21, 31-34.4 354: do. 22 u. 23 ·	95,20
0 0	39/s do. 30 × 31/2 do.10,12-16,19,24-27,29s	94.
œ.	31/2 do. Ausg. 19 uk. 00 *	91.50
0	31/2 do. > 28uk.b.1916 > 31/2 do. > 18 *	91.
0	3. do. > 18 = 3. do. > 9, 11 u. 14 = 4. Prkf. a. M. v. 06 u. 14 >	100.60
5	4 do.1997untigb.b.18 *	100,30
0,	4. do.1908 ankdb.b.18 +	95.20
á	31/2 do. Lit. R (abg.) »	93.50
0	4. G0.1908 (mkdb.b.fl+33/h do.Lit. N n.Q(ahg.) * 33/h do. Lit. R (ahg.) * 35/h do. * Sv.1886 * 35/h do. * T * 1891 * 35/h do. * T * 1891 * 35/h do. * V * 1896 * 35/h do. * V * 1896 * 35/h do. * W v.98 n.28 * 35/h do. * W v.98 n.28 * 35/h do. * Sv. R v. 1896 * 35/h	93,50
	31/2 do. > U>93,99>	93.20
000	31/2 do. * V * 1896 *	90.
Š	WALK MAN SOUTHERN TOTAL	22.
5	31/1 do. v. 1901 Abt. I »	91.80
_	31/1 do. + 1906 A. I.II >	92.
3	34s do. * 1903 * 34s do. v. Bockenbeim *	91.90
2	TANA DELLIT AOH TREOVAY	98,80
ś	4. Bingen v. 01 uk. b. 05 » 4. do. » 07 » 12 » 309 do. » 1005 »	89.
	31/2 do. v. 05 mkb. 1910 »	-
2	31/a do. a 1906 a	-
2	4. Darmstadt v. 67 g. 14 » 4 v. 09 u. 16 »	99.80
5	31/2 do. zbg. v. 79 *	-
2	31/2 Go. V. 1888 S. 1594 #	-
	31/2 do. + 1597 +	-
الا	BUT GIRL W. SIZERS BIS DO W	-
۱	4. Talesten v. 1007m 7517 a	-7
الا	4. do. 89 8. 1914 > 3V1 do. v. 1690 > 3V2 do. v. 1693 >	99.70
	300 Oc. V. 1800 ND 8501 4	91.40
H	31/2 do. +1897 + + 4/2 +	90.30
4	31/2 do. + 05 tile b. 1610 +	80.50
	4 Hanasi von 1909 n. 20 +	100,30
4	4. Heidelberg von 1901 * do. v.1907 u.1913 *	90,40 99,60
1	309 do. + 1894 +	89,60
1	31/2 do. * 1903 * 31/2 do. v. 05uk.b. 1911 * 31/2 Cassel (abg.) *	90.30
1	31/2 Cassel (abg.) *	TO MAKE THE
1	4. Côin von 1956 * 4. do. * 1906 * 4. do. * 1908 uk, 09 * 30's Limburg (abg.)	99.80
1	4. do. > 1908 ak, 09 >	99.80
1	30'x Limburg (abg.) . 4. Mainz v.99kb.ab 1904 .	100,
4	4 Later we define the by deplies w	80.00
1	4. do. R. 1907 uk. 1916 a 31/2 do. (abg.)1878 u. 63 a	90.70
1	31/2 do. (abg.)1878 u. 63 + 31/2 do. * L.J. v. 1884 * 31/2 do. von 1880 u. 85 * 31/2 do. (abg.) L.M. v.91 *	
ı	31/2 do. (abg.) L.M. v.91 »	=
1	#12 00 VON 1894 *	2
1	302 do. + 05 uk.b.1915 + 4. Mannh. v. 1901 uk.00 +	- 33
1	4. do. *1906 uk.11 * 4. do. *1907 uk.12 *	99,80
1	4. do. 1906 u. 1913 »	0.0113.0
1	4. do. *1907 uk.12 * 4. do. 1908 u. 1913 * 301 do. 1888 * 302 do. 1895 *	-
ł	34/21 do. w. 1895 k. 03 a	-
Ł	31/s do. 4 1904/05 + 41/s Offenbach von 1877 >	90.
1	41/2 Offenbach von 1877 > 41/2 do, 1879 > 4., do, v. 1990 k. 1900 *	-
ı	THE GOLV. INSI/Window, *	=
	31/2 do, von 1898 » 51/2 do, v. 1902 u. 1908 » 31/2 do, v. 1905 u. 1915 »	-
	31/1:do. v. 1905 u. 1915 »	THE .
	4. Stuttgart v.1895 h.a.05 * 4. do. * 1906 n. 13 *	100.
	31/1 do. > 1902 u. 06 *	80.40
ı	3\/a do, *1964 u.12 * 4. Trier v.1901 uk.b.06 *	90.40
	4. Trier v.1901uk.b.06 » 30a do. » 1899 » 4. Wieslanden v.1900.01 »	×00.00
	4 do. v. 1003 al. 1016 a.	100.20
	4. do. v. 1903 S. IV u.12 » 4. do. 1908, S. I. r. 1937 » 4. do. 1908, S. II. u.1910 » 310 do. (abg.)	99,70
I	4. do. 1908, S.11, u. 1910 .	99.50
I	31/2 do. (abg.) 31/2 do. v. 1887, 95, 98, 92 »	95,
8	31/2 do. v. 1903 S. I. II .	90.60
I	302 do. v. 1903 S. I, II * 4. Worms v. 1903 n. 07 > 4. do. 1903 n. 1913 *	99,60
F	4., do. 1909 sk, 1914 »	39.60
	31/2 do. + 1896k.1901 +	-
ľ	4. do. 1903 n. 1913 s. 4. do. 1903 n. 1913 s. 4. do. 1903 n. 1914 s. 31/2 do. 1887/89 s. 31/2 do. 1870k.1901 s. 51/2 do. 1903 k.1914 s. 51/2 do. 1905 n.1010 s.	-
_		
	5); Amsterdam h.fl.   49; Buk. v. 1888 (conv.) .dl	98.50
10	402 Buk, v. 1888 (conv.) 4 402 do. = 1895 4050r = 402 do. = 1895 -	98.
100	6. Christiania von 1898 >	99,80
ľ	P/2 do. von 1986	
B	3. do. 1095 .	-
۱	4. Moskan Ser, 30-33 Rbl.	81.80
	Pio Nespel at, gar. Lire	100
	5. Wien Com. (Oold)	97,50
	6. do, (Pap.) 0.fl.	93.50
	4	No.
16	St. Been Air, 1802 Pr.	93,80
w		
9	5, . do. 1909 i. Cr. (409) .N	100 90
9	5 do. 1909 f. Ct. (409) "N 415. do. v. 88 f. Ct. f	

# Div. Vollbez. Bank-Aktien.

Vorl. List.	IR AP
61/2 61/2 A. Flakes, Bankges.	124,50
574 672 Badische Bauk R.	137,80
3. 3. 6 B. L. ind. U.S. A-D 4	199/40
- x f. Handel u, Ind. x	150.
4 4 » BodCA., W. »	122.20
BO, St. a Handelshanks II.	157.00
13. a line w Hyp. u. Wechs	288,25
71/2 61/2 Barmer Bank V	129.
0 0. Berg-u. Metali-fik	128.50
B'/2 B'/2 Berg. Mirk, Bank v	154,90
9 9 Berl. Handelse	109.
61/2 61/2 . MypB. L.A. B.	188,25
0 0. Breslauer DBk	109.76
6 6 Comm. o. DiscB	RECUIEN
61/2 61/4 Darmstlidter Sk. s.fl.	186,E0
61/2 61/8 do. M. 1000 .46	
121/2 121/2 Deutsche B. S. I-X +	263.25
81/3 8 Asiat, B. Taels	140.0
5 51/1 . Eff. u. W. Thi.	118,30

urse der Frankfurter Börse.	E
Vorl. Ltzt. In W. Vorl. Ltzt. In W. Vorl. Ltzt. In W. Vorl. Bank . 148.6 0. 9. 9. 4 Ubersechank . 168.6 0. 9. 4 Ubersechank . 168.6 0. 9. 4 Ubersechank . 128.6 98/10. Diskouto-Dez. 120.6 98/10. Pransfurter Bank . 202. 98/10. 98/10. Diskouto-Dez. 120.6 98/10. 98/10. Diskouto-Dez. 120.6 98/10. Pransfurter Bank . 202. 98/10. 98/10. Diskouto-Dez. 120. Bank . 202. 98/10. Diskouto-Dez. 120. Bank . 120. Bank	000000000000000000000000000000000000000
Div. Nicht vollbezahlte Vorl.Ltz. Bank-Aktien. 18 w 99. Banque Ottomane Pr. 136.6 Aktien u. Obligat. Deutsche	0
Divid. Keloninl-Ges. In w. 10214 Olaviminen Fr. 1492 — Ostafr. EisenbGes. (Berl.) Ant. gar. # — 5 752 South West Afr. C. * 163.	-
Aktien industrieller Unter- Dirid, nehmungen. Vert. ktst. In 64 12 14. Aben, Neub. (50%) Fr. 225. 10 10. Aschifbg, Buntpap. 4 187,8 6 8. Masch. Pap 1888.	0

5 71/2	South West Afr. C. »	163.
	industrieller l	Jnter-
Divid.	nehmungen.	
Voit. Lt	it.	In 6h.
12. 14.	Alem, Neub. (50%) Fr.	225.
10 10	Aschilber Buntpap. 4	
B B	* MaschPap. *	133,50
18//1124	Bad, Zckf. Wagh fl.	210.
5a + 3	Brug Südd I 60m E. W	79.75
15 15	Brauerei Binding » Brauerei Binding » » Duisburger »	283.
0 0	Braueres Binding +	188.
8, 9,	* Dusburger *	112.
0 0, -	* Escapaum *	114.80
7. 7.	* Eleise, Kiel *	188.
	* PrAkt *	-
9 9	* Herxuies Cassels	173.
1 3	* Hotor, Nicol. *	4101
Dec	* Kempli *	126.
3.4 0	. Lowenter, Sin, .	67.
9 11.	. Mabuzer AB	200.
E B	» Mannik, Act. »	-
9 9	» Numberg »	100
5 5	* Parkbrauereien *	91.
0 0	» Retirnmayer »	118.
See   O. a	* Rhein. (M.) Vz. *	-
0 0	→ Stonm-A. →	1
0 0	> Schütterbef >	91.
See 500	> Soune, Speier. >	83.
10. 10.	* Stern, Oberrad *	199.80
2 3		97.50
14 14	* Tucher *	255.
0/12 80/2	* Union (Trief) *	116.
4 3	* Werger *	80,
S S	. Worms, Oertge.	
10. E.	ffronzel, Schlenk .	200.00
Sec. 5	Cem, Heidelb.	165.00
0 5	* F. Karlst. *	131,50
Ber See	Cham. u. ThW.A. »	150 50
8/4 7/h	Chem.AC. Quantos	119.50
24 25	* Bad. A. u. Sudaf. *	505.
0	. Bles, St'b. Braub	196.10
36 40	* D.Oold , St. Sch. *	805.
12. 12.	* Fabr. Goldby. *	233,
14. 14	Griesh. El	270.
27 27	. Farbw. Höchet .	552,50
0 0	Mühlhems »	78.
20 20	* Fabr., V.Mannir	259,80
10. 10.	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	MAN BUT

Des Bry	ffronzel, Schlenk		-	в
10 Be .	Cem, Heidelb.		165.00	113
Ber See			131,50	153
0 5	. Lother, Mete	ş.	130,	10
fire fire				15
8/0. 7/h		*	15050	885
24 25	Chem.AC. Quano	*	110.50	100
	a Bad. A. u. Sudaf.	*	SOL.	13
O. s. D	. Bles, St'b. Braub.	81	126.10	13
35 40	a D. Onld. St. Sch.	w.	805.	13
12. 12.	. Fabr. Goldby.		233.	134
14 14	Griesh. El.	10	270.	14
27 27	. Farbw. Höchet	Ø)	552.50	114
0 0	* FEIGH, FIGURE	Œ1		ю
20 20	* * Mühlheim	*	78.	100
20 20	* Fabr., V. Manult.	*	259,80	ĸ
32 32	* Weiler-ter-Meer	*	246,50	102
	* Werke Albert	*	811.	113
11120/2	. Hoizverkohlgs.		277.	1.3
10 12	. UltFabr. Ver.		216,25	) · 3
121/7 15			220	1:3
10 10	. Dout Uebersce		181,25	1.3
13. 14.	. Then Atter Start	9	271,60	- 3
18 12	Oes.Allg.Berl.	21	235,50	Н3
Acres de s		*	Soone	13
	*W.Homb.v.d. H.	80	100.00	16
5. 4.	. Lalinneyer	*	18880	15
7 7			135,10	16
10. 10.			POTTLE !	15
6 7	* Schnekert	×	160,20	12
12 12	. Siem.n. Hals.	*	244.	1/2
0. + 0.1/2	* Stemens, Betr.	*	131.	100
T++ 742	* Tel. G. Disch. A.	10	134.20	13
7 71/2 8 0	Feinmechanik (f.)		152.	1.3
	Filefabrile Folds		150.	1.5
10. 10.	Gangen.Frankfort		235.	103
9 9	Onminic Berl -Frkt	w.	151.	1.3
7 7	Heddernh, Kuni,		11590	13
0 0	Heddernh, Kupi, Orisk, Guffst, Kalk Rb, Westf,		79,80	3
0 10	Kalk Rh. Westf.	, 1	-	3
S O.	Kunstseidef., Frkf.		103.	14
12 11	Ledert, N. Su.		174,50	3
21/4 21/4	w Dotte Neeven	60	114.80	- 3
10 10	fundamenta W. M.	31	166,80	3
96 90	* Rothe, Kreurn, Ludwigsh, WM., Masch, A., Kleyer	58	448.	3
4 51/2	* Armst. Hilpert	91	05.	14
	a Redenia Wh	ы		34
12 12	* Badenia, Wh.	31	210.	4
23 28			460.75	15
7 7	* Fauer W. Scott	90	156.	-
5 71/2	* Gasm. Deute	•	136,90	100
\$9.00 10kg	» Gritzu., Durl.	• 3	257.	100
14,, 10,,	» Karlsruher	90	177.	183
12% 12%	» MannesmR.		214,85	100
24 24		80	290,	10.5
4 73/2	* Mot. Obernes.	ĸ.	139,50	22
12 14	Scim.Frankenth.		269,40	Œ
25 16	· Witten, St.	<b>8</b> 3	284.	4
14.34 BBCN	Mehl-u. Br. Hans.	ķ.	117.	5
BO STA	Metall Geb. Bing, N.	6.	208,50	35
1867 Av. 196	Children View Th		168,	3
23/2 3	Prz. Stg. Wessel	ψì	98.50	3
10,. 10.	Presslr., Spirit, abe.	ø	240.	4.
8. 8.	Presslr., Spirit, abg., Pulvert., Pf., St.L., Schuhf. Vr. Frank.	8	137.50	42
10. 10.	Schuhf, Vr. Frank,	8	10e,	4,
9 11	Schuhst, V. Fulda	8	158,90	4
The Steel	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	-01	the safe to want the	100

TOTAL SECTION OF	10. 10. Schuhzi V. Fulda 158,90 9. 11. Schuhzi V. Fulda 158,90 7. 7. 7. 8edind (Wolf) 152,00 7. 7. 70 Sedind (Wolf) 137,00 15. 14. Glasiud, Sienzas 177,70 8. 8. Westd, lite 128, 4. 6. D Verlags-Aust, 184, 12. 12. Waggon Fuchs 161, 15. 15. 15.	4. do. Chark. 49 4. 4. MoskJar-A. 97 stf. g. 415 MoskKaran E. B. 1909 4. do. nk. 1915 stfr. G. 4. do. Wind. Rb.y. 97 4. do. do. v. 98 stfr. 412 do. Wor. ah 1910 stfr. 412 do. do. Serie II 4. do. do. v. 95 stf. g. 3. Gr. Russ. E. B. G. stf.	
	Div. Bergwerks-Aktien. Vorl.List. In %. 12.:121: Boch. Rb. u. O. 48 226.10 5:. 51/1 Buderus Eisenw. > 116.50 6.:11.: Conc. Berge. G. * 294.	4. Russ. Scio. v. 97 stf. g. 4. do, Sildwest stfr. g. 4. Ryšan-Uralsk stf. g. 4. do. do. v. 97 stfr. 4. Warsch. Wien stfr. gar. 4. do. do. S IX stfr. 4. do. S, X sk. 1911	•

ĝ	all Luo In	#We	
	Elgener Drahtbericht des	Wlesba	d
=	Assessed to the second		
0	Vors. Ltzt. 10., 11., Deutsch-Luxerts. J	In 1/2	
0	8. B. Eschweiler Bergw. 1. 7. Priedrichsh. Brgb.	172.25	9
7			
0	9. 10., Geisenkirchen 8. 7., Harpener Bergb. 8. 2 ½/2 Hibernin Bergw. 9. 10., Kaliw, Ascherst. 10. 10. do. Westereg. 42/2 db. do. 9. 4.	291.70	8
0	10. 10. de. Westereg. 41/2 41/2 do. do. PA.	204.	9
-	51/2 6. Massener Berghan . 0. 0. Oberschi, Eisin.		
00	9. 15. Phonix Bergbay 12. 12. Richeck. Montan	249,60	
00	4., 4. V.Könu.LH Thir 18., 19., Ostr. Alp. M. 5.	170.50	
	Kuxe.		
500	ohne Zinsber.) p	er St. m "6	
	- Oew. Rossleben .#		į
00	Aktien v. Transport-A	Instalt	1
0	Vorl. 1 txt.	1e 4s.	ı
5	S.   St/2   Pheck-Büchen .4 6.   7. Alig. D. Kleinb.   8.   8.   do. Lok StrE.	132. 158.50 183.50	
0	8. 8. 0. 00. Low-Saf-us- 8. 8. 800 Horimer gr. StrB. • 4. 4. 4. Cass. gr. StrB. • 8. 6. D. Ers. BetrOes. • 6. 0. 6. StrB. • 6. 1047 Schant. EBAkt. •	183.50	1
0	51/2 6. D. Eis. BetrGes. >	134.20	
	6. 61/2 Scrant, ESAkt 6. 50dd, ErsenhGes	124.50	1
0	6. 8. HambAm. Pack. s 0. 3. Nordd, Lloyd	136.75	1
	b) Ausländische.	37 77	1
0	The state of the s	112.	ı
1	6. 6. V. Ar. u. Cs. P. 8. 8. 5. 5. do. StA. s 10 m (15.m) Suschiehr, Lil. A. s	95.	
	10 mg bin fluschtehr. Lit. A. * 1042 1144 do. Lit. B. * 1056 1046 Czikath-Agram *	24.	
5	5. S. do. PrA.(t.Cl.) .	167.	
	614 646 Ost. Ung. StB. Fr. 0. 0. do. Sb. (Lomb.) *	20.	۱
	4. 4 Prag-Dux PrA.ö.fl. 5. 51/2 do. StAct.	-	١
8	5 5 Stuhiw. R. Grz. >	-	1
	- Dottkardbaka Fr.	152.	١
0			1
0	6. 6. Pennsylv. R. R. 6. 5. Anatot. EisB. A	114.75	1
5	10 10. Grazer Tramway off	195.	ı
	PrObligat. v. Transp	-Anst	ı
•	Zf. a) Dautschs.	In We.	ı
	3. Alig. D. Kieinb. abg. # 4. Alig.Loc. u.StrB.v.95 *	101.10	Į
	4. Casseler Strassenbahn »	9930	l
	a D Chamb Ch Santa L a	95,30	l
	4. do. Serie I u. III + 40 Nordel. Lloyd ux. b. 06 40 1013 4 4 do. 0 do uk. 1013 4 do.	100,60	Į
	4V: do. 08 ok. 1913 »	100	۱
	3/2,56dd, Eisenbahn	88.50	١
	b) Auständteche.		I
0	4, Böhm, Nord stf. 1, O4	97.80	l
	4. Döhm. Nord stf. i, O. A 4. do, Welb, stfr. i.S. ö, fl. 4. do, do, in O. A 4. do, do, von 1895 Kr.	-	ı
	4. Donay-Dampt. Bastr. O 6	95,60	ł
0	4. Donau-Dampf. Staff. O., & 4. do. do. so * i.O. * 4. Elisabethb. stpfi. I. O. * 4. Er. JosB. in Silb. 5. ff., 5. FünlkirchBarcs stf. S. *	97,10	l
0	4. Fr. JosB. in Silb. 5. fl.	93.70	l
0		93,30	l
9	4. Graz-Köff, v. 1902 Kr. 4. Keck, O. 59 stf. i. S. ö. ff. 4. do. v. 89 s i. G. 46	92.60	l
ı	4. do. v. 99 s i. G. 4 do. v. 98 s i. G. 4 do. v. 98 s i. G. 8 4. Lemb Crrud, stnft.5.5.ff. 4. do. do. silr.1.5. 4. Mahr. Grb. von 95 Kr. 4. do. Schles. Centr. s	\$2.10 87.20	١
9	4. do. do. stir.t.5 4. Mahr. Orb. von 95 Kr.	93.	l
3	4. Jost. Lokb. stf. i. G. 4	=	ı
	5. do. Nwb. st. i. G. v. 74 s	103. 35.50	
	31/2 do. do. v. 1903 Lit. C.	85.50	ı
	31/2 do. coav. L. A. Kr.	83.80	
1	4.   do. Schles. Centr. 4.   Ost. Lokb. stf. i. G 4. 4. do. do. sto. stfr. i. G 5.   do. Nwb. stl. i. G. v. 74 > 31/2 do. do. centr. v. 74 > 31/2 do. do. centr. v. 74 > 31/2 do. do. centr. k. 6. ft. 31/2 do. centr. l. A. Kr. 31/2 do. do. v. 1903 L. A. * Kr. 31/2 do. do. centr. l. A. Kr. 31/2 do. do. centr. l. k	103.	
3	31/2 do. do. conv. L.B. Kr. 31/2 do. do. v.1903 L.B. » 5. do. 50d (tent.) st. i. Q. A	99.80	
,	4 . 00. 00.	81.05 56.60	
,	7800 do. E. v. 1871 i. O. >	-	
	5. do. Stsb. 73.74 st.i.Q# 5. do. Br. R. 72 st.i.Q. Tht. 4. do. Stsb. v.83 stt. i.Q#	97,95	
ا	7 do. IX. Fm. stf. i. G. *	87,60	
	1 do (Fr. N.) off. i. Q	80,70	
	4 Dillam Driegen of 1 S. A. H.	77.95	
	3 Prag Dux1870stir.i. G. * 3 R. Od. Eb. stf. i. O. * 3 do. v. 91 stf. i. C. * 3 do. v. 97 stf. i. C. *	76.50	
	3. do. v. 97 stf. 1. v. »		
	4. Reschenb. Pard of S. 6.fi. 4. Rudolfir, stf. i. S. 4. do. Salzkg stf. i. G. 4	94.	١
9		103.	
,	4 Vorariberg stf. t. S. 20ve Ital. stg. E. B. S.A-E. Le 4 do. Mittelm. stf. l.O. 20ve Ital. Str. Le	69,85	
	2Mativorno Lit. C. Dit. D/2 *	71,20	
	4. Sardin Sec. str. g. 10.11 Le	101.	١
	4. Toscanische Central 5. Weststellan, v. 79 Fr.	115.30	
	24 c 00' A' 1000 Te	92.50	
1	Stindard Circulates of 64 way a	101.50	
1	4. Schweiz-Centr. v. 1880 • 4. Schweiz-Centr. v. 1880 • 4. KurskKiewatfr.gar	89.60	
	4 do Chark 89 a a a	89.40	
	4. MoskJarA .97 stf. g. * 405 Mosk, Kanan EB. 1009 * 4. do. nk. 1915 atfr. G. *	97.40	
1	4 do do v 98 affr. w	89.75	1
1	sto do de Serie II »	97.50	
	3. Gr. Russ, EBO stf	89.80	
	4. Russ, Sdo, v. 97 stf, g. > 4. do, Sidwest stfr, g. >	89.70	
الان	A. Dunasan, Contabout at a	-	

ener Tagblatts.		i Mi	. Bixo		1.50
	-				
4. Waruch, W.S. XI ut.		In %.	ZI.	5.35.4	In %
4! Windikawicas stir. g. 4! do. v. 1898 uk.	09 :	89,80	4. do. S.7u.a	5 tt. Sa +	99,36
5. Anatolische I. O. el/a Port. EB. v. 80 I. Rg		97.90	4 10 4 10 10	1918 >	100,90
3. "Saloniki-Monastir 5. "Telmantepec rekz. 19	716 *	100.50		1920 =	90.40
Pfandbr. u. Schul			Jay Go, Die Hilli	3.32 *	90,30
v. Hypotheken-		in Na	4 60. 60	5.8	99,70
31/HAllg. RA., Stuttg. 31/HBay.Ver-B. München	.11	91.10	3 do. do. do. 4. Wirtt. HB. Les.	5. 9 » b.02 »	91.70
4 do, HB. 5.5 pk.19 3% do, do. Ser. 1 u. 15	12 .	91.40	31/8( do. do.		93,30
4. do. Hypu.Wfik 4. do do. moveri.	1 .	100.10	Brantlich od, pr		100.70
31/2 do. do. (unverl. 4. do. BdCA., Wih	, .	90.50	4. do. S.14-15 u.17 u	1913 .# k. 1914+	100.50
4. do. do. 5.9 u. 10		93.60	4 do S 18-20 uk. 1	9:6	90.30
4. do. do. S. 11, 12, 14 4. do. do. S. 22, 23 31/2 do. do. S.1, 3-0, 20,		93.60	302:do. + 3-3, ve 302:do. + 9-11:sk.	1915	90.10
147 co. do. kob. ah (	21 .	85.60	4. do. Com. Ser. 5 4. do. do. Serie 7 4. do. do. > 10	G - p	100,70
4. do. S. 22, unk. 19	18 a	100	30r.do, do. 1- 30r.do, Ser.4verl.uk	- 1	91.80
4. Berl. Hypb. abg. 804	V .	91.60	A 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Act Address war.	100
342 do. 804 4. D. GrCr. Ootha S. 4. do. Ser. 7	6 .	90.80	4. do. \$ 5.23 ( 4. do. \$ 5.24 ) 31/2 do. \$ 8.21	1921 >	94.
4. do. Ser. 7 4. do. * 9 m. 9m 4. do. S.19,10m mk.19		99,20	3% do, do. Lit. 1	, , , ,	99.
4. al 60. S.12, 120 * 191	4 *	99.60	3½ do. do. Lit. J 3½ do. do. F. G. F 3½ do. do. Lit. R 3½ do. do. Lit. R 3½ do. do. Lit. T	1,K, L .	94,
6. do. 5. 13 unit. 1916 6. do. 5. 14 * 1916 6. do. 5. 16 * 1919		99.20 99.70 100.20	342 do. do. M. N.	5, .	94. 94.
D/a do. Ser. 3 u. 4 3/a do. • 5		30.50	3/2 do. do. Lit. T 3, , do. do. Lit. O		291
31/2 do. > 8, unk. 15 31/2 do. > 11, + 19		90.30	2 Amerik. E.		
4. D. HypB. Herlin S. 1	14 .	99,	4. Centr. Pacif. I Re 31/2 do. 5. Chic. Milw. St. P.		97.15 91.20 106.30
4. do. 5.134.1941gh	10.	99.60	4" . do. 60.	do.	89.50
<ol> <li>do S. 20 n, 21 uk.</li> <li>do, 13 u, 13a uk. J</li> <li>do, kfindb, ab 19</li> </ol>	3 .	93,	3° do. do. Ge 5° San Fr. u. Nrth. P	n. Lien	101.10
4. Frkf. Hyp., B. Ser. J.		90, 99,40 100,30	Diverse Ob	1.05	95.50
4. do. do. Ser. 21 ak.	20 >	99.80	Z1.	11SHLIG	In ea.
4. do. do. 5.18 kdh.	05 >	B9,80 B1,40	4 Aschaffb.Buntp.h 4 Bank für Industr		98.50
31/2 do. do. \$.15,kb.19 31/2 do. do. Ser. 19	05 x	81.50	4. Brauerei Binding	Hi. v	82.50
4. do. HypKrV. 5,1	5-19	82,50	4. do. Nicolay H	lan. »	91. 84.
21-27, 31, 34-42 file do, co, 5.41 sk. 19	13 *	99,40	472 do. Rhein (Alt 472 do. do. (Mais	12) *	84.50
<ol> <li>do. do. S. 46, kdb.</li> <li>do. do. S. 47uk. 14</li> <li>do. do. S. 48uk. 19</li> </ol>	15 .	89.50 100.10 100.20	4. do. Storch Spe 4. do. Wenger 4. do. Oertge Wo		101. 95 93.
do. do. 5.49 nk.19	20 .	100.50	4. do, Oertge Wa 5. BrüxerKohienbgi 4. Buderus Eisenwe	n. H. e	97.50
32/4 do. do. S. 44 tik. 19 31/1 do. do. S. 28-30 tt. 1	534	93.90	4 Cementw. Heidel 41cz Bad. Anil u. Sod	bg. »	102,
31/2 do. do. 5. 45, filg 4 Hambg. H. B. S. 181-4	000 x	91.50	401 Blei- u. 505H., 1 410 Fabr, Oriesheim	EL.	101.25
4. do. 5.401-470 - 19 4. do. 471/540 - 19 4. do. 541/010 uh. 19		99.50	41/2 Chem. Ind. Mam	th. »	100.20
4. do. 541/610 uh. 19 3/2 do. 5. 1-190, 301- 3/2 do. 311-350 uk.19	10 *	90.50	4. do. Kalie & Co. 4. Concord, Bergo. 5. Dortmunder Uni 4. EsbB. Franki a.	H. a	=
4. Mein, HypB. S. 2,61 L. J. do., do. S. 8 uk. 19	1.7 =	98.30	4. EsbB. Frankf a. 31/2 do. do.	M. *	99.60
4. do. do. S.9 • 191 4. do. do. S.11 • 19	0.8	58.70	4.7 EisenbRenies-B		Ξ
do. do. S.12 + 19	18 +	99.10	41/2 El. Accumulat., B 41/2 do. Allg. Ges., S 4 do. Serie I-	oese+	103.24
do. do. kb. ab 05 u.	07 .	89,50 89,50	5. El. Disch. Uebers	eeg. »	104.58
11/2 do. Ser. 10 1 M. BCHyp. (Or.) 2 1 do. Ser. p.sk.	4.	99.25	4. do. do. do. 6. Frankfarter Hoth	2001	97.50 93.
do. unk. B. 1906 Pf5lz HypB. uk. 191 Ru do. do.	7 :	92.	4/2 Gelsenkirch Guss 4. HarpenerBergbi	table .	98.
PURELL D'APPER SALVE BURGET	(MC#.) 1	80 10	402 Hotel Nassau, W 402 Seilindust, Wolff F 402 Zeilst, Waldhof Ma	iyp.»	109,30
t. do. do. S. 17u. 19 ab do. do. 5, 31 tik. 191 1. do. do. S. 22 uk. 191	10 .	98.80		12-11-11-1	103.80
L. do. do. 5.74 Ht. 191	0 *	98.90	Zt. Verzinsl. 4. Badische Primie		In th.
do. do. S.25 uk. 191 L do. do. S.26 * 191 L do. do. S.27 * 192	2 .	99,50	3. Belg.GrCom. v. 5. Donan-Regulieru	mg 6. fl.	160.
344 do. do. 5.20 * 191	3 .	92.30	30a Goth, PrPidbr.	1.	118.46
17. do. do. S. 3, 7, 8, 9 L. Pr. CentrBCB. v.	90 +	90.10	3. Hamburger von 3. Holl, Kom. v. 18 30 Köln-Mindener	31 h.fi.	109.50 105. 105.70
do. do. v. 1903 uk.	12 +	98.50	3½ Lübecker von 18 2½ Lütticher von 18	53 *	125.
i. do. do. v. 1900 * 1	7 .	99.10	3. Madrider, abgest 4. Meining, PrPidi	or.Thir.	78.40
i. do. do. v. 1959 * 1 i. do. do. v. 1910 * 1 Frido, do. v. 1885		99. 9910 89.	1. Oesterreich, v. 18 3. Oldenburger	Thir,	182.
Phido, do. v. 1885 Phido, do. v. 1889 Phido, do. v. 1894	3	88.90	5. Russ. v. 1864 a. 8 5. do. v. 1866 a. k 205 Stuhlweissh - RO	r. Rbl.	470. 380.
Pado, do. v. 1996kb.0		88.90	Unverzinslic	THE PERSON NAMED IN	174.50
do. do. Com. 61 kd.	10 >	101.10	Zf.	Per St.	im Mb
P/sido, do. do. v. 1857	100	91.30	- Angabiarger - Braumschweiger Ti	hle. 20	208,
Wildo, do, do, 05 * 1 Wado, HypAct Bank	10 >	99.20	Manunder	tir. 10 Le 45	380, 135, 36 50
Wado, de. de.	,	-	- Menninger - Oesterr, v. 1864 5. - do. Cr, v. 38 5.	fl. 100 fl. 100	539. 433.
No do, do, Sr. 125   suf l. do, do, 80% No do, do, 25g, l. do, do, v.64 ak, 13	1:	88.25 89.30	- Pappenheim Grafi. - Salm-Reiff, G. ö.fl. 4	5. II. 7	76 5C
i., do, do, v.04 sli, 13 i., do, do, v.05 + 14 i., do, do, v. 07 uk 1		99,30	- Türkische F - Ung. Staatel. 6.1	r. 400 II. 100	389
. do. do. v. 00 vk. 10	1 . 3	00,95	- Veortianer	Le 30	-
. do. Kom v. 08 uk. 18 . do. do. v. 09 nk. 19 . do. HypV. G. Ant. C.	10.	99.	Geldsorten. Engl. Sovereig. p. St.	Rrief. 2046	Oeld. 20.42
do. PfbrBk.E. (3 n. )	0 .	88,88	Oostery, fl. 8 St. + do. Kr. 20 St. +	16.18 16.20 17.	16,14 16,16 16,90
. do do, E. 27 sk.b.	14 >	98.75	APOIN-DOHALS D. DOH		4.10
do do. E. 23		99,30 99,20 98,40	Oold al marco p. Ko. Ganz f. Scheideg. *	2800	2790
. do. do. E. 20 * * 1 . do. do. E. 30 u.31 * * 2 . do. do. E. 23 * * 1	20 . 1	00.50	Hochhalt. Silber . Amerikanische Noten	79.	77.
74 do. do. E. 28 * * 1	14.8	92.50	(Dolf.5-1000) p. D. Amerikanische Noten	-	4.190
7 do. Klesnb.E.1kb 4bs	12 5	94.80	Belg, Noten p. 1007r.	80.70	80.60
do, Kom, 5. 3tik. b. E.	. 1	90.60	Frz. Noten p. 100 Fr.	20,46 80.90	20.44 80.75 169.15
. Rhein, HypB.kb.abs		99,	Ital. Notes p. 100 ft.	169.25 80.75 85.25	80.65 85.15
do. Bic. b. 1997 do. > 1912 do. > 1917 do. > 1919 do. do.		99,40 99,80 60,30	OestU. N. p. 100 Kr. Rum. Not. Or. p. 100 R. do. (1 u.3R.) p. 100 R.	-	
(n) do.	2	89.80	Schweiz, N. P. 100 Fr. * Kapital und Zinse	80.65 m in Gol	80.85

5.60	4. do. do. serie 7 4. do. ser. 4 verf. ul 6. LK(Gass.   \$ 220 4. do. \$ 5,22 \ 4. do. \$ 5,22 \ 4. Nass.LB. LVu. 20. do. do. Lt. U	-12	100.90
1.80	30r do. Ser. 4verl. uk	1915 •	81,80
5.10	4. do. 5.23	1916 +	101.50
0.80	4. do. + 5.24 +	1921 >	94.
9,20	4. Nass.LB. L.V.u.	W.15 .	101.50
9.60	31/2 do, do, Lit. J		99.
9.60	31/2 ao. do. F. G. F	1, K, L .	94.
9.70	3% do. do. Lif. I 3% do. do. Lif. J 3½ do. do. F. G. F 3½ do. do. Lif. J 3½ do. do. Lif. R 3½ do. do. Lif. T 3½ do. do. Lif. T 3, do. do. Lif. T	, S, .	84.
0.20	30 do. do. Lit. O		891
0.50	z Amerik. E	isenb.	Bonds.
0.30	4. Cente Pacif. 1 Re	d. de	97.15
9.	31/2 do.	n 2	91.20
9.60	4' - do, do.	do.	89.50
0	3" do, do, Ge	n. Lien	100.
3,	5. Chic. Milw. St. P. 4'. do. do. do. 4'. North. Pac. Prior 3'. do. do. Go. 5'. San Pr. u. Neth. P 4'. South. Pac. S. B.	. 1 M.	95.80
0.40	Diverse Ob	ligatio	the same of the sa
0.80	21.	2	In ea.
9,80	The Contract of the Contract o	Typ.,6	98.50
1,40	4. Branerei Binding	U. »	98.
1.50	4. do. Frid. Essi	gh. »	82.50
2,50	4. do. Mainzer	ilr. »	91,
9.40	4. Aschaffb, Bindp, F. 4. Bank für Indjatr 4. Brauerei Binding 4. do, Frid, Essi 4. do, Nicolay H. 4. do, Mainzer 472 do, Rhein, (Ali 472 do, do, (Main 474 do, Oertge Wo 5. Briser-Kohrenbg) 4. Buderns Eisenwe 4. Cementw. Heidel 4. Flast, Anil. u. Sod	eb.) >	98,30 84.50
9.50	41/a de. Storch Spr	yer .	101.
0.10	4. do. Oertge Wo	rms+	95
0.50	5. BruxerKohienbgt	n.H.e	97.50
3.90	4 Cementw. Heidel	bg	102,
1.50	401 lites- u. 50b M., 1	irb	101.30
9. 0.50	410 Fabr, Oriesheim 410 Farbwerker Hoch		104.80
0.50	4. do. Kalis & Co.	th. »	100.20
0.50	4. Concord, Bergb.	H	-
30	4. Contend, Ind. Man 4. do. Kalis & Co. 4. Contend, Bergh. 5. Dostmander Uni 4. EshB. Frankf a 304 do. do.	M. *	99.60
8,40			=
8.70	4. do. do. 4½ El. Aconnolat., B		Ξ
9.10	4 do. Allg. Ges., S	4 :	103.24
0.80	I 50 DELTHARD Liebers	SOUT. B.	104.58
9.50	41/2 do. Ges. Lahme 4. do. do. do. 6. Frankfurter Hoth	Act :	87.50
0.50	4. Frankforter Hoth	ypt.s	93.
0,40	4. HarpenerBerghi 402 Hotel Nassau, W 402 Seilindust, Wolff b	Hyp.s	98,
4.30	41/2 Seilindust, Weift b	typ.»	104.
08.8	40y Zetist. Waldhot Mi		103.80
9.30 8.90 8.70	Zi. Verzinsl. 4. Badische Primie	on the Print Park Co.	In th.
9.80	3. Belg.GrCom. v. 5. Donau-Regulieru	68 Fr.	150.
0.20	THE PROPERTY AND PARTY OF THE P	OF REELES	160, 118.4c
2.30	30 do. do. 1 3. Hamburger von	I and the same	180,
0.1.0	3 Holl, Kom. v. 18 3to Koln-Mindener	31 1.11.	105.
9.50	3½ Lübecker von 18 2½ Lütticher von 18	Thir.	105.70
D	3. Madrider, abgest	3 Fr.	125,
9.10	3. Madrider, abgest 4. Meining, PrPidi 4. Oesterreich, v. 18	or.Thir.	177,65
910	3. Oldenburger 5. Russ. v. 1864 a. 8 5. do. v. 1866 a. k 3/6 StuhlweissbRO	Thir,	125.30
0.90	5. Russ. V. 1864 a. N 5. do. v. 1866 a. k	Cr. Rbi.	470. 360.
1.90	The second secon		174.50
2.40	Unverzinslic		
1.10	Zf. — Angabineger	Per St. fl. 7	36.10
30	- Braumschweiger Ti	hir. 20 tir. 10	380.
2.20	- Mailinder	Le: 45	135.
	- Mesninger s - Oesterr, v. 1864 ö. - do. Cr. v. 38 ö.	fl. 100	36 5C 539.
.30	- do. Cr. v. 38 ö. - Pappenheim Gräfi.	fl. 100	483. 76 50
25	- Salus-Reill, G. 0, II, 4	0 CM. r. 400	240, 166,25
.50	- Ung. Stuatel. 6.1	II. 100	389
1.80		Le 30	-
.30	Geldsorten.	Brief. 2046	Geld. 20.42
48.	Engl. Sovereig. p. St.	16.18	16,14
50	Oostery, fl. 8 St do. Kr. 20 St	16.20	16.10
75	Arous-Dollars p. Doll.		216.
120	Neue Russ.lmp. p.St. Gold al marco p.Ko.	2800	2790
1.50	Ganz f. Scheideg Hochhalt. Silber .	79.	77.
.60	(Dolt.5-1000) p. D.	1	4.19%
ACCUSATION.	Amerikanische Noten		4.191/1
.30	(Doil, 1-2) p. Doll, Belg, Noten p. 1007'r.	80.70	80.60
60	Engl. Notes p. 1 Latr.	20,48	80.75
	Frz. Noten p. 100 Fr. Holl. Noten p. 100 fl. Ital, Noten p. 100 Le.	169.25	80.65
40	Ital. Notes p. 100 Le. GestU. N. p. 100 Kr.	85,25	85.15
.80	do. (1 u.3R.) p.100 R.	-	
.80	Schweiz, N. v. 100 Fr. * Kapital und Zinse	80.55 m in Go	80.85
122			The same of the sa
		lark,	
3.779	Schweiz Pr. 100	85550	55%
52/244	St. Petersb. 5R. 100	Do the Land	41/10/8

1/2 do. s s 1914	» 91. # Kapital	und Zinsen in Gold.
Reichsbank-Diskont 5%	Wechsel.	In Mark,
Amsterdam , ft. 100 163. Antw. Brüssel Fr. 100 80. Italien . Lire 100 80. Loedon . Lstr. 1 20. Madrid . Ps. 100 — NYork(3T.S.)D.100 —	70 5% Schweiz 45 52/2% St. Petersb. 41 44/2% Triest	SR. 100 - 41/20/g Kr. 100 - 40/b Kr. 100 84.85 50/o

30

70 30 90

80

50

50

30

B 23289

Dienstag, 21. November 1911.

infalge falfcher Korperpflege behandelt bas neu erschienene ausgezeichnete Bert bes Argtes Dr. meb. G. Singer:

eine Zolge falidier Körpervilege.

Arzeliche Ratichläge von

Dr. med. E. Singer, praft. Argt.

Grich warte aus dem Inhalie: I. Das Aleen. — II. Das frühzeitige Altern beim Manne Ergrauen des Soores. — Aleesderadder und Gelende. — Das Getäßinkem: Artericuverkalkung, Derzieiden. — Die Lunge. — Das Kerderishirem: Schicharje, Gedörinn. — Darnorgane. — Gedörlichtsapparal. — III. Das frühzeitige Altern des weiblichen Körders Frühzeitiges Altern der Orak. — Gedörlichtsapparal. — III. Das frühzeitiges Altern des weiblichen Körders der Vrust. — Die Weckleijahre. — IV. Urfachen des frühzeitiges Altern der Vrust. — Die Weckleijahre. — IV. Urfachen des frühzeitigen Alterns dem Manne: Ursevordung Gruchung. — Arbol. — Kabol. — Kabol

Das neue Wert bes Berfaffers ift eine Kulturtat:

Dem frühzeitigen Albern und Kräfteverfall energisch und mit den Hillsmidteln der nichernen Wissenschaft entgegenzutreten. ift Zwed und Ziel dieses glanzend geschriebenen Buches."

"Gleichbiel, ob Mann ober Frau, niemand follte versäumen, diesen arztlichen Mahnruf zu leien und zu beberzigen! Dos Buch ist eine Kultur. tat ersten Ranges . . . . :

Das ausgezeichnete Buch bes pratt. Arates Dr. meb. G. Ginger Ishet brofdiert MI. 2.80 gebunben Mt. 4 .-.

Helios-Verlag, Leipzig 344a, Funkenburgftrage 9.

Grosser

# Gelegenheitskauf! 500 Paar

neueste Formen, erstklassige Fabrikate in schwarz u. braun, Chevreaux u. Box-Calf, deren Verkaufspreis regulär bls Mk. 16.50 beträgt, jedes Paar zum

Einheitspreis für Herren

Einheitspreis für Damen.

1645

vis-a-vis Bäckerei Maldaner Marktstrasse 25, neben der Hirschapotheke.

Gummischuhe von 1.95 an. Kamelhaarschuhe, riesige Auswahl für Herren, Damen und Kinder, von 75 Pf. an.

<u></u> ■ Kohlen, Koks, Brennholz und Unionbriketts

in nur besten Qualitäten zum billigsten Tagespreise. 1597

Westerwälder Braunkohlen

Marke "Vulkan", gut trocken, billigster und bester Ofenbrand. Siigemehl z. Räuchern für Metzger.

Friedrichstrasse Nr. 18, :: Ecke Schillerplatz. :: Ferns, rech - Anschluss Nr. 84.

Annahmestelle: Ludwig Becker, Gr. Bugstr, 11.

Dienstag, ben 21. Rovember 1911, nachmittage 31/2 Uhr, verfteigere ich auf Grund beffen ben es angeht am Gitterbahnhof (Beit):

1 2Baggon (11030 kg) Kartoffeln

öffentlich meifibietenb gegen Bargablung. Die Berfreigerung finbet bestimmt ftatt.

Bicebaden, ben 20. Rovember 1911.

Difert, Gerichtsvollzieher, Kaifer-Friedrich-Ring 10.

fofort gefucht, ber bei Erchiteften und Baumeiftern burchaus gut eingeführt ift, für Berfauf von erifflaffigen

jugenlosen Tukboden

wicht reigend und werfenb. alles anliche in jeber Beziehung übertreffend und febr preiswert. Geff. ausführliche Offerten an Baugerfugboben-Werte in. b. &. Beidelberg erbeten.

Heute Dienstag

morgen Mittwoeh

zirka 100 Herren-Gummi-Mäntel

in den neuesten Farben und weitem Glockenschnitt

17.-. 23.-. 28.- Mk.

zirka 100 Stoff-Regen-Mäntel

aus garantiert wasserdichten deutschen und englischen Stoffen

24. -. 32. -. 36. - Mk.

zirka 75 Herren-Bozener Mäntel

aus echt bayrischem Loden, in grau, grün, braun und oliv

15.-, 19.-, 24.- Mk.

zirka 75 Herren-Loden-Pelerinen

aus echt bayrischem Loden, in grau, grün, braun und oliv

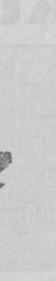
10.-, 13.-, 18.- Mk.

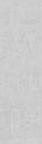
Für junge Herren und Knaben auf sämlliche obengenannte Artikel entsprechende :: :: :: Preisermässigung :: :: ::



Mauriliusstraße 4.











# Tührer's Lederwaren= und 9

(Inhaber: Johann Ferd. Führer = Kgl. rum. Hoflieferant) =

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße), Parterre und 1. Gtage. 12 Schaufenster 12.

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plate!

oderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und einfachere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Coil. Ginrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.



Feste billige Preise. @ Ansertigung. Repareturen. @ Caglich Neuheiten.

Gnorme Auswahl modernster Damen=Handtaschen.

Wer wirflich gute Dobel billig taufen will! wende fich

6 Wellritstraße 6. Größtes Lager famtlicher Sols- und Bolfter-Mobel vom einsachften bis jum feinfien Gil - Fadmannifche Bebienung. B28078

Ant. Maurer, Schreinermeifter.

welche sich für billigen Einkauf von erstklassigen NHOGE - Wall em interessieren, die erg. Mitteilung, dass ich beabsichtige, mein Geschäft zu verkaufen und gewähre deshalb bis nuf weiteres auf meine seitherigen Preise gegen Barzahlung

### 20% Rabat

auf neuert garn. u. ungarn. Damenhiite, alle Putzu. Modewaren, sowie auf slimtl. Damenkielder-Beslitze. Spitzen. Tillie. Blinder, Fantasieknipfe etc.
Eine Fartsie-Kragen, Bolero-Jäckchen, PaillettsKleider, Tille, Chufchinder, Gürtel, Fächer, Perikragen etc. werden mit 50 % Rabatt abgegeben.

Oel'Wel', Langgasse 9.



anerkannt bester Sitz aus prima Madapolam

per Stück Mk. 4.50.

### Frack- u. Smoking-Hemden

mit Piqué-Einsatz per Stück Mk. 5 .- .

### Uniform - Hemden

per Stück INK. 3.50.

Hemden mit Aermelmanschetten. Farbige Hemden (neueste Muster)

fertig und nach Mass, per Stück von Mk. 4,50 an.

Langgasse 27. Spezial-Wäschc-Geschäft. Ecke Goldg.

aus Dr. Oetkers Puddingpulver zu 10 Pfg. ist eine wohlschmeckende und billige Nachspeise.

Für Kinder gibt es wegen seines reichlichen Gehaltes an phosphorsaurem Kalk nichts besseres!

F186



# L. Schwena

Spezial-Haus für Damen-Unterkleidung.

Hemdhosen, Reform- und Direktoire-Beinkleider.

Grösste Huswahll

Billige Preise!

= Mühlaasse 11-13. ===

# Seife der Zu

Originalgrösse.



Diese Stonge gleich 3 Stuck 25 Pig.

fur Wasene und Toiletregebrauch Originalgrösse

Rhenus-Dreiteil.

Billigste und feinste Spezinlselfe für die Tollette

Rhenus-Dreiteil.

Man fordere ausdrücklich Rhenus-Dreiteil. Ueberall erhältlich, wenn nicht, wende man sich an den Vertreter: Carl Langsdorf, Wiesbaden. Telephon Nr. 2880.

# Langgasse 42.

Reste u. Abschnitte für Blusen etc.

Foulards, Neuheiten, grosse Auswahl, enorm billig. "Loreley", neuer, fliessender Seidenstoff für Ballkleider in allen Farben Mk. I.45.

Spezialität: Seidene Unterröcke.

# Von grösster Wichtigkeit für die Schule sind F. Herzog's Schulstiefel "Vilana"

Dieselben besitzen folgende Vorzüge:

"Vilana"-Schulstiefel sind ausserordentich haltbar.

"Vilana"-Schulstiefel

sind so gearbeitet, dass das lästige Aufgehen des Sohlenrisses unmöglich ist.

"Vilana"-Schulstiefel sind unempfindlicher gegen Nässe,

"Vilana"-Schulstiefel

haben vorzügliche Passform, da die Zehenlage in ihrer natürlichen Form erhalten bleibt, deshalb für die Jugend unentbehrlich.

"Vilana"-Schulstiefel sind trotz der grossen Vorzüge

"Vilana" - Schulstiefel sind patentamtlich geschützt unter



Nr. 31-35 10.50

Nur zu beziehen durch:

# Ferdinand Herzog, Hoffieferant, Wiesbaden,

Langgasse 50, Ecke Webergasse.

Fernsprecher Nr. 626.

Gegründet 1870.



berfauft Schwalbacher Strafe 44,

### Rafenrote

vertr "Blanca". Gar. unsch. Jahlr. Anerf. Berfaussstellen f. Wiesb.: Drog. u. Bart. Moebus, Taunus-straße 25. Tel. 2007. Gustav Tetten. born, Große Burgstraße 8.

### Salon-Ginrichtung,

fomplett, in Mahagoni mit Uebergarbinen und Teppich billig an verfaufen. Raberes im Tagbl.-Rontor, rechts ber Schalterhalle.

ftille ober tatige, 20 Progent Rein-gewinn, gegen Giderftellung burch heuf & Co., Frantfure am Main, Raiferftrage 44.



### Wünschen Die

vornehme, geschmack-Volle und schnelle, also Erfolg Versprechende Ausführung Ihrer Drucksachen, dann Wenden Sie sich an die wewe

# Ochellenberg'sche

Wiesbaden

Langgasse No. 21 a gegründet 1809 a Welche Ihnen gern mit Druckproben und Prelsberechnungen zu Diensten steht.



in der Durchgangshalle bes Tagblatt int Zagblatt & Montor, rechts Schallerballe.



vorzüglich sitzende, erprobt gute Schnitte in bekannt besten Qualitäten, bei grösster Preiswürdigkeit.



### Damen-Handschuhe.

Trikot in Farben sortiert, mit 2 Druck-knöpfen . . . . . . 0.95, 0.70 einfassung . 1.65
Lederimitation mit seid. Futter, hellfarbig
sortiert . 1.80
Gestrickte Handschuhe in weiss, schwarz und farbig . . . . . . . 0,70, 1.90

### Lange Damen-Handschuhe

Lederimitation, leicht, grau und modefarbig sortiert . . . . . . . . . . . 1.55 do. schwer . . . . . . . . . . . . 2.25 Marko "Africana", der beste imit, dänischo Handschuh, vorzügl. Schnitt, grösste Haltbarkeit, in hellen Farben sortiert . . 2.40 Lange weisse Ballhardschuhe, glatt u. durch-brochen, in Baumwelle u. Seide 1,10, 3,20

### Herren-Handschuhe.

bunt, gestrickt . . . 1.90, 1.65, 1.85, 1.00 uni, gestrickt . . . . . . 1.55, 1.45 uni, gestrickt . . . . . . . . . . . . 1.55, 1.45 weise, gestrickt . . . 2.35, 1.60, 1.40, 1.35 Trikot, schwarz und farbig . von 1.30 an. Lederimitation . . 2.60, 2.40, 1.65, 1.10

Kinder-Handschuhe.

unifarbig und buntgestrickt in allen Grössen von 35 Pf. an. weiss, gestrickt in allen Grössen v. 60 Pf. an.

Marino-Damen-Handschuhe. weiss, gestrickt, nicht einlaufend, Mk. 1.60.

Kirchgasse, Ecke Markifiraße.

13

颐

闘

圙

日間

92r

Dellmi Bellmi

Dellmi Dellmi

berber

Detmo

Birld

Dirid

**Sodifti** 

Johnft

Johan Raifer

Marifi

Rarlfr

Stild 1 &

Reller

Richri 2 2

Riebri

Ricift

Bulfer

Poris

Disris

Rerofi

Retfel

Orani

Oran

Bhilli:

Blatte

Blatte

Sthein

Mhein

Rhein

Miebi

Bieh!

Richt

Rame Röme

Ribme BRitme

Hebr

Ribe

Shig!

Shill

Sept.

Stiff

Beit

Bell

Beft

Belt

TH. THE THE THE

Dorg

Siete

8imi

abel be

aprie O

Who

Mit Milbi MID:

RIE

# = Arbeitsmartt des Wiesbadener Tagblatts.

Lotale Angeigen im "Arbeitsmarft" toften in einheitlicher Sauform 15 Big., in babon abweichenber Sangusführung 20 Big. bie Beile, bei Aufgabe gablbar, Auswärtige Angeigen 30 Big. bie Beile.

### Stellen-Angebote

Bueibliche Berfonen. Raufmannifdies Verlonal.

Berfette Berfäuferin Geweinemeng. u. Auffchn. Geich. gefucht. Off. D. 726 an Lagbl. Berl.

### Gewerblides Perfonal.

Rebegetn, Fran tögl. 2—3 Sth. jucht. Offert. u. g. 162 Tagb veigit., Bismardring 29. B220

u. Rodarbeiterinnen jojort dan gefisch Teurustivene 9, 1 vedis. Junges Rahmabden fofert gef. Bebanplat 9, 2 regts.
Lehrmabdien f. Damenichneiberei pejucht Scharnhoririteage 27, 1 r.
Geübte Beibliderinnen w. gefucht

Shiftvordereftraße 28, 1 r. B 23148 Durchaug tücht, Danbstiderin für Wonfeltion gefucht, Frau Sack Westendstraße 8. B23283

Mobes.

Angeh. 2. Arbeit. und Lehrmädden in der Rähe bott Wiesbaden gefuckt.
Off. u. d. 728 an den Tagpl. Bert.
Mäbeich f. Weißzeugnäß., Ausbeit.
(Alden), Luicherden gründt, erkern.
Weißenditzote 15. Did., Hofmann.

rus Wicklotten zu einz. Danze ge-fucht Skrifbrage 27, 2

Angehenbe Beffour. Rochin für Geebbierbolle fucht. Zu erfragen im Togblatte erlag. B28200 Eu

Berlog. B28200 Eu
Enche feinbal. Röch, hier in Frantf.,
beff. u. einf. Alleutmädch, b. foch,
bertschaftshoudmoch, hier u. Frantf.
gut foch Klüderundch, in Derrichaf ich,
n. Moong, Persf. Klüchen u. Lendin.
Brau Anna Rüffer, amperkännighe
Extlemenmitterin, Moberg. 49, 2.
Suche für hier und gränderts

Suche für hier und answärts Siddienen bestere Saus u. Allein-möbeben dem Elife dang, gewerbs-hristige Edellenbenminterin, God-polie 8. Telephon ISS.

Fleihiges braves Mähden, beldes ichen gedient hat, für Haus-h. Küchenerb gef. Werightraße 10. Unr zuwerl. isicht, Aleinmädden princht Abendurahe 100. 8, bes 8 und ben 7 löhr ob zu fprecken. B 20002 Saub, Ameitmabdjen jum 1. Des. geincht Roeinftrage 116, 1.

Wegen Erfrankung tücht. alt. Madchen, ebg., jogleich ob. 1. Dez. gefucht. Welb. 834—40 und nachn. 4—5 Uhr Augustaftraße 9.

Morgen-Musgabe, 2. Blatt.

dugt Augustaftraße 9. Du N. Haushalt gof. Weststraße 40. Ingerpanladen.

Junges Mäbchen, welches Liebe zu Kinden hat, für Neinen Saushalt gefucht Schwal-bacher Straße 8 8 links.

alle Sausarbeit fofort gefucht

Berfeftes Dausmaddien fofort goluch. Raberes Kaifer-fft... Ring 67, Bart. Unis.

Tüchtiges Alleinmabchen, beldes quicht nerbid loden lann, bei bebem Lohn in M. rub. Sousboll gefucht. Gute Beugnitie. Alter mitt urder 21 Anbrem. Barriellung bon und 3 bis 7 libr arme-

gofude Schillerftrage 2, bei ber Bingertftraße.

Junges Alleinmäbchen, welches einem foden fann, per sofort gesude Morisstraße 85, 1. gefude Tücht. Alleinmabchen gefucht erftemer Strafe 10, 1. B 20004

Tudiges Alleinmabden jofort gefucht Rouerbaler Gir. 16, B Junges evangel, Dabden auf gelch gefucht Wolfbelbite. 80, 2

Fleiftiges braves Mähden sum 27. Rob. ob. 1. Dos. gefudyt. Delidinamu, Luzomburghvohe 11. Befferes tlichtiges Alleinmabchen, ielbit. in Stude u. Santark. f. rub aush., 2 Berl., gei. Luvenfix. 16, 3

Fleißiges braves Madden bei guren Loon für Handalbeit ge-fucht Mauritiusitraße 14, 2

Gefeutes Mäbden, nicht unter 20 I., das gut bügeln farm, für Kücke u. Sausand, gefucht Bagensteckerstraße 1, 2. Stock. Befferes älteres Alleinmäden

orgen boben Lohn pelucht Orantensitraße 54, 1 St. vedfis.

15-jähr, Mäbchen f. I. Sansarb.
gefucht Gescheitroße 18, Vart. r.

Sauberes Mabden auf 1. Des. Bür einen feineren Sausbalt bon 2 Personen wird ein braves zu-berläftiges Alleinmödigen gelucht. Ausgang jeden Sonntag, Borftellung mit Leugnissen zwischen 11 u. 3 Uhr Morihitrage 23, 1 St.

Sauberes Mabdien, welches auch tochen fann, jofort gef. Bleichftrage 30, Bart. B25288

Gut empf. Alleinmähden wird von 2 Jamen balbigft gesucht Räheres im Tagbl. Berlag. Uc Orbentl. Mabdien tagbilb, gefucht. Monatofrau v. 8-10 more. gef.

Gran ob. Mabden f. nachm. dineid. gef. Edernfordefit. 12, 4 ! 3. Blabden, w. gu Saufe ichtafen fann, für feichte Sauserbeit gefucht Selenenftrage 9, Barterre. Monatofiche vorm, 8-12 Uhr frei

Braves ehrliches Laufmadden gum fofortigen Gintritt gesucht. Fof. Gerbft, Friedrichstraße &. Laufmabden für feidite Arbeit . Soas, Friedrichftvage 46.

Sauberes Laufmabden tonbilber fofort gefucht. Schneiberei Bummarnt, Rochbrunmenplat 1.

### Stellen-Angebote

### Manntido Verfonen. Gewerblides Perfonal.

Junger Gelögießer ober Schioner fofort gerucht. Rab. im Togol. Berlag. Ut Tudt Rodidineiber et. a. Bertft., Dauerm gef. B. Margheim Rur tudtiger Conneibergehilfe

Gin junger. Fabrburiche gefucht, Baderei Deiner, Bahnhofftrage 18.

Brandefund, Sausbiener, . Ediremer bevorgunt, fofort gef. Soliber faub. Mann gum Gahren eines 9. Woocns seinent. Offerter unter 2. 727 an d. Tagol. Berlag

### Stellen-Gesuche

Boibliche Berfonen. Raufmanutides Perfonal.

Jüngeres Wähchen, Stenogr. u. Wolchinenschr. gubl. bat, lucht Anfangitell. Off. u. 163 Tagbl.-Sweight, Bisu.-R. 20.

fucht Stellung als Empfangsbame ober abnichen Boften. Raberes im Togbl. Berlag.

### Gewerbliches Perfount.

T. berf. Büglerin fucht Beichaft. in u. aufer bem Saufe. Melt. Mabden fucht Stelle

zur felbitänd. Fibr. des Hausbales. Bleichftroße 80, 2 L B 23308

Empf, perfette Köchinnen. Haushalterin, befiere Saus. Allein-mädden. Frau Eife Lang, gewerbs-mäßige Stellen-Bermittlerin, Gold-gafie 8. Telephon 2963.

Sansarbeit Albrechitte. 5, S. 8 ausarbeit Albrechifte. 5, S. 8 @ Tildite Ködin, bestens empfohlen, furche Schollung, et. Aushilfe. Deren-gartenitrage g. Frontip.

Reinbürgert, Alichin fucht Stelle bis 1. Dezember in beff. Brivarbaufe. Off. u. E. 30 an ben

Berfeste Köchin aus guter Komilie fucht Stellung in feinom Berrichastshaus zum 1. 12. aber hater. Naheres Abkerpraße b3, Weber.

Tüchtige Röchin fucht fof. Stellung, geht auch Aushiffe, Nob, im Tagbi. Berl.

fich ein funges Madden im Kochen weiter ausbilden? Offerten unter T. 729 an ben Tagbl.-Bersag.

Selbst Mäbden m. gut. Jengu. jucht Stelle per 1. Dezbr. Off. u. R. 163 an Topbl. Awit, Biswardt. Aunges Wäbden jucht Stellung. Balronfiltose 20. Dit. B. B 23836 Aunges Mähdren von auswärts fucht Siellung als Alleimmädden im ruft. Saufe. Zu erft, bei Bohmarer (Beornbendous), Subshinger Str. 10.

Junge Frau fucht tagenber Beichaftigung, am liebft, zu fraufer Dame, Bieberwalbstroße 6, Laben. Orb. Fran fucht Stunbergrbeit beingaffe 28, Sinterb. 2 St. Brau fucht Baichbeicafilgung Bermannitr. 10. B. B28

Mäbden fucht Beschäftigung über Mittag. Rab. Ablerftraße 69, B. 1 I.

15-jähr. Mäbchen, welches zu Daufe ichlafen farn, fucht Giole. Auskunft von 2 Uhr ab, Seerobenfrage 5, Sch. 3 St. v.

Bestere Madden, meddes einde naben farm, w. ings-uber Stell, zu Kindern. Lah, popllog. R. L. & Rains-Kallel. 9, 8. 8 Mang-Miles. I. f. Frau f. tugdib, ob. ganze Stell. Siemoofie 18, 4 St. B 23339

Ein ig. Mabchen jucht Stelle togbilber in best. Daute ob. zu Kind. Bab Weickstrowe 41, Sin. 3 L. Sanb. Mädchen f. 28., u. Punbeich. Ein ig. Mabchen fucht Monnisstelle. Dotheimer Strafe 121, Geb. 3. St.

Dothe iner Strafe 191, Sib. 3. St. Saubere Frau fucht für morgans 9 Sib. Beschäft, Wolerstraße 7, 3 !. Junges Mäbchen

fucht von morg. 8 bis nachm. 4 libe Beichaft. Ablerstraße 56, Bob. Bart G. Frant fucht für nachm. Beid. Abelbeiditrage 47, S. B. r.

### Stellen=Gesuche

Manuliche Verfonen. Kanfmannifdes Perfonal.

Ein in jeber Begieb, guberl, Mann, faufen, it. bechet, geböldet, jucht Saus-bemoolitung od. ingend einen Ber-frauerstroffen zu übermehmen. Off-under R. 721 an den Tagill Berlag.

Melterer Derr, louin, geb., iucht envipr. Belätigung (Erred., Inlasio, Rom. u. bergl.), eb. 1/2 Lage ob. togetveise. Off. under E. 729 an den Lagbl. Berlog.

### Gemerblides Perfonal.

Bertrauensstellung, Kaffen, ober Botengange f. alt, Mann, Kaution f. oeit. w. Friedrichite. 8, Sib. 4 f.

Eriffaffiger Aleinfildmader from noch bis Weifmodren einist Stide die Bode mitmoden. Off-unter R. 729 an den Toefft. Berlag-Berh. Mann, gel. Schreiner, f. Arb. als Sousburice ob. f. Babbel in Sousd ob. Pent. ausgupelieren. Ran. von 2 Uhr ab Scepebenftraße 8. Sch. 8 r.

Saub. Frau sucht Beichäftigung. Dasbeimer Stage 68. Frontsbite. Junge Frau sucht Arbeit (Blasch. u. Buk.). Riebostr. 11, H. B.

### Stellen-Ungebote

Meiblide Berfonen. Raufmännifdes Perfonal.

Gin Lehrmädden nicht unter 17 Jahren, für Mehgerei

Starl Rughag, Mains.

Bewerbliches Berfongl.

### Mindenanstalt.

Duchtige Rodin für bürgerlichen Dausbalt und Sausmadchen für fo-fort geindt. Benan, erbeten. F 205 Juip. Claus. Bachmaberftt. 11.

**Nach Bad Nauheim** in feinstes Geschäft erne Taillen-trbeiterin, 1. Kroft, gef. Br. Refer. Off. 11. Maison Française, Kurftr. 7.

Jum 1. Januar nach Berlin eine Köchin gesucht, welche eimas Sausarbeit übernimmt. Madden mit aut, Leugnissen können ich melben bei Fran Sarbt, Guftab. Prentog Straße 11s, borm. 10 Uhr. Weinbilraerliche Röchin,

die eiwas Sausarbeit übernimmt u. gemand es Sanemadmen, gewand es Danswatten, das ferbieren und nüben tann, bei debem Kohn nach Krantfurt gelucht. Korzustellen Dienstog 4 bis 6 Uhr. Mittwoch 11 b. 1 Uhr Blemers Dotel, Gomenberger Straße 28. Jim 28. Jimgerer tücht, 2. Buchhalter, Wille auf 1. der 15. Dezember auf 1. der Kohen erfordert. Dospis um beit, Geich, Zimmer 107.

Bon frangofischer Famitie in Wesbaben wird ein tüchtiges und gewertäffiges

### Mäddhen

Schentendorfftrage 1, 2 rechte.

### Suche jum 1. Dezember

ein Mabchen, welches gutburgerlich toden funn und ein tudtiges Sand-mabden. Fran Ougo Bagemann, humboldiftrafie 17,

### Gefucht

wird für dauernden leichten Poften eine fleiß, aubert. u. durchaus ehrt. Paderin 3. fof. Antritt. Schofolaben-haus Carl F. Willer, Langgaffe 8.

Genbte Schriftfarberinnen finden bauernbe u. lobnenbe Beichaft. Georg Bfaff, Metallfapfel. und Stantol. Fabrit, am Babuhof Dogneim.

### Stellen-Ungebote

Mannithe Perfenen,

Durchaus schiftandiger, tüchtiger

für Rechisanwalisbureau nach Wiesbaben gefucht. Angebote unter Beifügung von Zeugniffen, Lebenslauf u. Empade ber Gebaltsamprüche under 2703 an die Expedition der Biebricher Tagespost in Biebrich (Rhein) er.

Berj. Bertr. gegen hohe Probifionen gesucht Kheinstraße 84, Hochpart.

Buverläffige Männer

gefucht, in Stadt ober Pori wohnenb, eine lei welchen Berufe, Hebernahme cines Berfanb. geichaftes, bas bauernb gute Griftena bei botem Ginfommen Erstenz bei hotem Einfommer sichert. Wir benauchen nur berlite-liche Leute, bas andere beforgen wir. Reflame machen uir auf unfere Koben Kenntnisse, Kap tal ober Laden nicht nörig, Aus-fanit sostenlies. Dij. u. G. U. 1877 durch Sassenstein & Bogler Lieb., Köln a. Ab. F91 \*\*\*\*\*\*

### Lehrling

### dewerblides Perfonal.

### Duchtige, burhaus felbftanbige Eleftromonteure

fofort für bouernb gelucht. Watter Sinnenberg, Langgaffe 19.

Tüchtige Beigungemonteure welche langiahr. Brazis im Setz-Bach nachweisen können, für sofort gesucht von Rictschel & Senneberg. G. m. b. S., Sevengartenstraße &.

Gefucht für arzif, Laberatorium Gebilfe ob. Fraulein. Offerten mit Ung ber Be-fabigung u. F. 722 an ben Tagbi. S.

### Benfione=Diener.

Suche 3. 1. Degbr. einen Diener, Derfelbe muß berf. servieren fonnen. Benf. Binter, Connenberg. Gtr. 34.

### Stellen Gejuche

Weibliche Perfonen. Gewerblides Perfonal.

### Junges Madden,

durchaus erfahren, in der Kührung ieiner Gauschalturgen, mit sehr guden Guschalturgen, mit sehr guden Guscheblungen, Liebenstvürdig und aubeitsteundig beilden die Dame des Saries bollipändig vertreten fann, sieht geeignote Stellum, Geff. Offininter B. 730 an den Lagdl. Berlag.

Web. junge Dame, mit guter Schulbild. g. fleine Berg. für Bau. n. Architefturbureau fot. franz. iprechend, mo'te nachmittag an einer ven, Dame alo' Gefellstafterin. ben Tagbl. Berlag.

### Büfeitfraulein

mit besten langjabr. Beugn. fudt Stelle in gutem Saufe (ebentl, ale Raffiererin). Seerobenftrafie 5, 8 r. B 23144

Ord. Frau m. g. Bengn.,

Köchin, f. St. 3. ff. Fam. ob. Monats-fielle. Sieht nicht auf hoben Lohn-Fran Meister, Ablerstraße 64. 3.

### Stellen-Gesuche

Mannliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

Buverlaffiger, felbiffanbig u. ums fichtig arbeitenber Raufmanu (30 3., verheiratet, Fachmann ber Gifenbranche) fuct

### Bertranensposten ober Beteiligung.

Befte Beugniffe, In Referengen. Geff. Ungeb. u. L. 729 a. b. Tagbi. Berl.

### Gemerofices Werfonal.

Aungeg firebfam, Ehebaar fucht jum 1. Dez ober fväter angen-Stellung. Mann in Walcherei. Mit eleftr, Anlage u. Bentralbeig, vertr. Frau verfefte Buglerin. Offerten an Dornhöfer, habn im Taunus.

# Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Lofale Angeigen im "Bohnungs - Angeiger" foften 20 Big., auswärtige Angeigen 30 Big. bie Beile. - Bohnungs - Angeigen von gwei Immern und weniger find bei Aufgabe gabibar.

### Bermietungen

1 Bimmer.

Ablerftraße 35 1 8. u. R. zu berm. ublerftr. 55 1 8. u. Stucke a gl. o [b. Um Romertor 5. Debus. 1 Fimmer, Ruche und Reller zu bermieten.

Mr. 545. Dellmundir, 32 1 3., Kiefe, Mani., p. 1. Dez. od. jp. R. B. B. B22644 Dellmundir. 39 1 3. u. K. B24005 Dellmundir. 40, I L. Web., 1 3., K. Dochitäftenftraße 14, 1 r., gr. 1-Sim.-Bochnung zu vermieten. 4130 Seboffung au beinteien.

Seinere 17, Sib. 1. St., 1 Jim. u.
Seide, bolliand, neu betger. fofort
su bm., 18 Mt., Mah. B. B. 4171

Jahnlirahe 20 febore Moidi. Mohn.

1 Jim. u. Sude ber 1. Dezember
su berm. Su erfr. 1. St. r. 4040

Jehannish. Str. B. S., 123-SB. 4132 Ralfer-Friedrich-Ring 59 1 gr. Bim. mit Ruche ju berm. Rabered

mit Kinde zu berm. Kinderes boselbst im Bureau. 4133 Kariftraße 3, Sib. 1, Sim., St., St. zu bermielen. Rah. Bact. Mariftraße 3, Sib. 1, Jim., K., K. au bermicken. Adh. Kaat.

Rariftraße 39, Mib. Berterre, schöne Abiching. Robbinung. 1 Simmer u. Miche., au bermieten. Rah. Mib. 1 Sitige linis. 3081

Refferst. 11 1 8., K. u. 3-Jim., S. Refferstr. 10 gr. belles Fride.

Refferstr. 16 gr. belles Fride.

Respirate 4, Borberh., 1-8.-Woodn.

Ind. Rubebör zu bermischen. 4134

Luisenstr. 18, Sib. Fip., 1 8. u. K. gu v.

Rah. baselbit bei derrigen, Bezisch

Roristr. 25, B. J. J. J. R., A. 4135

Roristr. 25, B. J. J. J. R., A. 4135

Roristr. 25 B. J. J. J. L. R. R. R.

Respirate 29 1 8. u. K. fof. 4187

Rerpstraße 38, Reubau. 1 8. u. Kliche.

auf 1 Jan., cb. früher. S. S. 4138

Rettelbedür. 18, D., 1-8.-28. B. 24010

Dranienstr. 47, S., 1 8., K. M. R. 1

Dranienstraße 62 1 8. u. R. 3999

Philippebergstr. 16, Sout... 1 8., K. u.

Rush. an t. Leute. Käh. 1 4. 4139

Blatter Straße 62 gr. Frontipibe m.

Riche auf oseich ob. fraße. B. 24011

Rheingauer Straße 13, Sth., 1 8im. u. Kliche

geeich ober spater au bevun. 4141

Meingauer Straße 13, Sth., 1 8im.

u. Kilche zu bermieben. 4011

Meingauer Straße 13, Sth., 1 8im.

u. Kilche au bermieben. 4011

Meingauer Straße 13, Sth., 1 8im.

u. Kilche au bermieben. 4011 u. Riiche gu bermieten. 4011 Mbeingauer Str. 15 1 Sim. u. Kücke aleich ober speier zu berm. 4141 Miebistr. 4 1 Rim. u. Kücke. 3747 Riebistr. 7, Stb. 1 Sim., K. zu bm. Riebistr. 13, O. D., jof. 1 L., K. 4148 Römerberg 3 1 L. u. K. u. Hory. 4146 Römerberg 31 L. u. K. u. Hory. 4146 Römerberg 10 1 L. u. K. u. Hory. 4146 Römerberg 14, 1856 D., 1 L., K. neu berg., joi. o. iv. Nöb. B. u. 2 4148 Römerberg 34 Lookn. 1 Lim., Kücke u. Kell. joi. od. iv. Nöb. D. 1 4140 Roomstr. 5, K. 1 L. u. K. B 24012 Rübesbeimer Str. 31 1 Lim. u. K. Rübesbeimer Straße 33, Oid., 1 Lim. u. Kücke zu berut. 4338 B. Riche au berm. 4398
Schackftraße 24 idone 1-R. Wohn.
R. Labon ob. Wanter Str. 71, 4150
Scharnberfift. 11 1 S., R. B 24014
Scharnberfiftraße 24, Frontip. Wohn.
1—2 dim., fof. zu berm. 4151
Schinerples 3 1-8, 28, Boh. 28-26. Schillerplot 3 1.3. W. R. M. M. Perfft.
Schulberg 19, S., 1 R. u. R. B 28262
Schulberg 21, Chin B., gr. 1 R. W.
m. all 35 ioi. a. Il. B., 22.50, 4063
Schwalbacher Str. Bl 1 Wi. u. Rücke
ioi. od. ioal. Rah. Endgeich. 4163
Sedanftraße 5 Want. R. u. Rücke B.
hoi. oder ipaiser zu berm. 4154
Steingasse 17 1 B. u. gr. Rücke. 4070
Steing 34, 1 R. R. i. e. B. B 24016
Stiftiraße 5, Seitendau 1. Stock,
1 Rim. u. Kücke auf 1. Dez. Näh.
Burrau, Borderbaus Bart. 4281
Ballufer Str. 5, S., 1 B. u. gr. 4185 1 Rim. u. Küche auf i. Des. Wöh.

1 Rim. u. Küche auf i. Des. Wöh.
Butraau, Borderbaus Fart. 4281
Bakufer Str. 5, S. 1 R. u. R. 4185
Butraaufraße 18 get. Pfb. 1 P. und.
Kücke der 1. 11. R. Bart. B24017
Beilter. 6, R. Mt. 1-8-W. I. 4186
Bektrisßer. 11, Off. 1 Zim. und ft.
Miche au vermeten. 4187
Bektendstraße 3 1 R. W. Käh 1 Ms.
Brendstraße 3 1 R. R. f. B 24019
Beftendstraße 3 1 R. R. f. B 24019
Beftendstraße 44. Stb. 1 Rim. Ph.

m. Abickl. Ball. 17 Mt. B23270
Bürthtraße 22 1 R. u. Kücke. im
M55cklun, der fedort od. hd. 4188
Berffer. 31, S. 1-R. W. Köck. M. 1 z.
Berffer. 31, S. 1-R. W. Köck. M. 1 z.
Berffer. 31, S. 1-R. W. L. S. 265ckl. M. 1 z.
Berffer. 31, S. 1-R. W. L. S. 265ckl. M. 1 z.
Berffer. 31, S. 1 Rim. u. R. jof. 60.
Binmermannfraße 1 1 fedones Rim.

1 Dicke du bermieten. 4160

### 2 Bimmer.

Maritrade 23 2-9im -Wohn 3 v. 4161 Abelleihfer, 59, Stb. B. 2 S. u. S. Per fofort. Rah. b. Buch, Sch. 3. Iblerfix. 5 L. Spin - Wohn, 3 v. 4162 Thierftraße 17 fcone 2.8im Bobn., Oberftof, per Jon. an ben. B24000 Abterfirade 17 findine 2-Rim. Moden., Oberfiod, per Inn. 21 ben. B24020 Abterfirade 43 2 R. R. BN 501, 4681 Abdisaltee 6, S. 2 Sim. in. Rücke. Seeller zu die Mod VII. R. 4166. Gefe Abdisaltee u. Abelbeidür. 24 2 Rimmer u. Kücke. Pronife., an Tuhde Leuie der 1. Januar zu den der die Mottechtür. 2, B. 2-R. BR. Sib. 4168 Albrechtür. 2, B. 2-R. BR. Sib. 4168 Albrechtür. 10. Sib. 3, 2 Rim., Kücke D. 1. Don. Röb. B. 3, 3, 10—12, 4167 Albrechtür. 37, Sib., Want. B2. 2 R. und Kücke, zu dermieten. Kibrechtürade 35 2 Rim., Kücke uftz. 10f. ob. [d. Rad. 2865, Park. 4168]

Bertramitr. 9, B. 1, ichone 2.8.-W. N. u. Rub. bersehungsh. bill. z. b. Bertramitr. 9, S. D., ich. 2.8.-W. jof. Bertramitr. 11, S., 3 R. N. B. BE4021
Bertramitr. 17, G.H., ich. 2.-Rimmer-Yobung mit Ballon u. Rubehdr ber fof. ob. ipat. zu bun. Köherek Butcau, Def rechte. B 24022
Bismarefring 31 (chone 2.2km./Bohn. cus iciote ob. ipat. zu bun. Kuhn. Bleichitraße 18. Sth. 1, 2 R. u. Kuche zu berm. Bish. bot Santon. 4169
Bleichitraße 28, Sih., 2.8.-W. zu bm., Bleichitraße 32, Oth., 2.2km./Bohn.
Bleichitraße 46 2.2k./Bohn. B21534
Bleichtraße 47. S. 2 u. Dach, ich 2.2k./B. i. o. ip. R. Bur. i. Sof. B24024
Blächere 8, Mis. R. 2 R. u. Kinde auf 1. Rob. Rah. Foh, i. l. B24026
Blächere 8, Mis. R. 2 R. u. Kinde auf 1. Rob. Rah. Foh, i. l. B24026

Bladerfir, 8, Beit. B., 2 B. u. Mide auf I. Rob. Mäh. Pdh. i I. B24028 Bläderfirahe 13, B., 2-B.-W. R. i r., Blüderfira 17 2-B. W. au vm. Näh. Blüderfira 142, Dormann. B 24027 Blüderfirahe 44, Odh. L. L. Bim.-W. au verm. Mäh. dei Ebel. 4170 Gahenfirahe 4/5, Want.-Wohnung. 2 Sim. u. Küde ver iofort od. fpdf. au verm. Käh. 2 Ar. linds. 4172 Dambachtal 5. Gifb. fch. Mani.-W., L. Sim. u. Küde. Keller zu verm. Sambachtal 10 u. 14, Gorvenband.

Dambachtal 10 u. 14, Gorienbans, Mani-Robin. je 2 Kammern u. Kidde, an rubice birderlose Wieter fot su bm. Nah. bet E. Philippi, Tranbachtal 12. 1. 4178
Datsbeimer Str. 6, S., 2 B, u. Subch.

Detheimer Str. 6, H., 2 R. u. Rubeh. Desheimer Str. 20. Ath. 3. oberfcht.
2.Rim.-Wohn. Röh. b. Obt. With. 3.
Detheimer Straße 63 2 Rim. u. R.
u. Kell., Dachgeichof Mittelbou. v.
fofort au vermieten. B22837
Deth. Str. 85. Ntb., 2 R.-W. fofort.
Detheimerfraße 28, With., 2 Rim.
Kücke. Reller isfort. 300—820 WF
Möh. Bonberh. 1. St. Us. 4175
Detheimer Str. 100 2.Rim.-V. in
Off. der fof. au bm. R. V. I. 4174
Detheimer Str. 101, Stb., 2 Him. u.
Kücke der fofort zu betwn. 4304
Detheimer Straße 110, Geordenh. 1. Dotheimer Strafe 110, Gortenft. 1. 2-Rim Bohn, mit Balf. u. ge-meinf. Bad. Bu erfr. Dobbeimer Strafe 110, 8, bei Wolf. F 329

Straße 110, 8, bei Wolf. F 329
Dotheimer Straße 122, Whh., schöne
2.8.-23. mit reicht. Bub. b. B22504
Dotheimer Str. 146 2.8im.-Wohn.
unit Rubeh. 8, St., tofort. 4177
Dotheimer Str. 169 B.Rim.-Wohn.
per sof. ob. spät. au berm. Räh.
baselist bei I. Webervols. 4178
Drubenstraße 3, Whh. 1, 2 R. u. Kide
fof. ob. spät. au v. A. I. B24081
Edernförbestraße 5. S., 2.8im.-W.
per sof. ob. spät. Röh. S. B. 4179
Edernförbestraße 5. S., 2.8im.-W.
per sof. ob. spät. Röh. S. B. 4179
Edernförbestraße 5. S., 2.8im.-W.
mit Ball. ber sof. ob. su bernichen. Rähores bei Lang. 4180
Elegnfordstraße 2 schöne Mans. 4180
Elegnfordstraße 2 schöne Mans. mielen, Kaheres bei Lang. 4180
Efeanorenstraße 2 schöne Manf. 28.,
2 Rim., Kiche u. Rubeh., au berm.
Mäberes dofelbit Bert. 4182
Effenbeneugasse 3, deb. 1. neu bera.
2.8. Wohn, per fof. au bern. 4183
Estviller Str. 4, Stb., 2.3., 28. Bereses
Estviller Str. 4, Stb., 2.3., 28. ber soft
bill. au b. Noch. Not. 12, per sofort
bill. au b. Noch. Labern dof. 4184
Estviller Straße 14, oth. D. n. bere

Gill. au b. Nach. Laden das. 4184 Eftvister Straße 14, Sib. D. n. berg. 2.8.23., ebt. m. Mist. a. i. 2. 4074 Eftvister Straße 17, D., 2 8im. u. Rücke sofort zu berm. Mah. das. Leckst Sinserh. Part. 4188 Emfer Straße 69, Kfb., 2 8., R., auf gleich Preis 800 Mart. 4078 Erfe Einser u. Weitenburgstraße 12 2 Limmer u. Kucke auf fof. 3707

Emfer Straße 69, Rfb., 2 B., R., auf gleich Breis 300 Warf. 4078

Ree Gmfer u. Weißenburgfiraße 12
2 Rimmer u. Kuche auf iof. 3707

Rehader Str. 6. Orfb., Ido. 2-8.-23.

Bauformmenkraße 9, B., Mant, M.,
2 R. u. Kuche, auf gleich. 4068

Befishtraße 3 Ichone 2-R. Modn., Beh.
1 St., baf. eine 2-R. Modn., Beh.
2 Rin. ver iof. ed. hat. bill. au bm., Raberes Biethdoft. 4187

Refektraße 10, Stb., gr. 261, 2 R. st.

Refektr. 24 ich. Dachus, 2 R. st. 188

Reantenfir. 7, Och. 1, 2-R. M., van.

Brantenfir. 7, Och. 1, 2-R. M., van.

Briebeichfütenbe 29, Kart., find 2 bis
3 Simmer. Ridde, su berm. Wich.
2 St. bei Br. Dittrich. 4189

Geisbergftraße 11 Mannf. Mohnung.
2 Rimmer. Ridde, su berm. Wich.
2 St. bei fot, och frät. B 24034

Oßbenfir. 5, S., 2-R. M. Sipping, Sebt.

Böbenfir. 5, S., 2-R. M. Sipping, Sebt.

Böbenfir. 5, S., 2-R. M. Sipping, Sebt.

Böbenfir. 13 ich. 2-Sim., M. B 24036

Oßbenfir. 14, G. D., 2-R. M. B 24037

Oßbenfir. 14, G. D., 2-R. M. B 24037

Oßbenfir. 15, O., 10-R. M. B. 2-R. M.

Boell. iof. O. fo. M. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 17, W. B. S. B. B 24037

Oßbenfir. 17, W. B. S. B. B 24037

Oßbenfir. 18, O. D. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, O. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, O. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. D. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. D. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. D. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. D. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. B. M. S. B. B 24037

Oßbenfir. 19, D. B. M. S. B. B 2

Wiesbadener Cagblatt. Serberkt. 19, S., 2 3., K. A. D. 4201
Oerberktraße 21, Sid. 2, 2 Zimmer, Kicke u. Keller per I. Jan. su bm. Bad. B. b., Kran Bad. bein. 4020
Serrngartenkt. 12 Wi., 2 8. S. 4202
Sirfdat. 7 2-8.-B., 1. Jan., 300 Bei.
Dodhättenktraße 14 2 jahne Zim.
u. Kicke su bermeeken. 4206
Rabnitr. 10, Wani. 2-3dim.-Th. 4204
Jahnitr. 34 2-8.-B. R. B. 2 I. 3302
Jahnitr. 36, Gib., ar. 2-8im.-Bohn.
Rabanisb. Str. 9 jah. 2-8.-B. B24041
Rarikraße 44 Mani.-Bohn., 2 ober 3 R. u. Bud. bet foi. R. B. 4207
Riebricher Straße 9, Bart., 2-Rim.
Bohnung zu bemmeeten. B24042
Rierfgasse 7, Brib., 2 Rim. u. Kücke joi. 3u. bu. B23280
Richards 44 Mani.-Bohn., 2 ober 3 R. u. Bud. bet foi. R. B. 4207
Riebricher Straße 9, Bart., 2-Rim.
Bohnung zu bemmeeten. B24042
Rierfgasse 7, Brib., 2 Rim. u. Kücke joi. 3u. bm. Räd. Sonb. B23280
Richards 8. Stb. 2 Rim. u. Kücke Bohnung zu bemitoten. B 24042 Riechgasse 7, Fresb., 2 Sim. u. Küche soft, zu bin. Rah. Kond. B22280 Klechgasse 38, Stb., 2 Sim. u. Küche soften berm. Rah. im Näh. Richgasse 38, Stb., 2 Zim. u. Riche fosori zu berm. Räh. im Näh. maschmenleben.
A1988 Aleikfirahe 15, Scb. 1, 2-8.-29. soi. od. sp. M. Wielanditt. 18, \$\frak{R}\$. 4018 Rörnerstraße 4 2 Römmer, Rüche. 2 R., per 1. Dez. R. B. B. L. 4000 Labnitt. 26, Frip., 2 Zim. u. Kische v. sof. od. sp. zu ben. Räh. doi. 4200 Lordenger 310, Sch. B. 2 Benwert. Wacht, zu ben. Räh. B. L. 4210 Lothringer Str. 27 2 R., R. Frantse. Sohn, zu benm. Räh. B. B. 28204 Lothringer Str. 27 2 R., R. Frantse. sofort zu bezum. Räh. B. B. 28204 Lothringer Str. 28, B., 2-8.-39. Middl. Luthr. Str. 30, S. 1, 2-8.-39. Middl. Luthr. Str. 31, Sth. Keudan. id. 2-8.-39. Middl. Luthr. Str. 31, Sth. Beudan. id. 2-8.-39. Middl. Luthr. Str. 31, Sth. Str. 31, Sth. 32, Sth.

Mah. Grabenfrahe 24, 1. Miglefsberg 20. Thb. 3, 2 Sim., Kricke Miglefsberg 20. This au berm. Nah. u. Mani. auf gleich zu berm. im Anftallations. Geschäft.

im Anfiallations. Gefchäft.
Michelsberg 21 schöne Alb. M. siefer.

weigeren. Räh. I. Sied.
Werinfer. 28, i. Oth., 2 Si., abgeschl.
Weiger. 28, i. Oth., 2 Si., abgeschl.
Weding. L. Sied.
Werinfer. 28, i. Oth., 2 Si., abgeschl.
Wohn., 2 große schöne Almany.
Kücke. Keller gum 1. Jan. 1912
gu derm. Wöh. 1. Sied. 4215
Maripher. 31 ich. Frontip. W., 2 S.,
Kücke. Kammer an einz. ruh. Bert od. sinder! Ebep, zu derm. Wöh.
dasseldt Kontor im Gose. 4216
Worldkraße 38, Frisp. 2-8-W. an
L. L. d. soft. O., b. Wäh. W. 4218
Moribstraße 38, Frisp. 2-8-W. an
L. L. d. soft. Weiger. 28, 23, 4218
Moribstraße 43, Web., W.-V., 3, 3, 4218
Moribstraße 43, Both. Dachit., 2 R.
Kücke u. Keller jof, zu dedm., 4186
Mißlg. 17, S. D., 2 R., K., S., J. 4194
Rerostraße 10, 5, 2 R., K., S., J. 4194
Rerostraße 14, S., 2 R., K., S., M.
Rerostraße 14, S., 2 R., K., S., M.

Rerofitade 19 2-8im-Wohn, Sth.
Part., mit Küche u. Lubehör, fof.
ober fpäfer an rubige Miefer zu
venn. Räh. im Loden das. 4192
Rerofit. 25. Stb.. 2 R., Küche, Kell.,
f. gr. Näume, zu berm. 4582
Rerofitahe 27. Kfb.. 2 R. u. Küche v.
iof, zu v. Räh. dib. 1 t. B22048

Lettelbedfirase 12, im Laden Riv. Mosn. 2 g. mit Bakon. B 94089 Nettelbedfirase 12 2 g. u. g., ichdne Frontspitw. Rah, b. Stein. B22831 Rettelbedfir 12 b. Stein mehr ich 2.8.-Wolnnungen per fof. B 19201 Rettelbechte. 12. b. Stein mehr ich 2. R. Wobnungen per fof. B 19201 Rettelbechte. 13. Sth. 3 St. ichöne 2. R. mit Ruh. jof. ab. spat. 4190 Rettelbechtraße 17 schöne geräumige 2. Kim. Wohn, per i. Kan. billin au berm. Näh. das. bei Wacket. 4083 Rettelbechtraße 21. 2. R. W. B. 26045 Oranienstraße 21. 2. R. W. B. 26045 Oranienstraße 21. 2. R. W. B. 26045 Oranienstraße 22 schöne Als. Bohn. 2. Rim. u. Lücket. au bevin. 4221 Oranienstraße 22 schöne Als. W. T. I. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. R. T. I. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 2. 3. R. W. S. I. L. Oranienstraße 60, Wib D., 2. 3. R. W. S. I. L. Ora

Meuentaler Str. 19, Mth. 2-33-28. 4227
Meuentaler Str. 10, Mth., 2 febore
helle Limmer, Rücke u. Zubehör
ver iofort ober fväler zu berm.
Nöh. Milb. Bart. Koch. B 24048
Mauentaler Str. 22 2-Rim. Wohn.
b. 1. Jan. 1912 zu berm. Röheres
bei A Böller. 1 St. 2-8. 28. 4228
Meingauer Str. 4. St. 2-8. 28. 4228 Mbeingauer Ste. 5. Fib., 2 3. u. f. Gib., per fof, Rab. Bob Bart Ifs.

Meineauer Sie, 5. Fis., 2 3. u. ft.

(Bib., per fot. Ach. Beb. Beet Ifs.,

Meineauer Strabe 13, 805., 2 Mim.,

Kude. 34 berweisen.

Kude. 34 ber ipder in berm.

Kude. 34 ber. 17, O., 2-8.-W. 4280

Kudeinstraße 52, Seb. 1 2 K. Kude.

Kude. 34 b. Kude.

Kude. 34 ber.

Kude. 35 ber.

Kude. 36 ber.

Kude. 36 ber.

Kude. 36 ber.

Kude. 36 ber.

Kude. 37 ber.

Kude. 37 ber.

Kude. 38 ber.

Kude. 38

Wiergen-Musgabe, 2. Blatt.

Bohning im 8. Stock fof. 4240
Schwaldacher Straße 14 schöne 2.8.Bohn. 8. St., sof. Pr. 22 M. 4088
Schwaldacher Straße 19 Kip. Bohn., 2 Kim. u. Küche, zu bermieten.
Schwaldacher Str. 29 ich. T.-VR. 2 K.
u. K., zu b. Räh. Konditorei. 3073
Schwald. Str. 40 2-8.-88. P. 4241
Schwald. Str. 43, ffp., 2 8. f. 4083
Ichwaldacher Straße 44. Stb. 2 8.Bohn. Wanf., zu berm. Näheres
beim Daudinerster. 4242
Schwaldacher Straße 53. Wib. 2 8 beim Sausmeister.
Schwalbacher Straße 53. Mib. 2 8.
n. Küche 3u b. R. Wib. B. 3064
Schwalbacher Str. 77 2.8..R. 4243
Sebanitraße 5. d. 2 8. n. K. im
Michiuß, auf gleich ob. spät. 3026
Seersbenstraße 28. Sts. 2. BiannerBednutg zu berm. Rab. Laden.

Seerabenstraße 28, Och. 2-Rimmers Phibmung zu derm. Wah. Laden.
Iteingasse 3 2 R. u. st. W. 3 L. 4244
Steingasse 7 2 Jim. u. Lude im Erdegeschop per sof. od. ipät. s. v. Röb. der derrm Schamm. 1 St. 4245
Iteingasse 12, Adh. 2 Rim. u. Kiede.
Iteingasse 12, Adh. 2 Rim. u. Kiede.
Iteingasse 15. 3, schöne 2-Rim. Rohn. mit Aubebot sofort ober später zu dermitten. Näheres drielbst. 4372
Iteingasse 20 2 Rim. u. st. der 4246
Iteingasse 20 2 Rim. u. st. der 4246
Iteingasse 31 2-Rim. Wohn, zu dm. Iteingasse 32 R. u. st. st. 2. 4947
Itsississasse 3. Stb. 1, 2-3. B. g. c. id. 2-R. Bohn. mit Rub. der soft. ad. bat. Möh. das. Boh. der Müller. 4248
Walramstr. 12 n. berg. D. B., 2 Rim.

Moh. bof. Poh. bei Willer. 4248

Walramfir. 12 n. herd. D.W. 2 8.

Balramfir. 13 Mani. B. 2 8im.

u. Riche, lof. ch. Pater. B 14941

Walramfir. 13, Mid., 2 8. g. B24041

Walramfir. 13, Mid., 2 8. g. B24041

Walramfir. 20, 3, 2 8. u. R. 92 8.

Balramfiraße 31 2.Rim. Mohm. fof.

an hom. Wöh bei Schurdt. B 22188

Baterlasstraße 3, 5th. 2.8 W. mit

Rubeh. nen berg., gl. W. E. Engel.

Webergasse 46 2 Rim. u. Riche. 4251

Metir. 6, B. Mi., 2.8 W., i. 4252

Beistraße 8, Poh. Dodg. 2-3 Coole.

gn berm. Näh. 6th. 1 St. 4258

Beistraße 8, Poh. Dodg. 2-3 Coole.

gn berm. Näh. 6th. 1 St. 4258

Beistraße 1, 2 8. g. g. de.

Bellrightraße 57, B. 1, 2 8. u. g. 1254

Geistraßer. 21, 1, 2 8. g. Subge. 4256

Bellrightraße 57, B. 1, 2 8. u. g. per

fof su berm. Näh. 6th. B 3093

Merberkt. 8 mph. 2.8. 22. preistr. 4.

b. 2. Coolerstir. 18, Sodg. 1. 4257

Bestenbirt. 3 2.8 28. g. 1. St. 1.

Bestenbirt. 30, D. 2 8. u. g. B24052

Destenbirt. 20, D. 2 8. u. g. B24053

Bestenbirt. 24, s. trib. Sch. 1 u. Boati., je

2 Bim. u. R., jot. R. 1. B. 24052

Destenbirt. 24, s. trib. Sch. 1 u. Boati., je

2 Bim. u. R., jot. R. 1. B. 24053

Bestenbirt. 24, s. trib. Sch. 1 u. Boati., je

2 Bim. u. R., jot. R. 1. u. Batos.

Bestenbirt. 24, s. trib. Sch. 1 u. Boati., je

2 Bim. u. R., jot. R. 1. u. Boati.

bodir neu berg. obsciol. 2-8 28.

m. Wib. jot. cb. lod. Mah. 2005. 1.

Röftsgraße 26. Sch., jobse 2. g. 28.

per jot. ob. [phi. Wab. 28. 1. 4240

Berfiraße 28. Sch., jobse 2. g. 28.

per jot. ob. [phi. Wab. 28. 1. 4240

Berfiraße 29. Rim. Wohn., 1. Sct.

jot. Scorleder. Portfir. 2. B34087

Bortfiraße 21, d. 2 8 un. R. Ribe.

neu berg. 40 s. g. den u. Ribe.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 1. Sch.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 1. Sch.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4240

Berfiraße 31, d. 2 8 un. R. Ribe.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4261.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4268.

Berfiraße 31, d. 2 8 un. R. Ribe.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4268.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4268.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe. 3. 1. 4268.

Rorbert. 20 Rim. u. Ribe.

Sorbeth, Dei Robbboos. 4086

Berfftraße 31, D. 2 Sum. in. Rufest.
neu bengir. 24 Dun. 1826. 18. 3 L.
Rictenring 3, Bob. Artin., 2 S. u. R.
Der for. Dib. 2 S. u. R. Der for.
Nich. 5 dieron. Dib. 2 Sim., 1 Miche. 1 Geller forbort zu Denm.
Möberos bei Brau Bram. 258 L. v.
1 Miche. 1 Geller forbort zu Denm.
Möberos bei Brau Bram. 258 L. v.
Simmermannitr. 8, Gist. 2 S. v.
Simmermannitr. 8, Gist. 2 S. v.
Rimmermannitr. 8, Gist. 2 S. v.
Rimmermannitraße 10, Dib. forbore
2 Rimmer. Bobnurg. B 24050
Rimei 2 R. Bobn. zu Derm.
2 Stimmer. Bobnurg. B 24050
Sidine Rrant'd. m. Bellon. 2 Rim.
1 Nücke. 1 Rell. neu ten., for a D.
0035 Michelminendit. 2, 2, 4950

8 Bimmey.

Blüderftraße 19 8-8 -M. p. 1. 1. 12. Blüderftraße 27, 8 r., 8 R., Bab. mit Bubeser an berm Wah. bat. ober Saberftod. Albrechift. 7. 4268 Billewittate 4. Bart. 8.8. Mohn. au berm. Räb. Bart rechts. 4091 Billewittate 9 8 8., Wolche. Troden-raum, Rtb. Part., au b. B28280

Billowftrage 11, Oth. 8-8.2B., 1662.
oder ohne Werfli, N. G. 1 r. 4530
Doehelmer Straße 26 2 Dochto., je
3 Zim., mit Abidi., per iof. 4267
Dobheimer Str. 85, Abb. 2, ich. 8-8.Wohn, 1. Apr. N. B., Born. B22842
Dobheimer Straße 18. Bbb. 3 R. K.,
Kell., jof. Wah, Bbb. 1 Nd. 4268
Cftviller Straße 3. 3 Bim. 1 Nd. 4268
Cftviller Straße 5. Bbb. 3 R. K.,
Gem., Mäh, Sib. Part. 4270
Cftviller Straße 3, Oth., 3-8.-Wohn.
zu bermieten.

Giviller Straße 3, 3 km. u. kude au berm. Wah, Sih, Bart. 4270
Gitviller Etraße 3, 3th., S.B. Wohn. au bermieten. 4271
Gitviller Str. 6 fedore B.B. W. r. 3ub. auf gl. ob foat. au v. 4272
Genfer Straße 43 S.B. W. v. v. 2272
Genfer Straße 43 S.B. W. v. v. 2272
Genfer Straße 43 S.B. W. v. v. 2272
Genfer Straße 43 S.B. W. v. v. 2273
Genfer Graßer u. Belramitr. 39, S.B. Wohn. auf fofott ober später au verm. Noberes Baubureau. Weißenburgitrehe 12. 4273
Gerbacher Straße 9. Fis., ich. 3-8. W. auf fof., mon. 30 Mart. 4274
Frankenfir. 23, B. S.B. W. st., 480 M. Friedrichfir. 8. Sib. 8, 8 km., Kides au den, Raß. b. Dausmeister. 4276
Gestacher Straße 9. Sib., ich. 3-8. W. z. 2278
Gestacher Straße 9. S. Kin. Bohn. und Subehör. Räh. 1 St. r. 4278
Gestacheraße B. S. Kin. Bohn. und Subehör. Räh. 1 St. r. 8-8 km.s.
Bohn. der fotort ob. fodter. 4277
Gestacheraße 18 ich. 3-3-W. 1. St., mit Ball. gleich ob. 1. Jan. 4067
Gneisenaustr. 18 ich. 3-3-W. 1. St., mit Ball. gleich ob. 1. Jan. 4067
Gneisenaustr. 38 3 km., fof. B24067
Gibenstraße 5 treundl. 3-3-W. 1. St., mit Raß. Gellbeder. B29066
Gneisenaustr. 33 8 km., fof. B24067
Gibenstraße 17, Wib. B., S.B. S.B.

Der 1. Nan. ob. fp. Weltber. B29041
Olfmenshiraße 5, W. B. S.B. W.
Der 1. Nan. ob. fp. Weltber. B22041
Olfmenshiraße 17, 2. Et., 3 km. mit Sub. 2. Et., 3 km. with Subce. per 10f. cb. paker. Destmundiraße 49, Bah., ichöne 3-8. Moden. und Schmundiraße 49, Bah., ichöne 3-8. Moden. und Schmundiraße 49, Bah., ichöne 3-8. Moden. und Schmundiraße 49, Bah., ichöne 3-8. Moden. Bah. 2. St.
Sorderfer. 6, 8. St., 8 km. m. Boh. werm. Bahle auf 1. Mart 1912. Räß. Decedit. 47, Bureau. B18488
Oesmundiraße 8, 1. Efoge, 8 km. Wohn. werm. Bahle bei Wohn. web. Ballon u. reichl. Rub auf 1. Mart 1912. Räß. Decedit. 47, Bureau. B18488
Oesmundiraße 8, 1. Efoge, 8 km., Subce. der gengen. Rüh. Bahle engul. F288
Oermanniraße 8, 1. Efoge, 8 km., Subce. der gengen. Rüh. Bahle engul. F288
Oermanniraße 22 ich. B. Bim. Wohn. Decemberter deceden. Reich. Middelle engul. F288
Oermanniraße 22 ich. B. Bim. Bohn.

Dachtod. Altäglich eingus. F288
Sermannstraße 22 ich. L. Zim. Wohn.
Serengartenstraße 7 iur Hondwerfer
geesen, 3-Kim. Wohn, m. Kiche i.
Kell., Gith. Bart., der sof 4283
Rahnstraße 19 ich. 3-Kim. Wohnung,
nebit Rubebör der sof. od. 1. Nan.
gu derm. Köh. dasselbst. 6986
Rohannish. Etr. O. D., 3-K. W. 4284
Kaifer-Kriedrich. Ring 2, Oth. 3-K.
Wohn, mit W. u. 2 K. u. Alleind.
d. überd. Hoses Rah. Laden. 4286
Raiser-Kriedrich. Ming 2, Oth. Dach Raifer-Friedrich-Ming 2, Sfh. Dach 8 fl. 8., R., R. (20), R. Lab. 4986

8 H. S., R., R. (20), M. Lad. 4280.
Raifer-Friedrich-Ming 67 ift die A.Wohnung besteh, aus 3 Rim. at.
Balton usp., su verm., Wäh. Bart.
baselbst u. Bureau des Sausdes.
Bereins, Luisenitraße. 4100
Karifit, 36, 2 at. 8-Rim.-B. m. at.
Beranda, sot. od. sp. b. Räb. 1 St.
Kliedricher Strade 9, Bart., 8-Rim.Eddhung zu bermieten. B24071 Wohning su bermieten. Rfarentaler Str. 6, 1, 3-8.-23, B23260

Riarentaler Str. 6, 1, 3-8.-B. B28960
Aleifitreüe 15 ich. 8-Rim. B. Bart.

Der sofort zu bermieben. Räberes
Bielandstraße 18. Bart. I. 3710
Aleifitreüe 21 ichöne 3-8.-Abdung,
mit Aubedör, per ist, ober ipäter
zu berm. Räb. Barterre.
Alandsöfter. 11, Ctd., 3 Rim., Ande.,
Hubed., io od. iv. L. B. B. 4288
Averlein Aling 5 S. Alim., Ande.,
Bubed., io od. iv. L. B. B. 4288
Averlein Aling 15, Reubau. A. L.
Bar. Boreled. Rim 10, B. I. 8712
Earelein Ring 13, Reubau. Rrontid.,
B. Alimmer Bohn, Ball., Gas,
elefte. Dicht reicht. Rub., auf iof.
oder ipäter. And. daf.
Averleiner Str. 31, Reubau. Rod.,
ich. 3-2-Bohnungen. 2 Ball., 500
bis 550 Bel., iof. od. ipiter. 4290
Suifenstade 5, Offic. 2. Et., Söbfette,
hübiche Bohnung von 8 Kim. und
Aubedör, alles neu berperichtet, d.
fofort au berm. 600 M. Röb.
Sol. Refrodole, dm. 11—12, 4291.
Ungemänraßtraße 6 ichdne 3-8.-28.,
i. Siod. zu bermieten. 4001
Mauergaße 21 S-R.-Bohn. mit Mt.
zu dm. Käb. im Medserlad. 4293
Michelsberg 13 S-Rim. Poodn. mit Mt.
zu der der ist. 99. Renoes. 4294
Rub der ist. 99. Renoes. 4294

Manergasse 21 & R. Bodn. mit Met.
31 vm. Rad. im Metgerlad. 4208
Misselsberg 13 & Rim. Bodn. nebst.
Rub per sof. B. Menaes. 4294
Misselsberg 32 & Rim. Bodn. set bu.
Morinirabe 15. Sob. 1 & Jun. B.
D. fos. od. sp. Rad. Bods. 1 I. 4047
Marinira 47. Med. 1, 3 S. R., R.,
I Verschl., fos. Rad. Metb. B. 4296
Rerostraße 43 isdone große 3. Aku.
Rettelbestraße 12 bei Steit, schöne
S. Im. Wohnungen v. sof. Besors.
Rettelbestraße 12 bei Steit, schöne
S. Im. Wohnungen v. sof. Besors.
Rettelbestraße 12 bei Steit, schöne
S. Im. Wohnungen v. sof. bei
G. Schöfer. Barbetre. P240
Rettelbestraße 17 ichone 8-8 M. v.
au berm. Rah bos. h. Wooder. 4064
Sisse Neuberg 2, Tiespart, ich somn.
B.R. Wo on rub. Beube 3. I April
1912 zu bm. Lah. Beibe 3. I April
1912 zu bm. Lah. Seine 3. I April
1912 zu bm. Lah. Seine 3. I April
1912 zu bm. Lah. Beibe 3. I April
1912 zu bm. Lah. Beibe.
Reitenb. ber sof. ob. spät.
4206
Dranienstr. 42. S. 3 Sim. u. Sücke
auf 1 Sanuer zu berm. Rah. baf.
Beim Saubeneitier.
4300
Dranienstr. 60 2. R. W. Sof. ob. spät.
3u berm. Mäß. Mib. 2 r. 4301
Bhilispiberasie. 36 ber sof. 3 R. u.
6. i. Groß 2 Pall., 2 Rell., Manb.,
2 u. 4 Uhr. Aust. b. Strafe, b. 4502
Rauentaser Straße 9, Teb., S. S. S.,
[. groß 2 Pall., 2 Rell., Manb.,
2 u. 4 Uhr. Aust. b. Real., Manb.,
2 u. 4 Uhr. Aust. b. Strafe, b. 4502
Rauentaser Straße 9, Teb., S. S. S.,
[. groß 2 Pall., 2 Rell., Manb.,
2 u. 4 Uhr. Aust. b. Real., Manb.,
2 u

鬼 生

ofort

4101 e auf 4190

Bill the 24006

LTIG.

ber.

ion.

cbB.

mir

telle

rint). 1844

929

ota.

111111#

11111 HIRE

I

Seff. Berl.

Mit Wit n an

Sette 12. Abetuganer Straße 3, 8. St., mod. 22. Wohn, mit reichl. Zub. per gleich ob. ibat. N. daf. Hochp. r. Abeinganer Straße 3, Sid. 1. Stoff, 8-3. Wohn, ebt. mit Werfit. gl. ab. ipat. Nab. daf. Bob. Dockp. r. Abeinganer Etraße 13, Bob., 3 Sim. p. Güde in bonnieten. 4010 Mheinnauer Straße 13, ISh., 3 Kim.
u. Kilche zu bermiefen. 4010
Riehlfire, 6 ich. 3-3.-XI., Coh. 1. 8714
Richlfireße 29 & n. 2-8. Wohnung.
2. u. 8. Stod, zu bermiefen. Nah.
bofeloft Farierre linfs. B24074
Roberter, 12, Dachw., 3 Kim. u. 1 K.
für 25 W. on mit rub. Leufe. 4815 Röberitr, 12, Dachiw., 3 Rim. u. 1 A.
für 26 TM. am mit rub. Leuie, 4815
Röberftraße 35 3 Rim. u. Kücke fot.
Gaelgasse 28, 1, 3 cb. 4 Rim. u. Kücke
ber sof. ob. ipdt. au berm. 3088
Scharnharstütraße 7 schowe 3 Rimmers.
Produumgen, im Bob. u. Sinders,
pet 1. Jan. ober stücker zu berm.
Pob. bet S. Maher, 2 Tr. F 254
Scharnharstütraße 18 sebr ich. 3 Pint.
Bohnung mit 2 Ball., Badezim.,
Spetselant., eingebauten Schranten
und., sof. ob. ip. zu bin Räch. bot.
b. Sausbermalter Schmidt. 4306
Scharnharstütraße 34 Boh. 2, 3-3, 28. s.
Edonsenbarstir. 5. Retse., sch. 3-8.
Bohn. sof. Räch. B., Bauln. 4307
Schierst. Str. 20, Mdb., 3 S., S. 4308
Schulgasse 3 St. 8. Sim. Bohn. 4310
Schanter. 8 S. Rim. Bohn. 310
Schanter. 8 S. Rim. Bohn. 310
Schanter. 8 S. Rim. Bohn. 310
Schanter. 4 S. Rim. Bohn. 310
Schanter. 4 S. Rim. Bohn. 310
Schanter. 31. 1, 3 Rim. Gibliose,
beicht. Bubehor, zu berm. 4312
Stiftstr. 31. 1, 3 Rim. Sibliose,
beicht. Bubehor, zu berm. 4312
Stiftstr. 34, D. B., 3 R. m. 28, p. 1.
Stiftstr. 34, D. B., 3 R. m. 28, p. 1.
Stiftstr. 34, D. B., 3 R. m. 28, p. 1.
Stiftstr. 34, D. B., 3 R. m. 28, p. Baterlooftraße 4, 2 r. B24077
Beterlooftraße 4, B., fcböne 3. Hin., Wöhn. Der fof. ab. Hat. Räb. dei. Deim Hat. Der fof. ab. Hat. Räb. dei. Deim Hat. Beterloofter, 2 r. B24078
Bebergaße 39, Ede Saalgaße, 2 St.
S.B. Bohn. mit Zub., auf 1. Aurif zu berm. Räh. im Edladen. 4007
Beißenburgßer, 10 B. Jim., Bohn. Der jot. im Sth., au berm. B 24079
Bellribftraße 13 frd. Dach. Bohn. Ber jot. im Sth., au berm. B 24079
Bellribftraße 13 frd. Dach. Bohn.
Gib. 3 Jim. u. Kinde, monofrich 18 Mt., an rub. 2, W. B. B. 4314
Bellribftr. 51, 1. u. 3. St., B. Jim. 29.
mit Zubebör jof. ob. 1. Jan. 1912.
Nab. Eifenbarndt. Baex. B22418
Beitenbitraße 4, am Sebandlaß. fcb. Beitenbitrefte 4, am Sebanplat, ich.
3-gim. 200hn. 3, St., auf iofort
oder ibeier. A. 1 &t. B 24080
Beitenbitr. 15 3 3. A., Gift, B24081
Beitenbitr. 18, Oth., 3-dim., M. au
bm. Anh. Bowderh. 1 &t. B24082
Biclanbitrafte 13 ichone 8-3, Wohn.
1, Stod. der fofort oder ival. au
berm. Näh. Bart. Ints. 200h. Wah. Sib. 2. St., bei Riefer. 4817 Mah. Sib. 2. Si., bei Kiefer. 4817
Edinfeler., Ede Tobbeimer Straße,
1. Stage. ich. gr. 8-3im Wohn, g.
wod. ausgeit. m. reicht. Rub. b.
1. April 1913 zu berm. Räb. doi.
1. Linfs, bei Kröblich. B22648
Börthfer. 23, 1 r., ich. 3-A.-Bohn. zu
bm. A. dof. u. Kreidelitz. 7. 4318
Horffer. 8 J.-Bohn. fof. D24083
Horffer. 10 ich. 3-A.B. m. Richardl.
ber fof. od. 1. Jan. 5. dun. D23140
Partitraße 18, 1. ich. 3-Bim. Bohn.
mit 2 Ball., Badezim. ufw., ganz
venodieri ber iof. od. ivät zu bm.
Räb. doielbst Bart. linfs. 4319
Borffer. 21 3-B.-B. gl. o. ip. B24084
Horfferaße 29. 2. or B. Jim. B3660.
zu berm. Räb. 3 St. I. B24085
Sietenring 13, Bart. 3 Sim., Kuche
u. Subedor ver forort oder später
gu berm. Räb. bei Kabmann. 4320
Schüber Fruntspie Bohn., 3 Simmer.

4 Bimmer. Ede Abelheidftraße 58 u. Karlftr. 22 icköne Flp.-Wohn, 4 Zim., mit all. Rubehör, an unhiae Foundie zu v. Käheres im Edladen. 4822 Albrechtstraße 36 in 4. Sim. Blobn.
m. Bub. iof. od. ip. R. 2 r. 4328

Baunbofftraße 6 abgefchloß. 4-8.-B.,
im Oth. 1 St., iot. od. ipät. 3. v.
Rah. im But. Franke, Bilb. v.,
itraße 25 od. bot. 33d. 1. 4324

Bertramstr. 4 4-8.-B., Ball. R. T.
Bertramstraße 28 ichöne 4-3.-92, ver
iof. od. ipät. Rah. 1 r. B24036

Bierhabter 22, B., Bobn. von
4 Rom., Rade, m. Aufgug, 2 Manst.,
Sell. Garten mit 20 Costanimen,
jof. od. später 3u bern. Rah. 1.

Billa Bierkabter Str. 46, Haller p.
Cl. 4 B. 2 Ball. B. G., 1400 Rf.
Bismardt. 15, 2 ar. 4-Sim. 2B., nen
berger., al. ob. ip. R. Lad. B24067

Blüderstraße 20 4-B. 23. fof. 4325 Bluderftrage 20 4.8. 28., fof. Blidgerftraße 20 4.8.28. fof. 4325
Bliswitz. 11 ich. 4.8.28. m. Bad u.
Zurden Mad. 1 St. rechts. 4226
Pl. Buroftraße 16. 1. ich. 4.8.28
Gas, Eleftr., fof. ob. ipol. 4227
Einfer Str. 2, 2, 4.3.280im. m. Jub.
Briedrichtr. 48. Orh. 4.21m. 2Dohn.
met Lufchör der infore zu derm.
Näch dei D. Daas, dat. 4320
Pallgarter Straße 4 4.8.230im. m.
Ballan. Lad u. fonft. 3.0b. 3. St.
pet fof. ob. food. Näch Bart. 4331
Derherftraße 17 fd. 4.8.280im. a.
berne, Räd. Bartere. 4382 Berberftrobe 17 ich. 4.23.2850m. 20 berm, Rall Barterre. 4302 Johnftraße 9, 2. Et., ichone & Kint., Wohn, nother Kuberder 21 verm. Räheres Toh. I. Stage. 4024 Rahntr. 25, 1 r. ich. 4.3im Wohn m. Zubeh. 21 vm. Rah. daj. 4235 Johannisberger Str. 3 ich. 4. 2d. 3.83. Bedin, d. Reng, entipr. B24088

Schline Frantspis-Wohn., 3 Zimmer, Riche, on rub. Beute fof ob. iv. Rab. Schenfendorffix. 5, V. 4821

Morgen-Ansgabe, 2. Blatt. Sobannisberger Str. 9, Beub. 8, 16. 4-3.-Wohn, Bab, 107. B24080
Rarlür. 29, 1. gr. 4-3.-W. 1. 0. 1. 4. Rarlüreße 39, 3, 1d. 4-31m...Bahn, 101. ab. in. zu bm. Nah. B. r. 4337
Reflerüraße 15, Bbb 1 St. 4 33m... Ringe, Pad. 107. ab. iv. in. nah. B. r. 4339
Riebricher Straße 7, Sart., 4-3.-W. Ballon, Bab u. Mani. zu berm. Nah. Bilbelminnenstraße 14. 4339
Riebricher Straße 7, Sart., 4-3.-W. Ballon, Bab u. Mani. zu berm. Nah. Kiebricher Sir. 1, B. r. 4340
Rirchgasie 76 4-8.-B. p. 107. ab. ip. zu berm. N. Ballminhijtt. 17. 4941
Rleißitraße 2 ichone 4-3.-Wohn zu zu du. R. b. Causm. Beeg. 4042
Rleißitraße 4 bechberricheftl. 4-31m.-Behnung auf 1. Namuer. av. 10fort zu berm. Nah. Bart. 4343
Rleißitraße 8 4-3.-W. 1. Apr. 4022
Rlimerstraße 1 4-3.-W. eleg. ber Reuseit entire einscrichtet, zu berm. Näh. baielbit Sart. r. 4344
Rnausbraße 2, Ede Böllippsbergfir., 1. St. 4 Sim. mit Subehör au berm. Näh. baielbit. B2409)
Lerelei-Ring 11. Neubau, id. 4-3.Room mit reichl. Ind. auf iofort zu berm. Näh. baielbit. B2409)
Lerelei-Ring 13. Reubau, id. 4-3.Room mit reichl. Ind. auf iofort zu berm. Näh. baielbit. B2409)
Lerelei-Ring 13. Reubau, id. 3-3.Roomung, berglatte Ball. Ges. eleftr. L. reichl. Subehö. auf ioford zu berm. Näh. baielbit. B2409)
Lerelei-Ring 13. Reubau, id. 4-3.Robnung, bochb. ob. 1. Ct. 2020
Rainzer Str. 54, 2. worzugsh. jodone d. Rim. B. in beiter Billenbage, per 1. April 1100 Mh. zu berm.
Marftreße 26, 2. Ct. 4 Sim., mit Rubehör, auch in Gillerbage, per 1. April 1100 Mh. zu berm.
Marftreße 26, 2. Ct. 4 Sim., mit Rubehör, ouch jofor, ob. 10. Et. 113. 4330
Mariturstraße 5, 2. St., jößne 4. Rimserstraße 14 ichone 4. Rims. Robn... beiterend auch 4. Rim., Rüche m. Rubehör, per jof. d. 2m., Rüche m. Rubehör, per jof. B24002
Rerstraße 14 ichone 4. Rims. Bohn... beiterend auch 4. Rim., Rüche... biof. ob. 10. Robn... B24002
Rerstraße 14 ichone 4. Rims. Bohn... beiterend auch 4. Rims. Bohn... beiterend auch 4. Rims. Bohn... beiterend 14 ichone 4. Rims. Bohn... beiterend 14 ichone 4. Rims. Bohn... mit reichl. Rubehö

Nah. Weinrestaur, Jacobi. 4361 Rifolasitraße 24. Souterrain, 4 Jim. u. Zub. sof. ob. spat. zu du. Au bes. sigl. die 5 Ubr. N. 8 St. 4282 Oranienstraße 4, 2. Et., 4-Bimmer-Bohn. Badezon, Kude. Spesse. Lammer u. sowit. Bud., 2. 1. April 1912 zu b. N. Airchaesse 51. 4858 Bhilippsbergstr. 16 ich. Bart. Wohn. 4 Jim. v. Zub., rub. freie Lage. zu berm. Näh. 1 links. 4854

berm. Nab. 1 lints. 4854
Bhilippsbergftraße 17/19, Bart., fcb.
4-R.-Wohn auf fof ob später ar
berm. Nah 2. Et. rechts. 4355
Bhilippsbergftraße 36 per fof ob. fp.
4 Jim. u. Kuche. Erdgeschof feith.
Buteau der Kreisbau-Anspettion),
anch als Burcau geeignet, zu berm.
Räh. Odfeiner Sir. 13, Bort. 4073
Rheingauer Etraße 13, Soh., 4 Jim.
u. Küche, 3. Ebage, zu berm. 4012
Shbeinstr. 47 4 Zimmer u. Küche per
1. Januar zu bm. Breis 550 Mt.
Mäh. Blumenladen dafelbit. 2020
Röberftr. 12 fck. 4-3.-W. i. o. Sp. 4278

Riberftraße 26 berrich, 4-gim.-Bohn, mit Bad, Balf., Glas, eleftr. Lickt, ber fof gu bm. Rab S. 1 r. 4966 Röberstraße 42 eine schöne 4-Zimmer Bohnung der sofott zu verm. Adb. zu erfrag, im Baubureau daselbit, von 11—12 und von 3—4. 4076

Mübesheimer Str. 40 4-3.-W. au v. Scharnberfistraße 22, freier Blat, ohne Oth. 4-3.-W fot ob. ipater. Schiersteiner Str. 26, 1, 4-3.-W. Schwalbacher Str. 14 fct. 4-3.-Wohn. 1. Stod, auf 1. Jan. 1912. 4358

Sateslander Str. 14 ich. 4-3. Behn.

1. Stod. auf 1. Jan. 1912. 4358.

Schwalkacher Straße 44, sch. 4-8im.

Rohn, wit Zubehör sei, ob. ibät.

zu dun. Wöh. b. Gansmitt. F575

Schwalkacher Straße 52, 3, 4-Jim.

Rolm, mie Jubeh. Benkralbeis, rc.

Seerobenstraße 25, ichone 4-8. Beht.

Seerobenstraße 25 ichone 4-8. Beht.

Der sofort oder spat. zu du. 3250

Launnstraße 29, 2, 4, 3, 11, 38, ich.

Peheranke 15 ist der sof. od. fr. eine

Rohmung dan 4 Sim. mit Aubeh.

in der 25 Jahre ein Bureau beirt, in, zu berm. Rah. in Led. 4360

Beilkraße 18 sind in 1, 11, 2 Gioge

ie eine ichone 4-8. Rohmung auf
lafart oder sodielbit. Ab20

Beißenhurgfer, 2, 3, 4-3, 23, 11, Bad.

Beißenhurgfer, 22, 3, 4-3, 23, 11, Bad.

Beißenhurgfer, 22, 3, 4-3, 23, 11, Bad.

Beißenhurgfer, 22, 3, 4-3, 33, 11, Bad.

Wellrinftr 22 fc. 4-Sim. Wohnung nebit all. Aubeh. auf fof. ob. fc. zu bm. Nah. bei Kühn, Sch. 4862 Wielanbftrobe 13 idone 4-Rimmer-Wohn, 2. Stod, ber fof, ob. fpater zu berm. Rah. Wart. lints. 3678 Binfefer, Gde Donheimer Str. 102, 2 u. 3 St., je icone 4-9.-TB. nuti Bab u. reichl. Bub, ber fof, od. ip.

Porfitraße 18, Bart., geräumige 4-Im. Bohnung per gleich billig zu berm. R. das bei Idenwih, 4060

nraße 21, 1 rechts. Auf. Bedige In rubigem best. Daufe, Philippe-bergitt. 13, ift ber 1. St., 4 Jim. mit Terrasse, Küche, Keller und Mans. nebst Gartenbenutz, balb. au bermichten, Käheres daselbst. Breis 650 Mt.

Schone 4-Bimmer-Wohn, per fofort ob. fpitt, im Breife bon 650 Mt. an bm. R. Blatter Str. 12. 4369

### 5 Jimmer.

Stemmer.

Thetheibstraße 37, Sindi. 1. Et., 5 & u. gub. zu berm. Wüh. 2, 4370 Ribetheibstr. 54, Bart., 5.3.-28., 9t. Beth., 5.3.-28., 5.3.

Doubeimer Straße 26, Grdaelicok 5 Zim. per fofort ob. fpat. BANGI Dosh. Str. 29, 2. St., trd. 5-8,-28, mit gr. Ball, a. 1. April 1912, 4876 Detheimer Str. 40 berrichaftl, mod. 6-Jim-Wehn, 2. St., mit all. Aub. p. 1. Jan. ob. 1. April. B 20311 Dotheimer Straße 105, 2865. mod. 5—6-24m Wohming, mit resolich. Indehor for od sp. billig. B24147

Emfer Strafe 47, 600b., bofteb. 5 San, in Sub., neu benger, jedori gu bennselen. 4678 Frankenftr. 3, 2, 5-Rim.-EB., Gos. Balian, eb. auch 4 ob. 8 Sint., ber fof. ob. später. Röh. Bart. B 15850

Rerotal, Rrang-Abt-Str. 6, berrich figlin. Bobn., Bab. Balf., efeffer Licht it reicht, Rubeh., Godpart. gu bermieten. Rab. 1. St. 4379

Brang-Abt. Str. 12, Acrotaf, Godin, fchone b. Fim. Wohn, Babesimmer, gedefft, Ballon, Cas u. eleftr, L. reicht, Zubeh., foi. od. ipät, preismert zu berm. Käh, Kerotal 10, Sochhart. (11—1 ober 3—5 Udr) oder Langgaffe 16, Bant, 4380

oder Langgaste 16, Bank. 4380
Friedrichter. 46, 1, sehr schöne 5.8.
Bohn, mod. ausgest. Bod, elektr.
Liche in. reichl. Rebenräumen. zu
bernt. Aah beim Bausen. Sons.
Sich. 2. oder Architett Fr. BostiLang, Luisenstraße 23.
Goethester. 23. 1. Et. 5.8.-M. mit r.
Lub. per sof. od. spater. B3408
Goethestraße 27 berrich 1. u. 3. Et.,
5 R. Bast. Bad. Jud. Rah. Bart.
Gestmundstraße 14 5.8.-M., neu bergericht, so. od. sp., bisig. 4080
Gestwampstraße 44 is der 1. Good, de.
Gestwampstraße 44 is der 1. Good, de.
siedend aus 5 Faunwern u. Judeh.

Gellmundfiraße 44 ift der 1. Stod, des inchend aus b Zimendern u. Zuden, lofort oder spaier zu verm. Adb.
Karier-Fr. Amg b6, Bart. F 240
Johnnisderner Str. 9, Neud., S.
Ich. des. Wohn, Bad. fofort. 4882
Raifer-Friedrich Ming 16, Barierre, 5 Limmer, mit reichlichem Aubehder, der fof. od. später zu verm. 4883
Karlfiraße 41, See Luremburoftr., ich den Aben. Boch m. reicht Juded.
d. hof, od. sp. Käh. Meching. 4884
Langasse 3 de No. Wohn. Wohn.
Dildner, Dobheimer Str. 41, 4386
Luifendlaß 8, 2, ichone 6-3, Wohn, m. Bad. Ball., el. Licht u. reicht.
Jud. a. sof. od. spät. M. Bart. 4388
Lucemburgitt 3, 1 u. 3, ie 5 3, m.
Bud. sof. od. spät. Räh. Bart. 4388
Lucemburgitt 3, 1 u. 3, ie 5 3, m.
Bud. sof. od. spät. Räh. Bart. 4388

Lucemburgfir, 7 1. ob. 2. Et., 5-R., 28., b. Rd. enifpr. N. Borbach, 4389

Michelsberg 7 2 Pohnungen, je b bis 6 Zimmer, fofort zu berm Münitig für Benfionszwede ober Wilneld the perchanges and Sest Wideleberg 15, 1, 5 g, nebit Rus., per folget co. spater. Nah. daj. ob. Oaberitof, Wibrechiftrage T. 4380

per iotort co. ipater. Rak. daf. od.
Daberfied, Abrechtitege 7. 4360
Moripheabe 17, 2. pr. 5. Sim. Bohn.
mit Zubehör fof. od. Ipater. 3971
Moripheabe 17, 2. pr. 5. Sim. Bohn.
mit Zubehör fof. od. Ipater. 3971
Moripheabe 36, 5. R. R. Rub. Asob.
elett. Licht x., gl. od. Ipal. 4391
Merskraße 36, 5. B. Bohn. zu berm.
Merskraße 43 ichone große, im 1. St.
belea. 5. R. M. mit Malfon und
Babelab. der fof. R. B. I. 4302
Ritolastraße 24, Sochpart. 5. Bim.,
teicht. Aubehör, isfort oder später
zu berm. Ru besichtigen fogl. 518
Ilbr. Räh. 3. Etage. 4393
Ritolastraße 35, I. Et. 5. Sim. m.
Rubeb auf aleich ob. iväter zu bm.
Rübe auf aleich ob. iväter zu bm.
Rübe Abeinstraße 15, 2. 4394
Cranicustr. 14 5. gr. Rim., Bobez. R.
2. Mid., 2. Rell., p. fof. od. Ip. 4303
Cranicustr. 14 5. dr. Sim., Bobez.
L. Zub., fof. oder später. 4396
Cranicustr. 48, 1. gr. 5. S., Dall. u.
z. Rub., ber fof. zu berm. 4397
Oranicustraße 62, 1. 5. S. M. M.
L. Rub., per 1. April zu bm. 4004
Philipusbergitt. 14 zwei ich. 5-Sim.
RSohn. fof. oder spät. zu bm. 4398

Ramenfaler Sir. 11, 1, gr. 5-3im. 28.
Räheres 2. Sied. 124007
Rheinganer Straße 2 herrich. 5-3im.
Bohnung mit allem Zubehor ver
1. 1. 1912 zu bermieben. 124098
Rheinganer Str. 15 5-8. Wohn. gl.
ob. iväter zu berm. Räh. Bart. r.
u. Doffmann, Emjer Str. 43. 4401
Rheintraße 84 zwei ich. 5-6-3im.
Tsohn. auf gleich od. hater. 4402
Rheintraße 115, 1. Ef., 5 gr. vornehme Zim., Borsim. Schranf.
roum, Balfon, Gas. elettr. Licht u. reichl. Zubehor ver 1. Nanuar oder früher zu berm. Reuherricht.
nach Winfeben des Mielers.
Rheinkraße 117, Sennent., berrich.
5-8. W. D. Adr., 2. od. 3. Ef. A. 3.
Röbertraße 34, Alleefeite 5-8. 28.
mit Zubeh., auf 1. Avril zu verm.
Sanlgaße 8, 2. Ef. 5 zim. m. Ruh.
iof. od. Hat. Adh. im Laden. 4403
Scharnberfür. 1. 1. ef. 5-3. Wedinfrestraße
13. 1. ich. 5-8-38
m. r. Lade. iof. od. ip. Räh. 3. 4404
Schularife 6 f. or. R. (Clos u. cleftr.
Richt). Räh. Tapetengeich. 4405
Schularife 8 f. or. R. (Clos u. cleftr.
Richt. Räh. Teptil zu ver.
Rochentraße 32 pracket. 5-8-38.
mit Zubeh. Rah. (Clos u. cleftr.
Richt. Räh. Teptil zu ver.
Schularife 6 f. or. R. (Clos u. cleftr.
Richt. Räh. Zapetengeich. 4405
Schularife 23, 1. ich. 5-8-38.
m. r. Bub. iof. od. ip. Räh. 3. 4404
Schularife 6 f. or. R. (Clos u. cleftr.
Richt. Räh. Zapetengeich. 4405
Seerobenftraße 32 pracket. 5-8, 28.
Mis glecht. Schlage. 28.
Mis Abh. Sapetengeich. 4406
Stifftraße 23, 1. Cf. 5-8, 28. aum
1. April. Bei. 10-12, 3-8. 8977
Silffüraße 24, 1. S. Zim. Wohn.
mit Rubehdr zu verm.

Chas, elekt. S. mit Rub., per al.
oder später. Rüh. 2. St. 4008
Zannustraße 77, Billa Werbi. 2. Ef.,
o Rimmer per 1. Moril 1912 zu vern.
Nüh. der, R. H. Ge., 5-Rum.
Röh. doft, M. Rachl. zu ver.
Bohn. fof. m. Rachl. zu ver.
Bohn. fof. m. Rachl. zu ver.
Schunner und Rubehör, fofort ober jacter zu bermeren webit reich. Bubeh. Käh. daslehdt. de.
Seinmar ver. Racher Str. Bell.
Silbelminenftraße 4. 2. bochberrichen!
5-8. Mas Lebeh. Räch. daslehdt. de.
Schunner und Rubehör, ber jofort ober jacter zu bermeren. Räheres
Schunner und Rubehör. 15 fofort.
ber inder zu bermer

Schöne 5-3. Webn., 2. St. Auslicht in das Arrotal, gleich oder ipäter zu b. A. Mallufer Strohe 11. A. f. Schäne 5-Sim. Webn., fl. Garten, der Peruseit entfor, einser, ift mit Rachlak fofort od. fräter zu berm. Räh, Zietenring 2. Part. I. 4415

### 6 Bimmer.

Abelheibstraße 59, 1, 6 R. m. Ball., Stide, Bades. Spf., 2 M., 2 M., auf 1. April ob. jader. Rah, bajelbit. Abelheibstr. 86, 3, 6 R., Ball., Gas., Elefir., 1, 4. Rah, Big. Bab. 4416 Abelfsaller 41 vollft. neu herg. 1, Et., 6—7 Bim., für jof. ober fpot gu b. Billa Bierstadter Str. 46, Saltest. d. Elefte., 6 S., 2 Bolf., Bad. Gart. Gr. Burgstraße 16, 3, ichone belle luft. 6-3. W., nebst Sub., sof. oder später. Rah. Edloden. 3095

pater. Rah. Edladen. 30% Riebrichstraße 48, 3, prochib. 6-Rim... Wohn, mod. ausgest. Bad, el. Bicht ic., reich! Rebenr. Rah. b. dausmeister Boos, dib. 2, od. Architelt Fr. Balff-Lang, Luisenstr. 33, 4418 Weethestr. 9, 2, berrich 6-8-28, mit Lub. sof. od. spat. Rah. Bart, 4419 Derringartenstraße B, 3, 6-8.28366n., mit reicht. Rubeb. sof. od. spater an berm. Rah. 2 St.

Stater-Friehrich-Ring 25, 3. Gioge, berrichaftl. 6-Sim.-B. mit reich. Rub. per 1. 1. ob. 1. 4. 1912 gu bm. Raberes Bart. linis. 4421 Raifer Friebrich-Ring 61 bochberrich.

Raheres Bart, Imis. 4221
Raifer-Kriedrich-King 61 hochberrich.
G.Zim. Wohn. met all. Nouriort,
Zentrafheiz., Gas eleftr. Licht, ver
1. April zu vm. Räh. 3 r. 1422
Kaifer-Kriedrich-King 62, 3. Cinge,
ichdige 6.Zimmer-Bohn. mit reichl.
Zubehör zu bermieten, Räberes
daselbit Bart, links. 4423
Kaifer-Kriedrich-Ring 63, 2. St.,
hochberrich, 6.Zim. Bohn. m reichl.
Zubehör, Bad, mit fompl. Einrichtum, Beranda, 2 Balfons,
Nentralkeizung, Gas n. eleftr.
Bicht uffin ouf 1. April, ev. friiher,
au berm. Näheres 2. Stod. 4424
Kaifer-Kriedrich-Ring 64, 3. Singe.
6 Zimmer Bad Zubehör, für
jot. oder später. Käh. Bart. 4225
Kaifer-Friedrich-Ring 74, Bel. Cinge.
6 Zimmer und reichl. Zubehör auf
jot. oder später au verm. 4426
Kaifer-Friedrich-Ring 88. 1. Stod.
6 Kimmer und reichl. Zubehör auf

fof. oder später au verm.
Kaifer-Kriedrich-Ming 88. 1. Swof.
6 Rimmer mit reicht. Zudehör auf
1. 4. 12 au verm. Näch V. 4. 4191
Kirchgasse 7 de Rime-Rodmeng, 3. Ed.,
aum 1. April 1912 au vermielen.
Nähetes Bordviorei dajelde.
Afarentaler Etr. 2. 1. Ef., mod. 6-3.
Pochn. jol. od. spät. Räh. Vact.
Langgasse 10. 1 n. 2. 6 od. 8 3. Mäh.
nur Kaisente. 24 6. Sime Boht., esen.

Luifenfraße 24 6-3im Bohn., eleg. bet Bengelf einerfinen, eingerichtet Räberes Tapetengeschäft. 4428 Weristir, 15, 3, 6 gr. 3, m. reicht. Aubeb. für 850 Wf. auf sof. oder später. Rah. 1. St. linfs. 4420 fpäter. Rah. 1. St. linfs. 4425 Rifolostrafie 21, 1. St. 6 Simmer, Rücke, Subehör, der fof. zu derm. Stäheres 2. Stoge. 4430

Riefenring 8, B. I., 4-Zim.-B. mit Alberes 2 ferrich fir 2, 4800 Ergitraße 33, 1. Eiage, 5 B. m. Kliche ber 1. April Rah, bai, ad. Bait. r., bei Steinmann. 4886 Erich Schum mit Küche. 2 Keller, die Steinmann. 4886 Erich Schum kliche. 2 Keller, im 4. Siod. 5u bm. Rah. Worthsitraße 14. 4400 Enerfeiblite, zwischen 1 u. 3. Garriensitraße 21, 1 rechts. 4367 In rußigem best. Oause. Philipps. bergitr. 13, ist ber 1. St., 4 Sim. Makeres 2 Siod. Beston. Beston. Rah. Bart. inits. 4481 Nahren seine Eric. 11, 1. gr. 5-3 im.-B. 2u berm. Rah. Bart. inits. 4481 Bohnung mit allem Aubekör ver 1. 1. 1. 1912 zu bermieden. Beston. ab 1. Jan. zu berm. Wohnung mit allem Aubekör ver 1. 1. 1. 1912 zu bermieden. Beston. ab 1. Jan. zu berm. Bad. Bait. Mohnung mit allem Aubekör ver 1. 1. 1. 1912 zu bermieden. Beston. ab 1. Jan. zu berm. Bad. Bait. Mohnung mit allem Aubekör ver 1. 1. 1. 1912 zu bermieden. Beston. ab 1. Jan. zu berm. Bad. Bait. und Leicht. Deingaber Err. 15 S. Wohn. ac. 2 Eastwelkende 32, 1. Eiage, 6 Sim.

Taunnsstraße 32, 1. Eiger, 6 Sim., sowie 2. Eiger, 4-Bimmer Room, best Bubehör auf 1. April zu ber-mieten, Röberes Taunubstr. 34, Konditorei.

Bebergeffe 11, 2 od. 3 St., 6 Abri-nebit Judeb, ver fof, zu bermieben. Räheres bei O. Denodl. 4433 Wifhelmprabe 16 eine Nohn, 6 8., u. Rubeh., Wib 1 St., fof. ob. (pat. gu berm. Rab. im Laben. 4434

### 7 Dimmer.

Mbelheibur, 54, 1. Et., 7 A. B., Kiche u. reicht. Rub., auf alend od. ysit. zu bm. Beis. Abennitz, 78, B., ad. Sonnerd. Ser. 43. Zei. 2159. 4092 Br. Burghtabe 16. 3. ichone helle luft. 7-21-28. nebit Sub., fof. oder jpater. Adb. Edloden. 3007 Dambachial 20. Clagetulla, 7 Jun., reichl. Lubebör, zum 1. April 20. berin Adb. delloden. 3007 Friedrichtrabe 37 7 Jun., Kinde., Mari. Keller, in 2. Stock por 105. oder ipater zu bermieten. 4487 Raifer Friedrich Aling. 34. Barture, ichone 7-8. Ebabu, per 105. od. 1016. zu bermieten. Rab. baielbit. 4433 Raifer Friedr. Min. 38, Barture, ichone 7-8. Ebabu, per 105. od. 1016. zu bermieten. Rab. baielbit. 4433 Raifer Friedr. Min. 38, B. 2. C. C.

au vermieten. Rah, bafelbst. 4433
Reifer.Friedr.Ming 38, 1. u. 2. Et.,
je eine größe eich, 7. Aust. Modn.
mit reicht. Auben, ver soi, od. spat.
au vermseten. Nah. 2. Eiage oder Abolisaliee 28, 3.

Zaunnöstraße 52, 4. Eiage, 7 Rim.,
Kiede. Bod, mit Berintvalsecheia.
u. Beriorgung, elestr. Perjonenoutzug, Bacummeringer u. Zub.,
für sofort eber später zu verm.
Näderes Baubureau Stiffstraße 5.
Releddon 6628.
440 Acfephon 6621. 4440 Bilbelmftraße 15 7 Sim. mil reicht, Indebor. Nan. Bandurean. 4441

### 8 Jimmer und mehr.

Bille Bierhabier Str. 9 aum 1. April 1912 hochberrichtiff, Mohnung ben 8 Rimmern, großer Diele, 4 Ball., Glartenbenutzung, reicht, Zubehör, 8 Jammern, großer Diele, 4 Ball., Glardendermignna. reichl. Aubehör, Bentrolhein. Röhren für Barunm, alles der Reugeit entsprechend, an berm. Käh. dereibir fil. Billa. 4021.
Ge. Burgitraße 18, 3. ichöne große belle luftage 8, 3-W., evenn. auch 14 Kim., nehit reichl. Rud., iof. od. ipäter. Rah. Edlaben. 2006.
Friedrichfiraße 45, 9. 8-Jim.-Wohn., neugeitl. einzer. Lift ufw., per jofoot zu deren. R. Laden. 2387.
Ruffer-Friedrich Ming 19, 2 St., bodscherrichaft. Essah upon 9 Jimmern.

Raifer-Kriedrich Ming 38, 2 St. bochherrichaftl. Wohn bom 9 Jimmern,
dar. großer Speiseigel. Bentralbeizung, Lift u. reicht. Andehör,
der ist od. hat. zu berm. Kör.
Katter-Kr.-King 52, Vert. t. 4442
Kirchaaste 29 D-Pimmer-Bohnung,
1. Elsoe, bollikinden neu u. elvanst
heroerichtet, mit Aubehör, Veris
2500 VI. istori event, spaier zu
berm. Käh daseliste.
Leunuskiraße 54, Vert., 9 Pimmer,
Küche, Vod, mit Parundoniserbeiz,
u. Berforgung, Bornungelinger u.
sonitigem Aubehör, für sover oder
ivoter zu vern. Vöh. Bondungen.
Einstitzaße 5, Leiephon 6633, 4444
Tamnskiraße 55, B. Et., 8 Rimmer,
Ped. List usw. der sof. zu berm.
Räh beim Kondmeister.
4443

### faben und Gefdiffpriigne.

Abolfdaffee 57, Gout, 3 ichone Bur.-Raume, auch als 2-Jim-Wohnung benubbar, auf gleich oder spat, zu berm. Rah, nebenon, Bonbur, 4447 Laben Abelsstraße 7 zu vermieten. Raberes Eth 8 St. 4448

Bismarden 3 Gt. 4448
Bertramstraße 22, Bort., gerömmine helse Werflichte zu vermielten 4023
Bismardeing 19 Laden, ebent. mit 3-3.-Tsohn., Weinfeller, Gönvenfraum ufm. der foi. od. ip. zu din. Mäheres 1 Gt. rechts. 44/9
Bismarden 32 Laden. Bods. B24102
Bismardeing 37 ichburg Edioden un. Richnung u. Lagerraumen gert. Mehrung u. Logerrhumen ober auch ohne Bub, f. R. 2. Ct. B24168 Blüderftraße 27 Baben ob. Werki. mit sebr avois. Laverraum per fot. R. Daberhod, Albrechiffe, 7, 4035

mit sehr awij, Laperraum ver fol.
A. Dabernad, Klovedister 7, 4035
Datheimer Etc. 61, Alb. B., Westlicher Facultaum zu verm. 4400
Dabheimer Str. 105 Werfschiften n.
Bagerräume, gens ober geteilt, b.B.ia zu vermieren. 4451
Datheimer Str. 123 könn, gerämm.
Raum od Wertst. met 2 Susahrt.
en. 400 am. auf fol. od. ip. B22104
Eleonorenstraße 7 Laden mit Wohn, zu verm. Mäh. Ar. 5. 4463
Eliviller Str. 12 kelle Wertst. 4453
Erbacher Str. 7. 1. West. a. 2. 180.
Kriedrichstraße 29, Vart., 3 Kim. ald.
Bureau, sos, od. spät., ed. mit noch 2 Kim. "Kuder zu vm. Käherre.
Bierikobter Greaße 8. 4464
Briedrichtenste 59, Datt., 3 Kim. ald.
Briedrichtenste 59, Datt., 3 Kim. ald.
Briedrichtenste 50, Od. Brit., det., auch 96 Cam., per sos, ed. fun., ed., auch 96 Cam., per sos, ed. spät., au. b. R. bei Seine. Jung. 4455
Feiedrichtenste 55, Od. B. H. Wertst., auf joson oder spät. au. b. 4200
Göbenstraße 16 per sosot große belle Wertschilt zu brundsben.
Dallgarter Str. 3 Wertste. Rogerr. u.

Berdfalt zu beumsosen. Bestod Dallgarter Str. 3 Wertit., Logerr. 11. Keller zu bm. Roh. boieldig. 4456 Deienenstraße 27 Laben mit Jim. 11. Lagerraum zu b. Rah. b. Frif. 11. Emmer Str. 48, Dorfmann. 4457

Dellimi (bellim

Delene

feber Street

Giei Gerbe etser Derru Jahni

Zahni Langi tur red 2orel

> Winri 100 Menr

Oure

Rau Sibn

Dienotag, 21. Robember 1911. Delenenitraße 25, 1, große belle Ge-ichöfisoraume mit borband, elektr. Stagt, feither Denderei, mit ober ohne Laben, auf 1. April 1912,

Au bermseben. 4018 Dellmunblirase 43 Soben mit Lager-nimmen, 150 Omir. goos, sorori Dellmunbfir, 43 Wogner-Bertjinic mit Mordine u. clefft. Straft for foot zu bermieten. 4886 Dellmunbftr. 45, Lobert, 60 Ombr. pr.

best sa betwiesen.

508imundir. 45, Leden, 60 Omie, or., soford zu denarken.

1163

Dellmundir. 49 ich. Lod. m. 1 Lin.

11. Kücke u. gt. Manj., für iches Geich, paff., der iof. od. ipat. Keh.

Bietchftroße 47, Burreau.

Bestofftraße 21 Loden mit Ladenstumer, für jedes Geichft dassen, nir 300 M. der 1. Dan. zu derm.

ebent auch Boduurg. Rad. dascht dein hein 200 M. der 1. Dan. zu derm.

ebent auch Boduurg. Rad. dascht dei hein Kent Backseim.

Derrngartenstraße 12 Merfit.

Jahnktraße 17 imd 2 Bart. Raume, im Std., sotnie e gt. Sout. Lagertaum für 30 M. der Mon. jofori.

Karlstraße 22, Ede Adelbeiditroße, Laden m. Redentaum, mit oder ohne Bodwurg per sot. d. So.

Rarlstraße 22, Ede Adelbeiditroße, Laden m. Redentaum.

Rarlstraße 4 Laden mit 2-Zummer.

Bedmurg auf sofort billig zu um.

Dellmurgtunge 48, Laden.

460

Laden in Laden heit 2-Burnar.

Bedmurg auf sofort billig zu um.

Dellmurgtunge 48, Laden.

460

Langasse 21, im Lagelat Dans

itt ein ichauer Laden. (42 gm.) mit

Langgaffe 21, im "Togblatt Dans", ift ein ichoner Laben (42 am) mit Gmirefol (64 am) und Soufal (42 am) fofort oder ipäter preis-würdig zu bermieten. Rährtes im Tagblatt Kontor, Schalterhalle

nechts. Techts.

2arcleb-Ring 4 Bachinbe n. Bachnum per iofort zu bermieten. Rab. Bart. t. bei Beck. 3662

Lugemburgftt. 7 schone Werfit. 4028

Marktitraße 14, 1. Et., sind die Geschaftstaume der Fa. W. Bact. Tuchversandgeschäft, 62 am groß. b. 1. April andertw. su bern. Rab. im Edleden d. B. Onint. 4014

Morivätt. 23, B., Wertst. d. Lagert. Weribstroße 28 gr. Räumlichkeiten. darf. für Engroß-Geschäft, 1 Lad. 2 Rim. für Engroß-Geschäft, 1 Lad.

pail, für Engros-Gelchäit, 1 Lab., 2 Lim. für Bureauste, geeignet, 1 Lagerballe mit Soujol, 1 Keller, ca. 210 Omtr. groß, mit Kraft-aussug, 1 Stall für 1 Bjerb, mit Sen. u. Haferboben, ber 1. Kan. 1912 zu bm. Abb. 1. Sod. 4486.
Meritsfraße 44 Loben, ebt. mit Sorisfraße 44 Loben, ebt. mit 2468. ant gl. ob. iba. zu benn. 4463 Nersitraße 18 Warfitant ob. Lagert.

Reroftr. 29 Bad. m. 98., eb. m. 2011., per 1. 1. 12 gu bm. 98ch. 1 r. 4087 Reroftraße 36 große Wertstätte au v. Rettelbedfir. 15 find gr. Berift, au bm. R. bai, b. Cg. Schafer. F240 Rauentafer Str. 14 Baben bell. 4025 Rheinstraße 30 gr. Gouterrois-Raum für Blaidenbierbarfol., Tintder-toerffait u. bergl. geeignet, für 250 MJ. an bermieten. 4484 Sibmerten 23 Laben mit Labengim.

event, mit Wohnung, sofort zu b. Räh, bei Abolf Tröfter, Keller-ftraße 18, Bart. Ict. 2672. 4465 straje 18, Bart. Ici. 2672. 4465
Nömerberg 23 große belle Werfitatt,
auch für Auto-Garage geeignet,
mit oder ohne Wahnung tofort zu
berm. Näh bei Abolt Arötter.
Kelbestroße 18. Tel. 3672. 4466
Nömerberg 24. Loden mit oder abne
Aboln bölig. Röh. 1 f. 4467
Schurnhorkfüraße 17 fchone Wertfictle für Schreinerei. B 19203
Ocheffelftraße 1 find 2—3 fchone
belle Souverrain-Naume für Bur.
Loder od. Wohnung au berm. 4468
Schierft. Str. 9 Werth, m. Bur. 3760

Schierft. Str. 9 Bertit. m. Bur. 3760 |

Schierfteiner Str. 11 Laben, mit ob. chier Bohn., ber fof. 3u bm. 4469 Schiernein. Str. 11 Berntierie. 4470 Schiern. Str. 13, B., ich. Bureau ed. Lagerraum Der jof. 3u bm. 4471 Renban Schieriteiner Strafe 23 große Berfflätte u. Lagerräume, für alle Berufsaweige greignet, p. jof, ob. ipaber au berm. Raberes

fof od. ipater gu berm. Raber bafelbit ober Emier Strafe 50, bei R. Muer. 4479. raum f. Bur. ob. Lag. fof.

Laden, mit ob. obne Bohn., for od. fpat. zu b. R. b. Schramm. 4 Schmalbacher Str. 41 ich belle Wert-patte, eb. c.5 Lagere, zu v. 4474 Schwalbacher Straße 45 Laben mit groß, Labenzim, u. Kellerräumen auf 1. April 1912 billig zu berm.

Schwalbacher Str., Ede Michelsberg, bei Göttel, Laben mit O. o. B. 4475 Stifftraße Laben nicht Wöhn, au bin. Mäheres fie. Burgstraße 3. 4015

Naheres M. Burgitraje 3, 4015
Walramit. 31, bei Schundt, Loben
mit Wobst, iofort zu derm. B 22138
Weilftraße 8 gr. helle Westlit. 4476
Weilftraße 8 gr. helle Westlit. 4476
Weilftraße 8 gr. helle Westlit. 4476
Weilftraße 8 M. Berkitatt. B34108
Weitenbitraße 8 M. Berkitatt. B34108
Weitenbitraße 15 Scholierwerfflähe,
5 Win dreit, 10 Wer. lang B34108
Welandir. 20 ich. h. Lagerraume,
chi. als Werlftätten ob. Bureaus
iof. ob. lpät. zu dermieben. Näh.
das. Sth. 2, St., b. Koejer. 4478
Perfitraße 29 ein Laben mit Jan.
iof. Räh, Coh. bei Roblidacs. 4087
Bietenring 5 Laben, für Mehgerei
eingerichtet, für indes ist chatt
panens, einenhall mit Sansbertoofenna, zu dermieben. 4470
Große Bertfliatt m. Remife u. elehr.

Große Werffigit m. Remife u. eleft. Anfal. jowie ich, 2.3.-28., 1. Et., p. 1. Apr. D. Frankenitt, 7, Bari. Größ, Burcautäumfichkeiten v. Werf. Gerner, Godenstr. 18, Sodp. 4480
Geben mit 2-Rim. Bohn. for. av v.
Robertes Godenstroke 22, B 23001

Bureru-Raume, Bentrolbeig, Röbe Bahusof, M. Fride. Ring 78, 3, 4481 Laben mit 3 Zimmer u. Rücke fofort gu bernieten, Röh, E. Rafiing, Kapitrajse 41, 4096

Narlfirage 41.

Laben mit Labensmuner sofort zu beime eten Rerostrope 31. 4463
Lagerräume zu b. Neichelsberg, Ede Schneib. Str., die Göttel. 4484
Laben, worin sich gutgeb. Butter. u. Eier Geichäft beimdet, auf 1. Jan. zu berm. Räberes Rheingauer Graße 20. Karterre links. B22487
Berfanishäuschen. Ede Westriptr., zu den. Anh. dei Medmede. 4485

Willen und Saufer.

Ateine Billa, Eigenheim, zu vermiet. ober zu berfaufen. Räberes im Tagbl.-Berlag. 4042 Ge Wohnungen ohne Bimmer-

Blüderitraße 17 Wohnung m. Stall.

u. Memife zu bermieten. Maberes
Wiederier. 42. Donmars. B 24110
Merofraße 5, 3, frol. 23, fof. ob. fo.,
auch mobil., zu b., foto, einz. abzug.
Ribissitraße 33 ff. Wohn, zu berm. Röh, beim Hausmerster. 4488 Röberfer. 37 fch, Ladro, jof. o. sp. 4490 Schulberg 11 einige Mani. Bohn. zu perm. Röheres 1 St. r. 4490

Möblierts Dimmer, Manfarden etc.

Ablerftraße 5, 3 r., nahe b. Langa., fraundl. m. Jim., W. 3.50, zu bm.

Ablerstraße 3, 1 r., n. Lange, m. 8. Ablerstraße 7, 3 l. icken nobl. Im. wit od. code Bantion fof. bM. 5. b. Albrechtüt. 16, 3, 8. jr. m. b. Benf. Albrechtüt. 32, Bart., eint. möbl. 8. Bertramstr. 14, 1 r., möbl. Simmer. Bismardring 11, 3 r., mbl. Mant. 6. Bleichstraße 15, 5. freundl. m. Bim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. Rim. Pleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. Rim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. Rim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. Bim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. B. Bim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. B. Bim. Bleichstraße 43, 2, gr. jch. möbl. B. gr. B. Billowstr. 4, 1 l., jch. möbl. 3, gr. b. Billowstr. 4, 1 l., jch. m. Bastong. h. Gr. Burgstraße 13, 2, m. Bim. zu b. (Br. Burgfraße 13, 2, m. 3im. 3u b. Dambachtal 5, Gib. 1 fcb. möbl. Aim. monatlich für 25 Wif. 3u bermieten.

monatlich für 25 Wt. zu bermieten, Dobheimer Str. 26, D. 2, ar. mb. 8.
Dobbeimer Str. 31, 3 I., ich. g. möbl.
Rimmer mit und ohne Bennion.
Dobheim. Str. 35, Dochp. I., g. m. S.
Dobheimer Straße 46, 1 I., g. m. S.
Dobheimer Straße 46, 1 I., g. m. S.
Dobheimer Straße 46, 1 I., m. 8., 15 W.
Enbenhraße 5, B. 1 I., m. 8., 15 W.
Enbenhraße 5, B. 1 I., m. 8., 15 W.
Gelenbogengaffe 15, 3 v., hzb. m. S.
Faulbrunnenftraße 5, Orb. 3. fchön
möbl. Rimmer zu bermieten.

Gaulbrunnenstraße 5, Seb. 3, schön möbl. Zimmer zu bermieten.
Frankenstr. 21, B. 2 T., a. mibl. Zim. Briedrichstr. 9, L. Murd. mod. Zim. mit boller Fensten 60 ME.
Friedrichstr. 9, L. möbl. Nam., bolle Kolt. d. W. 11 Wat. Didicast. 60 Kf. Kriedrichstr. 18, 2 r., m. 3., 1 n. 2 V. Friedrichstr. 18, 2 r., m. 3., 1 n. 2 V. Friedrichstraße 48, 1, 1 cd. 2 gut mid. Jim., cd. mit Kladder zu berm.
Gaethestr. 1 m. Z. an Syn., 3, 1. 12. Grabenstr. 2, 2 d., ge. mödl. Wann, für furze Sandsarbeit.
Desentigtr. 14, Bart., sep. m. Z., B.

Belenenftr. 14, Bart., fep. m. &

Defenenstraße 24. Bart., sep. m. S. B. Orienenstraße 24. Bab 1 u., mb. J. Orienenstraße 24. Bab 1 u., mb. J. Orienenstraße 1, 1 L. ichon möbl. Zim. Berberstraße 3, 1. Et., modi. Jim. M. Ortberstraße 3, 1. Et., modi. Jim. m. auter boller Fenlich 45 u. bo BM. pro Menat auf sosont au benm. Derberstraße 6, 3 L., m. Jim. au bin. Orrmannstraße 26, Bab, 3 L., m. J. Oirisgraben 18, B. 1 u., möbl. Jim. Jahntraße 40, Gib. 3, ichon m. Jim. Parlitraße 6, Sth. 3, ichon m. Jim. Parlitraße 6, Sth. 1, sind. Mädden Anhustraße 40, Gib. 3, ichon m. Zim. Karlftraße 6, Sib. 1, find. Wädden od. alleinisch Fr. ich. 3, b. fol. B. Karlftraße 18, 2, gem. m. ted. B. B. Karlftraße 18, 2, gem. m. ted. B. b. Marlftr. 37, 1 L. m. Z. ed. m. Küche. Kiedericher Str. 2, B. L. ich m. Zim. Kiedegie 49, 3 L. ich., ac. möbl. S. Luisenftr. 5, Gib. 1, b. Enring, möbl. Zimmer iofort zu bermieten. Luisenftr. 18, Add. m. d. b. ich. Warftftraße 14, 4, ich. m. Rroutipistz. Warftftr. 21, 3, frdl. mb. 3. 1—2 B. Manergaße 8, 1 L. möbl. Manf. bill. Wdorisstr. 5. 1 r. el. m. 8. m. Schrb.

Moristr. 5, 1 r., el. m. 8. m. Sarb. Tifch. Bücherichel., in f. Brib.-S. Moristraße 10, 1, gub mobl. Limmer, evert, mit itrael. Benfien, zu bm. Moribitraße 17, B., ich. ar. m. 8tm. Musikitrake 30, 2, aut m. S., B., b. Masikitrake 38, 1, ichon mobil. Aim. mit Penfion von 60 Wi. an.

Rerostrafte 18, 2, mobi. Simmer 8, b. Reugaffe 5, 1, mobi. Jimmer billig. Rengaffe 24, 8, Ede Bearfister, m. 3. Dranienstrafte 3 mobi. Simmer mit

Dranienstruße 3 möbl. Zimmer mit sen. Eingewg zu berwieten.
Oranienstr. 4, B., gut möbl. Zim.
Oranienstraße 34, B., 1 ober 2 gut m Zim. an beh. gebieg. Riet. obz.
Rheinstraße 63 möbl. Schlof. u. Wohnsimmer, zu berm., bal. 1 Zim.
Rheinstraße 67, L. schon möbliertes Oranier zu bermieten.
Rieblstraße 10, 1 r., möbl. R. billig.
Rieblstraße 12, B., ichon wöbl. Zim.,
Rieblstraße 12, B., ichon wöbl. Zim.,
Riehlstr. 12, 3 I., mb. 3. sp. Emg.

Saalgaffe 22 mehr. m. beigb. 8. bill.
Scharnherfiftraße 8, B. L. möbl. 8.
mit Penf. p. joj., monael. 50 Mr.
Schisterplan 2, 2 L. o. ned. 3. 18 M.
Schulberg 21, 3 L. jahon mobl. Rim.
Schulberg 27, 2. jahon mobl. Pinnwer.
Schwalbacher Str. 36, 1. Alleefeise,
gut möbl. Zim., mit ob. o. Penf.,
gut möbl. Zim. mit ob. o. Penf.
Gringlik Str. 59, 2. m. Mi. 1, 200

Schwalb. Str. 59, 2, m. Mi., 1 o. 2B. Sebanftraße 6, 1 L., m. 3., 1 o. 2 B. Sebanftraße 9, 3 L. sch. m. 3. bing. Seerobenftraße 15, 3 r., m. 3. su b. Steingasse 20, 1 L. einf. möbl. Sim. Steingasse 36, B. febl. mbl. icp. 3. Steingalte 30, 33, clos. 1101, tep. 3, 222 framitrafic 12, 3 L, m. 3, 30 bm. 2Beberg, 23, 3, clos. m. 1, 8., 1 o 2 B. 2Seberg, 38, 1, feb. 8, 10, 205., 1 = 2 B. Weilftraße 17 mobl. Manf. gu berm.

Weiseraße 17 mobl. Mang. zu berm. Weißenburgstraße 1, 1 r., möbl. Um. Wellrickraße 21 möbl. Aim. zu bm. Bellrickraße 25, 2, möbl. B. B23174 Weisenbiraße 26, 3 r.. Gieß. gui möbl. freundl. Aimmer zu berm. Wärfistraße 3, 2, Weisner, fein möl. Hin. mit Schreibitich, Bod. i. bill. Wörthstraße 22, 2 r., g. m. jep. 3, t. Wörthstraße 24, 2 jedon. m. 2, an yoristraße 24, 2 jedon. m. 3, an y. Worfstraße 27, 3 r.. möbl. Mid. zu v., Gleg. möbl. Limmer zu berm. Räh. Gleg. mobl. Bimmer zu bern. Rah Grabenftrage 4, Laben.

Sisten Arontspitzin, möbliert ober unmöbliert, zu bermieten. Röh. Tagbl. Berlag. Ta Wiest, Alec 92, Aboljshöbe, leite Kurtare, mbl. Ab., u. Echlofs, fr.

geere Jimmer und Manfarden etc.

Bismardring 42 gr. Manf, fojort zu berm, Nah. Mittelbau B. B28070 Bleichstraße 35 große beigbare Manf, Bleichstraße 40, B., Manj. m. Den, Dambachtal 36 2 feere Nimmer en ruh, Mieter, Rah. 1. St. 8822 Felbitr. 19 feeres Zimmer zu berm. Frankenftr. 5 feeres beigh, Dachgem. Frankeiter, 5 keeres keize Laden in Frankeiter, 23 l. Benij Zim. gleich, Deleneufter, 5, Sis. 1 fiol. Zimmer u. 2 Manj. im Kordeth, zu berm. Gestmundfer, 8 l. Manjarde zu berm. Gestmundfer, 17 l. Manj. Rah. B. l. Hellmundfer, 23 Moori, 5. Etwicken bots Wöbeln zu ben. Ach. Bart. Gerengartenstr. 15, 2, iep. L. B. R. 4. Detwieselbe 10, 2 amei große belle

Sahnftraße 10, 2, amei große belle leere Simmer au bermieten.

Sahnftraße 10, 2, 2 ober 1 3fm. gu b. Jabnftrafie 10 eine Manfarbe gu bm. Jabnftrafie 16, 1, fieisbare tabegiente Manfarbe gu bermieten.

Rirdgaffe 13, 1 L., fcb. I. De. an r. B. Lehrftr. 14 frol. hab. Mi. B., Abichi. Martiftraße 21 Doppel Manfarbe a. b. Rab. Raifer Friedr. Ming 25, B. I. Moritsfraße 14 Mani. 8. Möbelervit. Oranienstraße 49, 1. ar beere Mans. Bollimbebergstraße 1 1 od. 2 Manso. on tubige Berson zu bermieren. Meinstraße 101 leeres sep. Dim. an ochtb. Frau g. Sausarb. Rab. 2 Rheinftrabe 197 2 Manf. 3. Mobel C Röberftraße 7 leeres Sim. au berm. Roonftr. 14 fibl. 1. I. s. 1. Des. W. B. Steingasse 21 beisb. Mans. m. Wass. Walramstr. 11 hab. Wans. Rab. 1. Wörthur. 24. 1. 2 ich. seere Jam. sof. Porfstraße 27, 3 r., leeres Zim. au b.

Memifen, Stallungen etc.

Abolffirage 8 großer Weinseller per Blückerftraße 17 Stallung u. Remije, mit ob. obne Bobnung, g. v. Nah. Blückerftr. 42, b. Donmann. B24111

Dobheimer Strafe 61 prima Wein-feller m. Aufg., 200 Om. gr., gang überbaut, fotort ober ip. Bib321 Dotheimer Strafe 63 Logerfeller b. DO Omir. fofuri au berm. B21728.
Reibftraße 13 Stallung au b. 4492.
Derberftraße 6, Stall für 1 Bferd auf fofort ober spiter. Plaberes bei geiffer, Honton.

4498 Bieifier, Kranferd. 4498 Mieififtr. 10 Beinfeller m. Rebent. bet 1. 7. 3u bm. Nah. B. B. 3446 Lehritr. 33 ich. Sedl. f. Log. o. Wertit. Lothringer Str. 31 ich. Ebeind. 4494 Luifenfte, 37 Bierteller mit Stallung u. Bureaus zu bermieten. 4043 Moristir. 23 bell. Flaichenderl. 4496 Moristirahe 29 ist ein großer Wein-feller mit Bureau Werfitätte, el. Aufzug. zu berm. Nah, Bureau d. Sausbel.-Vereins, Lutienftr. 4090 Scharberite. 20 Stoll in Ioh, for 4408
Scharberiter. 34 Stell in Bohn.
Scharberiter. 34 Stell in Bohn.
Scharberiter. 34 Stell in Bohn.
Scharblader Str. 23 1, 3r. Blevel.,
ich Bureau, mit Backraum, billig.
Scharblad 3, 1 r., großer Sorteller
billig zu bermieden. billig zu bermielen.

Bellitäftraße 21 Stallung für 4-5
Riende an democien.

4497
Restricte 21 Stallung für 4-5
Riende an democien.

4497
Restricte 21 Stallung für 4-5
Riende an democien.

Schull 2-4 Riende.
Riende Begent.

Schull 2-4 Riende.

Riende.

Schull 2-4 Ri

Auswärtige Wohnungen.

Sonnenberg, Abolfftr. 3, ich. 8-8.
Bohn billig zu verm. Rab. bot.
Sonnenberg, Zungferngarten 4, ich.
2-Zimmer-Wohnung mit Zubebor
ver 1. Januar zu vermeeten. Rab.
baielbit Socioneri. 3888 Somenberg, Wiesh, Str. 32, fc. 4-13.
Bonnenberg, Wiesh, Str. 32, fc. 4-13.
Wiese, fc., tu bin. Rob. ba. 4206

Sonnenberg, Wiesh, Str. 32, fcb. 4-A.s. Wolfen, friff, tu tum. Röch ba. 4206. Große 2-R. Wohn., Ballon. Rollen, edt. Gorien, an tuh. Benire zu die. Gomenden, Butgitraße.

Balbitraße 94, weben den Kajernen, ichone 32 u. 4-Rim. Modmungen zu donn. Rüberes Born. Be4114. Wiefenstt. 2. Ede Walditt., frd. 2-R.- Wohn, ichone Austrickt, an tudige Leufe fafort ober foder zu berm. Vierkadt, Maribitraße 15, 1, ichone freigel. A. Rollen. 2 Molion. Wolf. Chas. 1 Ban. Oallen Tumpile.

### Mietgesuche –

Ginbert Chemaar i. 2 Sim. u. R. im Bob., in mögl, neuem Soufe, Nabe

mi Boh., mi nogl. neuem Danie, Node Lednerst, L. dant eb. L. Bebr., Off. m. Br. upd. T. Teo Tagol. Berlog. Junger Serr fucts mod., Rim., med. upd Richert, Nobe des Baluchofes, Oct. mit Breis-arucke under S. Tes Zoodl. Berlog. Tunger Vanifmann (Guglander) fucht nobl. Rim. mit doller Bersion m Brivas-Ramiese, Wahe tes Bohn-bois. Officien upd Preisarrecke u. ll. 728 on den Tagol. Period. Ra. [el. Wann ludt möbl. Kimmer

Ag. fel. Mann judt möbl. Limmer per Mon. 16 W. per 1. Des (Aufycn-itrofie. Gomenicite). Offesten unt. P. 708 en den Tagbl. Berjag.

Fräulein fucht möbl. Simmer mit ob. ohne Bonfion. Gell. Off. u. G. 738 on den Lacht. Berleg.

Cinfact möbl. Stumer mit canner Penfion für jung. Momm g. 27. ds. Mis gef. Offerten Breitengacht unter II. 1803 an D. Prens, Mannicolm.

### Bermietungen

### 1 Bimmer.

Manfardenzim. n. Süche, Schlacht-barser. 25, nen berger. 30 Mt. 120 jährlich zu vermieten. Näheres C. Kalkbrenner. Friedrichfit. 12.

### 2 Zimmer.

Friedrichfte, 27 abgeichl. 2-3.-23. an ruh. Leute per fof. gu perm. Sch. Frontip. Wobunng in rub. Billo, 2 ob. 8 Jim., Riche. Speifet., Logia u. reicht. Rub., a. fof. o. ipater au n. Rab. Warteffr. 8. Bierft. Oobe. 4032

Elea. 2-Bimmer-Wohuuna m Borberhaus am Sietenring 12, 2 St., per fofort ober fpater au verm. Rab, baf. bei Bengel.

### 8 Jimmer.

64

69 54

57

Bertramstraße 1, L. Obergeichoft, ichone gernum. 3-3.. Pobn. ber wie ob. ipater zu berm. Nob. basokst im Erdzeichoft. 4500

Friedrichftr. 50, 1, 1. Sim. Wohn, nebft Rubeb, ber fof. ob. fpat, ju um. Rab. baf. 4501

Raifer-Friedrich-Ring 55, Partere, 8= Riumer = Wohnung mit allem Zukehör fofortob, fpäter an vermieten. Nöberes Swieer. Blüderfir. 10. Tel. 2074. B24115

Webergaffe 3, Gth., Barterre-Bobning, 8 Bimmer u. Audie, nen bergerichtet für Wohnung ober

Beruisgmede, fofort gu berm.

Schöne 3-Bimmer-Wohnnng, Bart, per 1. Januar 1912 gu ber-micten, evt. für gefchäftt. Iwede geeignet. Bureaug ufw. Raberes Stiftfraße 20, Bart., im Laben.

### & Bimmer.

Balowftr. 3 2 berridaftl. 4-Blummer-Wohnungen, Balf. u. Bubeh. (1, Gt. u. Bart.) jofort ober ipater billig gu permieten. Dab. 1. Ginge rechte.

Airdgaffe 23, 1. Obergefcof, meberner 4.Sim. Bosn. mit allem Rubehör, Bentr. Ocia., auf forert an vermiefen. Rüher. Bertram-ftrafie 1. Erdgefcieb. 4508

Rheinstraße 101 große 4-Bimmer-Balt. u. Bub. ju berm. Rab. 2 Ite

### 5 Bimmer.

### villa vachmenerittane 7

1. Etage, 5 große mob. Zim., Ruche, mit eleter. Licht, geb. Beranda, Garten, fofort ober fpat. an verm. Rab. Bart. u. Weberg, 43. 4500

Dambachtal 43 berrich. 5. Sim. an vermit. Raherco Arg. Aleuser. Nr. 41, Part.

### villa Franz-Abssir. 2, Nerotal, Serrich. 5 . Bimmer-Bobnung, 1. Gt. fofort ober ipater. Rab. Bart. 4503

Debar. 1, n. b. Barthe., 5 gr. Rim., fofort ob. ibat. gu bm., Rab. baj. 4507

Micolasstrafie 20, 4. Et., Mobin, 5 gr., et innn. ni. gine der in Ballon Mt 9.0 fof. ob. ipater gn verm. Raberes bei an ben Tagbt. Berlag.

### 6 Bimmer.

Briebrichftrafte 27, 3. Gt., mobern einger. 6-7- 3immerwohn, mit reicht. Bub., gang o. act., fofort o. fpater gu bermieten. Rab. Bart. 3083

flopfioffir. 5, 8, berrid. 6. 4. 90, m. reichl. Aubeh., Seiz. 2c. fof. Rab, bai. u. Rieififft, 10. 4510

### Schlichterstraße 3

herrichaftliche 6.8.200bn., mit reicht. Bubehor, ber Mengeit entfprechenb, Bart., 1. u. 3, Einge, gu vm. Nab. bafelbit u. Rirdigaffe 52.

Shibenhoffrage, Landhaus, 6 3. Bab, Terroffe u. reichl. Bubebor, p. jof. Rab. Schutenbofftr. 15, 4512

### Walkmählfrage 48, Willa,

betricatil. Wohnung, 6 oder 10 Jimmer und Inbehör. Zentralbeigung, Gos, eleftrisch Licht, an ber haltestelle der eleftr. Bahn, auf 1. April 1912 gu vermieten. Rab. Bart. Gingufeben vermieten. Rab. Bart. Gingufeben pon 10-4 lier nachmittage. B24116

### 311 Willa mit Garten

(feine rubige, etwas erabbte Lage)
mit b trifiger Musick, C. bis is
zim mere Wohnung, Philesourtin, Ballon u. reichl. Zubehör
fol. over ipaler febr preiswert zu
vermieten. Offerten unt, K. 646
an ben Tagbl. Berlag. 4513 an ben Tagbl. Berlag.

### 7 Bimmer.

Aldolfballee 11, 2. Grod ob. 8 Bimmer nebft richt. Jubeh. für fof. ob. fpater in berm. Rab, Bart. 4514 Rheinstraße 90,

1. Etage, vollftändig neu hergerichtete berrichaftliche Wohnung (eiefte. L.). beiteb aus 7 groß. Simmern, groß. Badesim., jviort an verm. Räb. Mheinstraße 90, Lart., ob. Mainser Straße 50, Parterre, 4516

Billa Biftoriaftr. 40 bocherrichalti. Wohnung von 7 großen Bimmern mit reichl. Bubebor, Man-farben. Balfons, eleftriiches Licht, Bentralbeigung und großem Garten per losort ober iphier an premirten. Beffettigung Wochentags 12—12. Räberes beim Dausmeister wi irth baselbit. 3683

Sodiherrichaftliche Wohnung pon 7 Bimmer mit reichlichem Aubehör Wilhelmitrage 15, per fofort o. fpater gu vermieten. Maberes Banburean.

### Sehr geeignet fur Spegialargte. Wilhelmstraße 16,

Stod, hochberrichaftl. 7-Simmers Bohung mit Aufgug, Bentrolbeis, fließend. faltem u. warm, Baffer, Batunmanlage, mit reichl. Bubeh, für fogleich an bermieten. Röber, baielbft bei Rathan Des. 4518

8 Jimmer und mehr.

Mirchgaffe 43,

2. Stage, 8 Stimmer, Badesim. Got und elette. Licht, por fofort ober ipater zu bernichen. Ausfunft Risolasitrage 20, 1, 4519

Schützenftrage 3, 1. Gtage berrichaftt, Wohn., 8 3. Diele und reidt. Jubebor, per fofort ob. fpater ju vermieten. Naneres dafelbft. 4520

Bebergase 3, Bob.

1. Stod. 9 Simmer, Bad. Rude, reicht. Bubeb. Gos, eleftr. 2., neu hergericht. lofort gu verm. 4621

Wilhelmftr. 12, Suifenfit. Somberrichaftt. Wobnung, 1. Stage, von 9 groß. Jim. u. Galons, großen Baltons, Babesinmer, Ruche u. reichem Zubehör, Lift, Dampsheizung u. iedem modernem Komfort ver fofort zu vermiet. Ebent. find 2 große Jimmer als Sprechzimmer für Aerzte abszugeben. Näh. hotel Metropole, vorm. 11—12 lihr. 4877 CONTROL DE COMPANION DE COMP

Bel-Etage, 10 Bimmer, in feiner Billenlage, ber fufort gu vermieten. Rab. Buftau-Frentag-Strafe 3, amifden 2 u. 4 Uhr nach.

mittage anguichen. Sumboldfrage 5,

8 Simmer, reidifides Subehdr. für iogleich ober ipäter su berm. Befidigung Dienstag, Mittwach n. Breiteg 3—1 libr.

9-Simmer-Bobnung, Barterre in guter Autlage, Warmwafferheis-u. Berforgung, fuwie allem fonftig, mobernen Romfort, fofort ober auf 1. April zu vermieten. Anfrag. u. B. 723 an den Tagbl. Berl. 4208

92

Urbeit.

tretung

Milfer

bütter

Stoßer

fudit

Behal.

4. D.

Mins

liegen D. M.

neben

64

Mair

für e

Dubi

(Sd)

l. No tätig bei

jirağ

ärştl

33

201

gaben und Gefdiaffgranme.

Bertramftr. 3 Ediaben mit 3.8.48., bieber bem Ronfum-Berein für Biesb, u. Umgeg. (ff. Beidaft) auf fol. ob, pat. gu pm. Rab. Billimer, Doph Sir. 43.

Bismararina 4. Laben mit Wohnung fofort preismert Dreiweibenftrafe L.

Friedrichstraße 10

1 belle Wertfratte, 100 qm groß, gang ober auch geteilt, 1 to. 90 qm, auch für Runfimaler

febr geeignet, 2 Conterrain-Maume, je 120 gm, 1 bo, 180 qm gron, gang ober geteilt, per jofort gu vermieten. 4885

Grabenftrafe 9, neben bem ftart bejudten Erintbrum Baden mit Labengimmer, jebes Geschäft paffend, zu verm., monaft 55 Rf. Erfereinrichtung und Beleuchtung ist vorbanden. Raberes 1 St. 4093

Kirchgasse 5,
schöner Laben in guter Geschäftslage
mit reicht. Zubehör auf sofort ober
spät, preiste, zu bermieten, Räh,
baselbit ober beim Eigent. Scheid.
Gödenswaße 7.
4103

Langgasse 5

ift ein fconer Laben per 1. Mpril 1912 gu permieten, Raberes bei 1961

S. Marmburger, Langaaffe 7.

im "Tegblati-Daus", ift ein

idöner Laden

(42 qm), mit Entrefol (64 qm) u. Confol (42 qm) fofort ober fpater preiswürdig gu bernt. Raberes im ZagblatteRontor, remis ber Schalterhalle.

### Laden

Langgaffe 45 (Edbaus Lang- und Webergaffe) ber 1. Rob. ober ipfier gu vermieten Raberes bei Beffer u. Gede, Bucht, Weberg. 29. 4072

Lauggasse 48, 1 Vorzägl. Geschäfts-Einge

in allererster Lage, Ede Weber-naffe, 4 große Schaufenster in ber Langgaffe, 1 Badraum, Barterre, aurzeit Reifebureau, wegen Ber-legung per Januar ober April au vermieten. Glasschilber-Ausstatt. tann übernummen werben. Rab. L. Rettenmaner, Mitolaster, 5. 4103

Laden Morisite. 4, 50 qm Blache, fof. ob. fpater.

Moribitraße 13 großer neu hergericht. Laben ber fofort ober fpater gu v. Auch find gr. Lagerräume u. Reller borhanden. Rah. 1 St. 188. 4046

Marftftr, 22 find große Lagers raum und Konier ju verm. Rab. Ba. Meier. Rifolashr. 41. 4

Morgen-Musgabe, 2. Blatt.

Mifolasstraße 21 ift ber gange Seitenbau gu gewerht. Sweden gu vermieten. 2667 RI. Chivalbacher Gir. 10. auch Maleratelier 140 gmaren, fofort ober ipaler ju vermiet. Rich, bofelbft ob. Raifer Griedrich-Ring 81. B19207

Caden Tanunsfir. 25 vorübergebrud aber banernd fofort ober ipater ju verm. Näh. baf.
Drogerie Mosbas. 4105

Bebergaffe 5, Entrefol, ca, 300 Omir, grober, beller Ge-ichafiaraum per I April zu verm. Rab. Mainser Strafe 44. 4050

Webergaffe 23 Biebricher Strafe 37, Bart. 4107

Webergaffe 25 Laben, beste Aurl., per 1. Dezember 1911, et. fpater ju bern. Rab. im Saufe 2 Gt. 4031

Webergaffe 49 Laben mit Wohnung, ibegien für geschäft geeign., coll. mit Einricht, au berm. Näh. 1 4039

Bellrigftrafte 37, 1, Baben p. fof. ob. fpar, ju perm. 4108 Biclandfir. 8 Laben, für Surgwaren geld. greignet, m. Woln, an verm, 4100

Bilhelmftr. 30.

Die bish, v. Beren Dr. Dornblach bewohnten

2 Zimmer

mit Bifr, fliegenbem BBaffer, Grter, Balton ufm, find gu permiten, Raberes an. Sterlen, bafelbft.

Laden mit Labeng, und Lagerr, frage zu berm, paff, f. Lebensmirel, Drogin ic. M. bal, b. Mach, 4110

Alle Biiro preiswert su vermieten fofort ober fpater 2-3 Raume Friedrich-itrafie 29 Barterre. Rah. baf. ob. Bierfradter Str. 9, fl. Daus. 3079

Laden Al. Burgftrage 5 per Raberes G. Soib.

Laden für Färherei

und dem, Waschaftalt, Manis-safturwaren od. besteres Spezials-geschäft mit 2-8.-Wohng. (Heiz) Bism.-Ning 2 zu vera. Adberes Beildner. Dopheimer Str. 48. 1123-78

Zwei Läden

verschieben, Grobe im Reubau Dogbeimer Strage 49, am Ming, auf 1. April gu verm. Raberes

Laden mit Bäckerei anichliefend Limmer und Ruche und fonft. erforberliche Ranme, vom 1. Jan. ab preisib. gu bermieten Rab. M. Sanfen, Meichftr. 18, ab G. Gottwald, Faulbrunnenftr. 7.

Mingally over Avernhatte Friedrichfte, 8, R. b. hausmeifter, 4119

Moderner Laden

und Geschäftsräume für Baderei, fo-wie ein Heiner Laden, in meinem Reubau, bireft gegenüber Saupr-babnbof Schlachthausftraße zu ver-mieten, Raberes G. Ralfbrenner, Friedrichstraße 12.

200 am groß. Geldäftsraum Barterre, birett gegenfiber Saupt. bahnbof Schlachthausftrage, für Bebrifation, Lagerung, Bureaus usw. geeignet, per 1. 4. 1912 zu verm. Rähereg C. Kalfbrenner, Kriebrichkraße 12.

Das Laden=Lofal

Ede Briedrichfte. u. Rengaffe, feitber Teppid -Welchaft ber Frma \* Ivers & Pleper, ift auf lofort ober fpater gu vermieten, Große, belle Sonterrain-flaume. Der Baben fann auch beliebig ab-geteilt werben. Rab, bet B'rledr. Marburg. Neugaffe 3.

Edladen

mit reicht. Bubeh, n. ept mit Wohn-nung ber 1. April 1912 zu vern. Goldgaffe 2, bei Roeffing. 4113 Effinden mit Wohnung u. reicht. Subehör zu vernieten. Derderftraße 17, Näb. Bart. 4114

Maler-Atelier gu bermieten Mimeteberg 6, 1. 3758

Schöner Laden mit Labenzimmer und Mogagin, reip. 2Berffatte fofort ober fpater an berm.

Laden mit & Bimmer-Bohnung, mit Labencinrichtung für Spezereigeschäft, ber 1. Januar 1912 gu berm, Much für e. Fillale passenb, Cranienfir. 60. Rab. Mtb. 2. 4523

Großer eleg. Laden mit 2 Schaufenstern, mit ab. abne Wohnung, 1—3 Jim., Bad, Speise. fammer te., febr preiwurdig su vermieten Rheinstraße 115, 1.

Bigarrenladen Benrihftrafte 11 Edladen Beftendfirage 19

Großer Inden mit Simmer und Ruche gu vermieten, Mab. Borthftraße 28.

Geräumige Bertfieten, and als Bagerräume verwendbar, billig an ver-mieten. Ras, Porffrage 29, 2 lints, und Maurifiudfrage 7, Part. F353

Wioderner groß. Laden

in erfter Geichaftstage ju bermieten. Offerten unt. 0. 724 an ben Tagbl-Berlag.

Für Metger. Gine gutgebenbe Meggerei mit eleftr, Betr. bill. an verm. p. 1. Jan. 1912, ev. 1. April 1912 i fibern, 1800—1800 Mf. erford. Off. n. i. 725 an Tagbl. Berl. Billderei (Odl. m. Einr. n. Wohn. Blidderfir, 13, 1 r., an v.

Baderei nebit Laden und Wohnung ju vermieten. Rab. Rheingauer Strafe 6, Bart, 4526 Baceretraume mit ober ohne Laben gu vermieten Romerberg 5. 8757

Willen und gaufer.

Billa

Ferfeniusftraße 33, Dambachtal, 8
bis 10 3., Sentralh, elettr. Licht,
ber fofori zu berm. Nah. Raifer.
Friedrich-Ring 3, 3 Tr. 4527

Deerotal, Billa Beinderg.
firaße 18,

pierviel, Billa Meinberg.
Mit Garten, 6 haupt, 8 Rebenzimmer,
2 Kannnern, Bab ic, per fo'ort an
vermieten ober zu verfaufen. B24121
Bille & Bontmann,
Telephon 2708. Hellmundfraße 18.

Möblierte Wohnungen.

Gmfer Str. 25 4 3., Rilde, möbl. 3. v. Parkfir. 20 Br ntfp., 8 fl. Simm gu bermieten, mit Bentralbeig., folo

Dienstag, 21. Dobember 1911.

Möblierte Jimmer, Manfarden

Libetheibfir. 57, 1, gut möbl. Bim. Abolfftraße 10, 2. Etage,

clog möbl. Schlafzim. u. Salon, and octealt, gu bermieben. Albrechtite 12, 2 el. Sal. u. Schlafz. Bertramftr. 20, 2 into, idon möbl. Jimmer mit Echreibtisch an sol. Geren per sol. zu verm. Bismarcring 48, 1. ich, m. Balt. ied. Dambachtal, 5 Min. vom Kochbr., ichon möbl. Zimmer zu verm. Grit. im Lagbl. Berlag. Squ. Serrugartenstr. 7, 1. möbl. Limmer.

Berrugortenftr. 7, 1, mobl. Bimmet. Dineinfir. 94, 2, möbl. Bim., 15 Mt. mtl. Röderste. 40, 2 schon möbliert.
10. 2 Betten u Balton au vermi'rten.
Schönes, lauberes möbl. Jimmer au verm. Nab Bleichfir. 17, 11. B22855
In ichr rubtgem Saufe 1—2 gut möbl. Jimmer mit Bebienung und ilestr. Sicht zu vermieten Licht gu bermieten

FraupMbifte. 5, B. Gut möbl. Zimmer in rubiger Lage fofort b'llig gu berm. Göbenftrage 19, hochpart, r.

Bwei fauber möblierte Bimmer,

1 groß 2. St., 1 flein. 8. St. mit ob. ohne Benfton Mauergaffe 12, 2 r. In ruhig. beff. Bauslichteit bei Dame, bubich mobl. Bim, gu bm. 30 Dit. Rheinftrage 77, 1.

MBbl. Bim. mit und ohne Benfion, auch f. Gefchäftsfraulein billig gu verm. Roberftraße 45, 1 rechts. Out mibl Wohn, und Echlafaim, ju bin, Schone Ausficht 18, Gth. 1.
Dame o. Herr findet icon mobi. feparates Zimmer Schulgaffe 7, 2 116. B 28828

Gut möbl. Sübgimmer in orfter Kur-lage, evtl. mit Rache u. Bab, auch eins., fof. ob. fpat. fehr bill. au vm. Bu erfr. unter 4614 bei D. Freng, Tannusstrafte 7. F 56

Gut mobl. Bimmer, Bentralbeigung, eleftr, Licht Aufgug, find fur ben Binter gu ben bentbar billigften Breifen gu bermieten, Rarpin, Taunusftrafe 49.

Gr. Manf., elegant möbliert, beigbar, billig gu permieten Saunusftrage 77, Garrenb.

Geb. Herr

findet komf. Wohn- u. Schlafzimmer in gutem Hause in der Adelheidstr. Gef. Anf. u. J. 728 a. d. Tagbl.-Verl.

Memifen, Stallungen etc.

Dobheimer Straße 123, vis a vis dem Guterbahnhof, Bierteller, Stallungen, Butter-raume, Sof und Wohnung ber fof. v. fpater ju berm. B34122

Gr. Weinfeller M. Gib. 8 4528 Mnto-Raum mit Ranale, Maffere Chauffenrg, gu verm., monati. 85 Mf. Rab. Rlopftodftrage 5. 4059

Auto-Raume für 2 An os, auch ge-ber 1. Dezember Riebiffrage 19.

Schenne,

rechts ber Krantfurter Str., ift gu berm. Naberes bei S. Schmibt, Schlachthausstraße 15.

### Mietgeiuche

Gesncht per April

schöne 3-Bint.-Wobnurs mit Jubehör er rashwein Sause, Kalle Zausus. Kero oder Röderstroge im Breise von 560—600 Mt. Objectim unter D. 730 an den Tagbi.-Berlag.

Herrschaftliche Wohnung

non 5-7 Zim., Küche, Bab usm. wo-möglich mit Garten, sofart ober spät, gesucht. Angebote mit Breisangabe u. Lageplan ber Zimmer an Negier. Nat von Burmb, Wiesbaben, Sotel

Bu mieten gef. s. 1. April 1918 fleine Villa

10-12 Raumen, mögl an Glefta. Jogen. Offerten unter M. 13 an gelegen. Offerten ben Togbl. Berlag.

Gesucht für 1. Januar

5-6. Bim. Bobrung mit großer Ruche, möglichft Bart ob. 1. Stod, in gutem Saufe n. Lage Wiesbabens, für fl. Benfionat geeignet Off, mit Beleangabe u. H. 730 en ben Tankl. Reffen. an ben Tagbl. Berlag.

Gin 70-80 Demeter großes trodenes Magazin wird ber Januar zu mi ten geincht. Oferen u. ft. 183 Sagbl.-Bweign., Bismardring. B28868

Fremden Benftuns

Jamilien-Penfion Grandugir.

Billa Emfer Straße 16 u. 17. Altrenommiertes Saus. Borgigl. Kücke. Sehr großer Garten, bebe Diat. Alle Baber, Telephon 8613.

Benfion , Batter", Friedrichftrafe, empfiehlt für Dauermieter elegant mobl, ginmer von 40 Mt. an.

Benjion W. Mister. Beinertveg 4.

Billa in ruhiger, vornehmer Lage, e'eft, Licht, Bentr. Deig., Baber, Gibgianmer, Borgigl Berpflegung. — Jebe Diat, — Ma ige Winterpreife.

Winterkuraufenthalt. Privat-Freendenheim, Zuisenstr. 3, eleg. Zim. Vorsgl. Pens. monatl. 110 Mk.

Bietterer Serr findet bebag. Bimmer m. forgl. Berpflegung gu magig. Breis. Rab. im Tagbl . Ber.ag. Eq

Jeder Mieter

verlange die Wohnungslisten des Haus- u. Grundbesitzer-Vereins E. V. Geschäftsstelle: Luisenstrasse 19.

Telephon 489, F 375

Wohnnigs-Rachweis. Bureau

ion & Cie Babuboffrage 8.

Telephon 708. Größte Answahl von Miet- und Raufobjeften jeber Art.

für Damen, Herren Kinder.

Elegante Ausstattung.

Nur erprobte Qualitäten in jeder Preislage. Reparaturen. — Beziehen.

Spazierstöcke.

Schirmfabrik mit Kraftbetrieb, Goldgasse 23, Langgasse 29, Wilhelmstr. 42. Grösstes Detail-Geschäft Deutschlands mit nur eigenen Fabrikaten





Die dünnste Wassersuppe, jede schwache Bouillon, ebenso Saucen, Gemüse und Salate erhalten augenblicklich unvergleichlich feinen, kräftigen Wohlgeschmack durch Zusatz einiger Tropfen MAGGIs Würze. Verwendungsanleitung befindet sich bei jeder Originalflasche. - Probefläschehen 10 Pf.

"MAGGIs gute, sparsame Küche".

### Geschäftliche Empfehlungen

Dienstag, 21. Robember 1911.

-10 MR. tagl. fonnen Berion. burch Rebenverdenis handl, u. ichriftl. Arbeit, Berionbfielle, Hausinbrifat, Bertetung uim. Rab. im Brofpetr v. Reform-Berlag hethelberg 42. Ruferei Horkstaße 11 u. 20 empfiehlt Waschbütten, Rebrichts butten, Binmentübet in allen Größen. Reparaturen prompt und Maig. B23831

Rutider fucht einen Arst, Geschäftsreisenben ober Geschäftsmagen zu fahren. Gehalt mach Nebereinkunft. Offert. L. D. 724 an ben Tagbi. Berlag

Anguge u. Uifter w. ju 35 Mf. an-gefertigt. Große neue Stoffmufter liegen auf. Derren . Schneiberet D. Molln, Schwalbacher Strafe 53. I. neben ber Wartburg.

Beitefte Beinleiden, Beine, Gntjanbungen, Wicht, Beine, Entjandungen, Gicht, Abeuma, Jodias, Anochen-frah, Lupna, Hauteneichinge, Flechten, Schweiß-jug, Gelenkerkrankung, Hill-gelenkentzinden und bellt ohne Operation und ohne Bernisitör, durch Spezial-arzt Dr. Baentiffe's Heil-methode, Kompressionsmeth. techn. Drudverdande Frau Pansi, Richelsberg 1, arzil, gebrüft d. Spezial-arzt Dr. med. Zaenicke.

Conciderin, peri, im Berand, und Anj. einf. Garberobe b. n. Zag. frei. Mains, Sintere Spnagogenfrage 2, 1.

### Weißnäherin

für einfache Baide fucht noch einige Runben im Raben und Ausbeffern. E. L., Deimat, Lehrstrafte II. Damenta den werb, ichbu repar, u. wie nen bergeft. hellmunbitt, 36, Laben, In Damenfrifenr

Onbuleur, Manifeur, empfichlt fich.
Granfenbaufer,
Schiersteiner Straße 28a, 4 rechis.
Sate werd, angelerrigt, ichte gorniert und modernifferr Bliederftraße 35, 2 r.

### Beff. Madden,

I. Jahre in erften Serrichaftsbaufern tatig, empfiehlt fich im Servieren bei Zees u. Gefellichaften. Jahn-ftrage 25, Barterre lints.

Mallage offe Bissert, argifich geprüft, Richeleberg 12, 1.



### Berichiedenes

ahne Kinder, 34 Jahre alt, welche 12 Jahre ein Kofonialwaren Gefchaft geführt hat, fucht eine Kiliale au übernehmen. Rah. Tagbi. Berl. Up

### Teilhaber

mit 15 20,000 Det. Einf., für ein autorbordes Geschäft d. Baubrande, am liebsten Kaufmann, fof. actual. Off. u. 2, 721 an d. Tagist. Berlus. Telthaber f. Immobilicngeicha't (herr ober Dame) mit einigen hunbert Marf fofort gelucht. Dff. u. B. 300 poftlagernd.

Rebenberbienft, that. big 9 Mt. b. Bertauf in, galbeibaboten Kraufer-Seife. Wuft 20. grafis. Rich. Archt. Leipz.-Bablip-Ebrenbo.

Disanten öffentt. Behörden erb.
Distret Darlehen v. Me. 1000
bis Me. 10,000 zu gefeht. Jinfen
ohne Borichuk auf 10 Jahre. Borgesehte Behörde wird nicht benachrichtigt. Streng reeli. B22746
D. Aberlo von. Wietandfir. 13,

an fichete Bersonen auf Wechtet. Schuldschein, Dauskand zu 6 % schrelltens. Provision vom Darlebn. Zu haben durch Relling, Rheimitrage 47, 2 t.

foll in jedem Bezief errichtet werden. Aux itzebiame Leute, gleich, welchen Bernfes, wollen sich melden. Ein-tommen monatlich 850 DM. Bernfs-aufgabe, Kapital und Laden nicht nötig. Anfrog unter Ar. 56 cm Juvalidenbank, Köln.

Schriftl, Rebenverb, b. Abr.-Arb. Profp. gr. Abr.-Berl. "Jufu", Danis burg 36, Inb. C. Sigmund. F146

Benfinn ober Mittagstifch gesucht für Dame mit 16, u. 19iabr. Tochtern. Offerten unter 06. 729 an ben Tagbi. Berlag erbeien

Das Berleih-Justitut für Grade u. Rod-Anguge ift Martt. ftrage 10, bei Riegler.

Monigl. Theater. Ein Biertel Ab. C Barkett 3. Reibe und ein Biertel Ab. C II. Rang I. Reibe, Mitte, v. 27. d. Mts. auf 3 Woch. abzug. Oft. P. 163 Tagbl. Jueigst. Bismardr,

Causche, kaufe u. verkaufe fortmabrend antife u. moderne Mobel und Aunftgegenftanbe. Immer größeres Beger Abolfeallees. Henze, Abolfftr. 7.

Unsere

Spielwaren-

Ausstellung

ist eröffnet.

Sehenswerte

### Schaufenster-Ausstellung

- Fenster 1. Kochschule
  - 2. Weihnachtsbescherung
  - Eisbahn Halleplatz
  - Löwenjagd
    - Rennbahn Wiesbaden -
    - Erbenheim
  - 6. Werkstätte der Kleinen
  - Puppenschneiderei
  - Waltershäuser Puppen

Leonhard Tietz Akt. Mainz.

### (Nachdruck verboten.)

### Inhalt.

- 2) Buenos Aires 5% außere Gold-Anleihe von 1910.

  3) Italienische Gesellschaft vom Roten Kreuze, 25 Lire-L. v. 1885.

  5) Oldenburgische 3% Prämien-Anleihe (40 Taler-Lose) von 1872.

  4) Oesterreichische 5% 500 FL-Lose von 1860.

- von 1860.

  6) Pester Erster Vaterl. Sparcassa-Verein, Prämien-Obl. von 1806.

  6) Rumänische 4% amortisierbare Rente von 1891.

  7) Rumänische 4% amortisierbare Rente von 1894.

  8) Wiesbadener Kasino-Gesellsch., Schuldverschreibungen.
- 1) Buenos Aires 5% außere Gold-Anleihe von 1910. Die Tilgung ist durch Ankanf
- 2) Italienische Ges. vom Roten Kreuze, 25 Lire-Lose v. 1885.

Kreuze, 20 Lire-Lose v. 1885. 103. Verlosung am 2. November 1911. Zahibar am 9. November 1911. (Treffer mit 26% Abzug.) Amortisationsziehung: Serie 349 412 988 1088 1475 5938 4176 4319 4379 4423 4519 4704 5767 6072 6007 7288 7388 8408 8591 8764 8969 9418 9873 10180 10404 10604 10642 10909 10992 Nr. 1-50 à 37 Lire. Prämienziehung:

Primienziehung:
Serie 13 Nr. 47 (500), 2602 18
(50), 3991 45 (50), 4130 32 (50),
4180 35 (1000), 4936 24 (30,000),
9251 5 (1080), 10331 12 (50),
10533 11 (50 Lire).

### Oldenburgische 3% Präm.-Anleihe (40Taler-Lese)v.1871.

66. Verlosung am 1. November 1911. Zahlbar am 1. Februar 1912. Die Nrs., welchen kein Betrag in ()

648 658 670 686 798 846 850 934 945

4) Oesterreichische o 500 Fl.-Lose von 1860.

Prämien:
Serie 638 Nr. 11 (10,000), 1111
19 (10,000), 2182 1, 2237 12 14
(10,000), 2272 14(10,000), 2892 11,
3162 6, 3316 1 (10,000), 3354 15,
5731 9, 4392 20, 4718 17, 5128
16 (10,000) 18, 5852 7, 7149 19,
7304 3, 7516 6 (600,000), 7805 9,
8077 17 (10,000), 8306 13 (100,000),
8385 10, 9247 2, 9851 14, 10483
14 (10,000), 10680 19 (10,000), 10861
9,10952 12(10,000), 11411 9, 12014
11, 123615 (10,000), 12453 19, 13731
15 10, 13795 13, 13841 14 (10,000),
14274 1, 14617 6, 14904 8,
15133 8, 15291 10 (10,000), 15473
2 (20,000) 4 (10,000), 15761 16
(20,000), 17017 5, 17339 6, 18477
15 (60,000), 19597 5 (10,000),
Die Nummarn, welchen kein Setrag
in () beigefügt ist, sind mit 2000 Kr.,
alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 1200 Kr., gezogen.

5) Pester erster Vater-ländischer Sparcassa-Verein, Prämien-Obligationen v. 1906.
17. Prämienziehung a. 5. Oktor. 1911.
Zahlbar mit Abzug am 6. April 1912.
Die Nrn., welchen kein Betrag in ()
beigefügt ist, sind mit 200Kr. gezogen.

District, welcome and sering in J. Design Sering 12 Nr. 17 (400), 64 38 (500), 74 34 (500), 77 35, 102 10, 138 16 (500), 142 7, 154 31 (400), 176 29 (400), 180 12, 186 48 (400), 189 47 (500), 200 50, 230 9 (400), 244 35, 263 39 (500), 545 10, 567 46 (400), 501 15, 629 17 (400), 664 8, 683 40 (500), 708 11, 827 1 (2000), 846 12, 863 28, 921 6 (400), 922 12 (3000), 959 35, 982 30, 1098 6 (400), 1664 8, 1070 19, 1139 37 (400), 1158 47, 1160 43, 1171 45, 1220 21, 1256 22, 1433 9, 1512 24 (400), 1577 9 (3000), 1683 26 (400), 1767 49 (500), 1892 7 (506), 1893 50, 1983 34, 1984 17, 1996 20 (400), 2045 10 (500), 2099 32, 2190 27 (400), 2207 29, 2288 25 (400), 2295 19 (400), 2344 42, 2438 23, 2440 2045 10 (500), 2099 32, 2190 27 (400), 2207 29, 2289 35 (400), 2295 19 (400), 2344 42, 2438 23, 2440 47, 2502 23, 2529 7 (500), 2545 11 (400), 2601 30, 2605 8 (1000), 2620 6, 2630 32 (5000), 2645 27, 2665 6, 2674 26 (400), 2707 44 (400), 2741 10 (400), 2845 36, 2846 46 (2000), 2880 19, 2890 2, 2958 13 (500), 2999 45, 3031 23 (500), 3053 25 (1000), 3114 35, 3128 5, 214 47, 3216 33, 3238 38 (400), 3280 3, 3292 33, 3293 46, 3300 41 (500), 3324 41, 3382 27 (26,000), 3439 2 (400), 3627 14, 3731 42, 3896 43 (400), 3835 6 (400), 4068 8 (460), 4071 22, 4108 6 (400), 4123 21 (2000), 4134 26, 4136 8 (400), 4123 21 (2000), 4134 26, 4136 8 (400), 4475 1 (1000), 4524 7 (1000), 4546 28 (600), 4580 12, 4597 30, 4598 89, 4617 19, 4650 59 (500), 4684 11 (1000), 4586 21, 4746 2, 4762 19, 4778 18, 4828 23, 4830 40, 4839 24, 4873 20, 4897 19 (400), 5086 16 (400,000), 5217 22, 5276 11, 5284 16 (400), 5008 15, 5500 47, 5530 9, 5549 21, 5576 36, 5673 44, 5731 19 (500), 6725 36 (400), 5773 8 (500), 5823 26, 5830 36, 5923 15, 5960 13.

### 6) Rumänische 40/a amortisierbare Rente von 1891.

798 989 28148 222 242 323 400 414
438 512 689 809 29061 103 263 264
370 413 500 706 796 820 832 969
30134 148 386 486 636 687 772 505
964 31075 278 487 501 505 664 829
925 958 32006 117 287 291 358.
a 5000 Fr. 32866 867 922 33126
315 342 419 516 620 749 798 816 876
930 34240 265 334 439 490 565 579

### 7) Rumänische 4º/o amortisierbare Rente von 1894.

992 82006 013 031 102 209 217 377 432 493 614 693 698 772 909 942 957 83325 426 517 686 844 84132 143 192 85074 373

25 437 756 967 981 86148. \$5000 Fr. 86688 720 759 867 879 940 87005 014 482 499 544 572 623 878 899 88330 331 342 709 744 782 89132 161 409 490 850 946 974 997 99041 063 115 205 362 436 563 564 658 788 843 866 961 91093 140 360 345 516 92280 377.

8) Wiesbadener Kasino-Gesellschaft, Schuldverschr. Verlosung am 28. Oktober 1911. 5% Haus-Anl. v. 1. Januar 1875

(General-Versammig. v. 30. Mai 1874). Zahlbar am 1. Januar 1912. Nr. 2 11 24 24 64 84 119 180 187 212 260 271 à 500 & 47 konv. Haus-Anl.v. I. April 1881 (General-Versammig.v.I.Dzbr.1880), Zahlbar am 1. Mai 1912, Nr. 81 83 a 500 . %

4% Kellerbau-Anl.v. 1. Oktor. 1888 (General-Versammlg.v. 6. Marz 1888), Zahlbar am 1. April 1912.

Nr. 4 à 500 ./E 4g konv. Kellerbetriebs-Anl. (General-Versammig.v.16.Sept.1876)
Zahibar am 1. Mai 1912.
Nr. 52 Lit. B. à 500 &
4% konv. Kellerbetriebe-Anl.

(General-Versammig.v. 2.Aug. 1873). Zahlbar am 1. Mai 1912. Nr. 114 Lit. B. à 500 £

4% Kellerbetriebs-Anlehen (General-Versamwig, v. April 1887) Zahlbar am 1. Mai 1912. Nr. 23 à 500 -4

gewähre ich auf sämtliche

# Tille 10% Rabatt.

Reste zu und unter Einkaufspreis.

Langgasse 3.

39

72 106 172

04

73

ď.

4).

87

O).

6)

6)

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

mit dauerhaften Elementen u. prima Glühlampen. Dauer-Elemente mit 5 Stunden ununterbrochen.

Brenndauer stets frisch vorrätig. Beinrich Mancipp.

Telephon 2078. Goldgasse 9. Lager sämtlicher elektrischer Schwachstrom-Artikel.

Das ist falsch! Wenn fünftliche Babne nicht gang fift figen, find fie beshalb nicht unpaffend, fondern man benütze eiwas

Apollopulver aromat.

(g. g. 5166) und fie werben bie gewünschte Festigkeit fofort erhalten. Ber Buchfe F85

600-800 Stüd. Weih-Hachtsbullme bat abgugeben Wörfter Stoll, Breitharbt.

Ca. 1000 Stud Christbaume an haben bet Wilhelm Sommer, La-Schwalbach.

# Mitbürae

Bur bie bevorstehenben Stadtverordnetemwahlen haben fich bie unterzeichneten burgerlichen Barteien auf eine

geeinigt. Wir find überzeugt, bag wir bem Bohl unferer Stadt DieBaden und feiner Ginwohner burch biefen Busammenichlug ber burgerlichen Parteien, bei bem allen Bevolferungs fchichten nach Möglichfeit Rechnung getragen worden ift, am allerbeften bienen,

Jebe Bahlenthaltung und jede Absplitterung von der gemeinsamen Lifte tommt nur den Gegnern der burgerlichen Gesellschaft zugnte und fordert deren Sieg Wir bitten darum alle Bahler, benen die gedeihliche Entwicklung unseres Wiesbaden am Herzen liegt, dringend, von ihrem Wahirecht Gebrauch zu machen und folgenden Kandidaten einmütig die Stimmen zu geben:

### II. Abteilung.

Dr. Alexander Alberti, Juftigrat. August Beekel, Sofbachbedermeifier. Simon Hess, Rentner. Wilhelm Neuendorff, Brofessor Dr. Hermann Weimer, Oberlehrer. Heinrich Wolff, Sofmufitalienhändler.

### Ersakwahl

für herrn Fabritant Cfr. Stalkbrenner (bis 1913). Heinrich Schweisguth, Rentner.

Biesbaden, ben 15. November 1911.

Die Bahl finbet ftatt für bie

### Die Borftande

bes Wahlvereins ber Freifinnigen Bolfspartei:

Suftigrat Dr. Alberti, Stadtverordneter. M. Breidenfiein, Alctor. Couard Saufodu, Siebtoccordneter. Och. Sartmann, Stadtberordneter. Simon Beg. Stadtverordneter. Kart Seufer, Biegeleibeither. Erit Sildner, Stadtverordneter. Gur. Raftbrenner, Stadtnet. Bulle. Rimmel, Stadtrat. W. Fraft, Stadtrat. R. Malfomefius, Ranfmann. Shr. Walter, Bauunternehmer. Dr. Neuberg, Fabrifdireftor. Och. Edweisguth, Renner. Albert Sturm, Renner. Ludw. Walther, Solibefiger. Och. Wolff, Stadtverordneter;

des Bentrums-Bahlvereins:

Dr. Berberich, Urgt. Jofeph Fint, Schreinermeifter u. Stabtberordneter. Rechtsanwalt Laaf Jofef Dobs, Stabtberordneter;

Walter Elze, Geh. Regierungs- und Forstrat. F. Albert Glaeser, Fabrifbefiger. Dr. Arnold Probsting, Sanitatsrat. Hugo Purrucker, Lanbesbanfrat. Hugo von Ulrici, Oberforftmeifter a. D

Erfahmablen

für herrn Canitaterat Dr. Enni (bis 1915). Franz Lohse, Regierungs- und Baurat. für herrn Oberft 3. D. G. Castenduck (bis 1915). Gustav von Dreising, Generallentnant 3. D.

### bes nationalliberalen Bereins:

29. Lenig, Stadtrat. E. Bartling, Kommerzienrat u. Landtagsabgeordneter. Dr. 2. Dreber, Stadtverordneter. Juftigrat Dr. Li. Hemner, Stadtverordneter. D. Alett, Rapitanleumant a. D. und Stadtrat. Juftigrat Frig Stebert, Stadtverordneter. 29. Wolf, Rechteanwalt.

ber fonferbatiben Bereinigung:

Bithelmi, Oberilleutnant a. D. G. Caffendud, Oberft g. D., Stabmerordneter. Graf von Bed, Juftigrat. Marmann, Sanptmann a. D.

ber Sandwerfer-Bereinigung:

Borftehendem Aufruf schließen sich an: Die Dorftande des Saus und Grundbestereins Rord. Des Weiterbereins Rord. Des Bezirtsvereins Rord. Des Bezirtsvereins Rord. Des Bezirtsvereins.

Abteilung

Donnerstag, den 23. November 1911, vormittage von 10 Uhr bis nachmittags 2 Uhr und nachmittags 4-7 Uhr für die Bahlberechtigten, beren Familiennamen mit ben Buchftaben

A-L beginnen, im Burgerfaale bes Rathaufes, Bimmer 36, 1. Stod M-Z beginnen, im Rathaufe, Bimmer 37, 1. Stoff

Bon ben vereinigten bfirgerlichen Barteien werden nur weiße Stimmgettel abgegeben. - Bir bitten bringend, Diefe Stimmgettel mit gur Wahl gu nehmen, und nur die barauf vergeichneten Raudibaten gu mahlen!

# Geld= und Immobilien=Markt des Wiesbadener Tagblatts.

Lotate Angeigen im "Gelbs und Immobilien-Marti" toften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. Die Beile, bei Anfgabe gablbar.

### Geldvertehr

Mapitalien-Angebote.

Snche pr. 1. Oppothef an faufen,

beisn mein (Grundit, (in gub Baul, fall, nabe Gefft,), 79 Sur, gr., mit 25,000 284, in Rold, gen, trint, ebent, sable meh 5—10,000 284, sr. Elgenden beibeinn, Offerten unter 3, 723 on ben Lagfit. Werlag.

Gebe auf noch gu erbauenbe Willen n. Landhäufer, Musführung nach fpeziellem Bunich, 2. Shpothef.

Intereffenten bebienen fich ber Chiffre E. 730 an ben Tagbi Berlag.

2. oder 3. Sypothef mie ertibe, Rocklaß zu faufen gefucht. Off. und g. Aroche b. Objekte unter D. 725 an den Laght. Berkag.

MI. 20—25,000 cui 2. Supotici ousque iben, inre innere Stadt. Immobil. Agentur Arthur Strauf, Emjer Strafe

120,000 Bik, auszuleihen, and in fleinen Betragen, auf 1. ober 2. Oppotheten, Bitte gu ichreiben unter 29. 723 an ben Lagbi. Berlag.

mapitalien-Gefnche.

Rentner sucht 18—20,000 Mf. brims erfte Oppstbet Off. m. Bins-fuß usw. u. L. 723 Tagbi. Berlag.

Geldgeber erhaltenfoftenfreienRachme sautes Supothefen burd Ludwig Jstel, Bebergaffe 16 - Fernipr. 604.

10-12,000 Mt.

a. 2. Stelle auf gutes Objett gefucht. Off. u. 3. 720 an ben Tagbl. Berlag.

9Rt. 3800, 2. Supothet, bir. n. b. Bandesbant unb noch mit. 3500 dabinterftebend mit mt. 500 Rachlaß abzugeb. Ang.

Gefucht auf 2. Spooth. werben 30,000 Ml für gleich ober 1. Januar. Br. Objekt hier. Bitte Antiport u. W. 729 an Lagol.-Berl

61,000 Mt.

1. Supothel von prima Zindzahler zu billig. Zindfuß vom Selbsigeber gef. Off. u. N. 727 an d. Tagbl. Berlag.

Shoothete.

Mn 2. Stelle werben auf prima biefiges Saus in bester Lage 80—100 Wille ver 1. Januar 1912 ober ein n späteren Termin gesucht, Unterlagen u Bustunfte zur Berfügung. Offerten unter 8. 723 an ben Tagbi. Berlag.

90,000 Mf.

1. Sppothet auf prima Obiett, Mitte ber Stadt, bon punttl. Ainszahler per 1. April gefucht. (Bermittler berbeten). Offerten unter B. 722 an ben Lagot. Berlog.

1. Hypothek 114,000 Mik in Gubbiertel wirb per 1. April gef Off. u. R. 727 an b. Tagbi.-Berlag

Immobilien

Immobilien-Berkaufe.

Nerotal-Villa. 10 Zimmer, mit allen modernen Ein-

richtungen, parkartiger Garten, unter Selbstkomen zu verkaufen. J. Meier-Agentur, Taun usstr. 28.

Villa Alwinenstr. 22

neugeitlich eingerichtet, mie großem Garten und Rat für Stallung, gu pert. Rab. bei ben Agenten, in ber Billa, ober Binfeler Strafe 4, 1 Its. gommoderne neue Billa 103 in feinfter Lage zu verfaufen, Bau-play wird in Taufch genommen.

Julius Allstailt. Mod. Einfamilien-Dilla,

aleich am Balbe, Rabe ber eleftr. Babn, febr preismert ju ver-taufen. Offerten unter G. 159 an ben Zagbl. Berlag.

mit gr. Werffiatte in guter Lage au vertaufen. Rabered Sanbwertsamt, Dermannftrage 13, 1.

Rleines Saus mit Barten gu Philippobergftrafie 11.

Um Sanpibahnhor

großes berrschaftliches Etagen. Haus, felid gebaut, mit Seuterrainelläum. u. Torfabet, als best. Geschäftsbaus geeignet, d. Breife von 165.000 WM., Ansahlung 30.000 Wt., an verkuren. Off. u. W. 728 an den Tagbl. Berl.

Jagerstraße 15

Saus mit Stallung und Schniede zu verfaufen. Kreis 88,500 Mt. mit allen Kotten Felde. Tore 50,000 Mt. Erste Sprotbet 80,000 Mt. Aberle, Wielandstr. 18.

Haus,

mit großem Obstgarten bei Sonnen-berg, wo eine Raffe Gelichgels, ein-gerichtet ift, welche gut. Abiat bat u. auch f. Dame geeignet ift, umftanbe-balber billig gu vertaufen mit totem u. leb. Anventar. Debus, Am Romertor 5.

Billen - Banpläke

in benorgigter Boge an ber Dto8: bacher Strafe, Gront gegen Olien, in verfchieden n Groben, von 25 bie 44 Ruten, 's Bebaumg, preise wert zu verfaufen, Rab, Rifolas-ftrage 20, 1. F 238 Immobilien-Laufgefuche.

Gine vornehme Billa,

8-40 Zimmer, mit größer, Garten wird fofort gu taufen gefucht. Abr. mit Preis-Arogbe unter E. 728 av den Tagbi.Berlag.

Immobilien ju verlaufden. 600000000000000000000000

> Unbelastete Willa in Westfalen,

Wert 125,000 Mark, gegen ein bebautes oder unbebautes Gundation, kleines Gut, Wald, auch Erte oder Fabrik-Auteil, Aktien etc. zu

vertauschen.

B. Meier, Agentur,

oin Zemfiet Sand-Minteil =12,500 Mt., an hiet. Saute, la Lage, geg. Sub. gu vert. — Bar Augahl, bis 10,000 Bit möglich! Offerten unt. J. B. 50 pofilag.

Taufche meine Besthung, Mühle mit Borser u. Dampstraft, istwie Böderei u. einigen Rorgen Lord in sehr fruchibarer und reider Gegend geg. ein besiges A. Giegens od. Bends-baus. Off, u. L. 730 Bogbl. Bertog.

# = Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Botale Angeigen im "Meinen Ungeiger" Toften in einheitlicher Saufarm IR offg., in bavon abweichenber Sanausführung 20 Big. Die Belle, bei Aufgabe gablbar. Auswartige Angeigen 30 Big. Die Belle,

### Bertäufe.

Stein gutgeh Relevialmarens, Obs. u. Gematis Gefchaft umflande-holber billig zu berkunjen ober zu bermieben Sedempreis Dio Burt. vernielen Lodens Man Logol Berlag

Deutsche Schüferbindin billig zu berfaufen Schwaldocker Straße 2, Bart. links. 3g. Kriegsbunde a Stüd 3 LR. zu derf. Novemtoder Str. 11, & B. L.

Reig. Rebpinicher-Bundch, gu berd. Schieritemer Stocke 11, Docho, r Schierstomer Strafe 11, Ooche.
Beunger, schön gegeichn. brauner
Rehprinder zu bt. Eleonorenftr. 6

3 Rehpinscher, prima Stammbaum, 9 Wannte edt, 1 Perrhardiner zu bf. Bierfladt, Moribstraße 1. Bismardbogge, blau, f. ebel, gu bert. Brortburage 12, 1.

Light, Dobermann-Dunbin ju bert, Roberder Strofe 8, Bort, B 2344 Ranarienbahne, Gerrentab

Randrienhahne, derrentab, Ruffdiermantel billig au benf. Mein-franse 66, deh. 2 St. rochts. Für Dame vom Theoter. Efog. Mexides, Mandel u. Burfan um-tionden. bill, Scholingaffe 81, Pt. 2 L.

Theater!

Sin Marletenberin - Kojtiim, einmal getr., von Theater-Schneiberin
angefertigt, f. Mt. 20 au verfaufen,
Raberes im Tagbl.-Verlag.

Eich, fast neue Damenfleiber
febr bru, zu vent, Ast. Andergasse 9, 1,

Feiner Smoling-Angug, faufen Rirdigajie 76, 1.

Guft neuer herren-Mnang, mietiere Bigur, billip zu bonfaufen Schier-Remorich-Ring 41, 8 r. 3 febbne Satto-Mazüge, blan u. gran, Maharbert 8, 10, 12 Will., passend für mith. Fayer, seavie eing Soirer sehr bill. adam. Eleonorenstraße 7, 3 r. (En gut erh. herren-Mugug i, Muffr,

Binter-Baletot billig gu bertaufen Mesgergaffe 29, 1 r.

Bu berkauten Mebaergoffe 29, 1 r.

Fast neuer Paletst
u. Angug billig zu verkauf. Westendstraße 1, 3. Oanbler verbeten.

Gutes schwarzes Tuch-Cape,
auser de liederzsch., 1 Gas-Spiritus.
Cien iven bill. Wordslinze 45, 2.

B. K.-Mantel 1, 3—61, 5 Mf.,
kinnb-Stivater 2 M. Helenrift 4, 1.
Mehr. Usser. Paletot, neu, Svort-A.

Lillia an bert. Odfrenasse 16, Ich.

2 Neberzicher und 1 Gebrod
für il, dicken Doung a 12 Mk., sowie noch einige llebetzieh. in mittellt 5.

2 Usb. Will. Schwold. Ser. 56, 1.

Eint erd. Winter-Neberzieher

Ont erb. Binter-Nebersieher in au bert. Oranienitt. 42, Sic. 2. Militärmantel febr billig Militärmantel febr billig

au bert. Gobenitrofe 29, 4 St. linfe, Elteners Kenverfat. Lezif., 6. Auft. 20 Bdc., gana neu, fatt 200 Mt. für 25 Mt. Berliner Abrehbuch b. 1910, Reiche-Telephon-Abrehbuch 1910 fehr billig zu bert. Sebanplat 7, 2 techis. Gritt. Schmetterlingsfammlung umitanbeb, gu bert. Capelfer. 5, 8 c.

Eine prachtv. Regulator-Uhr Bianino, wenig gebraucht, billig abzugeben helenenurage 18, 1 L.

Bianing, wenig gebraucht, billig zu berd. Johnsbrodge 40, 1. Gut erhaltenes Bians, weicher Lon, sir 380 BR. zu berd. Wresse im Lands Berling.

Borgustiche Geige, gut erhalten, int 70 ME. zu bestäusen Deutsportenstroofe 5, Part. L

Schweizer Mufit-Infirument (Stella) mit Platten zu verk. Räh. bei Sing, Sedanfir. 4. mittags. Grammsphon-Vlatten, sebr wenig gespult. 1 N. Gaskeizosem u. 1. Keiner Servierrisch billig zu vit. Mocheidswege 11. 1.

Mod. Schlafzimmer, poliert, m. 21. Svicgelschänkl, bell u. bunket, v. 250 Mk. D. u. D. Schreibt, Div., Bleibers, Kuchen, u. Hücherichank, Berlakomm., Shusenivsey. Tiche, Betten billig, Dermannftrage 12.

Mr. 395 Mahag. Schlafzimmer,

Mt. 395 Mahag. Schlafzimmer, innen u. augen ear Blabag, naturpoliert, veiche Schniberei, Reifingbergl., gr. 3für. Spiegelicht., Waichtelte m. hob Warmorrüchte. Weitschleite m. Marm. 2 Betftellen, Stühle u. Danbluchfolter. B28311 Wedellager Blüdervolch 3 u. 4.

Sute binige Wöbel, vol. Schlafzim. m. 1 Pett, Nechboarmatr. 128. eige. Speilez, reich geschnicht, 198, wod. Kiche 46, 2 tombt. Dettem m. 3beil, Wort. & 18, Divan 18, m. Wosen's St. Chaisel. 18, Dipl., Rel., u. a. Schreibt., Gadifel. 18, Dipl., Rel., u. a. Schreibt.

Grobartiger Gelegenheitstauf. Großartiger Gelegenheitstauf.
Mad. Schlafsummer mit I. Spiezelidrant, 160 Imtr. breit, m. WäscheGrant, 160 Imtr. breit, m. WäscheGinrichtung u. Reflingberglafumaen,
2 Bettstellen, I Racktische mit M.,
Baschfommobe mit Narm. u. Rarmor-Rücke, Spiegeltotlette, Sandtuchalter, mur 420 Mt. bies. Sintichtung, in Eichen, 380, dies. SinRahmen und 2 Mairahen, billig zu
perf. Anzwieben zwischen, dies zu
perf. Anzwieben zwischen, dies.
Kommbl. Bett wie neu, für 50 Mt.

Kompl. Bett wie neu, für 50 Mt. 2t Aleiberfcrauf, wie neu, Regul., Baschemange, Schlichtorb, Gladheis-ofen, Bilber, Oesgemälde billig zu bert. Schanplay 7, 2 St. rechts.

Moonfiraße 4, Bart. Iints, find wegen Kanmang 2 gleidenäßige Kuffdaum Betten mit Robboaren, ein Spandidramt. 1 Peddomande mit Spond. 1 boppetiriger Kleiderfdramt. 1 Stommade. 1 Spiegel, eine Woodshir u. ein Kudomisch billig zu benfaufen. Argufeben bornritags bon 10 bis 12 lbr.

Gut erhaltenes Bett gu bent. Rilolobitrofe 32 bill. zu bert. Affolositroffe 32, Brifty. The Manager 3 volltänd. Betten, 2 Alcibericte., Bodesom., Bonisto, Bose mit 2 Erffel, Bilder, Charlet, m. Deste, Decto, Bertransfe, 20, 22, 3, r. Rempl. Bett. 1—21ür, Kleiberfdr., Ben fo, Tifch, Kückendpenf wegen Ilmgags bill. Bleidgivaje 15, S. B. L.

Begen Umsugs 2 Betten a 25 Mf., Seichensicheunf 20, Tisch Beschrisch 4, Kom. 18. Jahnstrohe 44, Sin. Bart.

Begsugshalber 2 Betten
met hob. Daupt mit Babentsprunge.
u. Bollmatr., 1. in. Siche., In. in. in.
eing. Deck. 10 Mf., trur. Bleibericht.
14 Mf., bolls. Kischemeine. 25 Bf.,
iehr groß. But., Riebericht. 20 Bf.,
iehr groß. But., Riebericht. 20 Bf.,
pol. Svir. Riebericht. 40, pol. Bertilo
40 Bf., Othom. 15 Mf., Bojchtom. 12,
mit Bartaner 20, pol. Sociatisch 14,
Regulator, Stinke. bit Sachen sieb
alle noch icht gut erholt, u. bosont zu
beiff. Oromienstrohe 27, 1. Einge.

Rinberbett billig zu berfaufen

weif Cronienstroße 27, 1. Edoge.
Rinberbett bittig zu verfaufen Eliviller Stroße 9, det 2 St. rechts. Wegzugshalber zu jedem annehmbaren Breis: Bett., Küche, Tiche, Stüble, Diwan, Um-dau, Schreibtifch, Bertifo u. and. zu verf. Recoftroße 4, L. Eut erh. Wöbel, Betten, Schräufe, Schlafzent, Wodnzim. u. Luch. Strot. u. d. m. fvotifd. Mersenvoller Str. 6, B. Bettifelle und Satent Rahmers

Bettfielle und Batent Rahmen bill, ju bert, Minor, Frantenfir. 23.

Billige gute Matrahen: 23.

Billige gute Matrahen:
Seegras 9. Bolle 16. Kapof 35.
Oaar 40. prima Arbeit. Betten Geschäft, Mauergasse 8.

Salou-Einrichtung, tomplett, in Mahagoni, mit Nebergarbinen und Teppich, billig zu berfausen. Käheres im Tagbt. Kontor, rechts der Schalterballe.

Schwarze Salon-Einrichtung

Schwarze Salon-Ginrichtung. berick ob. Babel und fonft. Gebroucht-gogenfährde, fetvie eine gang neue Kontroffasse für Restauration um-sunskavort zu benfansten. Näheres im Tagbi. Berlon. Un

im Taght. Berlog.

Med. Diwan, neu übers., f. 25 Mf.
au bort. Pfellrithirahe 20, Offi 1 lds.
Blegen Harlungs fofort au vert:
Sofo m. 4 Seilel 46, Odw. 40. Chaifel.
14. Kanappe, 2 Whisfel. u. 2 orbere
Petten, 5 Dedbett. u. Kiffen, Pert to,
Waichformuchen, Wards. u. Nachttricke, Stiffle, pp. u. C. Ticke, Kacheru. Kiddenklindere. Tuumcau u. I.
Sback Chaiffler Stocke 4, Part. 1,
mide der Dobbetmer Groepe 4, Part. 1,
mide der Dobbetmer Groepe B 20027

Gut erholtenes Sofa billig au berkaufen. Angus. nachm. Steingasse 13, 2, bei Thurn. 2 schöne mob. Sofas neu, billig zu bert. Wüblgasse 18 Bbh. 1 St.

Br. Blufcfeffel, Ronfolide., Ribide., Bert. Dambachtal 8, 1 St. Raffenichrant mit Trefor

Aleiner Gelbistrant mit Trelen, gut erholten, ist preiswert abzugeben Markiplais 7, 2.

Nufft.-pol. Bertifo 28 Schreibt. 28. Rufft.-pol. Bertifo 28 Schreibt. 28. Diwan 46, Sofatifo 18, 2t. Aleiber-ichnant 22. Bajcksom. m. u. o. W. u. Spiegelauffas. Kachriche. Küchent. Spiegelauffay, Kachifcher, Kichent, 50 Stihle, 8 faubere Betten bon 20 Mart an, 4 neue Rohh.-Wateaben a 40 DM. Ablerfirage 58, Sib. Bart. Dob. Ruchen Ginrichtungen gu vert. Mobelichreinerei Göbenstraße & Küchenschrank, Iffte, Aleiberschrank, Tisch Kansole, Schreibeisch, est. Bett ut. B.-M. bill. Blückeristaße &3, Back.

Ont erb. Derren Schreibtifc bill. gu bert. Frandenftrage 18, &. 1 c.

6 eidene Bauernftuble, 4 Mamige Stuble und bober Lebre, eichener Schranf, Trube, berich Sola-fin, uftv. 670. au bf. Frankruftz. 8.

Roffer und Recessaire, mehr. surudgejehte, billig obzugeben Grabenstraße 9. Sattler-Baben. Original-Singer-Rabmafd., gut erh. 30 Rt. Wellribitraße 26. f. 1826162

Rahmafdine 15 Mart, Betraleumf. 2 Df. Octenemir. 4, Singer-Rahmafd faum gebe., billig abzugeben Selenenftrage 18, 1 t. Röhmafchine (Singer, Schwinglich.), wie wen, nordandschafter fpotibill, zu beuf. Wenistroße 19, 8. Grope.

Laben Cint, f. Butter, u. Giergesch., gut eic., bM. Moonstroje 6, 1 r. Laben Cinrichtung für Butter, Eier. Ger Spezoro-Geschüt sof, zu beit. Mömenderg 5, Loden. Rompl. Schweinemeigerei-Ginricht., folj veu, wegen anderen Unier, neburungen folget billig zu berd Möberes Schwalbucher Straße 9, B Labentbete mit feitlichem Muffat,

fomble großer Debereichnant zu bert. Moritikane 22, Laben. Rinder Sit, u. Liegewagen bill, au vool. Pilichnitrope 4, 1 L. Brachtv. Ins. Fliegender Colländer u. er. Kirder Kaufloden bill, zu beid. Beland, Albrechfinger 44.

Sahrrab, neu, billio su bert. Wückerstraße 35, 2 L 5 Borg. Rachelofen, 3 einf. Defen, runber Tijch, Sausbaltungs. Leiter gu vertaufen Ublanbfirage 16, 2. fteilch. Dauerbr.-Defen v. 10 Mt. an, emaill. Amerst. 85 Mt., Beben gree's. Sekler, Porfficafte 10. B 28006 Defen 10 u. 16, vernid, 19 u. 30, Serbe 16. 18-40 Mt, Babewanne email. Babeofen zu vl. Seben grat Dienfeher Raus, Rudesb. Strafe 90 Br. Bartie Defen irifde u amerit, nen, febr billig abgunchen Klacen-baler Strafe 1, 8 lints. B15088 Berich, Cefen, Bunclofen, Bafchteffer (inumanore) Webenfer, 14, M. Boost

Gebr. mittelgr. Derb f. 15 Mf. gu verf. Platter Strafe 34, Bart. au bert. Platter Straße 34, Bart.
2 Gasbeigöfen für jeden Breis.
Dienjeher Kaus, Midesh. Straße 20.
1 vernichter Megalier-Küllsien zu derf. Dothermer Str. 87, V. B. L.
11/2 PS. Deuber Gesmoter,
n. in Betrieb, zu berfaufen Jahreftraße 8 Werdschte.

fronte 8 Giferner Rronleuchter

Dougle-Apparat. Beingmafchine bill. zu berlaufen Rheingauer Str. b. 2 n. Schöner Iffam. Gaslüfter bell. zu benf. Beitippelbereibt. 21, 8. Betroleum. Tifch. u. Bängelambe, bas neueste u. beste, mit Gavante, zu berf. Kindmalle 19. dof links.

Gus erhaltene Meffing Zuglampe für Gas u. eieler. Liche billig zu bf. Gererscheitreige 15, 1 linds.

Babewannen Babebfen, Gas. u. eleftr. Lampen aller Art. Rur allerbilligfte Breife. Butfenftrage 24, Rolfd u. Cie. Reue gubeif. Babewanne, In, werft email, iehr billig abaugeben Rlaremaler Strage 1, 8 % Bi8087 Marmorplatte, 3,40 Mir. lang. Smir, breit u. 4 Wandflüten zu Lauvusfraße 19, 3,

3 foune grüne Blatteflangen (Apprinten) billig gu berflaufen Gos-goffe 24, Frifeurlaben, 2 practis. Blattpflang, Afbiffmftra, billig vert. Robler, Gelbgaffe 15.

Große Gader Balme billig

### Raufgefuche

Bianins (Steinwah) gu faufen geiucht Rieblitt. 27. 1 ffe Alterfüml, Mobel, ausr. Sandrat im Met I. Seerobenitt. 28, (8, 8, 1

Alte Möbel Reller, u. Speicherfachen f. Graß, Mücherhtraße II. Betten, Kaufe alle Möbel, Betten, gange Ginrichtungen, Jahle babe Br. Bauer, Göbenftraße 9. 1823044

Gebr. Wöbel zu faufen gefucht Bieichtunge 15, Sib. Part. I B23829 Möbel u. Altertümer fauft Seibengesch Pransenfir. 9. B22240 Siand. Anfanf gebr. Möbel all. Art. Jadustraße 44, Did. Bart. B23318 Riciberiat. Bett u. Boldt, s. f. gef. Off, u. R. 161 en ben Togfti. Bertug. Raffenfaraet gu laufen gefucht. Offerien mit Erögen u. Preisengabe u. R. 729 an ben Togbi. Berlag.

Gue erhaltener Kauflaben zu faufen gelucht. Offert, m. Breis u. G. 730 an ben Togbl. Berleg. Tobell, gr. Rinber Tampfeilenbarn a. f. gef. Be'and, Moredeftraje 44. Deeren, u Damenrab gu fanfen gel. Offert, mit Breis u. ausführlicher Beichreib u. 87 722 Tagbl. Berlag. Borerfer und Thefe, für Bigarrengeschäit bassend. gu laufen gesucht. Offersen u. 11. 729 an den Lagdl. Berlog.

an den Lagdl.-Berlog.

2 gebr. Erferisteiben (2,05×1,40),
au faufen gefucht. Off u. D. 1683
Loodl.-Rweigit., Bismardring 29.
Gut erbatt. Span. Band bistig
zu faufen gef. Friedrichstraße 18, 8,
Gieftrifcher Bentilator
zu faufen gefucht. Offerken under
N. 729 an den Lagdi.-Berlog.

Grune u. bunte Blattpflangen (Movibifita) gu faufen ochucht, in. B. 790 an ben Toabl Berlin.

### Unterricht

Sfaatl, gepr. Lebrerin ert. g. Unterricht und Nachh in all. Jäck Näheres im Zogbl.-Verlag. U

erteilt gebisteier Kusse, auch lleben schungen, Kussich, Deutich, Franzöf Reugasse 5, 1 rochts. Berg, Aunge Wähden u. Franzo förmen das Weignaben, Juschwesben kavie Friden an werr eig. Börich

fawie Miden an Aver eig. Wösich aubl. enl.; auch werben Kinder zu Boguisticht, der Sandarbeiten angen B18087 | Nah. Schannhoribitrage 40, 2 tirths

### Berloren: Gefunden

Berleten ein golbenes Aettigen mit 2 Emaille-Bhotographten. Ab-jugeben gegen gute Belohnung Bellrihftraße 11, B. I., M. Edhardt. Berlsten fl. gold. Alebaillon urit Diamant, Rifolasitr., Straßen-bahn, Kurhans, Weber-, Langg. Geg. Belohnung abzugeben Fundburcan.

### Geschäftliche Empfehlungen,

Guten ifraclit, Brivat-Mittags-u. Abendtisch. Langgasse 6, 2. Türschließer aller Shiteme, liefert u. repariert N. Weddor, Bis-mardring 40. Tel. 3185. Setifellerei Condell u. Co. 81 Sid. galvef. B22705 Sämtl. Tapezierarbeiten w. billig ausgeführt. Bertramstr. 20, M. B. r.

Dienstag, 21. November 1911. Politerer empfichlt fich in u. außer dem Saufe, gut u. bill. Fr. Edwalbach, Recoftrage 34. Am Beberreinigen empfichle fich Frau Reinerbauer, Emier Strafe 43.

Alle Sagrarbeiten, famie Buppenberünten aus ausge-faminten Staren werden bill, ange-fortigt, Stroff, Westerwire, 28, 1 c. Tildtige Schneiberin

wunfde noch einige Tage gu bejegen. Derberftrage 25, 1.

Berfette Someiberin fucht Kundichaft aufer dem Haufe. Mobiecksfitzige 23, 1 St.

Berfette Schneiberin empfiehlt sich im Abelert, bon ebeg. Damon-Gard, u. Jadenst. Dir 3. 163 Backl. Liveigwelle, Biomardrum 29. Erf. Schneiderin empf. fich a. d. D., perf. im Gorn. u. Acrd. Bill. Pinfe. Richftrage 5. Borbert. Manfarde.

Gebr gewandte Schneiberin, w. eleg. Damenfleiber ant., h. Tage frei a b Mt. Off. Rr. 333 bauntvolff. Empf, mid im Ausb, v. Et n. Rieib. für nachm. Riebricher Strage 5, 1 r.

Schneiberin empfiehlt fich 150). Beftenbitrage 1, 4. Berf. Schneiberin fucht noch Aunbid.

g. Ant. v. Blufen, Rod., Jadetts 11. Brimbertl. Schwald. Str. 14, 8, Boitt. Erfitlaff Schneiberin empfiehlt fic. Berf. Schneiberin empf. fich in u. Scharnhorftftraße 6, 4 linfs.

Empfehle mich für Blufen Rode u. Aenderungen. Frau Wirth, Abbe ftraße 17, Borderbaus Frontspite. Blufen, Straften. u. Jadentfeiber werben unter Gavantie f. babell. Sib bill, accelertigt, Beldift, 30, B. 21.

Weißnäherin fucht Rugben für im S., ferligt auch eins, Blujen on, Giarm, Schatzforfeitt, 40, 2 ffs. Bunt, und Beifftiderei B. 2.

Bunt, und Beitstiden, ictoir worme Louisichite werben angeferend Moderntrage 40, 22

Berfette Brifeufe empf, fich in Boll. u. Theater-Frijuren, auch Onbulot. Stung, Jahnstraße 19. B23187 Sanbfelions w. gut u. raidi beforgt Roberftrage 25, 3 St. rechts.

nimmt noch Damen an, auch Ondu-lation. Albrechtstrosje 28, Frontsp.

Belibte Frifeuse, perf, in Ondusation, n. Damen Im Ib. an Sermannitr. 23, Frifeurgeich. Frifenje nimmt noch Damen Albrechiftrage 14, Gib. 1.

Berren- und Damen-Bafche Wojden u. Bügeln wird n ı. Göbenitraße 33, 2. Balger Bidiche sum Baichen u. Bügeln wird anden, Tabell, pürzel, Liererung Bill, Breile, Felbitt. 22, Tel. 5000. Wafde gum Buiden und Bugeln wird angen. Dortftrage 11, 1 c. Ber gibt faub. Fran Privatwaishe Blaichen u. Bugeln? Offert, unter 5, 14 pottingernd Bismardeing.

Bidiche aum Buichen n Bugeln wird aufs Land angen. Gig. Bleiche. Frau Bollieur, Rlopbenbeim. Fran

Waffe aufe Land gefucht. Trodien im Greien. Much nur gum Baiden. Dobbeim Priebrichtt, 7.

### Berichiedenes

gegen guie Saberbeit u. Ratentiid. 2015urg? Geff. Angebote u. D. 728 an den Tagbl. Berbag.

Darlehen an ehrenhafte Leute a. Ratenrischahl, auf Bechi, Schuld-ichein, Möbel, Berti, distr. u. reell. Borienhaufer, Blückeritrige 7, Part. Al. Darlehen

enhaften unter firlanten Beding, folide Leute gegen Abfidlug einer, Lobensberfiderung. Operien unter A. 182 on den Toold, Beriog. 2Ber übernimmt Abreffenidreiben?

Roch swei Rellame Geiber in ber Durchgangsballe des Togblott. Saufes jahrweise au bermieten. Rah, im Togblatt. Router, rechts der Schalterballe.

Mobell (mannlich) fude in foiner freien Beit bei Runitt. Boftbart. Dif. Boffbagert. 47, 20mt 3.

### Bertaufe ...

### Langh. Tedel

(Riebe), 114 I., viermal prämtiert und 1. Preis, zum Breise von W. 1900.— zu verfaufen. Offerten u. E. 14 an den Zagdt.-Berlap.

Brillautring, profer, lubeureiner Stein, 2,1 Rarat, billigst abzugeben C. Strucke, Kirchgasse 52, 1.

Versianer-Jackett für 210 Mart ju verfaufen Bahnhofs ftrage 8, Garten ), 1 redite.

# Theater!

Ein Bartetenberin Rofifim, ein-mal gerr, bon Theater Schneiberin angeiertigt, f. Mf. 20 zu berfaufen. Naberes im Tagbi. Verlag.

Beff. Mebergieller, Gr. 48 u. 52, 1 pt. 3mel englische Sticke (mit und gegen den Etrom gehen) biffig abe jugeben Frantenfir. 9. B29240

Für Musitsreunde. Gebr. Apten, Sonaten, Alavierft., Trios, Charretten, Quintetten und Streichquartett uiw. von Beetheven, Mogart, Danbu Schubert Schum., Summel ufw. billig. Kaifer.Friedr.-Ring 55, 3 r. Unguich. v. 10—12.

Photographifde Apparate tt. Jubebor, auch einzeln, billig gu bert. Roonftrage 15, 1. B 23326 Biautno (Mf. 120) ju berfaufen Gitviffe a. Rb.. Borthftr. 3a, B 28078

### Großer Möbel-Verkauf!

Der Berfauf zu ben befannt billigen Breisen n Schlafs. Bufett, Spiege., Bücker. u. Aleibericht. D. u. D. Schreibtischen, Auszieh. n. Käbtisch., Berfilds, fempl. Kücken, Sofas. Ottomanen von 18 WU. an. Flurkanber, Sessel u. Stüble, 6 Kasialdränke wird fortgeett.

D. Levista, nur 17 Friedrichte. 17.

hochelea. altertuml. Bufett, gr. Schrant, fl. Schrinfe, Trube (Renaiff.) ju verfaufen Jahnfir, 8, Laben, ober 1 L.

### Monterprene

pu verfaufen Ablerftrage 31. Mehrere gebrauchte Rabmafdinen Berireter ber Pfaß - Nähmaschinen.
Gut erb. Baschmange und Fahrwinde 5, vl. Waltanbilter. 55 B 28325
Dis. Pferdeaeschirre, 58 Bagen und
Karren w. Geschätzenfig zu vl. H. Kitzheim, Amäneburg bei Biebrich (Mb.). billigit Banel Bareldel. Beberg

lo gut wie nau, a 65 Mt. 1 Kleider-itänder, groß, nen, 13 Mt. 1 Dauer-brandofen, groß, nen, 13 mt. 1 Dauer-brandofen, groß, jo gut wie nen, 20 Mt. 1 Setretär, fedr gut, 50 Mt. 1 Schrant, Horribola Liirig, 35 Mt. Briderer Gerchaft, Abeinstraße 80.

# Badeeinrichtung

mit Gasofen, gut erhalten, gebr. Salon-Bolfiermobel, 5 Teile, preisto. 31 verfaufen. Aususehen bormittags Millerstraße 10, 1.

5 practivolle Salon-Palmen biflig gu verf. Albrechtftrage 11, Laben.

### Badewanne, 170 cm abgugeben. Riarentaler Str. 1, 8 1,

Umbau Bierftabterftrafie 0 fompl. Ginfahrtotor mit Steinpfeiler, jowie mob. fcmiebeif. Terraffen. n. Borgartengelanber mit paff. Gifenftugen u. Erager ic. febr billig abgug. Rab. bal.

### Rauigeiuche

Alte Zahngebisse, getr. herren, Damensteiber, Golde und Silber achen fauft zu hohen Areisen N. Schiffer, Mehgergane 21, Lelephon 3637.

Getragene Ricider, 1983 Stiefel Uniformen, Pfanbicheine,

Bahngebiffe Rosenfeld, 15 Methergaffe 15. Telephon 3904.

Betragene Kleider, Schuhe 20. fauft D. Sipper, Stichfar. 11, 27. 2. Franstumer.

andli die allerhodiften Breifef, gnieru.

andli die allerhochten Preitet, guter. Deute, Dauces u. Kinderfleid., Schube, Belge, Gold, Silber, Rachl. Boilt. ger. A. GelZhals, Belgegangale 25, Telephon 3738, fanfi zu bob. Briif. von Derrich. guterh. Orvers u Tamentl., thiriormen, Röbel, a. Rachl., Pfandickein, Gold, Gilber u. Brikanien, Johngebije. Ani B.t. i. Daus. Raufe getravene al., Flaiden, Bumpen, Cifen, Bodies, Britisch, Dalenfle, pen, Gifen, Bopier, Meutuch, Salenfelle, Metalle. Zohle b. Breije, Neumann, Hermanunitrage 17. Telephon 4832.

Damen-Rieider, Diabeten und Anabenfingige, Militar Ilni-formen, Balche, Stiefel, Betten, Wobel ben höchften wess erzielen will, ber behelle M. Jageistei, Stebrich, Ratbausstraße 70. Ebrift, Sanbler.

ober Angabe b. Marte u. b. Wingel Breifes unt. V. 633 an Gut erhaltener Auszugtifch gu faufen gefucht, Off, mit Breis unter 29, 40 bofriog. Bisnoardering.

Ein schöner Puppenmagen 311 fauf. gef. Rab. Tarbl. Berlag, Et Champaquer: u. alle Urt. Halden, Gummi, Metalle, Sade Mugige fauft ftete well. Still, Blidberftr, C. B 22-84

### Linfany

von altem Gifen, Lumpen, Bapier, Gummt, u. Renind-Abfälle, Anto-mobil Deften, Schläuche, Bicher unt. Gerantie beg Ginftampfens, Flafchen ufw. 31 ben höchten Breifen. Be-fiellung auf Karte fofert abgehalt. Jacob Gauer, Sirmanie 72. Tel. 1832. Zel. 1832.

Nich= und Haienfelle, Lumpen, Bapter, Flatden, Gifen v. fit. u. holt as & Sipper, Drantenier, 54, Dieb. Safenfelle ufin. tantt fortmafrenb Sch. Stiff, Blidgerftraße 6.

Unterricht

Englischer Unterricht. Miss Simpe. Luisenplatz 6, 1.

### Unterricht und Nachhilfe

in allen Fächern der höh. Lehrunstalten; Beau'sichtigung der häust. Arbeiten. Oberlehrer a. D. Selter, Adolfstrasse 1 a. 3.

### Gepr. Lehrerin

erfeilt Einisden und Nachhilfe in allen Underrichts Kächern, auch in b. ipon. Sprace. Nah. Bahnboffer. b, L.

Französisch Englisch Italienisch Spanisch Schwedisch Russisch Deutsch

Privat- u. Klas equaterricht am Tage und abands für Damen und Merren, Nationale Lehrkräfte.

Berlitz - School, Luisenstr. 7. - Telephon 3664.

### Englisch. Privatstunden. Miss 23., Rheinstrasse 77, 1. Engländerin (London) ert. Unterricht, Konversation, Moritzstr. 4.3

Engl. Unterr. Miss Moore, Miss Carne ent. englischen Platter Str. 2, Vereinshaus I.

Dame, prof. dipl., donne litterature, conversat., Prière a adresser Baluhofstrasso 5, 1.

Stallfofe mina Rufter, Sainer, meg 4, unierrichtet im Arangofifmen. Sib. 1 ML. Die 2 erften Clund, gratie. Praus. Ronverf.-Et. gibt bill. geb. Fraugofe a. Paris. Doub. Str. 68, 8r.

### Suissesse

donne leçons de français à prix modérés. Off. D. 639 au Bureau du Journal. Parisienne Institutrice denne lecons gram, convers, Taususstr, 71 CONTRACTOR OF THE PARTY AND THE PARTY OF THE

### Vorleserin in Polnisch für einige Stunden bro Tag gefucht im Sotel Burftenhof.

### Witarre.

Dame jucht Unterricht. Diff. u. F. 727 an ben Tagbt, Berlog. Meinent

### Bridgelehrerin.

einmal wöchentlich, nochm. 4-7 Uhe, Rue a. vers. Spielerin wird reffett. Off. mit Empfehlungen und Preis u. g. 727 an den Lood. Berlag erb. Briffers u. Cubulations-linterrict Grankenhauser. Streiteiner Str. 23a, IV r.

### Berpachtungen

Ca. 30 Ruten

an ber Nieberwalbstrafte, als Loger-plat ob, gur Kanlage eines Goriens au berpachten. Raberes bei Schmidt, Schlachtbaubitr. 15.

### Gastwirtschaft.

Eine gutgehende Goftwirfschaft m. Bereinssalchen, Klubsimmer, Gort. Lofal anderweit, zu bermieten Off-imier C. 163 an Tagbl. Iweightelle, Vismarching 29. Besego Alder Langeleweinberg 1 Worg. 19 K., Biele "Steinbruch" 1 Worg. 33 K., Biele "Steinbruch" 1 Worg. 30 K., Alder "Diethabter Berg" bi R., Lick "Ochienfiall" (Baumfüch) 1 Worg.

Alder "Ochienfiall (Saumfied) 50 M., Nder "Ochienfiall" (Baumfied) 1 Morg. Ader "Ochienfiall" (Baumfied) 1 Morg. 28 Muten, 28 Muten, 2 Morgen

Lider "Gertelsborn" 2 Morgen 75 Rufen. Ader "Obertiefental" 80 M., Lider "Schwarzenberg" 1 Morg. 45 R. find gu verpachten. Raberes bet

M. Schmidt, Schlachthausfir, 15.

### Berloren Gefunden

Diejenige, bie am Donnerstag, ben 13. Robember, vormittage, meinen

### Schirm

aus Berieben bei Fräulein Klint, Burgitt, im Laben, mitgenommen bat, ift erfannt und wirb erfucht, benfelben bafelbit ober Thelemannsftrage 3. im Bureau abzugeben.

Berlanfen weiß Bulbogge, a. Salsband Bierro Sarbfir: 34. Whang. Lebenberg 8, geven Belickmang.

### Weißer Forhund mit dunkelbraunen Abzeichen entlauf. Wiederbringer arb. gwe Beloduung Rosselstraße L

### Geschäftliche Empfehlungen

Bang-Maffage 1 Mt. n. f. Damen v. fürft, argit, gepr. Maffeufe. Poft, gen. Billite Etnacer. Scerobenftrage 29, Maffage Helene Bonmelburg, argt.

Gefichtes und Ragelpflege, nur für Tauen. Grau Wilhelmine Melzer. Mauergaffe 12,1. 191., a. Merfiblab. - Massage nurfur Bamen. & Branziska Wagner, argil, gept.
Sprecht. 10-12 u. 8-0 Silbrechter. S. L.

Dianage, Grent. 2-Snochu.
Marie Languer. Saalg. 24-28, 2

Bangae für Damen!

Greta Voll. Borthitt, 14, 1. (Gepr.) Maniage, Manifüre, arzitich gepr. Ottille Kassberger, Laugegie 54, 2.

Phrenologin. Birs. C. Schultes-Lendsey. Tagl. ru sprechen Helenenstr. 12, 1. 器。Whrenologin。蜀 Schachtstrafic 23, 1 St., Fron Luise abarz. Sprechfib. 10-1, 4-10 abenbs.

Psycho-Chirognomie. beurteilt Gezicht, Hand u Handschrift,

Goldgane 17, 2. Et.

Berfihmte Phrenologin Ropis u. Handlinien, sowie Chiromantie, für Herren u. Damen, b. erfte am Playe, Belise UVolf. hirfchataben 10, 2.

Berühmte Phreno bentet Kopf, Sands linte, Sternfunde, Shiromantie n. amerifan. Shitem. Berühmte Phrenologin

Sprechft. Bhrenologill Damen, Grete Weiler, Manergaffe 12, 2 t. Phrenologin &r. Henni Richardt, mit 18jahr. Tatigfeit,

Michelsberg 1, 2.

m, Schachtstrafte 29. Bhrenologin!

Stobs u. Handlinien, sowie Chiromantie Blückerstr. 6, Orth., 2. B 23214 Fran Staroline Inger-

Berühmte Phrenotogin Frau Susaona Grünewald. Bleichstraße 26, 1. B23304 Syftem Cenormand. Bhrenologie, Chiromantie,

Sternbeutefunft. Wel, Elisa Gausch, Sangaffe 24 26, 2 r. Bergang. u. Zufunft,

Lebenstauf burd Sandlinienbentung. Metgergaffe 20, 1, Rabe Golbgoffe.

Bergang. und Bufunft Bebenserfolg und Schicfal beurteilt n. Sandibig, und ging, b. Geburtebatums Mr. Charli, Bahnhofftr. 3, 11. Bu fprech. v. 9-12 u. 21/4-9 Hbr.

### Berichiedenes

Muleinfich. altere Frau finder freuedd. Luftralfine in guier Fam. geg. Beidikunun in Saust., et. f. danceuft. Off. u. T. 728 Tagbi. A.

Seiratswilligen sender gratis und franto Fragebogen fin herren oder Damen nebn Brospett.
Ausklunftel Beritad. F186

Duffeldori, Induftrichof. Whichlide Deirat

fuche für Berm., 49j. Witwe, a. Anh., Chrift., flattl. Bland. mit verfectl. Charaft., tüchtig v. sbart., mit fein. Daudh. u. einn. Bermög. Reflet. auf ehrenw., gebild. deren vas. All., in sid. Bost. auch Witwer m. Rind., benen sie eine aute Mutter ware. Ernste, nicht ansamme Angebote bet Zuscherung ftrengter Diskretion u. R. 11 an den Tagbt. Bertag.

### Witwer

in den vierziger Jahr, mit sechs et-wachsenen Kind., mit ichön. Geschäft in einer Arcisstadt in Rassau, möchte sich wieder berheitzalen mit ein, ält. kass. Deböden, Wilme ohne Kinder nicht ausgeschlossen. Bewerberinnen bitte um gen. Adresse, w. mögl. mit Bild, was infort wieder reconniert wird, u. R. 724 an den Tagbl. Berl.

### Heiratögesuch.

Tüchtiger Geschäftsmann, fath., Mitte 30er, jucht die Besanntschaft eines jungen tüchtig im Sansbalt erfahrenen Vräulein mit Bermögen gweds Beirat, Anonum zwicklos. Offerten mit Iboto-graph'e u. F. 730 a. d. Tagbl.-Berlag.

Langgasse 16.

(9-1 und 3-6, Sonnabend 9-1 Uhr).

Telephon 51 und 706.

Hypotheken-Vermittlung.

halten ihre Dienste für alle in das Bankfach schlagende Geschäfte unter Zusicherung billiger u. sorgfültiger Bedienung bestens empfohlen. Kostenfreie Besorgung aller Zeichnungen zu den Original-Bedingungen.

Abschlüsse von Leibrenten-Versicherungen.

### Samstag, Sonntag, Montag, Dienstag

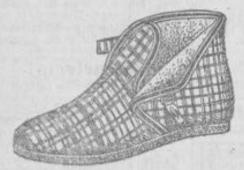
Morgen-Musgabe, 3. Blatt.

gelangen grosse Posten von

# Ramelhaar-Schuhen

im Parterre und in der II. Etage

ausgelegt Selfen billig



### Hamelhaar-Schnallen-Stiefel,

imitiert, mit Fils- und Ledersohle.

Für Damen

Serie II

Serie II.



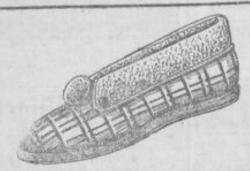
### Kamelhaar-Schuhe, imitiert,

mit Filz- und Ledersohle,

Für Damen

Scrie II Serie I

Für Herren Serie I Serie II



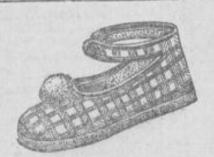
### Kamelhaar-Schuhe, imitiert,

mit Umschlag, Filz- und Lederschle,

Serie I

Nur für Damen m sehr aparten

Serie II



### Kamelhaar-Schuhe, imitiert,

mit Ohren, Filz- und Ledersohle.

Kinder-Größen von 20-29

Serie II Serio I

Paar UUA

von 30-35 Serie II



### Kamelhaar-Schnallen-Stiefel,

imitiert, mit Filz- und Ledersohle.

Kinder-Größen von 20-29

Serio II

von 30-35 Serie I Serie II

### Vereinigung dener Pensionsbesitzer.

\*\*\*\*

Dienstag, den 5. Dezember, abends 8 Uhr, im

### 10. ordentliche Generalversammlung.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht

Kassenbericht, Bericht der Kassenrevisorinnen

Entlastung der Schatzmeisterin,

Vorstandswahl.

Gliste sind willkommen.

Der grefte Poften Bette, wie: Tibets von Mt. 6.75 an, Woufflons von Mt. 7.50 an, Rerzmurmel v. Mt 12 an, Sfun's, Masta-Fuchs zc. ift eingetroffen u. werden diefelben, wie alle Jahre, fotange Borrat, horrend binig abgegeben.

Belegenheit! Goldbergs Gelegenheitskäufe

unr mengaffe 21.

Ziehung am 19. Dezember. Badische Pferde - Lotterie

Lose à 1 Mark, 11 Lose 10 Mark Porto and Lose-Vertriebs-Ges., Berlin, Monbijouplatz 2

Ziehung am 5. Dozember Auf zehn Berliner Zunstausstellungs-Rose

mit fortlaufenden Nummern ein bewinn garantiert.

Lottarie-Einschmers und allen durch Plakate kenntlichen Verhaufestellen, Loce-Vertri bs-Ces., Berlin N. 24 A. Molling, Berlin W. Su, Hannover Gustav Pfordte, Essen-Ruhr.

Wer seine

# füsse u. Beine

geaund und widerstandsfähig schalten will, trage im Stiefel meine anch eige em Verfahren horgestellten

Stiefel-Einlagen.

la Natur-Butter frantop, Radname: 6 Bb. ifte R. 5.00; 1 - Pfo-Rifte M. 9. B. is. raules. Buczacz 19 bia Oberberg (Schl.) F91 fersicherungs-Verein a G Stuttgart Haftpflicht-

Versicherung

Prosp, u. Ausk, kostenfr, d Subdirektion Wiesbaden:

Franz Kleinz, Rheinstr, 74, Ecke Karlstras-e.



# Grösste Auswahl

Billigste Preise offeriest als Spezialitāt

Leischert Faulbrunnenstr. Reparatures-

### Gaslampen,

für Gefdente paffenb, billig gu ber- faufen. Grantberer.

Inftallationsgeschäft I'b. Velte, Mori fir. 8. Ed. 3896. 600 Et. fcone Chriftbaume in

all. Grösen gu of A : off Gerhardt, Washahn, Boit L. Schwalbach.

Feinte Dafermoftganie, ja., tett. tägl, frifch geicht. fanb. ger. 7—12 Bib., à Bib. 50—55 Bl., verl. geg. Bonnaun. Otto Pauver. Bei., Schilleiweiben, b. Gr. Friedrichsdorf (Dipp.)

Reftaurant Weißes Rög'l,



Wozu

Mr.

Dienstag, 21. November 1911. Heute Dienstag, den 21. Rovember, abends 71/2 Uhr:

Extra-Konzert unter Mitwirkung Schuh'schen Männer-Quartetts

- mit vollständig neuem Programm

# Wiesbadener Hot,

6 Moritzstrasse 6 .: Teleph. 6565/6566

wozu freundlichst einladet

Der Inhaber: Xaver Hirster.

# === Tages=Veranstaltungen. \* Vergnügungen.

Claphon . Theater, Wilhelmstraße 8 (hotel Bionopol). Rachm. 4.30-10. Rinephon . Theater, Tounusstraße 1. Rachmittage 4—11 Ubr. Benticher Dof. Tagl. 7 Uhr: Konzert. Cropring. Reftaurant. Täglich abends 7.80 Uhr: Konzert.

7.80 Uhr: Kongeri. Dutel-Restaur. Friedrichsbof (Garten-Grabilfement). Täglich: Grobes Rongert. Etabilfement Knifersaus, Topheimer Strade 19. Täglich ab 8 Uhr: Grobes Künftler-Rongert. Balhalla-Restaur. 8 Uhr: Kongert

Bammlungen bes Laubesmuleums Raffauischer Aliertunger Lageist gediffnet (mit Ausnahme bes Gamstags), borm, bon 11—1 u. machm, bon 3—5 llbr. Sonntags bon 10—1 llbr, unentgelftich.

Aftwarius' Runftfaton, Taumisftr. 6. Banger's Runftfaton, Luifenftr. 4/9 Runftfalon Bistor, Wilhelmftrage 60. Runftfalon Datel Bier Jabreszeiten

Runfialen Datel Vier Indreszeiten.

Bemäldesammiung Dr. Heingmann,

Bautinenichloszben Georinei Witthochs 10—1 u. 3—5 llde, Sonntugs
10—1 llde, Gintritt trei.

Anengeitliche Viechts Ausfunft für
Undemitteite in Rallau, Sprechfrundengsan für Rodernder 1911;
Girotlle, Wontog, 27., 12% llde.
Brossbeim: Bontog, 27., 12% llde.
Brossbeim: Bontog, 27., 19% llde.
Brossbeim: Bontog, 27., 19% llde.
Brossbeim bei Bontog, den 24.,
10% llde.
Gebeimdat Weber in Wiesbaden,
Boethestache d., in delder alle
Sprechtunden aubgalt, ift zu drieflicher Geratung der am Erfcheinen
Derbinderten, namentisch von

heber Beratung der am Erfaeinen Berhinderten, namentisch von Altersichtvoden und Kranten, gem dereit, derfritt auch Bericherte toltenlos dar dem Schiedsgericht Wiesebaden und jorgt für deren toltenlose Bertretung dar dem Reichsberficherungsamt in Berlin.

keichsversicherungsamt in Berlin.
Arbeitsnachweis im Rathaus, unemigeld. Stellemberanttrinng, Lientitunden von 3-1 und 3-6 llhr.
Rämber übbeitung für alle Berufe.
Abteitung für Geste und Schanf.
wirtschaftsgelverbe für männliche Sobelangsiellte. (Auch Sonntags geöffnet von 10 bis 1 llhr.)
grauen-Abteitung, für meibliches Dotelpersonal deh. Berufsatten Berkauferinnen, Dienstmadden.
Abeitsnachweis b. Christ. Arbeiter.
Bereins: Seerobenstraße 18. der Schulmacher Buchs.
Die Siblisthefen von 8 Balfsvildungs.
Bereins ibehen Jedermann zur Bernubung offen, Die Bibliothef 1 (in der Schule an der Caftellitz.)
ist geöffnet: Sonntags von 1 die
1 llhr. Mittwochs von d die Alfrechule): Dienstag von 5 die Alfrechule): Dienstag von 5 die Alfrechule): Dienstag von 5 die Siblisthef 2 (in der Nichderkhule): Dienstag von 5 die Siblisthef 2 (in der Kathellitz.)
Donnerstons und Samstags von
5-8 llbr: die Bibliothef 3 (in der Schule an der oderen Albeitert.)
Bonntags von 5 die Siblisthef bons und Samstags von
5-8 llbr: die Bibliothef 4 (Steingas und Samstags von
5-8 llbr: die Bibliothef 4 (Steingas und Samstags von
5 die 8 llbr: die Bibliothef 4 (Steingas und Samstags von
5 die 8 llbr: die Bibliothef 4 (Steingas und Samstags von
5 die 8 llbr: die Bibliothef 4 (Steingas und Samstags von
5 die 8 llbr: die Philipp NegaBiblisthef (i. d. Guienbergichule):
Monnerstags von 4-6 llbr. Mittwochs
u. Samstags von 4-7 llbr
Bestelebase. Betlanundstraße 45, 1
Geöffnet: Wertsaas von 12-01/2

u. Samsiags von 4—7 Unt
Belleichalle, Selfmundstraße 45, 1
Geöffnet: Wertsas von 12—91/3
Uhr: an den Soume u. Kaiertagen
von 91/5 bis 1 Uhr
Suppen-Anstall bes Wiesb. KrauenBereins, Steingasse 8 u. Scharnhoristraße 28. tagl. geöffnet mit
Ausnahme der Soune u. Feierlage.

Burforgeverein Johannesstift. E. B.
Bwed: Schub und Rettung der gefährdeten weiblichen Tugend. Bureau: Luifenplat &, B. Sprech-funden Dienstag nachn. bon 4—6 ilbr. Donnerstag vorm. v. 10—11.

### Bereins Rachrichten

Turn Berein. Aberths 6-7 Ubr: Turnen ber Kenaben Abieitung I, 6-7,30 Uhr: Uebungs(piel ber Suhbaliabseitung (im Sommer), 6-7,80 km (im Spinish der Gubballabteilung (im Spinish der Der Uhr: Riegenturnen der officen Turner u. Böglinge.

Baulinenftift. 8.80 Uhr: Mabberein. Augend. Bereinigung ber ftabt. Fort-bilbungsichuten. Lebrlings - Heim: 7%-6% Uhr: Lejeabend.

Biesb. Fechtflub. 3-10: Bechten. Rechtiport.Berein Biesbaben (borm. Recht.-Bereinig.). 8-10; Rechten. Manner-Turnverein, Abbs, 814 Uhr: Riegenturnen ber afriben Turner und Böglinge. Rach bemfelben: Allgemeiner Gingabend.

Turngefellschaft, 81/2—10 Uhr abende Riegenturnen ber Aftiven u. Bög-linge, sowie der Männerriege.

Stenographen . Berein Gabeleberger. Unfanger. Unterricht: 149-10 Uhr B.B. Biesb. Mannertt. 8%: Brobe Chriftl. Berein j. Manner, Wartburg. Ubende 81/2 Uhr: Jagendabieilung. Athletif. Sportverein. Abende 8.80 Uhr: Uebungeitund. Biesb. Athletenflub. 8,80: Uebung.

Evangeliicher Arbeiterverein, Abenda 8½ Ilhr: Fitheripielprode. Bornkenverein 1903, Abda. 8% Uhr: Frangoliiche Konderiation. Guttempler . Loge "Tanudwacht" Abenda 8% Ilhr: Gerjammlung.

Blau-Greug-Berein. G. B. Abenbe

8.30 Uhr: Gefanglunde, Stenographen . Rlub Stolze . Schreb. 9 Uhr: Bereins. u. Hebeungeabenb

8 Uhr: Bereins. u. Nebennysabend. Kortbilbungsgruppe Stolze. Schrey. Diftat-Nebungen abds. 9—10 Uhr. Stenogr. Schule (Gewerbeichungen.) Dtemm. und Ring.Klub Germania. Abends 9 Uhr: Neben Mattiacum. Abends 9 Uhr: Berein Mattiacum. Abends 915 Uhr: Berjammlung. M. Gef. B. Concorbia. 9 Uhr: Frode. M. Gef. Breein Anion. 9 Uhr: Brode. M. Gef. Berein Anion. 9 Uhr: Brode. M. Gef. Berein Anion. 9 Uhr: Brode. Gef. B. Lieberbildte. 9 Uhr: Brode. Gef. Berein Hiba. Abds.: Brode. G. Rene Concordia. 9 Uhr: Brode. M. Gef. Berein Silba. Abds.: Brode. G. B. Rene Concordia. 9 Uhr: Brode. Rrieger. u. Militar . Ramernbichaft Raifer Billelm U. 9 Uhr: Brobe.

Rrieger. u. Militär-Berein. Abends
9 Uhr: Gefangbrobe Rraft. u. Sportflub. 9 Uhr: Nebung. Uthletiffport : Rinb Athletia. Gegr. 1892. Abends 9 Uhr: Nebung.

Reatt. und Sport Riub Menicitia.
9 Uhr: Uebung.
Leduilder Berein Wiesbaben. 9 Uhr:
Bereins-Abend.
Berb. Deutscher Sandlungsgebissen.
Areisberein Wiesbaben. Abends
9 Uhr: Versamiting.
Rabtabrer-Berein 1904. Santsahren.
Babern-Berein Bavaria. Probe

### Berfteigerungen

Berkeigeraum des Wahnhaufes Luifenstraße 2 du Toblerin an Ge-richtsitelle Zimmer Ar. 60, borm. 9.30 Uhr. Amadarrick G. (S. Toobl. Ar. 516, S. 10.)

Gerinigerung des Wohnhaufes Visiderstraße 20 an Gerichtsfielle, Limmer Ar. 60, dann. 10 libr. Amthaericht B. (S. Laght, Ar. 506, S. 10.)

Serfie vernung des Arbeihanies Elifa-beihenftraße 0 in Biedrich an We-richtstielle, Linnser Ar, 60, borm 10.30 Ude, Lantsgericht 9. (S. Tagbi. Ar. 506, E. 10.)

Gerfieigerung von 4 Medern, Au-fanun, 2. Glewann, Gemarfung Gomanberg, an Gerichtsfielle, Sim-mer Ar. 60. vorm. 10.30 libr, Umrisgericht 9. (S. Zagbi. Ar. 508,

Geritelgerung des Behendouses Reu-berg 8 (auch Damboch al 23) an Gerichtstielle, Hanner Rr. 60, bor-mittood 11 Utr. (S. Zagol. 508, G. 12.)

G. 124)
Simreichung von eine 250 000 Stud
harthebronnien Ringolen-Siehten
gur Lerfiellung der Kanale in dem
im Amanierefalemengefände an
der Schoolbader Straße angulegenden neuen Stadien, born.
11 Udr. Zimmur Rr. 57, Hödricke
Rossbauaunt. (S. Lagol. Rr. 538,
65 16.)

### Theater Concerte

### gönigliche 🙀 panaufpiele

Dienetag, ben 21. Rovember. 265. Berftellung. 18. Borftell, im Mb. A. Bum erften Male: gragment aus bem Craueripiel:

Robert Guishard, Berjog d. Hormanner v. Sch. n. Rieift.

Berjog d. Mormanner B. Da, B. Rieift.

Robert Guislard, D rzog
bei Ro manner . Derr Beifter
Robert, jein Bobn,
Rormannerpr ng . Derr Weinig
Abali rd. jein Reffe,
Rormann roinig . Derr Wanta
Cheila, Derzogin ber
Romanner, Guistarde Genaulin . Frau Engelmann
Del na, de witwete
Ratiern d. Griechen-

Raiferin o. Grieden-land, Guielarde Tonter u. Beriobie

Frl. Bauby herr Rob t Detr Robins Griet Bweiter Dritter Rormann Bierter herr Tauber

ber Rormannt. Dei bei handlung: Bor toniant nopel, Beit ber handlung: Bull 1 00.

Sierauf:

Der gerbrochene Arug.

Bolter, Gricht ist. Derr Zollin
Bolter, Gricht ist. Derr Zollin
Bont, Edir ber . Derr Germann
Frau Rarbe kull. Krau Aleibtren
Ev., ihre Louter Fin Frau Aleibtren
Ev., ihre Louter Fin Bone Derr Alberg
Frau Prigitte . Heand naelmann
ihm Berienter . Derr Berg
Er Bittel . Derr Berg
Er Bittel . Hubborler
i se Gribe in sinde in einem aieders
Linstigen Torle bei Urrecht.
Rach bem often Sinde sin et eine
erderer Baule statt.
Anfang 7 Uhr. Ende noch 9 Uhr.
Evendagie von Statt Fants Derr Er eine Kno., Edi i Jur
Leichen Berbard Dans Ber er
Evendagie von Statt Gamilla Borel
Erichen Griber Gamilla Borel
Einfang, die e Louter Gamilla Borel
Einige der Engelberg
Eng. interpause,

Gewöhnliche Breife.

Mittipoch ben 32 November, bei aufgebobenem 216.: 2. Snatphonie. Successort. Donnersing, 28. Robember, 25. B; Breisig, den 34. Recomber, Ab. C:

Sams og den 25. Redember, 26. D: Zanudentiet.
Somman, den 26. Redember, nachm.
2,20 libr. dei ausgehodenem Wo.:
Goddere. (Bodfspreise.) Roends,
Monnersing den 30. Rodember dei
owinerhodenem Abann.: Redembe.
Einnaliges Galifdiel der Königl.
Kammenjangerin Franzein Frieda
dembel den der Konigl.
Sonder der Ginterister.

Cheater-Cintrittspreife. Rönigl. Theater.

Rünigl. Theater.

Gin Blay tottet aemöhnl. Breifel:
Grembenioge. I. Mang. 10 Mt.;
Bontelloge. I. Rang. 9 Mt.; Seitenloge. I. Hang. 7.50 Mt.; L. Hanggalerie 6.50 Mt.; Ordeiter Seitel
6.50 Mt.; Bartert 5.50 Mt.; Barterte
3 Mf.; H. Rang. I. Meihe, 4.50 Mt.;
H. Rang. 2. Reibe und 3., 4. und b.
Meihe. Beite, 3 Mt.; H. Rang. 3.
b. 5. Keibe, Seite, 2.25 Mt.; III. Mg.,
2. Reihe, Seite, und 3. und 4. Sleibe
1.50 Mt.; Amphitheater 1 Mt.

fielidens-Sheater

Dienstag, ben 21. November. Dubend. u. Fünfaigertarien gultig Die Ahnengalerie.

Buftipiel in 3 Aufgugen von Bealter Stein und Bubiolg Geller. Berionens

Graf Belouin Rray-Ibon , Grlaucht . Georg Muder Tie vrain Eglantine Cofie Schent

38bach, ihr Gobn Ernft Bertram Wrof Wolf Rran-Anbach, ihr Onial Miltner Shonan Eglantine feine Raife Dor en Palbula Kinder Billy Schafter Friberr von ber da te Melanie, feine Fran Meinhold Dager De lanie, seine Fran Theobora Born von Bre en . Carl Winter Arma . Mainis Gruczfun Menes Gaft ausbesiter Theo Locauer Mele, feine eren . Rojel von Bometer Johanna . Siella Richter Schwefter Genov va . Mina Agte Dr. Rupptechi . Rubali Parraf Juni rat Strauf . Altoland Baner Thephora Borit Pinter . Cari Grueh fran Bichler . Angelta Aner Martin Diener bei Theo Münch Konrad Kran Indad Budwig itepper Selma, Kell erin . Kate Au! Gin Louist . Billy Hanger

Rach bem 1. u. 2. Afte finden geogere Baufen ftatt. Anfang 7 Uhr. Ende 934 Uhr.

Mittooch, ben 22. Mobember: Ge-

Mittooch, den 32 Modember: Ges-jekiofien.

Donnerstag, den 23. Kodember:

3. Abend des Ibien-Spfius: Ein Bolksieind.
Preitag, den 24. Kodember: Mehrets.
Samsiag den 26. Kodember: In der Reensderiegien.

Sonntag, 28. Kodember, nachmittags 44 Uhr: Kora (halbe Breife).

Thends 7 Uhr: In der Fremden.
Legion.

engl. imterpaules, Orronpa te unf en

Sittern bes 350 0 Da Wenben of r Belene orell Gife Muner Brich Ringge Malben Dentich Britt marcell Derm, Charter Boie Sauster Rrauer 

Beit ber Sandiung: In ang bes nenn-

Mulang 8 Her. Enbe gegen 10% libr. Mittwoch, den 22, Nov.: Gefchloffen. Donnerstag, den 28, Rob.: Botbara.

Cheater-Gintrittopreife. Balballa Operetten Theater,

Braicen.um-Noge 4 Mt., Frembenloge 8 Mt., Orcheiterieftel 3 Mt., Seiten-bufon 2,50 Mt., 1. Bartett 2,50 Mt. Fromenoir 2 Mt., 2. Bartett 1,50 Mt. Barterte 1 Mt. Aubend u. Buni-sigerfarten su ermäßigten Breifen.

### Mainzer Stadttheater.

(Bollftanbig umgebaut.) F56 Direftion: Dofrat Mar gehrenb. Telephon 268 Telephon 268.

Mittwoch, ben 29 November 1911, abenes 7 Uhr:

Die henfche Sufanne. Operette in 3 Aften von Bean Gilbert Breife ber Plage inet. Pillettfieuer u. Garber, begebibt b. 55 Bf. ois Dt. 4.-

### Kurhaus zu Wiesbaden

Dierstag, den 21. November.

Abonnements-Konzerte des städtischen Kurorchesters. Leitung: Herr Kapellmetr, H. Jrmer,

Nachmittags 4 Uhr:

1. Ouverture "Michel Angelo" v. Gade.
2. Tavant-ile "Die Fischeringen von
Procida" von J. Haff.
3. Mendnacht auf der Alstor, Walzer

ton J. Petros. 4. Aufelick zu den Sternen, Notterne

5. Friedensfeier, Fest-Ouvertüre von

C. Nei ac e.

6. Are and dr Oper "Stradella" von
F. r. Flatow.
Klari ert -Solor Herr R. Seidel.

7. Für Herr un! Gemüt", Potpourri

von C. Komrák,

Abends 8 Uhr: 1. Grosser Marsch in H-moll won

Fr. Schulert.

2. Ouverture rur Oper "Zar u. Zimmermann von A. Lertvinz.

3. Phantasie aus der Oper "Das Glöckchen des Eremiten" von Maillart.

4. Sennermä chens Sonntag, Melodia

von Ole ull.

5. Polosaise in E-dur von Frg. Liest. 6. Vorspiel zur Oper "Lobengrin" von Rich, Warner. 7. Tonbilder aus "Die Walkure" von

Rich. Wagner.



### Cafe Habsburg Täglich abends: Wiener Salonkapelle

"Austria" Hodikiinstl, Musik, z. Etage: Clemens Dupré

= am Flügel. = Einnig in seiner Art.

Kaisersaal, Botzheimer Tagi, Konzest d. bel. Künstler-Kapelle ... N. 1 m rv. ml der\*\*. Sonnt v. Val2

Kinephon-Theater. Berlin - Hof, Taunusstr. 1.

Vom 18, bis 24, Nov. Asta Nielsen-Woche

Brennende Triebe Schauspiel in S Akten mit der beliebten

Asta Nielsen in der Hauptrollo.

# mtliche Anzeigen des



# Wiesbadener Taablatts.

Befanntmadung,

beireffend den Andreasmarkt.

Es wird hiermit zur Kenntnis der Gerkaufs. und Schaubuden Beiher gebracht, das während des diedjährigen Andreasmarktes am 7. und 8. Dezember fämtliche Berkaufsbuden und Stände um 8 Uhr abends und fämtliche Schaubuden, einschlichlich er Karufiels, um 10 Uhr abends gesichten seichen mußen.

Berdaufsbuden und Berkaufsitandeliger, welche nach 8 Uhr abends, sowie Schaubuden, und Karufielsbesitzer, welche nach 10 Uhr abends noch geoffwet dalten inlien, werden auf Grund der §§ 28 und 29 der Marktsochzeidersotonung dem 1. Dez. 1901 bestraft werden. beireffend ben Undreagmarft.

deftraft werben.
Isbes fibrende Geräusch durch Wassitinstrumante und bergleichen in pach 10 Uhr abends unbedungt unser-

Sagt.

Chaubuden und Karusselbesiser, welche die Anordnungen der mit der Aufrachtenbaltung der öffentlichen Ordnung auf dem Markie beauftragten Polizeibeamten nicht besolgen, haben, wie ihnen bereits dei Erteistung der Genehmigung eröffnet wowen ist, fosortige Entfernung dem Marke unachsichtig zu gewärtigen.

Biesbaben, den 15. Rod. 1911.

Der Bolizeibrafident, v. Schend.

Befanntmadjung, betreffend ben Fuhrberfehr mabrend bes Ambrogomarftes.

Began bes am 7. und 8. Desember Began bes am 7. und 8. Dezember b. 38. stattfindenden Undreasmarktes werden von Monteng, den 4. dis einschließlich Samstag, den 9. Dez., nochfolgende Sirakenzüge für den Durchganzös Judieberlehr gesperrt:

1. der Büdgerplat,

2. die Bortstraße zwischen Bismardring und Gneisenauspose,

8. die Bestenditraße zwischen Bismardring und Gneisenauspose,

4. die Scharnhoristraße zwischen Bismardring und Gneisenaustraße,

5. die Roomstraße und Westenditraße,

6. die Roomstraße den Bestenditraße,

6. die Roomstraße den Bestenditraße,

6. die Roomstraße den Bestenditraße

bie Noonftraße von Westendstraße bis Jorkitraße. die Gneisenaustraße von Westend-straße dis Elässer Alak, die Blückerdraße von Scharnbork-straße dis Eneisenaustraße, die Göbenktraße von Scharnbork-straße dis Eneisenaustraße, der Elässer Blah, d. der Aussendah. Westenden, den 15. Nov. 1911. Der Poliseiprösident, v. Schenk,

Der Bolizeipröfibent. v. Schenk.

Befanntmachung.
Ihm Angode des Aufenthalts folgender Berjonen, welche fich der Hürderge für hilfsbedirftige Angehörige entziehen, wird erfuckt:
der Dientiumsab Warks Bör, geb. am 28. b. 1887 zu Huppert, geb. am 28. b. 1873 zu Heuerbach, des Schlosiens Georg Benglof, geb. am 20. 8. 1871 zu Beetbaden, deb. am 22. August 1867 zu Braumbeim,

hein, hein, der Johann Bidert, geb. am 17. 8. 1860 zu Schlis, er ledigen Dienstmagd Karoline Bod, geb. 11, 12, 1864 zu Weil-

munfter, ber leb. Dienstmagd Anna Bon-gart, geb. am 4. 3. 1887 gu Maing,

Mains,
ber Augusie Brandes, geb. am 25.

1. 1891 zu Sebert,
ber led. Antonietta Bruisma, geb.
am 7. 10. 1896 zu Grasonhage,
bes Buchhafters Karl Buch, geb.
am 29. 4. 1880 zu Riederholdeum,
ber geschiedenem Ebetram Albert
Cannodi, Lina geb. Hobt, geb.
am 11. 12. 1868 zu Beben,
bes Anglöhners Beier Deder, geb.
am 22. 1. 1874 zu Bielefeld,
bes Anglöhners Albert Dietrich,
geb. am 24. 11. 1870 zu Gräsensdounau,

DOTINGIE.

bos Merjenben Josef Egenolf, geb.
om 11. 12. 1870 gu Cherjosbad,
bes Zanfichners Robert Choole, geb.
om 30. 7. 1874 gu Bosen,
bes Mühlenbauers Wilhelm Hahr.

geb. am 9, 1, 1868 au Oberoff-

leiben,
bes Tagsöhners War Gaebel, geb.
am 22. 8. 1876 zu Erieg,
bes Jubrmanns Wilbelm Grieber,
geb. 27. 5. 1864 zu Erieg,
ber Klara Hermann, geb. am 31.
Mart 1889 zu Weisenbahn,
ber klara Hermann, geb. am 31.
Mart 1889 zu Weisenbern,
ber keisen Wagbalene Hönig, geb.
am 31. 11. 1879 zu Heibelberg,
bes Joief Hundler, geb. am 8. 11.
1881 zu Görstoft,
bes Kich, John, Warr, geb, am
27. 2. 1879 zu Biebrich,
ber geichiedenen Efrican bas

27. 2. 1879 zu Biebrich,
ber geschiebenem Ebosron das
Schremens Beden Jung, Bandine
geb. Firider, geb. am 11. 12. 1889
zu Beedartbeilsingen,
bes Toglöhners Karl Junder, geb.
am b. 12. 1878 zu Einsbach,
bes August Beinn, geb. am 29. 5.
1878 zu Biertbech.
bes Schlossergebilsen Wilh. Riees,
geb. am 1. 2. 1878 zu Bestendach,
ber ledigen Anna Alein, geb. am
25. 2. 1882 zu Lubbigsbasen,
ber Wittgers Ernst König, ach. am
30. 9. 1883 zu Bierbaden,
ber Wittgers Ernst König, ach. am
so. 9. 1883 zu Bubigsbaben,
ber Wittgers Ernst König, ach. am
so. 9. 1883 zu Bubigsbaben,
ber Wittgers Bandaren, geb. Wittger,
geb. 21. 2. 1881 zu Berrsheim,

gen 21. 2. 1881 gu Berrsheim,

bes Schuhmachers Wilh, Mrüger, geb. am 27. 2. 1864 zu Kren, bes Nojef Kubidi, geb. am 5. 3. 1873 zu Gnesen, geb. am 17. 12.

bes Albert Küppers, geb. am 17. 12.
1865 zu Königswinter,
bes Chritian Kuiher, geb. am 7. 1.
1875 zu Düllelbor;
bes Glasreinigers Deinrich Kuhmann, geb. am 16. 6. 1875 zu
Biebrich,
der Klätzerin Anna Kujad, geb.
am 15. 10. 1876 zu Sommin.
des Kürickwers Otto Kunz, geb. 6.
0. 1883 zu Tuilig,
des Rejtaurateurs Boan Bapp,

des Restaurateurs Abau Bard, geb. 1. Sept. 1881 zu Weisel.
des Ressenden Brund Leisner, geb.
am 23. 11. 1866 zu Rauze,
des Tagiodners Abelf Bewalter,
geb. am 19. September 1873 zu
Weinbach.

geb. am 19. September 1840 8u Weinbach,
bes Tapesierergehilfen Wilhelm Mabbach, geb. am 27. 3. 1874 8u Wiesbach, geb. am 26. 3. 1874 8u Wiesbach,
ber led. Aubisfa Marfchall, geb.
24. 11. 1877 8u Bauerbach,
ber Kalbarina Weis, geb. am 25.
Nov. 1875 8u Oberftichbach,
bes Khabanus Kausermer, geb. am
28. 8. 1874 8u Winfel,
ben Schneiberner Gentaube Wenger,
geb. am 12. 9. 1887 8u Kichne,
ban Helene Kau, geb. am 7. 4.
1891 8u Wiesbaden,
bes Kaminbauers Wilh. Keichardt,
geb. am 26. 7. 1853 8u Kichers,
leben,

leben.

leben, bes Tapezierergehilfen Otto Reiß-ner, geb. am 8. März 1885 zu Alfenau, ber Dienstmagd Berta Kühmling, geb. cm 30. 5. 1884 zu Reu-

geb. cm 30. b. 1864 zu Reis vandrum, bes Bilbelm Schilling, geb. 18. 11. 1868 zu Wiesbaden, bes Anhallateurs Deinr. Schmieber, geb. am 17. 3. 1872 zu Krohingen, bes Fubrumanns Kard Schurcht,

der Kridenmans Kanl Schmedt, ged. am 24. d. 1856 zu Colmar im Glfaß, der Waria Schmidt, geboren am 10. 2. 1886 zu Colmar im Glfaß, der Anna Schmidt, gedoren am 10. 2. 1881 zu Albau. des Kanlinderns VIIIvellen Schmidt, wab. am 28. s. 1874 zu Rieders habamar, der led. Karoline Schöffler, geb. 20. 8. 1879 zu Weilminster, des Kutichens Max Schönbaum, geb. am 29. 5. 1877 zu Oderballendorf, der Witne des Heinrich Schwarz, Alaguste, geb. Heuß, geb. am

ber Wisne des Heinrich Schwarz, Augustie, geb. Heine, geb. am 18. Juni 1875 zu Gochheim, des Emit Ueberle, geb. am b. 3. 1885 zu Seidelberg, der sedigen Gliffe Mirich, geb. am 8. 2. 1888 zu Biedrich, des Johann Belte, geb. am 31. 7. 1872 zu Karlstuche, des Tagl. Christ. Bopel, geb. am 9. 9. 1868 zu Weinderg, der Luise Böller, geb. am 3. 3. 1882 zu Marburg,

der Lucie Wollet, geb. am 8, 8, 1882 zu Marburg. der Diensinnagd Banka Walder, geb. 7, 9, 1888 zu Kranfurt a. M., der Büffetiere Marie Weischele, geb. am 8. Sept. 1894 zu Maing, Wiesbaben, 15. Kabunder 1911. Der Magikrat, Armenperwaltung.

Befanntmadung.
Der Machibinischen über die Einlegung einer Berbindungsftrohe
amsichen Lorelehbung und Ahnonneshäuser Straße der Auftrmanung
ber Ontsprötzeibehörde erhalten und
nich nunmehr im Berkaus, 1. Obergefchol, Limmer Ar. Ba, inmerhalb
der Dieselitunden au Jedommanus
Einfickt offen gelegt.
Dies Inne genet,
Dies Inne genet,
Just 1875 mit
dem Benenker hierbund befannt genicht, das Einstehbunden gegen den
Stan innerhalb einer dienburdhen,
am 2. Robenwert des 30. Robenber
1911 endigerden Ausfählichingen feind
Warfitrat icheißt, engelbungen ind.
Biesbaden, den 28. Officher 1911.
Der Magistrat.

Berbingung. Die Bieferung ben a) ea. 2000 Stüd Piaffaba-dandbefen und b) 50 Achr. walsenfüllungen foll im Wege der öffentlichen Ausschneibung beröumen

Angebotsformulare und Verdingungsunterlagen tönnen während der Vormittigsdientiginmden im Ratbanke, Immer Kr. b., entgefeben, auch von dort, saveit der Borratnendt, genen Bergafilmig oder der fletze Briefmanken und nähl gegen Poinachnahme), und zivar die zum 1. Degember d. I. bezogen werden. Brickneiten und nähl gegen Berjähoffene u. mit entfprechender Auflähoffene u. mit entfprechender Auflährift verschene Angebote find hateliens die Samstag, den 2 Dezember 1911, dermittags 11 Uhr. im Raihanfe, Zimmere Ar. 68 eingureichen. Angebotsformulare und Berbing-

in Raihans, Jones der Angebote erstein. Die Eröffnung der Angebote ersfolgt in Gegenwart der eine erscheinenden Andieter. Auf die mit dem vorgeschriedenen und ausgesillten Bordingungssiormular eingereichten Angebote werden dei der Juschlagserbellung

verben bei der Zuschlagserbellung derücklichtigt. Zuschlagsscist: 21 Tage. Biesbaben, den 18. Nevember 1911. Etäbtische Straßenbauamt.

Befanntmadjung. Befanntmachung.
Es wird hiermit geberen, von allen, selbst unbedeutenden Bränden, auch wenn sie ohne Zuziehung der Feuerwebt gesöscht worden sind, der städt. Feuerwehr telephonisch oder nachträglich schriftlich Ritteilung zu

Wiesbaben, den 28. Moi 1911. Der Magistrat.

Befanntmachung. Der Fruchtmarkt beginnt während der Wintermonate — Oltober bis einschlich Märs — um 10 Uhr pormittage.

Stabt. Afgife.Umt.

### Nassauische Landesbibliothek.

Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 20. November 1911 an im Lesezimmer ausgestellt sind und dort vorausbestellt werden können. Die mit einem \* versebenen Schriften sind der Landesbibliothek vom Nass. Altertumsverein überwiesen.

Altertumsverein überwiesen.

Ueber Land und Meer. Bd. 103 u. 104. Stuttgart 1910. Catalogus der Bibliothek van de maatschappij de nederlandsche Letterkunde te Leiden. Deel I.—3. Leiden 1987 u. 1889. Gesch. v. d. Niederländ. Gesellschaft für Literatur zu Leiden. Deutsche Revne. Jahrg. 36. Bd. 2. Stuttgart 1911. Voullième, E., Inkumabeln der öffent. Bibliothek zu Trier. Leipzig 1910. Hierarchia Catholica medii acri. V. 3 (1500—1503). Inchoavit van Gulik absolv. Eubel. Monost. 1910. Schriften des Vereins f. Reformationspeechichte. Jahrg. 28. Leipzig 1910. Zeller, Ed., Kleine Schriften. Herausgegeben von O. Lenze. Band 2. Berlin 1910. Hume, David, A treatise on human nature. Ed. by J. H. Green u. T. H. Groze. Vol. 1 u. 2. London 1874. Zimmermann, E., Die Erfindusg und Frühzeit des Meissener Porzellans. Berlin 1905. Münstelscher. vol. 1 u. z. London 1874. Zimmermaun, E., Die Erfinduss und Frehzeit
des Meissener Porzelluns. Berlin 1908.
Münsterberg, O., Chinesische Kunstgeschichte Bd. 1. Essl. 1910. Jahrbuch d. Kgl. Preuss. Kunstsammlung.
Regist. zu Bd. 21830. Berlin 1910.
Gesch. v. d. Gen. Verw. v. K. Pr. Mus.
Zumsteeg, J. R., Die Büssende. Ballade
von Stollberg. Leipzig o. J. Gesch.
von den Erben des Herrn Prof. von
Wilm. Allgemeine Musikzeitung. Bd.
37. Berlin 1910. Jahrbuch für Entscheidungen d. Kammergerichts. B. 39.
Berlin 1910. Hereld, F., Gegerichte u.
Freigerichte in Westfalen. Heidelberg
1809. Perels, E., Die kirchlichen Zehnten im karolingischen Reiche. Berlin
1804. Wegner, K., Das Ungeld in den
schwähischen Städten. Frankfrt am
Main 1904. Nölle, Ernst, Die rechtliche
Natur der Erbemgemeinschaft. Berlin

100. ju karolingieden Seines Besin and in Arte inner Medicin, Jahryang 22 and Service Schrift and Schr

Mittelalter, Hamburg 1898, Spielhagen, F., Allzeit voran. Aufl. 14. Leipz. 1906. Deutsche Literaturdenkmale. Bd. 141 his 144 (G. C. Lichtenberg, Aphorismen). Berlin 1908. Bornemann, R., Lebenstürme aus dem Volke. Lorch 1963. Gesch. von Hetrn Schriftsteller Brepohl. Wieländer, O., Seele und Wahrbeit. Wien 1900. Gesch. v. Vorfasser. Wichert, Ernst, Eins zum Andern. Leipzig 1889. Stillfried, Fel., Hack un Plück. Rost. 1901. Schönherr, Karl, Erde. Kins Komödie des Lebens. A. 2. Berlin 1900. Wilbrandt, Ad., Die Verwalter etc. Breelan 1834. Meyer-Benfey, H., Das Drama H. vons Kleists. Bd. 1. Göttingen 1911. Herrig, H., Jerusalem. Leipzig 1874. Fuchs, H., Heilsarmee. Jena 1910. Gesch. v. Herrn Schriftsteller Brepohl. Winterfeld-Warnow, E. v., Furstin Mechtild von Werle. Stuttgart 1910. Gesch. v. demselben. Wernher der Gärtner, Meier Helmbrecht. Eine deutscha Novelle aus dem 13. Jahrhund. Uebersetzt von L. Fulda. Halle o. J. Maupassant, Guy de, Gesammelte Werke. Frei übertragen von G. Freih. v. Ompteda. Bd. 6–10. Berlin 1902–1904. Nuova Antologia. T. 127–130. Roma 1907. Plaubert, G., Der Romen eines jungen Mannes. Berlin 1902–1904. Nuova Antologia. T. 127–130. Roma 1907. Plaubert, G., Der Romen eines jungen Mannes. Berlin 1904. Galsworthy, J., Der reiche Mann. Berlin 1910. Strassburg 1909 u. 1910. Heustra, A., Lied und Epos in germanischer Segendichtung. Dortmund 1905. Schwering, J., Zur Geschichte des nieder-ländischen und spanischen Dramas in Deutschland. Münster 1805. Crantz, P., Planimetrie zum Selbstunterrichte. Br. 0. Leipzig 1910. Fortschritte der Chemie. Juhrg. 65, T. 1. Braunschweig 1911. Emich. F., Lehrbuch der Mikrochemie. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911. Internationale Hyziene-Ausstell-Dresden. Jena 1911. Gesch. v. K. B. Hennicke. Bd. 6–3. Gera c. J. König, J., Die Unterwechung landwirtschaftlich und gewerblich wichtiger Stoffe. And. 4. Berlin 1911. Archiv f. pathologische Anntonie und Physiologise etc. Jahrg. 14. Berlin 1911. Monatschrift für die physikalisch-diätetischen Heilmethoden. Jahrg. 2. Münch. 1910

in Wiesb vom 10. Novbr. bis einfe			Cov	emi	er.
Rach Ermittelungen bes (	Stabl	. 100	hiller	miß	
		12 to	26.	Dee	411
Fourage.		.16	3	, AL	1
Safer, neu 100	Da.	19	art.	19	40
000	320	5	±0	6	mm
Sen, nen		8	don'	11	-
Biftualien.	2/8				
	Rg.	3	20	.8	40
The state of the s		2	80	3	-
No. 27 A 17 A	ét.	-	12		14
Brilde Gier 1	34	-	8	-	10
SCHOOL SERVICE CONTRACTOR OF THE SERVICE CON	40	1.20	$\sim$	7	-
PERSONAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSONS	100	4		(4)	100
Chitarioffeld, neue 100	Rg.	7	50	9	50
Effariofieln 1	-36	77	9	TO	10
Imiebeln 50	.M.	8	20	10	94
Swiebeln	W		40		50
	W		20		25
manufacture and a second	W.		30		36
SALAR SOURCES STATE OF THE PROPERTY OF THE	49		20		94
Belbe Blaben 1 C	155.		5	-	- 6
	66b.	_	8	-	34
	St.	-	5	-	8
Mahiridira 10	265.	-	4.	-	5
Soblinate 1	(81.	-	6	-	.8
Schoormand 1	fen.	-	00	-	70
Weerrenich 1	@t,	-	110	-	40
Beterfitien 1	Ru.	=	75	-	80
Equip 1	St	=	33		15
Selection 1	2	E	80		65
	Rg.		20	1	23
			2		3
	Ét.		30	-	35
Stoffcont 1		2	750	-	55
Withing	"	-	25	-	80
Blumenteht, biefiger . 1	1	-	ae	-	60
Blumentset, audlind 1	320	-	60	-	70
	My.	1		1	40
Grinfehl 1	Rg.	-	40		43
Momilia Roll 1	郡	-	25		80
free field 1	6t	-	13		16
Enbloim 1	20	150	20	-	60
Epinat	No.		DG.		60
White handred #	W		35		40
AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Ét.		40		60
Sirronen 1			8		10
Welchet 1	seg.	-	60	-	60
Wallmuije 1	14	-	-00	-	.70
Stationus 1		-	30	-	85
Sanonen 1	St.	-	8	=	.10
Meintrauben (läbbfinbliche) 1	Ro.	-	50	=	70
@84964 1	· W	-	35	-	200
Rodapid I	96	-	24		35
Oblines 1	100		20 15	123	40 25
Rochbirmen 1	. W		30		33
	14		80	3	00
Enmberten 1	140		4.5	1 2	res.

I. 141	Fifche.	osorcia	20	-61	20
horis-	Wal (lebenb) 1 Mg.	90	40	9	160
Lorch steller	Starpfen (lebenb) I "	2		2 11	40 00
steller	Bariche (irbent) 1	1	60	(2)	24
und	Bathorelleu (Lebenb) 1 w	8	40	15	50 60
Ver-	hummer (lebenb) 1 "	7	50.1	8	223
zum	Edrifilde 1 "		8G 40	1	2070
Fel.,	Habelian,	-	60	1	20 70
ie des	Rebeljun (Stodhid) gem.) 1 "	8	58	-	20
randt,	Secbedit	Sec. 3.	80	7	20
1884.	Banbes	1 8	60	21.12	
. Ympi	Seeweißlinge (Merinna) . 1	1000	10	1	-
Her- Fuchs,	Blaufelden	2	60	12 62	80
eb. v.	Strinbutt 1	3	B0	(3 <b>4</b> )	80
inter-	Schollen	4	-	h	
chtild	Motinoge (Bimanbes) 1 "	1	20 26	2	100
ch. v. irtner,	Bering gefalgen) 1 St.		6		39
utscha	Geftügel und With.				
Jeher-	(Babentreiße.)				
Mau-	Sans 1 Mg. Truttahn 1 St.	8	85	10	-
Verke.	Truthalu 1 "	7		8	-
Omp- -1904.	Guit 1 "	4	70	4	80
Roma	Dubn 1 "	2	30	100	80
eines	Stallholm 1 "	6		7 8	加
Gals-	Rapamen 1	2	50	3	150
Berlin	Tanbe	3	70	1	75
Berl.	Gelbhubn, jimg + 1 "	1	60	1	80
steller	Rajanea 1 w	8	80	3	100
THE ROLL	Balen	3		4	-
B. 106	Rehiffiden 1 Ag-	10		12	-
Heus-	Reb-Borberblatt 1	1	50	2	13
ischer Schwe-	Wellbragent 1 /		80		90
nicder-	Contact de	3814	dt.	Die	ăĮ.
ms in	Fleisch.	.46	3	,4ª	3
rantz,	Odifenfleifch von ber Reufe 1 Rg.	1	60	-	80
Prof.	Ochjensteilch, Banchsteilch . 1	1	50 30	1	40
An-	Schweineffeilch 1 "	1	60	1	-
Fort-	Ralbflelich	1	80 60	3	-
T. 1.	Description of the second				
	Goalling	1	20	1	20
Lehr-	Territion	1	10 80		11.30
Lehr- baden,	Colperfield	11111	10 80 80 80	1 31 31 32	1 1 1
Lehr- baden, mann, Mittel-	Bergeisch 1 " Gebreseich 1 " Beiner 1 " Gebreseich 1 " Rnachen 1 " Gebrese 1 " Gemein 1 "	11110	10 50 80	2 2 3	1111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R.	Terpelid 1 1 Schulen, 124, 1 m. Anoden 1 1 Schulen, 124, 1 m. Anoden 1 1 Schulen, 1 m. Schulen 1 m. Schulen, 1 m.	111101401	10 80 80 40 -	10101010040	1 1 1
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König,	Darrfeist 1	TI TI TOT WOLL	10 80 80 80	2 2 3	201111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft-	Derrieide 1	THEOREGIES	10 80 80 40   80   80	10100000040001101	11111846181
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe-	Darpeisch 1 Golpeischa 1 Golpeischappen, größ 1 Golpeischangen, größ 1 Golpeischa 1 Gol	HANDE SOLM HAND	10 80 80 40   180	100000000000000000000000000000000000000	11118418148
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc.	Derrfeisch 1 Galzeiselig 1 Gefreien, roth im Anoden i 1 Gefreien, ger., im Gennen i 1 Gefreien, ger., im Anoden i 1 Geset, gerauchert. 1 Gedmeineichmalz 1 Gemeineichmalz 1	THEOREGIES	10 50 80 40   10 10 20 80 80	1010000040001101010111	11   84   30   430
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc.	Derrfeisch 1 Galzeiselig 1 Gehnten, roh. im. Anaden i 1 Gehnten, ger., im Genden i 1 Gehnten, ger., im Wasida. 1 Ged. geraudert. 1 Gedmeineldmald. 1 Gemeineldmald. 1	HINDOM COM PROPERTY OF THE PARTY OF THE PART	10 80 80 40 1 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 8	101000004000110000	11118418148
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. ahres- Fort-	Derfeisch 1 Golperseich 1 Golperseich 1 Godpulen, roh.   m. Anoden   1 Godpulen, ger.,   im Gangen   1 Godpulen, ger.,   im Gangen   1 Godpulen, ger., im Wadden 1 Godpulensungen, seich 1 Godpulensungen, seich 1 Godpulensungen, gerändt 1 Heinburch 1 Heinburch 1 Heinburch 1 Heber n. Wintpurft, ger. 1	HANDEMONNING HA	10 50 80 40   80   80 80 80 86	1010000040001101010111	11   84   30   430
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe, patho- ie etc. ahres- Fort- cologie	Darpeisch 1 Golpeischa 1 Golpeischande, 1 Geber n. Bintourft, ger. 1 Geber n. Bintourft, ger. 1 Geberie, Wehl n. Brot 2c.  a) Geschanbelpreise.		50 50 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	10000040001100001100	11000001001001
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. ahres- Fort-	Darpfeide 1 Golperische 1 Golp		10 50 50 80 40 - 150 - 50 20 60 96 20 25	1000000400011000011100	11000001001001
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- putho- ie etc. 'ahres- Fort- cologie emtral- ng 32. lungen	Darrieis	11110140141110111111	50 50 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	100000400011000011100	11118418181881 1888
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. ahres- Fort- cologie entral- ng 32. lungen ediztn.	Darrfeich	11110140111110111   1	10 50 50 40   150   50 50 60 50 25 25 25	100000000000000000000000000000000000000	11   184   18   48   68   75   75
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe, patho- ie etc. ahres- Fort- cologie entral- ng 32. lungen edizm,	Darpfelds 1 1 Colpenselds 1 Colpenselds 1 Colpenselds 1 Colpenselds 1 Colpenselds 1 1 Colpenselds 1 Colp	111110140111110111   1 338 318 348 445	100000041101000000000000000000000000000	12222344001122221122 20102221122 20102221122	1
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. lahres- Fort- cologie entral- ng 32. lungen edizin, gmann	Darpeisch 1 Golpeischa 1 Golpeischandt 1 Geber 1 Golpeischa	1111101401M1112111   1	100000041101000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	11   18/8   20   40   50   1   1   1   1   1   1   1   1   1
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. ahres- Fort- cologie entral- ng 32: lungen edizin, gmann matell, Kinigi.	Darpfelde 1 Golpenselde 1 Golp	11111014011111111111111111111111111111	100000001100100000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	11211221 12222 12211111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. shres- Fort- cologie entral- ng 32. hungen ediztn. gmann setell, Kinigs. zu 'rsum-	Darpeist 1   1   Solveistia 1   1   1   1   1   1   1   1   1   1	11111244011112111   1 228181314864661830	100000001   00   0000000000000000000000	1222234001122221122 2002252525252525252525252525252525252	11   18/8   20   40   50   1   1   1   1   1   1   1   1   1
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. lahres- Fort- cologie- emtral- ing 32. lungen- edizin- gmann sestell, Kinigi. 20. raum. 1 1911.	Darpfeld 1	111110140141111111 388 13148 435 436 437	100000001100100000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	11211221 12222 12211111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc Fort- cologie materi- ng 32. lungen ediztn, graum, 1911. ntpen-	Darpeist	111110140141111111 388 13148 435 436 437	10 50 60 60 1   10   10 00 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	100000000000000000000000000000000000000	11   12   12   12   12   12   12   12
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. ahres- Fort- cologie entral- nestell, Kinig. 20 rauman 1911. ntgen Corda,	Darpeist 1 1 Colpensistia 1 Colpensisi	111110140141111111 388 13148 435 436 437	100000001101000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	1211211211222 122221221221
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- se etc. Fort- cologie omtral- ng 32. lungen ediatn gmann matell, Kinigi. 22 rsum. 1911. ntpen- Corde, gsbad, r klin.	Darpeist 1 1 Colpensistia 1 Colpensisi	111110140141111111 388 13148 435 436 437	10 50 60 60 40 1 100 100 50 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	10222340001122221122 2002271455221271 1111	111   121
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- putho- ie etc Arbeit Stoffe- ie etc.	Darrieist 1   1   Schieffer 1   1   Schulen, rob.   m. Anaden   1   Schulen, rob.   m. Anaden   1   Schulen, ger.   im Sanisch 1   Schulen, ger.   im	111110140141111111 388 13148 435 436 437	100000041100100000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000	111   184   21   25   27   18   27   27   27   27   27   27   27   2
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. ahres- Fort- cologie mann nestell, Kinigl. zu irsum. i 1911. ntpen- Cords, esbad. r klin- ologie. conate- ichnate-	Darpeist 1 1 Colpenselo 1 Colpense	111110140141111111 388 13148 435 436 437	1000000001   10000000000000000000000000	10220384000100221102	111118年120日   121121   1202年120日   1202年120日
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. lahres- Fort- cologie- emtral- ng 32. lungen- ediztn. gmann pestell, Kinigl. ntgen- Cords, esbad. r klin- ologie, temats- ischen	Darpfeide 1 1 Golpenfelde 1 1 1 Golpenfelde 1 1 1 Golpenfelde 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	111110140141111111 388 13148 435 436 437	100000001100100000000000000000000000000	1022038403155221153 2002553527	11
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ic etc. ahres- Fort- cologie mann nestell, Kinigl. zu irsum. i 1911. ntpen- Cords, esbad. r klin- ologie. conate- ichnate-	Darpeiste 1 1 Schiefer 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	111110140141111111 388 13148 435 436 437	10 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	100000040001100011100 00000000000000000	11   184   M   488   M   18   18   18   18   18   18   1
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. lahres- Fort- cologie- emtral- ng 32. lungen- ediztn. gmann pestell, Kinigl. ntgen- Cords, esbad. r klin- ologie, temats- ischen	Darpeisela 1 Schulen, roh. i m. Anaden   1 Schulen, roh. i m. Anaden   1 Schulen, ger., im Sansken   1 Schulen, sent   1 Schul	#1####################################	10 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	1022384200122222112 209252525227	11111111111111111111111111111111111111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- se etc. Fort- cologie entral- ng 32. lungen ediatn grann nestell, Kinigh. 221 rasum, n 1911. ntpen- Cords, sesbad, r klin, ologie. denate- ischen 1 1910.  HHD	Darpfeide 1		10.000 00.	100000040001100001100 00000000000000000	111   24   21   42222   121   121   121   221
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. Fort- cologie materi- ng 32. lungen ediztn, graum, 1911. ntpen- Cords, esbad, r klin, ologie, denate- ischen, 1910.	Darpeiste 1 1 Solvenseite 1 Solven	#1####################################	100000000   100   000000000000000000000	1022384200122222112 209252525227	11111111111111111111111111111111111111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- ie etc. patho- ie	Darpeiste 1 1 Schiefer 1 1 Schenberg 1 1 Schwiere, rob. 1 m. Anadren 1 1 Schwiere, ger. 1 m. Gangen 1 m. Schwiere, ger. 2 m. Schwi		100000000110010000000000000000000000000	20023440011002110	11
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- se etc. Lahres- Fort- cologie- emtral- ng 32. lungen ediatn graum, graum, satell, Kinigi. 22. raumi, ntgen- Cords, esbad, r klin. ologie, denate, inchen. 1910.  HHD  miffe-	Darpfeisch 1 Golperische 1 Gol		10000000001   100   1000000000000000000	1000004001100001100	11111111111111111111111111111111111111
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- se etc. Lahres- Fort- cologie- emtral- ng 32. lungen ediatn, graum, nsatell, Kinigl. 2u rsum, nsatell, kinigl. ki	Sarpfeist 1	######################################	100000000	20023440011002110	11   18年   18   18   18   18   18   18
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- se etc. Lahres- Fort- cologie- emtral- ng 32. lungen ediatn graum, graum, satell, Kinigi. 22. raumi, ntgen- Cords, esbad, r klin. ologie, denate, inchen. 1910.  HHD  miffe-	Darpfeisch 1 Golperische 1 Gol	######################################	10000000001   100   1000000000000000000	20023440011002110	一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一
Lehr- baden, mann, Mittel- K. R. König, schaft- Stoffe- patho- in etc. ahrer- Fort- cologie emtral- ng 32. lungen ediztn. gmann nestell, Kinigs. 2u 'rauma- i 1911. ntgen- Cords, esbad- r klin- ologie- ischen. 1910.  unber. mts.  pien.	Sarpfeist 1	1111034031112311 1	10 500 500 4   50   50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	100000000000000000000000000000000000000	一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一一

bas Schwenniftig mit

givet Boll Bide, bie biefer Edjeibe wird

de wardeligen , ganze fleine

fctveleg, während t r und lofe Berlen,

Edefletne herunflegen." Ich fa Lürfen langsam Perfendänder

geneffreite Perundfagen. 340 fehrteg, präherab bte bultcherte parint die genefferte perundfagen. 340 fehrteg, präherabe zu die Perint, gungs fehrte paget paget fehrte maget fehrte paget fehrte paget fehrte paget fehrte paget fehrte paget fehrte maget fehrte paget f

guet 301 Dide, die inte eine riefige Münze anöfleht. Erg
bitzer Schelbe wird das Schwamurgiid unt chiem Stad
Bitzelfigt, das einige 301 über die Schelbe binaustrakht.
Das Bitz wird das Schwamurgiid unt chiem Stad
Bitzel wird das Schwamurgiid unt gerjüht, der
Schwamm aber Hammert jich am diefen festen Satt, wie chie
Spfange an ihre Burget und entwidelt jich mur über die
Schelbe bin 'in einer gefunden und spammertischen Borm.
So ertifelden also in dem lächen fandigen Soben nade su
bor Rijle, in dem die in dem schwamurgiiden eingepfangt werben, die greßen praktingen Schwamurgiiden eingepfangt werben, die greßen praktingen Schwamurgiiden eingepfangt werben, die greßen praktingen Schwamurgiiden und bein ben der
Stifte aus en Brählen über dem Beereschoden gefeithigt werben, jo daß sie den eigentlichen Seegrand mich berühren.
Seit im sie den eigentlichen Seegrand mich berühren.
Seit im sie den eigenflichen Seegrand mich berühren.
Seit im sie den gegen über Schwamurgiiden ben der beschen, die gre zu berücklingen
bescheut, bester gesichert und famme meriger den eigenbern geschwamurgiinen Beschwamurg ber
schwar ber Schwamurgienen begesche geschen Getram genen finde gegen met in gesterung der beschaften Gerben getraffen, der Schwamurgienen
Beschwam stehen Meinschen, der Groben wir der Stadummniche in Schwamurgienen begesche berücklichen der Stadummgucht in größeren Waßische burchgesiibrt, denn werden wir 
berüht in größeren Waßische burchgesiibrt, denn werden wir 
berüht in größeren Waßische burchgesiibrt, denn werden wir 
berüht in größeren Waßische burchgesiibrt, denn werden vor 
berüht in größeren Waßische burchgesiibrt, denn werden vor

Grift. Bugrefeerfelide's Gras. Give neue Griftsbung moch angentileifich in Sew Dorf bief bon jub reben; etnem Doruth-Perustifiants. Sugainten: mit Gebeuffer, ill es gefunger, myscherfelides Gras brightelen. Stade jedter kangen Griperineerlieren frochte er spunger, bas afte großen be Freightelen. Stade jedter bezeitig eloijife jir, haj fie troch feifber Grifchilterunnen und betatte eloijife jir, haj fie troch feifber Grifchilterunnen betatte eloijife jir, haj fie troch feifber Grifchilterunnen hebt brith. Die Aufenmerintelung ber Gloßenielle brithe bereitig schriften unternommen, um fette brith. Sie Aufenmerintelung ber Grifchilterunnen hebt. Aufen er bei bereitig Griften Grifchilterunnen betatten vorläufig mach als firemes Grifchilterunnen mit berind het er bei bereitig Griften Grifchilterunnen mit berinden in tegnin beite inderfreite Internebunnen mit stynn betatte Griften Berinden in tegnin Stylikten Griften Berindellungen in tegnin Stylikten Griften Griften

Der Roman.

# Morgen-Beilage des Wiesbadener Cagblatts.

Mr. 278,

Dienotag, 21. Robember.

Operuliebe.

Machbrud berboten.)

1911.

Reman non Mr. Roell.

und Sichelmanns Bemilhungen, fein griesgräntlicheb Geicht freundlich aufzuhellen, waren ergößlich anzur schen. Die Paltungen bie halten die Gelüng wie in Anzelenbeit eines inkognito reisenden Hüften.
Der Abstich awischen der Ruhmlichkeit der Soffe und Lüben Gleichgilligfeit dießes Elonden, jungen Röchdens mußte dem Lenor unangenehm auffallen, und als er num Szene um Szene durchnahm und austeinanderfetze, wie er dießes oder jenes wähnliche, da schner ihm die Gleichgilligfeit gar den Charafter einer Zerstreutbeit anzunehmen, die nicht weit don Wadzeleichgung entfernt war.
"Zach nuß Sie bitten, mir mehr Aufmersfamseit zu schaffen einer Beriten, wir mehr Aufmersfamseit zu schenen. Erwintein", wande der Eenor sich nicht ohne Schärfe an Weden, "Es scheint, daß Sthein dies alles jehr Burzt ist, Aber wenn Sie mir mene Szenen der derben.

Lindeforgt, ich verdene Stenen nichtel Zich merke mit alles. Bitte, verlerzugehen."

Lindeforgt, ich verderzugehen."

Lindeforgt, der fich nicht eine Sezien untiltirzen ließ.

Linden, der fich nicht eine Sezien untiltirzen ließ.

Linden, der fich nicht eine Sezien untiltirzen ließ.

Linden, der fich nicht eine Sezien untiltirzen ließ.

Linden bed der erlie Alf beröten wurde, demerthe Meda der Kaulife bethig ganouitle. Est handen.

Linden der Kaulife bethig ganouitle. Est handelte fich geernde rücht um de Efferscheren, und de begab fie fich gut erreit eine rücht um der Schweltern fein, und Hehre, wogu fie Aben handen.

Ließe dent zu der Ließer Gecuttstog. Es halte großer Abenn mit er bereitst wieder nicht, und Hehre Zeife den gereitst wieder erbat.

Ließer dent zu der Krobe erfoßen hand kohlta, deun mit er bereitst wieder nicht, und der Auflich, den der Arten gereigte Stilling der der der der Arten der Broßer erfoßen der der mit der Auflich, den fich finden der der Arten gereigte Stilling der köhnen geber der der Arten der Arten fich den mit der Arten finden der keinen Bitten gereigte Stilling der köhnen geben der keinen fich mit einen Stillig der Arten der Arten gereigte Bitten der Arten gereigte Bitten der Arten gereigte Bitten der Arten gereigte Bitten berein gegen gereigte Bitten der Arten gegen ge

Brunttbortlid für bie Schriftleitung: B. p. Rauenborf in Weibelbaben,

ınb

ing

or-ibe

ibe for

or:

er: di

nbe ten in coft ten ac<sub>4</sub> enc ins

aß,

(20. Sorifebung.)

Toe Jabr witte alt.... Did und undurchildrig tour die Valt, des Pflafter ichningig und fletrig, der Idnin, des Belah. Die Bertig, der Idnin, des Belah. Die Bertig, der Idningig und fletrig, der Idnin, des Belah. Die Bertig fiel dom untedergedeten Himmel, als Reha jich zur Bertig tour, ins Theater begab. Die Rinflaten dem undergebeten Himmel, als Reha jich zur Bertig nort, ins Theater bergab. Die Rinflaten dem instehen der Bertig den dem Deflate der gangen Belt eine Priene gräuligen Greifentuns an.

Wieden fein in ihr Juneres eingehonnen gelebt, daß ihr des Bertigen der Pretiger mut der Gründligen hatte, that if als Galf der Erdenantiehen Auflet. Der Bertigening erfehenen muße.

Die an den Albenden, de Statifort, gelingen hatte, that if als Galf der Erdenantische Zoge ins Zhaater gegangen, denn der Rimfletlagen norten jedesmal perfant.

Bum Schoelen im ihr Juneres eingelhonnen jedes und Der Perfant.

Der Men der Bertigern und Schittort, deg eine Zhaater gegangen, denn der Rimfletlagen norten jedesmal der hingeriffen der Galfielen und Schittler, über terüglinte Eeuor fie nicht füngeriffen, defficielt, aciden des flaub ist Gerin der Schiffen und Schitternund der Bülliger in der Butter der Bülligen und Schitterschaften faß der Schiffen und Schitterschaften in der Schittergrund nort aufgegogen, jo daß all fanden Geuupen den Willer eine Schiffer und einem Erhol, den Kineiter auf der Geuiffen der Mehre fiel der der Mehre eine Rehal, den Kanter auf der Geuiffente der einem Erhol, den Kineiter auf der der Erhore hotten den gräufen eine Belamite mit hiere erwehn hotten der gräufer eine Belamite mit her der Schitter fiel der eine Belamite mit her gegen hoten der Schitter der Geschellungen der Britte der Belamite den Schitter der Geschellungen der Britte der Belamite der Britte der Bri

trandte.
"Schiell, schwell, Fräulein! Herr Linthorp wortet school Bir worten alle bioß auf Sel" viel er ausgerregt. "Da ist num Ive Estal" wandte Bösmann sich an den Sänger. "Fräulein Wedard!" Die speite Sälfte der Borstellung ließ er als überslüffig weg, doch der Zenor ergängte selbst böflich; "Mein Rame ist Zunthorp."

Necha neigte nur stumm den Kohs, Wogu einem obnehm mit dob überfütterten noch Weihrauch steuen? Die anderen voren in alle ganz aus dem Häuschen. Der Direstor sertiß sich schier dor Aiebendvilchigfelt,

An den erfen bedamittagsstunden richtete Meda ihre erfen berthunt bin."

Nu den ersten Fodomittagsstunden richtete Meda ihre Sachen ber, stellte den Garderekerd zur Khoptung bereit und machte sich auf den Krag zu Koch.

Die Schwelter wei Schwelten mit so geringen Ausbrand an Einstein na Annuma. Schline gegen Gegen nahe den einer des und einsteinung des Schmen siget, sie einen nicht Chambres grankes, sondern degarnies, und dose in mit seinträtung des Schmen siget, sie einen nicht Chambres grankes, sondern degarnies, mit dose in mit seinträtung des Schmen siget, a. die Schwelten beiten wirden.

Der sollten wirden de Gegenschlich zu geben, d. die Einben des Gesten und Verleiten wirden.

Der sollten die sond in der Kanden und sieden wirdeltung hatte schäften wirden, war mit Hummen röcht artig gestähelten und Verleiten werden und Verleiten und der Verleiten geschät, der Gekantschaft sieden mit 26 Lichten in der Mitte. Die die aufgenen fürftler Licht geschät dienen genügend um die Verleiten und und ind die der Verleiten wirden und und ind die der Verleiten wirden wirden wirden sieden sieden und die Verlausschliche Sein und der Mittellen Sieden und die Verlausschlich der Verleiten der nur die Weinbeten, der dies Eingenvein rif Witz, und die kannen bei Mundberfeite verfichen aus und nach stelltigte die ein recht lanter und und nach der Mittels Schliche sprach der nur die und mit des Ausbrach wirden Sieder ihren Schwelte sieden die der kannen ein Stellten und dem der der Mittelschaft werden Sieder ihren Schwelte sieden der Mittelschaft werden Sieder wirden wirder seinen Weistellen und der die der Mittelschaft werden Sieder werden die der Mittelschaft werden Sieder werden die der Mittelschaft wirden geschaften und der der Gestachte Lied mit froßlichen einem Weistellen eine Keind der Wickernichten der Sieder der Witzelen die sein der Gestachte las mit froßlichen und die der Gestachten der der Witzelen der Sieder der Mittelschaft wer der Sieder der der Siederen der Sieder der Mittelschaften der Sieder der der Sieder der de

In Janfe der Vorstellung konnte Linthorp bemer-ken, dah Fränkein Medard, ungeacktet über scheinkaren Unaufmerklankeit heute morgen, seine Westungen voll-kommen gut aufgesoht batte. Verköblichigt Lie eine hing bei der Prode an seinen Lippen und hatte am Alend dass vergessen, die andere hörte kaum hin und vehielt dach jede Einzelheit. Aber sie schen ihn im gaugen nach weniger bei der Sache als am Vor-mittag, und er konnte sich in das Wesen seiner beutigen Varknerin gar nicht finden. Er ließ auch einige Worte dariber sallen, als ihn der Arestor fragte, we er mit iener Essa, all sich der Nann siede ihr keineshalls im Kopse, denn sie wosse von den Männern gar nichts

ivifien. Rad b dem "Lobengrin" follte m Grand Hobel flattfinden das sid drillen athichiebs.

> jeits des Theaterplayes erhob. Altwirkenden eingesaden, und Einkadung dom Direktor selbst jedoch entschieden ab. and Meda t überbracht. hatte alle tourde die Sie lehnte

life

gely

geo:

Eng

gun

redy

ftär übe

foll.

mar jenj jt i i

ober Gin

bor folle

men pelp boll

eine Total

fdire

feffe ten pein fchw ber, fran

prob fast heise aner abijı gefu iven froh Ent beig wan gefä Ube

in f pinid

föricht!" tabelte

gebrt föricht!" tadelte Bödmann verdrofsen, "Kunn Ihren noch viel nüben, der Kinthord, und diel sichen," Mann Ihren noch viel nüben, der Kinthord, und die siche stelle die Achsen, und der Strecktor ging unsmutig seines Weges. Er ärgerte sich ja immer über sie. In der Garderobe gab es noch ein langes Auben. Die Sasserobe gab es noch ein langes Auben. Die Sasserobe gab es noch ein langes Kuben. Die Sasserobe sie gleichfalls gum Souder gingen, machten sieder frisch zu schleich die Belähalle, die gleichfalls gum Souder gingen, machten sich in sieder- die gurecht.

Als Weda in den Bilhnengang trat, sam don der anderen Seite gerade Linthord daher. Von ihm schritten dies dies dies drand Hotel schadene Arbeiter, die dies dies dies dies dies drand Hotel schaffen sollten.

"Sie gaben mit einen Korb?" fragte er vordunfsjedoch entich "Sehr to Ihren 110ch Meda 3111

"Es ist mir tatsäcklich unmöglich au fühle mich febr abgespannt." "Run, ich bedaure. Zwingen kann Aber Korb für Korb. Rehmen Sie Ihrigen." boll. form Sie 311 ich Sie fommen. in i nicht.

Er nahm einem der Arbeiter einen schönen Kortständer fort, den dieser trug, und bot ihn Meda an.
"Was soll ich damit?" fragte er auf Meda an.
"Was soll ich damit?" fragte er auf Medas Eite wand hin. "Ich kann das alles sowiese nicht mit schleppen. Die Blumen sind morgen hin, aber der Korb bleibt und erinnert Sie vielleicht noch eine Weile an Ihren Lohengrin."

Meda konnte sich nicht gut weigern, das Gebotene anzunehmen, und so schied sie zu ihrem eigenen Erstau-nen nicht in Feindschaft von dem berühnten Gast, den wahrlich seine Trümphe in eine so gute Laine berietzt hatten, daß er nicht zürnen konnte. (Gortschung folgt.)



Bur ber berbient Gesundhett und das Reben, ber täglich fie aufs neue felöft erobern muß. Goethe,

# der Große gegen die Tenerung tat

Friedrich der Etosse vond dei seiner Thronbosseigung 1740 sogseich vor eine schwierige Aufgade gestellt, denn das Jahr seine Sagkrungsantritis var ein Hungerschift schriebe und Vrohreise waren schwerzicht in die Häge geschwelt und die Felischwe war groß. Weber sin die Hunge herricher dannals in Alleberin gegen die Zenerung Kundist, das vied in underen Tagen, da auch wieder lung Kundist, das vied in underen Tagen, da auch wieder lung kundist, das herbe in underen Tagen, das hocken in einer zweiten, um ein reiches Material vermehrten Ausstäge im Verfag von Gede, Parthus enspführlich von den Austrial vermehrten Ausstäge im Verfag von der Regierung getrossen dar danten der Etniet von 1739 auf 1740 var iberaus hart und streng gewesen; unanzischer Keiter aus den Korn eingetreien. Hin den Arbeitel und die gegen der Korne das Von Ersteunehren und Schffel Roggen basider mann den "Arsenversigilich der den Kansteuten und Korn das Hocken vor dander von 1739 auf 1740 var den Estitation vorgenonmen und verboten, Geneden der die Austre auch der Kansteunehren und verboten, Geneden der das Verfauten vorgenonmen und verboten, Geneden der hatten soll Estitation vorgenonmen und verboten, Geneden der den Schoffel Land es steine Vortake mehr im Jande gab, und der kinde es keine Kansteunehren und verboten, Geneden der der Schoffel Land es steine Vortake mehr im Jande gab, und der kinde der Gestellung und der Eriche Gesterde das Sende Schoffel und her Kriche nicht in dande gab, und den kinder den kinder der Eriche Gesterden der der Schoffel hart gestellt der kindelichen Kriche Regime zu der Churchen zu der der Gestellung aus der Eriche Gesterden der der Schoffel der Kriche Kriche Regimen der Gestellung von der Eriche Gesterden zu der Schoffel der Gestellung der Gestellung gestellt der Kriche Kriche Kriche der Geneder der Gestellung er der Kriche Regimen der Gestellung der

bothe annoch höchfindisch gebrauchen." Aber auch die Lorräte der Angazine waren soch erschäft, und mit de Kortike der Angazine waren soch erschäft, und mit de stimmte Friedrich der Große, daß, ohne weiter Michinge soch er der Angazine waren soch erschäft, und mit de stimmte Friedrich der Große, daß, ohne weiter Michinge soch der Kreuzenung." de "freis Auführe des Korns" gesantet sei, daß die Greuzen gestimet wirden. Ein von das legie Mittel, um den Mangas in dermitchen. Aber and den kalten Gesanter von schlegen mit den Erschweite des Berliner Waggsins durchen um dazu werderfiel des Berliner Maggen unt diesen, dass Getrebes; dannt des Gerliner Maggsins durchen num dazu werderfiel des Berliner Angazin fiede der Freis des Getrebes; Adunt und gesten, datte der Angazin der Freis des Getrebes; Adunt un sein disten fiede der Freis der Freis des Getrebes; Adunt un sein disten fiede der Freis der Freis des Getrebes; Adunt un sein disten fiede der Freis der Getrebes; Adunt des Gefinds das der der der des Gestimes der Getrebes der Getrebes der Getrebes der Getrebes der Getrebes des Getrebes des Gestimes des Getrebes der Getrebes

Mit ber Getredent ging eine Fleichteuerung Sand in Sand Ginen Werchen und vier Pleichteuerung Sand in Sand Ginen Gerich gart ist. 6 Rf. Tock toutte damidk niemand in Bertin billig sieden mit Mit 1740, Art oas Paned Radd, Reich gar 1 Er. 6 Rf. Tock toutte damidk niemand in Bertin billig sieden. Deshald wurde strong derand gestehen, daß gibes Fleicher nicht "Süden ver fegenandte Betrig erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern weitung erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern weitung erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern weitung erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern weitung erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern weitung erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern Bertig erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern Bertig erappt wurde, sollte für jedes Sid mit 10 Talern destaften Sidesten Steinen Kinstiden Mit 10 Talern der Steine erappt wurde, und Seine gestellt eine Antike der Kertige bei Arter Schädeler, die einen Antike der Preise der Schädeler, die einen Antike der Preise erappt wurde sollten der Steilich nach der Preise der Steilich nach der Preise der Preise des Preise des Preise der Willichung des Vongerung ein productes Vollete sollt nach nur ein "Alexander zie Freise des Volleteitung des Volleteit des Steil der nur des Preise des Volleteitung des Volleteit des Steil der nur des Preise des Volleteitung des Volleteit des Steil der nur des Preise des Volleteitung des Volleteit des Steil der Neise der Volleteit des Steile des Volleteit des Steilesten der Volleteit des Steilesten des Volleteit des Steilesten des Volleteit des Steilesten des Volleteit des Genes der Preise der Steilesten der Volleteit der Steile für Vinde, kant der Alleteit volleteit des Genes der Steile für Vinde, kant der Steile Preise Volleteit des Genes der Steile für Sinde Firderie Volleteit volleteit des Genes der Staat für seine Steile Volleteit volleteit des Volleteit des Genes der Staat für seine Genes der Staat für seine des Volleteit des Genes der Staat für eine Kalerie der Volle

ben Mittel an. Ein sitr die deutige Zeit so tockeliges Rachrungswirtes kam damals nach nicht in Betracht: die Kartiffeln" eder "Cartuffeln" waren nach eine seitene und kostaare Delkatesse, deren sich nur Gourmeis zu "Potagen" und als Salat zum Flessch dedienten.



Bunte Welt. =



Zalden und fiche Beile eine Infranchiehen Sein nan lage, soll diese Erindung von einer Wechigen. Sein nan lage, soll diese Erie eine Infranchisiese erharte. Sie lage die Erindung von einer Wechigen berühren dereichen berühren und bei er des eine Anfranchische Erindung wechten des hinern. Sein diese einem beschiebet eine Infranchie Sollen werden des einem beschiebet eine Sade zu der erwähnen. De dese Erindung geschiebt if oder nicht, das derst nicht, das des inder einem beschiebet einem Sade zubei ge deugen. Wan sind zur nicht, wern nan eine Dane ische nicht noch in der einem Palafat verlehen ist, mit einer Anna eint ger nicht, wen man eine Dane ische nicht die einem Palafat verlehen ist, mit einer Andrechte Sollen wertelte angeberten und der Palafat werfehen ist, mit einer Andrechte Sollen werten eine Palafat verlehen ist, mit einer Andrechte Sollen werten der Palafat verlehen ist, mit einer Andrechte Sollen werten Sallagenen für des deut, mit der Andrechte Sollen werten Sallagenen für des deut, mit der Geschaftlich und der einem Palafat verlehen ist, mit einer Andrechte Sollen der Sallagenen für des deut, mit der Geschaftlich und der einem Falagen für dese hauf einer Andrechte sein seine Gesch geschlicht der Indext für, mit Gesch das der and bei eine Geschieben der Andrechte Sallagenen für des deutschlich sein des den eine Sallagen für des deutschlich der Erindung des Sallagenen Sallagen für dese den geschwärfen sein und bei eine Sallagen der in einer Sallagen für dese den geschwärfen Sallagen der in Sallagen der in geschwärfen Sallagen Sallagen geschwerte Beilagen der Andrechten der Andrechten Metalen der Sallagen Sallagen geschwerte Beilagen der Sallagen der Metalen der Metalen der Sallagen der Geschen der Sallagen der der Geschen der Sallagen der der Geschen der Sallagen der Geschen der Sallagen der Sallagen der Beilagen der Sallagen d Der Mufschant. Die Mode hat auch ihre praktischen Seiten, wenigsten wir uns twoh oder übet dadom überzeugt glauben, wenn wir die neueste Einrichtung die Einrichtung des Prussischen Einrichtung des Prussischen Einrichtung des Prussischen Einrichtung des Prussischen France in Bestehrt des eigentlich, ein Mussischenke Krin, solgendernahen ist des einrichtung des Riefennunsses, jenes ungeheuren Dinges, das die Dansen mit Phihe und Seich in der Hand isdoch nicht nur, um die Hähre und Seich in der Hand um allerhand nühliche Dinge darbit zu erwärnen, sondern auch um allerhand nühliche Dinge darbit zu besördern. Man welh, das die eine Schlie tose daugt und das darunter gewöhrlich eine Ausgie ist der inde eine halbe bie eine halbe die eine halbe bie eine halbe bie eine halbe die eine halbe die eine gautzen Schraft einzurichten, und die Erfehr die Führt dasser Kelneren Tasisen und kieder die bestehen die Größe des Mussischen der Kelneren Tasischen und hied kellen die Größe des Mussischen der Kelneren Tasischen und hieden der beine dasseren ober Kelneren Tasischen und bieder bein die Größe des Mussischen dereinen der Kelneren Tasischen und kiede kellen der kann die Kelneren der Kelneren Tasischen und kiede kellen dasser kelneren der Kelneren Tasischen konntant der kiede kellen der Große kann die konntant der kiede kieden der Große kellen der kieden der Kelneren der Kelneren der Kelneren der Kelneren der Kelneren der kieden der Kelneren der Kelneren

# Hiesvadener Caqulatt.

"Tagblatt-hand". Conter-halle geoffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

Wöchentlich 12 Ansgaben.

Begungs-Breis für beibe Ansgaben: 70 Big, monatsich, A. 2.— vierreifährlich burch ben Berlag Benginste M., ohne Bringerlohn. M. 8.— vierreipihrlich durch alle bentichen Softanskelten, aussichteilich Bestelligelb. — Bezungs-Bestellungen nehmen auberbem entgegem in Biesbaben bie Freisgelte Ris-mandeling S), towie die 118 Ausgabestellen in allen Teilen ber Giobt; in Pierreich die derrigen SI flus-gabestellen und in den benochdarten Landorten und im Rheingan die betreffenden Zagblatt- Trüger.

Museigen-Annahme: Gur bie Abend-Ausgabe bis 19 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis a Uhr nachmittags.

Gegründet 1852.

"Tagblatt-Dand" Rr. 6650-18. Bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends, außer Sonntags. Anzeigen-Breis für die Reile: 15 Bfn. für lotale Anzeigen im "Arbeitsmarti" und "Aleiner Anzeiger" in eingentäder Sahaubführung, jowie für alle übrigen lotalen Anzeigen; 30 Bfn. für alle andrättigen Anzeigen; 1 EK, für lotale Aleftamen; 2 MK, für auswärtige Breitamen, manze, albe, britiet und übriet Section, bereibnigend, nach beforderer Breechung. Bet wiederfoller Aufmalise Anzeigen in fürzen Beischerer Breitander unveränderter Anzeigen in fürzen Zwiidermäumen entsprechenden Madait.

Bur ber Anfnahme von Angeigen an vorgeichriebenen Tagen und Blaben werb teine Gemabr abernaumen.

Mr. 546.

Dienstag, 21. Rovember 1911.

59. Jahrgang.

# Abend=Ausgabe.

### Deutschland und England.

Bie nabe wir bor einem Eriege mit beiden Bestmächten standen, das wird jest auch durch die Enthullungen englischer Parlamentsmitglieder und englischer Zeitungen bestätigt. Es ist für uns Deutsche bon besonderent Interesse gu beobachten, welche tiefgehende Erregung die Angaben des fonservativen Abgeordneten Faber und die entsprechenden Mitteilungen großer Londoner Organe in der öffentlichen Meinung des Inselreichs hervorgerufen haben. Den Englandern ift bemabe jumute wie dem Reiter fiber dem Bodenfee; nachdem die Gefahr vorübergegangen ift, erkennen fie erft, wie groß fie war. Die Enthullungen werden nirgends mit dem Ausdrud der Befriedigung darüber aufgenommen, daß die Stunde der Abrechnung mit uns wenigstens geschlagen zu haben schien, und erst recht wird fein Bedauern darüber laut, daß diese Schichfalsstunde ungenutt blieb, fondern die allerftarffte Unruhe dariiber ift mahrzunehmen, daß überhaupt eine fo fritifche Lage bestanden haben foll. Man urteilt bei uns gewiß nicht leichtfertig, wenn man aus diesen Kundgebungen des öffentlichen Geistes jenseits des Ranals Rudichtuffe auf die Grund. ft immungen und .ftromungen im britischen Bolfsbewußtjein gieht und gu ber Ansicht gelangt, bag drüben ein Krieg mit uns denn doch als eine furch to barernite Soche gilt, an die man gang gewiß nicht mit bem Leichtfinn herantreten möchte, wie ihn etwa bie Franzofen im Jahre 1870 bewiesen haben. Wober mm aber trobbem die zweifellose Bereitschaft bes britischen Empfindens auf eine blutige Auseinandersetung mit uns? Wit Staunen und Befrem den ersahren wir aus den ungemein redseligen Artifeln der eng-lischen Blätter, daß drüben tatsächlich die überzeugung weitberbreitet ist, wir unsererseits frügen uns mit Angri ffsblänen gegen das Inselreich. Bielleicht hat man in dieser überaus gefährlichen Berkennung ber beutschen Absichten bas Saupthindernis einer Ber-ftändigung amischen ben beiden Staaten und Bölfern bor fich. Die Kriegsvorbereitungen ber britischen Flotte follen nötig geworden sein in Erwartung eines beutschen Angriffs! Wenn die englische Regierung diesen Angriff tatsächlich erwartet hat, und wenn die öffentliche Meinung vor diesem Schred-pespenft gittert, so wissen wir Deutsche am besten, wie bollkommen wesen los solche Ansichten und Besorg-nisse sind, aber gerade dieser Irrium bedeutet wieder eine Realität, deren verbängnisvolle Wirkungen sich sowohl in der britischen Volitif wie namentlich im Au-stande der Geister im Inselreich äußern. Das Erschreckenbste jedoch an der Aufdedung einer zum Glück unichadlich gebliebenen fritischen Zuspitzung ist und bleibt, daß bei uns wie in England die gesamte Nation bis jett höchstens hat ahnen können, nicht von weitem aber gewußt hat, welche Gefahr dem Belt= frieden drobte, Berr b. Riderlen-Bachter ift

soeben dabei, der Budgetkommission des Reichstags vertranliche Ausfünfte über unsere Berhandlungen mit England zu geben. Möglich, daß er fo deutlich wird, wie es der Ernst der Stunde wünschen läßt; wahricheinlicher aber dünkt es uns, daß er das lette Wort und dessen letten Sinn mit diplomatischer Zurüchstung doch lieber verschweigen wird. Die englische Regierung wird es voraussichtlich nicht anders mochen. Immerhin muffen wir mit lebhaftem Interesse den Um-ich wung begleiten, durch den fich brüben das Bertrauen in die Weisheit der britischen Staatsmänner mit förmlich stürmischer Entladung umzusehen beginnt in ftarte Entruftung über Buftande, in denen es einigen Männern möglich ist, einen Krieg zu entsesseln. Die liberalen Londoner Blätter fordern eine größere und entschiedenere Beteiligung des Bublikums und des Barlaments an der Führung der auswärtigen Geschäfte. Das Barlament mülse ersahren, was hinter der Gesheimnisträmerei der Regierung stede. Zu Frankreich, Rußland und Italien stehe, so schreiben u. a. die "Daily Rews", England in irgendeiner Begiebung voller Berpflichtungen, deren Ausdehnung dem Bublifum wie bem Parlament verborgen fei. Jahraus, jahrein werde die Bolfsvertretung in völliger Untenntnis gehalten, und fo hätten willfürliche Bermutungen zum Schaben ber internationalen Beziehungen appig ins Kraut schießen können. Diese Sprache und die ebenjo icharjen Tone, die in anderen Blättern angeschlagen werden, maden gewiß nicht den Eindruck, als sei es den betreffenden Organen willkommen, wenn die deutsch-englischen Beziehungen in immer größere Berwirrung geraten. Um jo begieriger barf man auf die angekindigte Aussprache im Parlament sein. Eine allgemeine Bemerkung drängt fich angesichts der Borgange der letten vier Monate und besonders angesichts des deutschefranzösischen Abkommens auf, nämlich daß biese Berftandigung mit Franfreich nicht im ge-ringften vermocht hat, die Unruhe aus der Belt gu ichaffen, daß vielmehr unfer Berhältnis zu den Westmächten trot des Rusiandekommens des deutschefrangofischen Bertrages genau dasselbe wie während ber Berhandlungen geblieben ift. Die Erwartung, daß aus den Bereinbarungen mit der Republik eine Besserung der Beziehungen herborgehen könnte, toggt fich nur noch fchiichtern bervor; fie hat, wenn fie ausgesprochen wird, nur etwas Redensartliches, das wie der Wind an den Ohren vorbeigeht. Darum foll man freilich nicht aufhören, zu hoffen, und es ist immerhin fein gang wertlofes Ergebnis ber englischen Aufbeckungen, daß sich beobochten läßt, wie un behaglich den Englondern der Gedanke an einen Rrieg mit

Die Ernüchterung in England. wb. London, 21. November. Tas Erstaunen und der Unnut bes britischen Bublikums über die Gesahr, in welche die Entente mit Frankreich und Rugland England beinahe geführt hatte, wachsen immer mehr. Der unionistische "Ebening Standard" ichreibt: Wir muffen burchaus flare Mitteilungen baben, daß die Entente fein Biindnis ift, bas den Zwed bat, es Franfreich !

und England zu ermöglichen, Deutschland bon bem Blat an der Conne fernguhalten. Das Blatt erflärt weiter, Gren miffe die unummundene Berficherung erteilen, daß die englische Nation nicht ohne ihr Wiffen und ohne ihre Buftinmung in die unbeichrantte Saftpflicht eines Kriegs und Friedens bineingezogen werde.

Der Termin ber Berhandlung im englischen Unterhause,

wb. London, 20. Robember. Im Unterhause fragte Baring (Unionist) gestern an, wann der Minister bes Außern Gren die versprochene Erklärung abgebe und ob Prennerminister Ausquith dem Sause die Zusicherung geben wolle, daß die Gelegenheit zu einer aus-reichenden Debatte über die Erflärung gewährt würde, Asquith erwiderte, die Regierung erflärte mehr als einmal, daß sie eifrig darauf bedacht sei, möglicht bald Gelegenheit für eine Debatte liber die auswärtigent Angelegenheiten zu bieten. Die Regierung dachte, es möchte beffer fein, gu marten, bis das Maroffo-Abkommen in der frangösischen Rammer berhandelt worden fei. Ob dies im Laufe diefer Woche geschehen wird, fügte Asquith hinzu, weiß ich nicht, wenn mir auch mitgeteilt worden ist, daß es nicht wahrschein-lich ist. Die Regierung ist der Ansicht, daß unter diesen Umfranden die Erklarung und Debatte über die Bolitik bes Augern im Unterhause nicht länger verschoben werden follte, und hat Wontag, den 27, November, für biefen Zwed bestimmt. Gren wird die Debatte mit einer Erklärung eröffnen. — Man glaubt, daß diese Geffarung Grens febr eingehend fein und fich über bie gange Beriobe ber Maroffo-Berbandlungen etftreden wird. Gren ift feit langerer Beit in engiter Berbindung mit dem frangofischen Botichafter in London, jo daß seine Erklärung vielleicht auch die Baltung der britischen Regierung Frankreich gegenüber bon einer neuen Seite beseuchten durfte.

Rapitan Faber unterftreicht feine Mitteilungen,

hd. London, 21. November. Kapitan Hober er flörte einem Bertreter der "Evening Rews" in Er widerung auf die seiner Rede über die Krise guteil gewordene Rritif, er beharre bei feinen Ditteilungen, die auf Augerungen einer unbeftreitbar hohen Autorität beruhen. Er habe biele Briefe bon Armee- und Flotten-Offizieren erhalten, in benen fie ihm für feine offenherzige Rede banten.

Gin weißer Rabe in England.

fid. London, 20. November. Mister Stead, der bestannte englische Friedensapostel, erklärt in einem Brief, daß Deutschland vor allem Kohlenstationen für feinen übersechandel brauche, und auf dieser Basis follte ein englisch-beutsches Einbernehmen begründet werden. Er jagt seinen Landsleuten wegen ihres Berhaltens gegen Teutschland gehörig die Wahrheit und fdreibt u. a.: "Sobald Dentichland eine Roblenftation erhalten foll, verfperrt ibm England ben Beg. Diese faule Bolitif und nicht die frangofische Entente ift bas wahre Sindernis einer Berftandigung mit Deutschland."

### Fenilleton.

### Vortrag Thode.

Der rubenbe Bol in ber Ericheinungen Flucht unferer Bortragsfale ift jest Brofeffor Thode, wie es einft Brofeffor Onden war. Onden feffelte mehr bie Manner, Thobe feffelt bie Frauen. Das liegt nicht allein in bem traftierten Stoff, fonbern auch in ber Art bes Bortrags. Die peithonische Berebsamleit bes Kunftgelehrten bat für schwärmerische Raturen etwas Bestechenbes. Kein Bunber, daß in Beibelberg auch fo viele tunfibegeisierte Jungfraulein "ju feinen Gugen fagen", und bag eine Aberprobuttion an Munftafthetinnen wie an Aftheten eintrat, Die faft eine wirtschaftliche Kalamität erzeugte. Nahrung beifchend brangen fich bie Thobeaner und Thobeanerinnen min gu ben Feuilletonrebaftionen, ihre Elaborate abgujegen, ober bestürmen bie Bereine mit Bortragsgefinden und verfieben es gar nicht, bag bie reale Welt fo wenig von ihnen wiffen will. Sie muffen fchließlich noch froh fein, wenn eine Benftonsmutter fie für beicheibenes Entgelt engagiert, um ihren Badfifchen "Runftauffaffung" beigubringen, mit ber fie bann babeim ber fannenben Berwandtichaft imponieren tommen. Dag Glott erbarm! Der gefährliche Mann, ber Beitiger biefes allermobernften Abels, aber gieht unentwegt burch bie Lanbe und berudt in feinen Bortragsfolgen neue Gehirnchen, ergablt ihnen in einer febr angenehmen und geistvollen Beife, was allerbings jeber Gebilbete im wefentfichen felber wiffen follte ober in feiner Sausbibliothet - fitr bas beutsche Saus allerbings meift mur ein Begriff - biel bequemer und aus-

giebiger nachlesen könnte. Er erzählt es überzeugend, lebenbig, aus bem Gelbfigeschenen beraus und beunrubigt feinen Bortrag feiten burch aussahrenbe Geften. Mur einmal bemerften wir bei ber Erwähnung, bag Michelangelo bet Gelegenheit Sonette auf feine Zeichnungen fchrieb, wie ber Rebner biefe ichreibenbe Tätigkeit unit einer schnellen Bewegung nachahmie. Aber bas ftorte nicht weiter, wahrend wir und erinnern, bag ber Großafthet Carriere bei einer Schilberung bes geheimen Lebens in ben Raffaelichen Bilbenn behauptete, man glanbe, bas Salsgrifben bei ber firtinifden Dabonna pulfteren gu feben, wobei ber preieliche Gelebrie mit feinem Beigefinger unter feinen Abamstnopf liebste und bamit bie Beiterfeit feiner andachtigen horer ungewollt auslofie. Es ift ein rhetorifcher Genuft, Thobe guguboren. Gein Organ, feine Redeweise wirft bei aller Ginbringlichfeit umgemein beruhigend. Journalistisch aber ift aus ben Bottragen nicht viel herauszuholen, und eine bloge Reportage bes Geborien tann, jumal bei ber nonvenbigen, febr berfilrsten Form, auch wenig Genuß gewähren. Freilich war felbst die Lebens- und Schaffenschronologie Michelangelos, wie fie ber Boriragende gestern etwa bom Jahre 1512 ab fortfette, trop bes fiereothpen: Im Jahre foundso tat ber Rümfeler bies und im Jahre foundso beschäftigte er fich mit jenem, an fich febr feffelnb, und man bernahm gerne einmal wieber, wie ber Große gerungen und gefanpft, oft gegen bas "Objeft", wenn es als Marmorblod etwa eine schwarze Aber aufwies ober einer Gruppenkonmosition Schwierigfeiten bot, ober wenn bem Rünfiler ein neibischer Rebenbubler ober außere Umftanbe hinbernb in ben Arm fielen. Geine Tätigfeit auch als Baumeifter im Monumentalbau, wie im Festungsbau wurde in fesselnder

Weife besprochen und seine platonische Reigung zu schönen Junglingen, burch bie er gu Sonetten begeiftert wurde, gerecht erffart. Gine Abichtvelfung aus bem gleichmäßigen Gefilge bes Bortrogs tourbe bann bes Lebabilbes megen unternoumen, und fchlichlich gab die Rapelle mit ben Grabmommemen ber Mebici bem Bortragenben Unfag. bas Gebiet ber Sppothefe gu betreten und feine Forfchungen, b. b. feine hypothetifchen Spefulationen, ber glaubig horchenden Zuhörerschaft aufzuswingen. Das ist nun fo eine Cache. Bas er ba fiber bie übermaltigenbe Allegorie bei ben Debicaer-Momementen fagte -, gewiß, es tame fo fein, es tam aber auch anbers fein. Bas ift nicht affes über Elgians viel einfachere Schöbfung, unter ber Bezeichnung himmlische und irbische Liebe befamit, gebeuteft worben, wie viel Rumitgelebrie baben fich wegen ber befleibeten und umbelleibeten figur am Brunnentande nicht icon grinnnig in ben haaren gelogen. Freifich, wenn bie Konige bau'n, haben bie Rarrner gu taun, fo beißt es auch bier wieber, und nun gar, wenn ein Groftalfer, wie Michelangelo, bant. Wir milfen immer baran beiden, wie traffend fich ber famoje F. Bifcher, ber "Anch-Einer-Bifcher", über bie "Deuteleffe" Tuftig machte. Das Wert, die Tat bes großen Blorentiners, aber fieht lange ichon fo bollfommen fest in ber Kunftgeschichte, liegt gewissermaßen bogrundet allein in ber einen Figur bes Mofes auf bem Juliusbenkmal in St. Pietro in Bincolo. Bas bliebe ba bente noch zu tun, als zu benteln und auszulegen und einmat bie Ausgrabung irgend einer Zeichnung ober eines Sonetts ober eines Liebesbriefs als eine Groftat ber Forfchung binandgufdmettern. Wir mußten immer baram benken, was ber heros mit ber gerbibberten Rafe mobil fagen würde, falls er anwefend fein tonnte, wenn fich ein

### Marakka.

Mend Musgabe, 1. Blatt.

### Die Abkommen in der gudgethommission.

# Berlin, 20. November. Die Budgetsommission des Reichstags septe heute bie in ber haupsjache bertrauliche Berhanblung über die Maroffoungelegenheit fort. Zu Beginn ber Sipung wurde bon ben Bertretern mehrerer Parteien Beschwerbe erhoben über bie ungutreffenbe Darftellung ber Borgange der letten Sibung in einigen offigiofen Mättern jowie über Michtbeachtung der Vertrausicheit. Staatsfefreidt b. Riberlen - 2B achter entiarie bagu, bag, was die vertrauliche Behandlung anlange, er nur die Awedmäßigkeit ber Beröffenklichung von Regierungser-Marungen zu beurfeifen habe. Go weit es fich um Rotizen In ber Breffe fiber ben bertraulichen Teil ber Berhandlungen handle, so sei keine einzige bavon durch das Auswärtige Amt veranlaßt worden. Der Staatssefretär äußeric sich dann zu dem Borwurf, das Auswärtige Amt habe sich mit ben militärifchen Inftangen nicht in genügenber Gublung gehalten. Bon irgend einer leichtfinnigen Behandlung ber militärtichen Geite ber maroffanischen Frage konne feine Rebe fein. Schon bor bem Mbtommen bon 1909, bas ja ber Reichstag einmittig gebilligt habe, fei bas Auswartige Ant über die marollanische Angelegenheit in eingebenden Erörterungen mit ben militärischen Behörben gewesen. Der in dieser Beziehung erhobene Boripurf miffe mit ber größten Entichiebenheit gurudgewiesen werben. Gine fc warge Gefahr beftebe gurgeit nicht. Bon fogialbemotratifcher Seite wird diefer Auffaffung

belgetreten. Daß maroffanliche Eruppen im Balle eines europätschen Krieges in Guropa Berwendung finden witrben, fet nicht angunehmen. Bum minbeften wurbe Frantreich einen erheblich größeren Zeil an europäischen Truppen in Afrita halten muffen im hindlid auf bie Bejahr von Aufftanben.

Der Staatsfefretar beftatigte bas unter Bezugnahme muf bie Borg .ge im Rriege 1870/71. Die Biffern, Die er bariber in der Plenarverhandlung mitgeteilt habe, hin-

fichtlich ber Berwendung afrikanischer Truppen, fiammten bom Generalfiab. Der in Algier mit ber Einflihrung ber allgemeinen Wehrpflicht angestellte Berfuch - mur ein folder tomme in Betracht — fei bei ben Frangofen in ber Rolonie auf fiarten Wiberfpruch gestoßen, ba biefe in ber militärischen Ausbildung der Farbigen eine Berftarfung der Auffiandsgefahr erblichte. Der Staatssefretar verweist n. a. auf ben Mufftanb ber Gebob &.

Der Beriteter bes Rriegeminifiere, Geneval Banbel, gab bie gewünschien naberen Ausfanfte fiber bie Muffassung bes Ariogeministerlums hinsichtlich ber "fchwarzen Gefahr". "In obsehbarer Zeit" werbe man nicht bamit zu rechnen haben, baß Frankreich zur Berstärkung feiner militärischen Kräfte in erheblicher Zahl maroffanische Truppen werbe verwenden können. Die "schwarze Gefahr" fet tatfacilich nicht fo groß, wie man früher ge-glaubt habe. Es werbe wohl noch lange Jahre bauern, bis man größere Truppennuffen aus Blaroffo in bas Seer werbe einstellen tonnen. Freifich, "auf bie Dauer" fei es nicht bon ber hand zu weisen, bag bas Broteftorat gu einer Berftarfung ber frangofifchen Behrmacht führen

Gin Bertreter ber Rationalliberalen warnt bor gu optimiftifder Auffaffung. Man folle bie militärifden Wähigfelten ber Maroffaner nicht unterschäpen. In ber mobernen Kriegstedmil ausgebilbet, tounten fie fehr gefahrlich werben. Der nationalliberale Robner falt es baber für erforberlich, zu erwägen, bag man bor bie Rotwendigfeit von Gegenmagregeln gestellt werben

In icharfer Beife erhebt ber Bortfilbrer ber Sogialbemofraten Ginfpruch gegen jebe Anregung einer Berftartung ber Ruftung.

Bon vollsparteilicher Seite wird bagu bemerft, es fei nicht Cache ber Bollsvertretung, folde Anregungen gu geben, bas fet Sache ber Regierung,

Ein tonferpatives Mitglied findet gewiffe Widersprüche awifchen ben Darlegungen bes Staatsfefretare bes Hus martigen und bes Beriretere bes Rriegsminiffere. Das Muswartige Amt icheine boch nicht gang fo ein-gebend, wie es wünschenswert fei, mit anderen Refforts, in erfter Linie bem Rriegeminifterium, in Berbinbung gewesen zu sein. Im übrigen betont ber konservative Rebner nochmals bie Rotwendigseit einer möglichst vertraulichen Behandlung ber gangen Angelegenheit, um eine Schäbigung ber beutschen Intereffen, Die fonft leicht eintreten tonnte,

Das Zentrum außerte fich zu ber behandelten Frage nicht. Eines feiner Mitglieber machte ben Lorichtag, über ble bon Baffermann im Plenum aufgeworfene Frage gu berhanbeln, ob an Stelle ber Entfendung bes "Panifer" nach Agabir micht beffer gwei Armeekorps hatten mobilifiert werben follen. Auf ben Ginfpruch eines nationalliberalen Mitgliebes, bag man barüber nicht gut in Abwesenheit Bassermanns verhandeln tonne, wird babon abgesehen.

Die weiteren Berhandlungen waren burchaus ber-

In ber Radmittagefitung bielt Generalfelbmarichall Frhr. v. d. Coly einen Bortrag über die iflamitische Frage in ihrer Beziehung auf bas Maroftoabsommen und den italienisch-fürkischen Krieg. Es kann hierliber nichts weiter mitgeteilt werden, als daß Frhr. b. d. Golh ebenfo wie Staatsfefretar b. Riberlen-Badyter beionten, baß eine andere Stellungnahme als die ber Rentralitat für Deutschland nicht habe in Frage kommen konnen.

Dann trat bie Rommiffion in Die Lojung bes Marolloabkommens ein, und zwar paragraphenweise. In ber auch hierbei bertraufich geführten Berbanblung fiellte ber Staatsfefretar mit Entichiebenbeit in Abrebe, bag Deutschlands Intereffen in bezug auf bie Schifffahrt, Die Fifcherei ober ben Posibetrieb burch bas Abkommen benachtetligt würden. - Die Beratung bes Rongoabkommens, in bie gleichfalls noch eingetreten wurde, tam noch nicht ju Enbe.

Muf eine Aufrage, co eine Abtretung von Togo in Frage gefommen fei, erffarte ber Staatsfefretar, bah theoretifd eine gange Angohl von Rombinationen erörtert worben feien. Ernftich fet itber eine Mbiretung bon Togo nicht verhandelt worden. Dagogen ist verhandelt über gewiffe Grengregulierungen in Togo. Jeboch find biefe Bembandlungen nicht zu Ende gekommen, weil man ben Bertragsabichluß nicht weiter bergogern wollte.

Ein Mogeordneter verbreitete fich bann an ber Sand eines großen frangoffichen Wertes über bie Schrecken und bie Berbreitung ber Schlaffrantheit, und gab ber Aber jeugung Ausbrud, bag gang enorme Roften für bie Ausrottung ber Rrantheit aufgewendet werben müßten.

Ein fachliches Wort gur rechten Beit.

Mit einem bortrefflichen Buch "Birtichaftliche unb fosiale Stiebien in Maroffo 1911" (Berlag Wiff. Gifferott-Berlin) ift Major Meranber Rrenter- Minchen fürglich in die borberfte Reibe umferer tolowialwirticaftlichen Schriftfteller eingetreten. Mit gutem Grund finbet bas fnapp und interessant, nach fichtlich scharfer, gründlicher Berbachtung ber Berhaltnisse in Marotto geschriebene Buch eine sohr gunftige Aufnahme in Presse und Aublitum. Frei ich, bie praftischen, toobiburdsbachten Borfchlage gur wirtschaftlichen Entwidfung Maroffos tonnen von Deutsch fand nach bem nunmehr abgeschlossenen Abkommen nicht verwirklicht werben; beren Grunblage, Die Organtsatton ber Berfehremittel, wird uns Deutschen leiber borentbalten bleiben. Bichtig, afniell und von bauernbem Bert bleibt bas Buch tropbem. Es bringt auf Grund eigener Anschauung eines Mannes, ber mit offenen Augen Marolto gefeben bat, ausgezeichnete Ausfirbrungen fiber toloniale Borarbeit, bie wir auch in Bufunft bei unferer tolonialpolitischen Betätigung zu bobergigen haben werben. Gine Rolonie fagt Kreuter - erobert man nicht mit Rebenhalten, fonbem mit Menfchen, mit Arbeit, mit Belb. Es ift bodbintereffant, aus ben Darftellungen bes Berfaffers gu foben, mit welcher gaben und fonfequenten Bielbewußtheit bie Frangofen feit einer gangen Reibe bon Jahren icon ihre Attion in Marofto auf diese Weise vorbereitet haben. An alledem bat bas beutsche Bolt es bagegen in feinem Werben um Marotto fahlen laffen. Sat unfere Regierung in maroffanischen Dingen Unterlaffungefunben begangen? Obne jebe Frage. Die großere Schulb legt Dajor Rreuter babet aber in uns felbft, in uns beutiches Bolf. In icharfer Gloffterung werden bie Opferfreudig-feit frangofifcher Privatfreife, bie ichweigiame Zat

fraft frangösischer Durchbringung und Eroberung Maroltos ber Rebfeligfeit beutscher führender Kreife gegeniebergestellt, bet aller Schärfe mit bornehner Bermeibung jeber penfonlichen Spipe. Das Buch will nuten; jebem Anhanger ber Sachlichfeit fet es angelegentlich entpfohlen.

Der Rreuger "Berlin".

Gin Barifer Blatt behauptet, bag swifden ber beutichen und der frangofischen Regierung Berhandlungen schweben über ben Termin ber Rudberufung bes fleinen Kreugers "Berlin" aus ben maroffanischen Gewässern. Wie ber "2.-Al." hierzu an zuständiger Stelle erfahrt, entspricht biese Melbung nicht ben Taffachen. Der Arcuzer "Berfin" burfte in Agabir verbleiben, bis ber beuischfrangösische Bertrag burch ben Ratifizierungsbeschluß ber frangoftichen Rammer perfett geworben ift.

Mus ber frangösischen Rammer.

hd. Baris, 21. November. Die frangöstiche Deputiertenfammer befchlog bie Bertagung ber gegen ben Minifter bes Ruftern, De Gelbes, gerichteten Intempellationen, nadibem Minifterbrafibent Caillaux Die Bertrauensfrage geftellt hatte. Die Ausführungen be Gelbes fanben eine frostige Aufnahme wegen der auch dei den unbedingten Andangern des Kabinetts Caillaur bestehenden allgemeinen Unzufriedenheit mit den Zuständen in der Leitung des Auswärtigen Amtes. Die Lage wird allgemein fo gedeutet, bag bie Demiffion be Gelves nach ber Abftimmung über bas beuisch frangofische Abkommen erfolgen werbe.

Bu ben fpanifch-frangofifchen Berhandlungen.

Der "Jumparcial" erflärt bie Rachricht, nach ber bie amtlichen Kreife Spaniens ber Reutralifierung ber Gifenbahngone Tanger-Fes im Gebiete von Elffar guftimmen warben, als burchaus unrichtig. Gbenfo unrichtig fet bie Melbung, bag Spanien Larrafch und Elffar gegen eine auf frangösischem Wartte auszulegende Anleihe räumen würde. Die Frangofen follien endlich ju ber Aberzeugung gelangt fein, bag in Spanien niemand an bie Raumung von Larraich und Elfjar bente, und bag es überhaupt über-flüffig ware, auch nur Berhandlungen hierliber anzuknipfen

### Der italienisch-türkische Krieg.

Jon Kriegeldjanplat.

Ridits Renes von Bebeutung.

Bom 20. Robember molbet bie Agengia Stefant: Die vergangene Racht brachte nichts Renes, Es herricht schonce Better. Goftern fanden die gewohnten fleinen Angriffe auf die Ofifront fiatt, diesmal weniger nachbrudlich. Die Jaftener hatten 2 Leichtverlette. Zwei Erfindungen reichten bis 7 Kilometer por bie Giftfront; babet murben Heine Araberpatronillen angetroffen. Die Beobachtungen gweier Fluggeuge bestätigen bie befannten Bewegungen bes Feinbes. Die Rumbichafter berichten neuerbings, ein Teil der Araber sei kampfesmüde, und sagen einen dem nächstigen bedeutenden Absall voraus. Einer erzählte gestern hätten die Türken in Ainzara sich Mishe geben miffen, 1000 Araber gurudzuhalten, die abziehen wollten um ihr Band gu beftellen. Andererfeits melben bie Turfen bas bemnachftige Gintroffen bon Berftartungen bon ber Sprie. Ferner wird gemeibet, Die frangofifchen Behörben verhinderten feit einigen Tagen, bag Rriegskonterbande über bie Grenze bon Tunis gebracht werbe. - In Som ? vollenden die Jealiener ihre Berteibigungseinrichtungen Der Gofundbeitegustand und ber Geift ber Truppen ift gut - Aus Tobruf wird vom 16. Rovember gemeldet: Eine italienische Abtellung gerftorte einen Teil ber Telegraphenlinie nach bem Gelum-Golf. Die Staliener verloren babei 3 Bermunbete, ber Feind hatte jabireiche Berlufte. - Rach richten aus Derna beftätigen, bag bie italienischen Stellungen in ber Racht gum 17. Robember boftig angeariffen wurden. Der Angriff wurde gurudgeichlagen, Mul italienischer Sette waren 4 Mann kampfunfähig. Der Feind batte, wie Rachforschungen bestätigen, viele Tote und Wermumbete.

Gin neues Bombarbement im Roten Meer.

Giner beim türfischen Ariegeminifterium eingetroffenen Depefche zufolge bombarbierten Conntagvormittag zwei

Runfigelehrter bor feinem Berte in bas Reich ber unbegrenzien Möglichkeiten verliert. Fast war es ums, als Phobe feine Ansichten entwickelte, als habe er felbst fo ein feifes Gefühl ber Unficherheit gehabt, beim nun holte er rhetorische Silfsmittel gum Succurs und verließ bei feinen Theorien bie rubige, innerlich ichon belebte Bortrageform und unterftutte mit lebhafterer Gefte und öfter erhobener Stimme feine filhnen Debuftionen. Aber Dofes greift in feinen wallenben Bart, und ber portraitunabnliche Mebicaer (ben ja bie Stollener auch nur "il pensiero", ben Gebanfen nennen), fächelt, und Dichelangelo lächelt noch vergmigter, und mir fällt eine nette Sache ein, bie fich auch um ein vielbemundertes hodwert, um Bodlins "Meeres-ibulle" brobt. Fabelwejen ber Meereseinsamfeit —, Berfonifitationen ber unendlichen Feuchte. Wie wunderbar blau und grun genniftert bie Geefchlange, bies Geichopf ber grimen Diefe, bies Brobuft tiefgrunbiger Runftlerphantafie. Und wie profaifch ift fie entstanden. In einer Münchener Malerkneipe hat mir Amold Böcklin jun. einst lachend beim Belffiner anvertraut, bag Bodin fen., begebstert für bas Rosorit ber blau- und grünkarierten hofen feines Schneibers, lebiglich aus biefer malerischen Begeifterung für bie Farbe ber hofen die blaue und grune Seefchlange geschaffen und bagu die anderen Moerwesen komponiert bobe. Aber ich ftible es, zwischen biefem immerbin bezeichnenben Geschichten und ber von feinem "Quod erat demonstrandum" abfolut ju Pronenben Supothefe fiber bie Mebicaer-Grab-Allegorie Thobes fehlt eigentlich ber logifche Bufammenhang. Mio ein befferes Beispiel: Bodlins Gelbfiportrait, auf bem ber Lob bem aufhorchenben Rümftler etwas vorgeigt, gift Runftgelehrten und Laten ale eine ber fconften und bebeutsamilen Allegorien, und fie bangt in Sutte und Palaft in ungegabiter Bille am Ragel. Run, Bodlin malte fich eines Tages nach feinem Spiegefbilb, und als er fertig war, fand er feine Ropfhaltung gemvungen, feif. Fluge malte er nun ben Rebeinben Lob hinter fich, und fo entftond biefe wunder-

bore, tiefe Laegorie und feine Sopfhaltung war nun begrinbet. 3ch für meinen Zeil glaube bei berartigen Dingen nur an eine Muslegung, wie fie ber Rünfiller felber gibt. Bo fie fehlt, ba fangt eben bas Reich ber Spefulation ober gar ber gelohrten Ratfelibielerei an. "Grau, Freund, ift alle Theorie." Das foll und bas wird freilich feinem bie Freude an ben iconen Thobeichen Bortragen mit ben nach folgenben Bilberauslegungen nehmen, und fo moge ber beliebte Runfigelehrte benn beute abend fich abichliegenb mit Michelangelos jungftem Gericht beschäftigen und noch ftilrmifcheren Beifall ernten, als er ichon erntete. Sch. v. B.

### Porzellankunst.

Borgeffan! Gine tonigliche Indufirie, irothem - ober weil - bas Objett fo gerbrechlich ift. Gine Gbelinduftrie, ju ber fie einft burch fürftliches Intereffe gestempelt wurde und mehr noch burch begnabete Künfiler, ble sich in ben Dienft ber Böttgerichen Erfindung ftellten. Röniglich Meigen, Roniglich Berlin, Rurfürftlich Sochit, Roniglich Romphenburg, Königlich Kopenhagen, das find ftolge Ctappen auf einem fteten Siegeszuge, ber feinen Sobepuntt pielleicht noch nicht einmal erreicht bat. Mit berechtigten Ciolge legte Rgl, Meißen fürglich ju feiner 200jabrigen Bubelfeier feine Gofdichte in einem Brachtwerte nicher und brachte es als Ehrengeschent seinem Ronige bar, wiffenschaftlich und technisch bebeutsam, literarisch wertwoll, fünsilerisch feffelnb. Der Geschmad - bisweilen auch ber Ungeschmad — zweier Jahrhunderte lugt aus ben Blattern bervor. Das Zwiebelmusier blaut, und bas "Defor" rebet feine Sprache, und die Schaferinnen und Schafer tangen, und die Amoretten fichern, und die Gelabons ichmachten, schöne, weiße Göttinnen nicht minber. Bodlein und Faune fpringen, und es ift eine Luft und eine Berrlichfeit. gerbrechliche Berrlichteit, Die in allen ihren Ericheinungen einft unter ben ipulenben ober flaubsegenben Sanben ber bienftbaren Geifter ihr mehr ober weniger tragtiches Enbe findet. Ach, wie viel Tranen find Icon um jahlings geftorbenes Borgellan geweint worben.

"Borgellan ftirbt nicht auf bem Bett!" entgegnete einft ein fluges Mabchen meiner But, nachbent es meinen Stolg, meine fofilich beforierte, bon "hober Seite" gespendete Goldtaffe "geliefert" hatte, biefe Saffe, bie fo entgudenb räumfich war, daß man fich tot und lebendig baraus trinfen und unter Umftanben ein Fußbab barin nehmen fomte. Aber vielleicht ift es nicht jum wenigsten biefe Berbrechlichteit, die und bas Porgellan fo wert macht, die biefe gartliche, angilliche Obhut ber Sausfrauen bebingt und oft bie gebflegteffen Sanbeben ber Beltbame veranlaffen, ihre wertbollften Stude felber gu fpufen unb - felber gu gerbrechen.

Und min haben wir feit Wochen eine fo bebeutfam ju nehmenbe Ausftellung im Bangerichen Gaton. Gie ift bier fcon ausreichend gewürdigt worben, aber es berlohnt fich, ifr noch einmal eine fleine Aufwartung gu machen. Dit empas banglichen Gefühlen beirete ich ben weiten Oberlichtfaal. Sett ich einmal beim Befuch einer folden Borgellanfcbau meine Begleiterin inftanbig ermabnte, bas garte marnend erhobene Borgellanfingerchen einer Benus um Gotteswillen nicht abzustoßen und bas bann felber beforgte, werbe ich schon nervos, wenn ich von ferne nur einen Glasober Porzellanlaben febe und habe mich feither auf bie Bronge geworfen, Die einen Buff vertragen fann. Aber bie Bangeriche Ausstellung ift febr ungejährlich arrangiert. Die wertvollften Schauftude fteben in Bitrinen oft im Stil ber Bett, als ber Großvater bie Großmutter nabm. Mis-Meißen, All-Höchst usw. in reizenden Sächelchen, vielsach recht spielerisch. Das Spielerische ist beute zum Elfick so gut wie überwunden. Man ist flächiger in der Modellierung geworben und hat baburch bas Unruhige, Gliperige, Storenbe ber vielen Glanglichter behoben, ober bat es genabegu berftanben, biefe Gigenart giafierten Borgellans au einem neuen Reig burch breite Lichter gu fteigern, 3ch bente ba g. B. an bie herrliche Elefantengruppe von Buchegger ber Kgl. Manufaftur in Berlin, und an einen Kafabu aus Malben. Robenhagen ift in biefer breiten Bebandlung,

über Mad in S

flativ Das eine entid Miög

bie i

gube

Bliid Mrat Eifer ergas Fran mer Finn muly Laufe

Teil Bofte Gefat mt d) große Einn Frem @efan

bas ;

bafen

Guro

Beftä

BOXIET

mody : ban herig

brafth fombe भागि 1 feiner etmgel

jeber Turng cinig fraule Leuch Mae th sligig ber ?

fie be fid) e Берап Mrbel Stan viel. Mei3 (Bor tn B guite geben

Werti

tarte!

ttallenische Kriegeschiffe Alabah am Roten Meer. Die | Raferne und das Militärhospital wurden beschädigt.

Dienstag, 21. November 1911.

### Aus der Türkei.

Berhaftung von Militarargien.

Die türfifden Militarargte, die in Konftantinopel aus Italien eintrafen, wurden berhaftet und dem Kriegsgericht iberliefert, weil fie, wie der Kommandant von Tripolis, Rachet-Bei, gemeldet hatte, auftatt ben Truppen zu folgen, in Tripolis geblieben waren, wo fie bon ben Italienern gefangen genommen wurben.

Musweifung bon italienifchen Beamten.

Die tialienischen Beamten ber Tabafregie find aus Subrua ausgewiesen worben.

Abtrünnige Italiener.

Dem Blatte "Taeffiffat" zufolge nahmen bis jeht 200 in ber Türfet lebenbe Staliener bie türfifche Untertanenicaft an.

Die Tätigkeit bes Roten Salbmonds.

Der frangöftiche Boifchafter notifigierte ber Pforte, bas die frangosische Regierung bem türfischen Roten Sallsmond unter Bewöhrung ber nötigen Bergunftigungen geftatie, auf bem Bege nach Tripolis Tunis zu passieren. Das Komitee bes Roten Salbmonbes beichloft baraufbin, eine Santiatsmiffton nach Benghaft zu fenben.

Rein Waffenftillftanb.

Die Wiener fürfische Bolfdfaft bementiert auf bas entschiebenfte bie Melbung, bag bie türkliche Regierung bie Moglichteit eines Baffenfillftanbes in Betracht giebe, um bie Gundlage und bie Besprechung für ben Frieden bor-zubereiten. Die ganze Rachricht set vollständig erfunden.

Flüchtlinge aus Tripolis in Fiume.

In Fiume find in ber vorigen Woche wieber 500 Müchtlinge aus Tripolis, fotvohl Türken wie eingeborene Araber, angetommen und jum größeren Teil mit ber Gifenbahn nach ber Türfei weitergereift. Die armen Leute ergählten, bag die Italiener fie, sowohl Manner wie Frauen und Mädden, auf der übersahrt nach Neapel, un menschlich grausam behandelt und fie gum Zeil sogar ihrer gesamten Sabe beraudt hatten. Biele find in Finme angefommen, ben Rorper nur mit Leinentüchern umbullt. Gin Mann zeigte feinen noch jest mit beutunterlaufenen Striemen gang bebedien Rorper.

### Die Revolution in China.

Die Lage ber Bentralregierung.

Die Formierung bes Rabinette Buanfdifai kann noch nicht als gefungen angesehen werden. Ein großer Teil ber neu ernannten Minifter bat bie ihnen angebotenen Boften abgelebnt. Duanschiffai bot fich ben fremben Gefanbten gegeniber babin ausgesprochen, bag er noch nicht ficher fet, ob er bie Simation werbe retten tonnen.

Gin Frembenmaffater in Ginanfu.

Aber Tientfin wird gemelbet, bag in Sinanfu, ber großen hauptftadt ber dinefischen Proving Rwangfi, Die eine Einwohnerzahl von über einer halben Million bat, ein Frembenmaffaler fiatigefunden babe. Der ameritanische Befandie hat allen Ameritanern bringend angeraten, sofort bas Imere gu verlaffen und fich nach einem ber Bertragsbafen ju begeben. Die meiften ber in Ginanfu anfaffigen Europäer find fandinavifche und englische Miffionare. Gine Bestätigung ber nachricht von bent Maffater liegt jeboch noch nicht bor.

Anfeihebebürfnis ber Republit Schantung.

Der in Tfinanfu jum Brafibenten ber unab-bangig en Republit Schantung gewählte bisberige Couverneur von Schamung, Sunpaoticht, verhandelte mit ber Deutsch-Affiatischen Bank wegen einer Anleihe.

Die Lage in Sanfau.

Die ruffische Rolonic in Hankau bat ben Ministerpräfibenien Kolewzow ielegraphisch, die ruffische Schupwache um bunbert Mann zu berftarfen, ba bie Lage nicht gejahrlos fet.

S. M. S. "Emben" in Tichifu.

Der Kreuzer "Emben" ift in Tichifu eingetroffen. Die Ameritaner und Japaner landeten bort insgefamt 80 Mann, die balb wieder zurückgezogen werben follen.

### Deutsches Reich.

\* Hof- und Berfonal-Nachrichten. Der Kalfer ist gestern abend in Donaueschingen eingetroffen und wurde von dem Fürsten zu Fürstenberg nach dem Schloß geleitet. Das Weiter itt fürmisch und regnerisch.

\* Bei ber Landtagsersammahl im Wahlfreise Breslau 4 erhielten Bogel (Zentrum) 780, Dr. Ghlers (Forifcht. Bollsp.) 506 und Stabtberordneter Löbe (Sog.) 370 Stimmen. Die erforderliche Stichwahl begann nachmittags. Es erhielten Dr. Chlers 872 und Bogel 778 Stimmen. Ehlers

tit fomit gewählt.

\* Das Kroupringentelegramm. Die Raiserliche Ober-posibiretion Danzig erflärt: Die Ar. 543 bes "Berliner Borfen-Auriers" enthält einen bie Aberfchrift "Das Kronprinzentelegramm" tragenden Auffan, in bem bie Schuld an bem Befanntiverben einer Stellungnahme bes Rronprinzen zum Marostoabkommen einem Dauziger Tele-graphenbeamten beigemessen wird. Die Angaben in biesem Auffat, soweit sie sich auf die Bostverwaltung beziehen tommen ober ein bestimmungswidriges Berhalten eines Angehörigen ber Bostverwaltung behaupten, ift unwahr. Ob im übrigen ber Inhalt bes Auffapes zutreffend ift ober fich auf zutroffende Boraussehungen frügt, entzieht fich natürlich ber Kenninis ber Oberposibirektion." — In Dangiger eingeweihten Rreifen glaubt man benn auch, wie bem "B. T." dazu gemeldet wird, nicht an die Schulb eines Telegraphenbeamten. Man erinnert fich bielmehr an die Tatfache, bag wenige Tage bor ben Maroftobebatten herr v. Oldenburg-Januschau abends Sast beim Kronprinzen war, nachbem ber Kronprinz einige Tage vorher in

Janufchau gur Jagb geweilt hatte,

\* Eg-Botichafter David 3. Sill fiber Berfin. Der frithere ameritanifche Botichafter in Berfin David 3. Sill ift ju furgem Befuch in Rem Port eingetroffen. schafter wurde bei seiner Landung von einem heer von Berichterstattern in Empfang genommen, die alle ihn gu be-ftimmen suchten, minmehr der Welt die wahren Grunde feines Rückritts vom Berliner Botschafterpossen mitzuteilen. Dr. Hill leugnete ganz entschieden, daß irgend ein besonderer Grund zu feiner Resignation vorgelegen hatte, und betonie, daß ihm von keiner Seite envas in den Weg gelogt worden fet. Es hobe ihm ein großes Ver-gnügen bereitet, in Berlin amtieren zu können, und er habe während feiner Amisperiode die großartigsten Einbrude bon Deutschland empfangen, bie ihm eine bleibende und burchaus angenehme Erinnerung fein würden. Gang entschieden bementterte er auch bas bier bor einiger Beit burch bie Tagespreffe gogangene Gerucht, wonach er für ben Lehrfinhl ber nationalofonomie an ber Cornell-Universität ausersehen fet, ber burch bie Beur-laubung bes Projesiors Bbipple Zenks valant geworben Dr. Sill gab befamit, bag er fich in wentgen Wochen nach Paris gurfidbegeben werbe, wo er fich ein heim eingerichtet habe, um bort weitere Quellenftublen für fein neues Eerf "History of Diplomsey and International Development of Europe", welches in etwa Sabresfrift erfcheinen foll, gu betreiben.

\* Eine Junggeschlenftener in Medlenburg. Der medlenburgifche Landiag nahm bei ber Beratung des Steuergeschentwurfes einen Antrag auf Ginführung einer Junggesellenfteuer an. Es follen unberbetratete, über 30 Jahre alte Manner um 25 Brogent hobere Steuern als berheiratete gablen, wenn fie nicht für Familienangeborige, Die mit ihnen zusammenwohnen, gesetlich zu forgen haben.

\* Ein Jahrbuch bes hanfabundes für bas 3abr 1912 erscheint in ben nächsten Tagen. Es umfatt 300 Seiten Tert, ift in Leinen gebunden und tofiet für bie Mitglieber bes Sanfabundes 0,80 M., für Richtmitglioder ift bas Jahr-buch jum Breife bon 1 M. burch ben Buchhandel zu begieben. Aus dem reichen Inhalt beben wir folgende Themala herbor: Die Staatsaufgaben in wirtichafflicher Begiebung,

Wirtschaftspolitik und Sozialpolitik, Etwas von ben Steuern, Die Reichsversicherungsordnung, ein untaffendes Agitationslegiton, ferner Die Statiftit ber Arbeitgeber- und Arbeitnehmerberbande Dentichlands, bie Programme ber politischen Barteien, bann Erörterungen über Organisation, Bropaganda und Agitation. Auch bie Versassung bes Deutschen Reichs, fowie Angaben fiber Rechtsmitteltveg, Einkommenfteuer finden fich in bem Buch. Ein Berzeichnis ber Orisgruppen bes hanfabundes mit farbiger Landfarte bilbet ben Abichluß. Das Buch bilbet ein wichtiges hilfsmittel für die Wahlagitation.

Albend Ausgabe, 1. Blatt.

\* Ein Großschiffahrtsweg Abein-Maas? In Aachen wurde in einer vertraulichen Besprechung ein Komitee zur Bordereitung und Förderung des Großschiffahrtsweges Rhein-Maas mit dem Sit Nachen gegrindet. Die Bereinigung wird ihre Bestrebungen über Aachen hinaus nach Coln und den Industrieplätzen in Holland und Belgien er-

\* Silfe für die Deutschen in Blumenau. Bur Beraiung fiber bie hilfeleifung für bie in Gubbrafilten burch bie Aberschwennung schwer Geschädigten sind im Reichstags-gebände auf Einlabung bes Auswärtigen Amis eine größere Angahl von Bertretern ber Finang, bes Handels und der Industrie aus allen Teilen Deutschlands gusammen getreten. Die Bersamminng beschlof einstimmig, eine Silfsaftion innerhalb bes Reichsgebietes einzuletten, Zur Durchführung wurde ein besonderes Komitee gebilbet, bas feine Tätigfeit benmachft beginnt.

\* Gin weiterer fogialdemotratticher Genmindemahlfleg. Das Ergebnis ber Gemeinbewahlen zu Rürnberg fiellt fich wie folgt: Gewählt find 10 Sozialbemofraten, 7 Liberale, je ein Demofrat und ein Mittelftanbler und ein Bentrumsmann. Die Liberalen verlieren 10 Mandate an die Sozialbemolratie, lettere haben nunmehr 20 Sipe von 60.

\* Das Intraftireien der Privatbeamtenversicherung. Man ninnnt als sicher an, daß die Versicherung der Privat-anzestellten am 1. Januar 1913 in Kraft treten wird.

Wahlbewegung.

Forischrittliche Randidaten in Duisburg-Mühlseim, Die Forischrittliche Bollspartei stellt für Duisburg-Mihlheim, vertreten bisber burch ben Sozialbemofraten Bengsbach, ben Arbeiterfelreiar Schmibt, ben Borfibenden bes Sirich-Dunderschen Bergarbeiterverbanbes, als Ranbibaten für die Reichstagswahl auf.

Rechtspflege und Verwaltung.

 Seine Miersgrenze für Richter. Eine Korrespondenz teilt mit, daß die Einstührung einer Altersgrenze für Richter beabsichtigt fel. Wie wir dem gegenüber erfahren, ist die Nachricht unrichtig. An zuständiger Stelle ift von irgendwelchen Berhandlungen oder Erwägungen über Ginführung einer Miccogrenze für Richter nichts bekannt.

Deer und Flotte.

Anfafilich bes Tobes bes Generals ber Ravallerie bon Deines veröffentlicht bas "Armeeverordnungsblatt" eine Kabinetisorder, die bestimmt: Sämtliche Offiziere bes 8. Urmeeforps legen bret Tage Trauer an. — An den Trauerfeierlichkeiten in Sanau nehmen ber Kommandierende General des 8. Armeefords und der Kommandeur des Husarentegiments "König Wilhelm I" Ar. 7 teil. Die Tranceparade wird aus Truppen des Standortes Hanan geftellt.

Freiwillige Fliegerforps. Die Begirtstomman-bos find beauftragt worben, burch Umfragen bei ben Offigieren und Mannichaften bes Beurlaubienflandes biejenigen Bersonen festgustellen, bie in ber Führung eines Flugapparais ausgebilbet sind, sich mit bem Flugwesen besaft haben ober als Monteure bei Flugapparaten beichäftigt find ober gewesen find. Es burfte fich babet um Bestrebungen banbeln, die fürglich in Luftichiffertreifen eröriert wurden, nämlich nach Art bes freiwilligen Automobiltorps nach und nach ein freiwilliges Fliegertords zu schaffen, bas fich ber Heeresverwaltung für ben Fall ber Mobilmachung und für größere Truppenübungen gur Berfügung

Deutsche Torpeboboote bes Athers. Bet ben gurgeit in Caln ftattfindenden Luftschiffübungen werben über einem besonders abgegrengten Gelande in ber Rabe ber Sufifchiffballe bei Bidenborf, Berfuche im Abwerfen bon Sprengge-

fonberlich in ber Tierbarftellung, bahnbrechend geworben und hat auch in der Bemalung vorbisblich gewirkt. Und feinem Beispiel ist die ganze Industrie gesolgt, ja, vielsach hat man direkt nachgeahut. Es ist interessant, dies in den einzelnen, sehr geschmackoll und übersichtlich geordneten Gruppen ju beobachten, bie fünf hervorragende Betriebe umfaffen.

Die Fliffe ber Gefichte ift gwar febr groß, aber von jeber Statte bleibt einem bauernb etwas in ber Erinnerung haften, so außer bem schon Erwähnten z. B. um nur einiges noch zu nennen, aus ben Pfeifferschen Werkstätten In Schwarzburg bas überaus anmutige Burgundifche Gbelfraulein in Bisfuit bon Sofaeus und ber originelle Leuchtergriff aus Beinberefdmeden, die Jarbinieren bon Baefmer-Oberbichnhof, mit wilden Tieren bema't, die groß-Bugigen Mobelarifaturen Berlins, Die Augelwerferin und die Sandalenbinderin Meihens und noch manches andere.

Was uns aber ols etwas Reues, als etwas Originelles und Schones besonders auffiel, waren die Objette ber Firma Ph. Rosenthal u. Ko. zu Selb in Bahern.

Diefe Firma hat früher haupifachlich nur Cebrauchsgegenstände hergestellt, vor allem Folatoren. Da richtete fte bor Kurzem auch eine Runftablei ung ein und ließ es fich etwas toften, berborragenbe Bilbbauer gur Mitarbeit berangugieben, während fie felber bas Ihrige bagu tat, bie Arbeiten fo vorzüglich herauszubringen, als es nach bem Stand der Dechnif bente möglich ist, und das ist schon sehr viel. Wir betrumbern da gunächt, als Malereien, eine Anzahl von Dosen und Bandtellern. Bon belisatestem Reiz ist der Weihnachtsteller, den Heinrich Bogler (Borpstvebe) entworfen bat und die heiligen brei Könige in Betrachtung bes Sternes von Beibiebom zeigt. Eine gute Joce, jabrlich einen folden Banbidunud berausgugeben und Leuten, bie nicht wiffen, was fie fünftlerisch Bertvolles ichenten fallen, fo helfend unter bie Arme gu greifen. Aberaus fein find auch die Teller mit franklischen Bandschaften von Sulbranson. Gie find berufen, die tarteften, feelischen Stimmungen bei bem Betrachter aus-

gutofen, wie beim Anblid ber berichiebenen Schalen Ferbinand Liebermanns, Die er mit Affen in oft hochst grotester Stellung verfah, ber humor ju feinem Rechte tommt. Der schlimmfte Griesgrom mußte bei diesem Anblid lachen, fo komisch find biese Bierhänder. Und wie gliidlich und phaniafievoll find fie komponiert, oft fo, bak bei ben fleineren, als Afchenschalen gebachten, bie ausge itredten Extremitaten ber Affen beguem jum Afcheabstreifen benutt werben fonnen. Go reicht die Runft bier ben prof tifchen Anforderungen bes Lebens eine Affenhand. Moer wie linienficher zeigt fich ber Runfaler anbererfeits wieber bei ber menfchlichen Figur. Bie reigvoll ift feine fürmifch borichreitende Tängerin in fliegendem Gewande, wie großzigig feine Dame bor bem Divon Und wieberum von föllsichter Drolerie die "Hobe Schuse", wo eine keine Patte einen großen Bogel zu den Pas der höheren Reitfunft zwingt, während dei der "Bausigen Geschichte" ein zierliches Afflein den Habei nimmt man mit Bergnügen wahr, bag bie Fabrit fiber eine fraftige Balette verffint Done irgendwie bart ju werben, wie bas früber fo oft bei ben bemalten Porzellangruppen ber Gall war, bis Revenhagen in bas Gegenteil verfiel und oft gu weich und auch in ber Form verblafen wurde, bringt bie Bemalung hier wieder gefunde und harmonisch zusammengestimmte Barbtone, Die bas Muge erfreuen und ben Gruppen größeren Lebengreis berleiben. Erwähnt fei bier noch eine Empve. Eros, von Professor Eigener. Ein jugendliches Weib wird bort zur Liebe wachgeslift. Es ist ein Werf von iconer Romposition und intensibem Empfinden.

Es würde zu weit führen, alle bie reizvollen, Ceineren ober größeren Objette ber Firma burchzusprechen. Jobes bat fein eigenes Geprage, nicht nur funflerifch, fonbern auch technisch, denn Maiertal, Farbe, Glosur reden von einem vollenbeten Fabrikat. Richt undonst wurde es auf ber Bruffeler Ausstellung, wo biefe Arbeiten guerft por bie größere Offentlichfeit traten und Auffeben erregten, mit bem "Grand prix" ausgezeichnet.

Alles in allem darf man fich bei bem Besuche ber Borzellan Aussiellung mit Befriedigung fagen, bas Deutsch land gegenwärtig, auch trop Kopenhagen, wieder einmal an ber Spite ber Porzellammanufaftur marichiert und fo als abendfanbisches Ursprungsland biefer Runffindustrie Sch. v. B. fein Anjeben wahrt.

### Aus Kunff und Teben.

H. Hus ben Frantfurier Theatern. Wie man uns ichreibt, hat Schniblers Tragitomobie "Das weite Band" am Frankfurter Schauspielhaus nicht ben außeren Erfolg gofunden, ben man gerabe bon biefer Premiere erwartete. Bielleicht war ber innere Eindruck um so größer. Der Dichter läßt uns zu lange immer wieder in der Büjte berumloufen, bis Cofen tommen. Die allerbings find er-quidenb und laffen ben echten Schnitter erfennen, Biel an dem Frembbleiben bes Wertes lag wohl auch an bem Mifferion, ben bie Saupsbarfteller anichlugen. Bulff (Frau hofreiter) gumal fuchte bie Raffirlichfeit ihres Spiels allein in ber ganglichen Unverftanblichteit bes Sprechens. Bauer war als hofteiter ausgezeichnet, aber auch oft wenig deutlich. Im fibrigen war die Aufführung recht zu loben. - Im Komöbienhaus wurde "Go'n Windhund" von Arah und Soffmann erftmals gegeben und aufs beifälligfte entgegengenommen.

### Aleine Chronik.

Liebte Datfiellerin, ift biefer Tage hochbetagt in Chers. walde gestorben. Die Kilmstlerin war ben Bertinern befonders durch ihr Wirten am Friedrich-Wilhelmftabtifden Theater und an der Krollichen Bubne befannt. — Infolge eines Schlagamfalls ift in 3 ena ber Schriftfteller Dr. Bubwig Salomon, früher langidhriger Chefrebatteur bes "Anzeigers" in Elberfeld, gestorben. Der Berstorbene bat u. a. eine Geschichte bes bentschen Zeitungswesens ber

icoffen aus Luftichiffen angefiellt. Die erften berartigen Berfuche wurden am 9. Rovember bom Militarluftichiff "D. 2" aus vorgenommen. Es wurden hierbei Geichoffe im Gewichte bon 50 Rilogramm auf genau bezeichnete Buntte abgeworfen. Die abgeworfenen Beichoffe haben wie bie "Mil.-pol. Korrespondeng" bort - infolge bes guten Arbeitens ber biergu im Luftichiff eigens vorhandenen Diesapparate bas Biel mit großer Genauigfeit getroffen, fo bag bas Ergebnis ber erften Burfverfuche als fiberrafchenb gut bezeichnet werben tann. Auch Die weiteren Berfuche baben bas gleich glinftige Resultat geliefert und werben baber fortgefest. Es bat fich gezeigt, bag bie Treffinabricheinlichteit ber bom Luftichie abgeworfenen Geschoffe bei weitem nicht fo gering ift wie anfänglich angenommen wurde. Die Berjuche befaffen fich auch bamit, bie burch bas Mbwerfen ber Gefchoffe beim Luftichiff felbft entftebenben Gewichtsverminderungen burch entsprechende Ginrichtungen auszugleichen und fo bie Folgen gu bofeltigen, welche bie Anberungen in ber Soben- und Gleichgewichtolage namenflich beim Abwerfen mehrerer Gofchoffe hintereinanber in furgen Bwischenraumen - für bie rubige Fortbewegung und bie Stabilität bes Schiffes mit fich bringen.

Abend-Musgabe, 1. Blatt.

Die Zahl ber von der beutschen heeresverwaltung subventionierten Lasttrastwagen besäuft sich zurzeit auf 665. Die dassit gezahlten Beihilsen belaufen sich auf sast 3 300 000 Mars, während die Wagen einen Wert von ungefähr 14 Missionen Mark darsiellen.

### Ansland.

Militarifche Fragen im Oberhaufe. 3m Oberhaufe stellte Earl of Bortsmouth die Frage noch dem gegenwärtigen Buftand der Territorialarmee, Ter Kriegsminister Saldane fagte im Laufe der Erwiderung, es fei Aufgabe berer, welche für die Ausruftung ber Expeditionsmacht verantwortlich find, alle Umffande ju erwägen, worunter dieselbe gebraucht wird. Wenn dieses Expeditionsforps für lange oder weit weggeht, jagte der Kriegsminister, wird eine entfprechend eingeübte territoriale Streitmacht da fein; denn fie nuis an dem felben Tag, an dem das Expeditionsforps abgeht, dem Beere einverleitt werden. Zwischenruf des Earl of Bortsmouth: Und Belgten? Ariegsminister Haldane erwiderte: Selbst wenn wir einen solden hapothetischen Fall annehmen, ist es Aufgabe der für Die Berteidigung des Landes Berantwortlichen, darauf gu feben, daß geeignete Beftimmungen getroffen werden. Dies find aber Aufgaben der Marines und Militarstrategie, welche in dem Augenblid, in dem fie entstehen, behandelt werden müssen. Die für die Berteidigung ihrer Heimat während der Abwesenheit des Expeditionsforps verfügbaren Streitfrafte feien für die Aufgaben, gu beren Erfüllung fie berufen fein fonnten, gen ügend, Gleichmohl gebe er zu, daß es befriedigender wäre, wenn die territoriale Armee auf ihre bolle Friedensft är fe ergangt würde.

Streiferzesie in Hull. Ein Saufe streifender Arbeiter der Olmüblen zu hull griff zwei mit Offnichen beladene Bagen an und bewarf die Polizei mit Steinen. Diese zog blank. Mehrere Bolizeibeamten wurden verlett. Ein Mann wurde verhaftet.

### Carbei.

Das Budget für das nächte Etatsjahr Lezissert die Ausgaben auf 34 111 361, die Einnahmen auf 20 452 604 türkiche Pfund. Das De fizit beläuft sich dennach auf 3 658 757 und ist dennach um 4 128 633 türkiche Pfund geringer als im Vorjahre. Von den Nusgaben entfallen 12 Millionen Pfund auf den Staatssich udget und 114 Million auf das Marineduck der das duch der Einnahmen der Einnahmen ohne Zuhissenahmen neuer Steuern herbor und empfiehlt Sparsamkeit in den Ausgaben, um neue Anleihen zu vermeiden. Die geplante Konderstüter ung der Anleihen von 1835 und 1896 ist infolge der durch die Marosso- und Tripolisfragen herborgerufenen Schwierigkeiten auf günstigere Zeit verschoben worden.

### Agnuten.

Der König nub die Königin von England sind an Bord des Dampfers "Wedina" in Port Said eingetroffen. Lord Kitchen er tegab sich sofort an Bord. Der Khedive, der tirkische Bring Zia Eddin und der Premierminister waren ebenfalls erschienen, um das Königspaar zu begrüßen.

### Mittelamerika.

Aus San Domingo. Der Präfident der dominikanischen Republik wurde ermordet,

### Ans Stadt und Jand.

### Wieshadener Hachrichten.

### Stabtverordnetenwahl.

Die Beleitigung on der Stadiverordnetenwahl zur dritten Klasse war diesmal größer ols en den Wahlen der letten Jahre. Bon den ca. 13 000 Wahlderschiigten übten ihre 7000 ihr Wahlrecht and, was einem Prozentsat von eiwa 45 entspricht. Das Interesse, das gestern im allgemeinen an der Wahl genommen wurde, ist wohl auf die Sondergruppierung der Beamten zurückzussischen, die mit aller Energie bestreht waren, ihrer Liste zum Sieg zu verdersen Sie baden aber ihre Krast doch eiwas überschäpt; oder sollten nicht alle Beamte mit der Liste, weim nicht siberhaupt mit der Sondersandidatur, zufrieden gewesen seine Iransechin, sie haben ehrlich gesämpst und eine ehremasse Riederlage dabongetragen. Wie durch Ansichlag schon besannt gemacht, ist das Resultat des gestrigen Lages eine Stichwahl zwischen den "Bereinigten Bürger-lieden" und den "Topialdemostraten" gelvesen, ein Erzeh-

nis, bes nach Lage ber Dinge mit einiger Sicherheit berreits vorausgesagt werben fommte. Es entfielen auf bie Lifte ber "Bereinigten bürgerlichen Par-teien":

Schreinermeister Joseph Fint 2239, Schlossermeister Karl Gath 2140, Ziegeleibespier Karl Hoffemer 2155, Tabezierermeister Friedrich Kaltwasser 2172, Babnthosevorsieher a. D. Friedrich Zanber sen. 2131 Stummen.

Muf die Lifte ber "Beamten":

Gisendabugüterworsteher Andres 1906, Stadtsummerer a. D. Barner 1910, Geschäftssührer des Deutschen Rationalen Handlungsgebissenverdands Bechaus 2. 1846, Regierungssefreiär Leutnant a. D. b. Konarsti 1874, Landgerigtöselretär Pusch 1921 Stimmen, und auf die Liste der "Sozialdemofraten":

Gewertschaftsfefreiar des Metallarbeiterverdands Karl Demmer 3060, Gewerischaftsangestellter des Bäderverbands Eugen Dengel 3059, Schuhmacher Pölitip Eul 3067, Geschäftsführer des Aerbands der Maler, Zocieter und Austreicher Ibilipp Holl 3060, Geschäftsführer des Gewerlschaftsbauses Anton Jörg 3074

Die unbedingte Mehrheit von 3617 (bei 7234 abgegebonen) Stinmen hat denmach feiner der Kandloaten erreicht. Die Stick vahl fludet voraussichtlich am Montag, den 11. Dezember, statt, und dier wird es sich entschelden, od die Beamten einmittig ihre Stimme für die Liste der "Vereinigten Bürgerlichen" abgeden und dadurch deren Kandlodaten zum sicheren Sieg verhelsen, oder od sie, verdittert durch ihre gestrige Riederlage, der Bahlurne sernbleiben und daunft einen Sieg der Soziasdemokraten, die sieder noch einige Reserven haben, nicht außer allen Zweisel liesen.

Das amtliche Ergebnis weicht von ben oben schon mitgeleiten Jissen mur unvodentend ab. Nach der Jählung des statistischen Annes der Stadt Wiesbaden wurden 7212 Stimmen abgegeben. Die absolute Wehrheit ist demvach 3808. Es entsielen von der Liste der Bereinigten Bürgerlichen auf Fink 2198, Gath 2069, hessener 2072, Kaltwasser 2110 und Jander 2043 Stimmen. Von der Liste der Beamten auf Andres 1940, Barner 1934, Beckbans 1880, d. Konnarsti 1879 und Kusch, Barden 1934 Stimmen. Von der Liste der Sozialbem okraten entsielen auf Demmer 2079. Dengel 3079, Eul 3086, holl 3075 und Jörg 3078 Stimmen. 9 Stimmen wurden auf einzelne Kandidaten, die vorber nicht nominiert waren, abgegeben.

- Indesfall Regierungs- und Forftrat August Schlichter, ein geborener Biesbabener, ift im Alter bon

50 Jahren in Merfeburg verftorben.

Die Stadiverordneten find auf Freitag, ben 24. Robember I. J., nachmittags 4 Uhr, in ben Bürgerfaal bes Rathaufes gur Sigung eingelaben. Togesorbnung: 1. Bewilligung ber Mittel für Ansführung von Reisands-arbeiten im Binter 1911/12. Ber. Fin.A. und B.A. 2. Bewilligung eines Darlebens von 15000 M. an ben "Reuntlub" zur Vornahme verschiedener Berbefferungen auf der Renmoahn. Ber. Fin.-Al. 3. Bewilligung von 1000 Mart ale Gabe für bie Unteroffigiere und Mannichaften bes 1. Bataillons bes Gufiller-Regimente b. Gereborg (Rutheff.) Rr. 80 anläglich bes Umguge nach ber neven Raferne. Ber. Fin. A. Anstaufch won Gelande an ber Coulingrafe obne Gelbberausgabe. Ber. Fin. A. 5. Freilegung ber Angufta Biftioria-Strafe. Ber. Fin. M. 6. Bewilligung bon 1100 M. für bie Erneuerung bes inmeren Anftriche bes Boffsbabs an ber Romftrage. Ber. Bau-A. 7. Muchtlinienplon fiber bie Abanberung ber Borgartenbreite Gde Mosbacher- und Gustewhrage. Ber. Bau-A. 8. Mogabe bes Begirtsbereins Altfabt um Mblegung ber alten Rofe. Ber. Org. A. 9. Gefuch ber bei bem ftabtifchen Bauamt und ber Stabigarmerei beidoftigten Arbeiter um Lobnerhöbung. Ber. Org.A. 10. Bahl bon bier Mit-gliebern ber St.-B.-B. in bie Rommifficm jur Brufung ber Frage wegen Gerichtung einer Stelle für zweite Shpo-iheten auf bebaute Grundfilide. Ber. Bahl-Al. 11. Foltfeining und Gutfaltung ber Stabtredmung filr bas Rechnungejahr 1908. Ber. R. Br. M. 12. Soffiebung ber Diepenebebingungen für ben Anban an bie Dotheimer Strafe. 13. Bewilligung bon 1000 M. für Die Bornahme ben Arbeitelofengahlungen. 14. Delgl. eines Bufchuffes an ben Raufmamifchen Berein für ben Sanbelshodichulfurfus 1911/12. 15. Anfauf bon bier C'runbfiliden bm Diftritt Aufamm. 16. Bewilligung einer Funttionszulage für einen frabtischen Oberbeamten. 17. Reuwahl von vier blirgerlichen Mitgliebern und boren Stellbertreter ber Rreis Enfahleneniffien für die natften brei Jahre. (1912

- Bortrage über Burgerlunde. Fünf hiefige Bereine, ber Berein Frauenbilbung Frauenftublum, ber Lebrerinuemberein für Maffan, Die beiben Franenftimmrechtsgruppen und ber Raufmannifde Berband weiblicher Angefiellten, baben fich aufammengeichloffen, um im Laufe bes Binlers eine Reihe von eima 10 Bortragen über Burgerfunbe ju veranftalten. Es unterliegt wohl teinem 3weifel. bag gerabe eine berartige Beranftaftung einem Bebürfnis ber Beit entspricht. In Laienfreisen herricht vielfach eine große Unflarbeit und Untviffenheit fiber bie Grundregeln, auf benen fich unfer Reichs., Staats- und Gemeindeleben aufbaut. Um bieje Lude ausgufuffen, jumaf in einer Beit, in ber, wie jest bor ben Wahlen, bie Romitatis biefer Materie von besonderer Bedeutung ericheint, hat die neugegrundete Bortragevereinigung hervorragerbe biefige und auswärtige Rebner gewonnen. Die beiben erften Bortrage bat ber Staaterechtslehrer und feitherige Reftor ber Fraudfurier Sanbelsafabemie übernommen. Er wird Dienstag, ben 28. November, und Camstag, ben 2. Dezember, abends 81/2 Hor, im Rathaus (Butgerfeal) fiber "Die Grund;fige ber Reicheberfaffung" (Buftanbigfeit bes Reiche, Organe bes Reichs - Raifer, Bunbeerat, Reichstag -) fprechen, Ge wirb bonn im Berlauf ber Bertragereihe bie Besprechung ber breubischen Berfaffung, ber Kommunalbermaltung, Gerichtebarfeit ufm. folgen. Die Bortragebereinigung behalt fich bor, bas Datum und bie genaue Angabe ber Stoffeinteilung burch jeweilige Beroffendlichung ber Gingelvortrage befaunt zu geben.

— Goldene Hochzeit. Am Freitag, den 24. Rovember d. J., seiern die Schelenke Schneidemensister Christian K nögel, Morihstage 43, das Fest der goldenen Hochzeit. Der Ehemann ist in Rasitätten gedoren am 1. Januar 1836, seine Ehefran Ehristiane, ged. Ludwig, in Michlen am 24. Robember 1837. 1870 sebte das Chepaar in Paris und wurde mit zahlreicher Familie samt den Tansstwen anderer Deutschen aus Frankreich ausgewiesen. Das Judelpaar ist noch gesund, nur der Chemann durch geschwäcktes Kugensicht und Altersbeschwerden seit längerer Zeit an der Ausübung seines Bernses behindert.

— Truppenvereidigung. Hente vormittag fand in dem Egenzierhause an der Westerwaldstraße die Bereidigung der im Oliober eingetreienen Manuschasten der hiesigen Garnison statt. Die vordereitenden Gottesdienste der einzelnen Konfessionen waren dem Vereidigungstage dereits in der vortgen Woche vorausgegangen. Die Rekruten der einzelsnen Truppenteile wurden gemeinsam vereidigt. Obersteutant hen ke, der Admiant des Fisslier-Regiments von Gersdorff, sprach die Gidessormel vor. Im Anschluß daran wurden die Feldzeichen wieder mit kingendem Spiel nach der Bohnung des Regimentskommandeurs sidergessicht.

- Die Erundfteinfegung gum gweiten Erholungogeint für Rauffenie. In Traunfieln wurde in Amvofenheit bes Bringen Ludwig von Babern, von Berfreiern ber Staaisregierung, bes Lanblages, ber Universität, ber Technischert Sociatule und ber handelshochichule in Milnchen, sahlreicher Mitglieber von Sanbelsfammern und faufmännischen Rorporationen, ber lofalen Berwaltungebehörden, ber Gemeinbebehörben und bor allem auch eines Bertreters bet österreichtschen Regierung und der Kaufmannschaft, des faiferlichen Rates und Gremialrates Dren aus Wien ber Erundstein gelegt jum zweiten Erholungsheim ber Deutiden Gefellicaft für Raufmanngerbolungsheime. Prinz Ludwig als Brotettor bes Heimes wünschte in seinem Segensspruche, daß bas heim ben Befuchern und ber beutiden Raufmannichaft gum Segen gereichen uröge und sprach in seiner Tischrobe seine Freude barüber aus, daß die beutsche Raufmannschaft alleln burch Selbfibilfe bas Buftanbefommen biefes Bertes ermog. licht habe

— Strasenbahnwesen. Die letten Schienen und Weichenstide am neuen Geseise burch die Kalferstraße, welches die Verbindung herstellt für den Verkehr zwischen Kalferstraße. Dahrend man hier mit dieser Schliebardeit beschäftigt ist, macht man den Aufang im Westen der Stadt mit dem Geleiselegen der "Elestrischen" sir die neue Verbindung Sedandsap-Secrobenstraße, Albrecht-Dürer-Straßes Schliebenstraße, bezw. "Unter den Sichen". In der Albrecht-Dürerstraße wurden die Schienen bereits gelegt.

- Aberfullung im Gerichtsfdreiberfach. An großer Aberfüllung leiber ichon feit gwei Jahren bie Gerichtsfcweiberlaufbabn. Während bestimmungsgemäß bie Inffig auwarter nur bie Berechtigung gum einjahrig-freiwilligen Dienft nachzuweisen brauchen, waren in ben legten Jahren Die Mehrzahl ber Bewerber für ben Gerichtifchreiberbienft im Befine bes Abiturientengenguiffes; tropbem fonnte nur ein fleiner Bruchteil berfeiben angenommen werben-Gegenwärtig find im Begirt bes Oberfandesgerichts Frantfurt a. M. enva 25 Miluare, b. h. junge Leute im Alfer von ca. 22 bis 25 Jahren, die nach breifahrigem unenigelifichen Norbereitungeblenft bas Gerichtefchreibereramen, ichon gunt Tril feit Sahredfrift, abgolegt haben, imolge best großen Mangels an neuen Stellen obne jegliches Einfommen und werben fo lange unentgelelich bei bem Antägericht ibres Bobnories beschäftigt, bis eine Befferung in ben Mitftellungeverhältniffen eintreien wirb.

— Aufschen erregender Selbstmord. In Charlottenburg-Berlin erschof sich am Conntag, wie schon furz gemeldet, der 32 Jahre alte Komponist Woolf Bauf Böhm, der Gatte der bekannten Kammersängerin Glisabeth Böhmban Endert, in seiner Womming.

Bohm geboren am 4. September 1879 gu Langen. schwalbach als Gobn bes Gauttatsrats Dr. Boffen. ber mit ber erst fürglich jur Rommerfängerin in Gera erwonnten Ekfabeth Böhm - ban Enbert feit mehreren Jahren verheiratet ift, batte feit einiger Beit feine Wohnung in bem haufe Wistebenftraße 31 in Charlottenburg. Frau Bobm ban Enbert, Die bem Roniglichen Opernhaufe zu Berlin als Gangerin augehört, mar por mehreren Wochen nach verfchiebenen Gaffpielreifen in ihr Berfiner Beim gurudgefehrt, wahrend ihr Gatte, ber fie auf mohreren Tourneen begleitet batte, erft am Sanistag wieber in Berlin eintraf. Sonntagvormittag begab fich bie Gangerin gur Brobe nach bem Obernbaufe, wahrend ihr Gatie in ber Wohnung gurudbileb. Balb barauf fanb man borrn Bobm mit burdifchoffener Schlofe am Schreib. tifch, während der abgeseuerte Revolver am Boben lag-Bobm bofuchte bas Biesbabener Chmnafinn. Bor nicht allgu langer Beit birigierte Bobin befanntlich im biefigen Rurhaufe ein Kongert, in bem mur Kompositionen bon ibm aufgoführt wurden. Bohm hat im Jahre 1903/04 in Frantfurt g. M. bas Konfervatorium besucht und lernte gelegente lich eines Ausflugs nach bem Forsthaus bie Gattin bes Regierungsrats Jitenbach, geborene ban Enbert, fennen. Itienbach war bamais bei ber Steuereinschätzungs tommiffion fur ben Stadtfreis Frantfurt a. M. tatig. Die Buneigung ber beiben war berart, bag Flau Stienbach, Mutter mehrerer Rinder, fich icheiben ließ und Bobn beiratete. Seine Mutter, Die febr gegen biefe Berbindung war, febt in Wiesbaben. - Die "Francf. Rig." berichtet noch: Boom lebte in nicht gliidlicher Che mit ber Opentfamgerin ban Enbert und fiebelte bor 7 Monaten mach Wiesbaden über, wo er fich mit einer Schwägerin feiner Frau ju verheiraten gedachte. Er ftrengte bie Ebefceibungoffage an, was bann Frau ban Enbert auch tat-Geffern (Sountag) friid erschien er in ber Wohnung feiner Frau und teifte biefer mit, bag jener neue Beirateplan fich zerfcblagen habe und er wieber zu ihr zurückfohren wolle. Frau ban Endert bat borauf feine boftimmte Humport erteilt und ift jur Brobe ins Opernhaus geeift. Gleich barauf hat fich Bobm erfchoffen.

— Was ein halden werben will . . . Borige Bocht wurden aus dem eingefriedigten hofe der Speditionsfirma Abrian om Haupibahnhof dier zwei Aufrieuten von ihren Wogen die Pelischen gestohlen, ohne daß wan eine

bem bour Eer and afab Min Reb bour eine im

Laffe

hurs

Gar

Şur

Spi

im

fant

1410

FdbI-

Bug geoff und ber i ber i Beri

Beei sur wird Ron bein Rr. meh

nodieiner ben 26., 7 H ben Beri 1660 24.: Con Mber

Don "A c u n Exp borf ili Muf Ston Octo bos bos boil

> nadi ben ente

> > Jon Jene fure Klos Bee firdi geso Klos geso klos geso

Rhul Rein ber Fra ban Gh und mac Rein Bel und Bel und 15

CI

are 110

di

Ø

215

itt

ett.

tit.

IL:

0

15

6:

115

ist

nt.

ĝø

iğ

ct

13 00 ćť

it:

pe 垆

Spur bon bem Tater hatte. Mis man biefer Tage abends | im Sofe infolge eines verbachtigen Geräusches revidierte, fand man ben 13jahrigen Schuler Johann M. und ben 14jahrigen Schuler Michael F. in einem Möbelwagen fclafend bor. Beibe geftanben nach furgem Lengnen ein, bie Beitschen gestohlen und fitr je 10 Bf. einem Fuhrmann verlauft gu haben. Die Jungen, bie ichon einige Rachte ben Möbelmagen als Lagerstätte benutt hatten, waren Anfang biofes Monats ihren Eltern babongelaufen, weil fie keine Luft hatten, länger in die Schule zu gehen. M. trieb fich betteind in der Stadt umber. M. hat fich außerbem sweimal in bie Raftellftragefcmile eingeschlichen und bom Kleiberhaten eine Minge gestohlen, er wurde als der Berwahrlostere sofort in Fürsorgeerziehung untergebracht.

Dienstag, 21. November 1911.

- Outer Schabel. Am 8. Robember, abends, hatte fich auf ber Gifenbahmfahrt Biesbaben-Maing ber Gofabrige, atabennisch gebildete Privatiehrer August Denubusch aus Minfier in Bestfalen bor ben entjehten Bassagieren mehrere Revolvertugeln in den Ropf geschoffen. Der Schwerwerlette wurde ins Rochushospital gebracht, woselbst er sofort einer Operation unterzogen wurde. D. hatte brei Augeln im Ropf, bie auf operativem Bege entfernt wurden. Dennbuich ift geftern vollständig geheilt aus bem hofpital entlaffen worben.

- Unfug. Geftern nacht wurde ein beutscher Schafer-hund (wolfsgrau), nachbem er getotet worben war, in einen Garten am ber Bonisatiustirche geworsen. Der Bester bes hundes konnte bisher noch nicht sestgestellt werden. Zwedbienliche Mitteilungen erbittet die Polizeidirektion, Zimmer Rummer 12.

- Berhafteter Schwindler. Die biefige Kriminalpolizei berhaftete ben vielgesuchten Obsibanbler Abam B., ber bier und in Cobleng gablreiche Schwindeleien vernibte.

Theater, Runft, Bortrage.

Sinfaniekonzerte der Königlichen Kapelle. Das am Buße und Bettag fiatsfindende 2. konzert ist ganz den Manen Beelhovens gewidmet und gelangen nur Werte diese Meisters zur Anfführung. Der Solist des Abends, Krosessor Fleisch aufd Beethovens einziges Biolinkonzert und seine beiden Romanzen zum Borirag bringen. Die Königliche Kapelle bringt zu Beginn des Konzertes die große Ouverinre "Leonore Rr. 3" und beidlicht den Abend mit der seit 10 Jahren nicht mehr gespielten Bastoral-Sinsonie.

Belfstbenier, Millwoch, ben 22. November (Bußiag), bleibt das Theater gefchlossen. Donnersiag, den 23. Freitag, den 24. und Samsiag, den 25. Kovember, steht "Bring und Bettserin" auf dem Spielplan. Stadisheater Mainz. Die nächte Wiederholung des Opereitenschlagers "Die leusche Susanne" ist für Wittwoch, den 23. Kovember, angefeht.

den 29. Rovember, angeseht.

Brauffurter Stadithrafer. (Spielplan.) Opern.
haus. Diensiag den 21. Rovember: "Die Wassire". Mittmoch den 22.: Geschloffen. Donnerstag, den 28.: "Monig für
einen Tag". Freitag den 24.: "Fräulein Tenfel". Samslag,
den 25.: "Die Entstütrung aus dem Serall". Samslag, den
28. nachnitiags 3/4 Uhr: "Die Regimentsiochter". Abends
7 Uhr: "Tiefland" Wontag, den 27.: "Martha". Diensiag,
den 28.: "Indigenie auf Tauris". Mittwoch, den 20.: "Der
Verschwender". — Schaufpielbaus. Dienstag, den
21. Rovember: "Das weite Land". Mittwoch, den 22.: Geschickoffen. Donnerstag, den 28.: "König Lear". Freitag, den
24.: "Madame Sans-Gene". Samslag, den 25.: "Centhesilea".
Connieg, den 28.: "Rinna den Barnbelm". Kittwoch, den
Dienslag, den 28.: "Rinna den Barnbelm". Mittwoch, den
Dienslag dieser Boche im Aurdause über das Thema:
"Leiche Bunder der Erperimental - Abhitt
und 6 de mie" sprechen wird, dat besonderen Wert auf die
Erperimente gelegt und wird daber eine größe Jahl derselden
borsübern, so daß die Schaulust vollauf befreidigt werden dürse.

Beitstlichen Konzert. Zu dem morgen, am Bustage, int

experimente gelegt und durb dater eine große Ind betreiden borführen, so daß die Schaulust vollauf befriedigt werden dürste.

Beittliches Konzert. Zu dem morgen, am Buztage, im proßen Saale des Kurdauses statisindenden gestlichen Konzert ist es der Kurderivallung gelungen, die dem schem frühren Kustreten im Kurdause der noch in bester Erimerung stedender Konzertsängerin Frau R ab e. Dertling zu gedommen. Die Künstlerin war eine Schülerin des Altmeisters Julius Stocksausen und die zu ihrer Verbeitalung mit dem Leuinant und Kaiserlichen Ditriffschef Rade sehr ersolgreich sowohl als Sosoverns die Konzertsängerin tätig. Es wird doranstichtlich das lehtemal in dieser Saison sein, daß Krau Rade auf europäischen Boden singt, da sie ihren Eastien nach dem den einen hier statigefundenen Kolonialprozes auf einige Zeit wieder von Ernuft, die bestehte Kunstsein nochmals zu hören, nicht einstehen lassen, nochmals das Aufrika degleiten wird. Das Kubsistum sollte sich dader den Eenuft, die bestehte Kunstsein nochmals zu hören, nicht einstehen lassen, nochmals das Aus Austreiden einzgegensommend, nochmals das Aus Austreiden von Biller, Schubert und Rubinstein singen, Kopellmeister Jemer bat das folgende Orchesterprogramm ausgestellt: Cuberture aum Orotorium "Kaulus" von Wendelssohn, Ave im Kloster von B. Kienzl und Fünste Sinsonie in C-Woll von Beethoorn.

Beethoben.

\* Rirdjenfonzert. Auf das morgen abend in der Marktfirche fiatisindende geittliche Konzert des Edangelischen Kiechengesangbereins machen wir nochmals aufmerkant.

assard im Damenklub. In Wiesbadener Damenklub sprach an einem der letzen übende das Ebrenmitglied der Kinds, die Schriftsellerin Baronelle Bistra an über Absens Mora. Diese dielben erkeitelber der Bernelle Bistra an über Absens Mora. Diese dielben Erstelbung in den Bordergrund gekofte Frage der weiblichen Erstebung in den Vordergrund und dat sint der vordenendewegung geradent bahnbrechend gewirkt. Bei "Wora" bandelt es sich speziell um die Ersiehung der Frau für die Ehe. Immer noch wird Ihsen der Gorwist der Aufonschlusgund der Mora der Kora die des fich speziell um die Ersiehung der Frau für die Ehe. Immer noch wird Ihsen der Gorwist der Aufonschlusgund der Mora die der Kolle gemacht. Die oberschlichten der Schaftung dieser Kolle Mora, die dem Baier, dem Gatten nur Spielseug war und nichts anderes sein sollte, könne nicht so rasch ihr ganzeig Westen diedern, nachdem tie für ein Vergeben deran wortig gemacht und bestimpti worden war, das sie aus Unersabendert, in bester Absigt und das Liede zu ihrem Gatten begangen. Um in befter Abficht und aus Liebe gu ihrem Gatten begangen. Ilm

dem Gatten einen Aufenthalt im Suben zu ermöglichen, der ibm tarsachich Leben und Gefundbett vertete, dar Aoca hinter dessen Kinden eine Summe ausgenommen, die sie nur erhalten somme, indem sien Summe ausgenommen, die sie nur erhalten somme, indem sien Summe einer Berichtliche. Sie dat in ibere Gesehren Tounie, indem siener Berichtliche. Sie dat in ibere Gesehren Tounie, indem Katers salichte. Sie dat in ibere Gesehren Tounie, indem Katers salichte. Sie dat in ibere Gesehren Tounie, indem Katers salichten Gent Kommen und eine Berteit ist die in in eine Estendiberzige munitere Westen, das ihn so erheitert, weiter dorfülgste, arbeitet sie deinen Kelsig und leat sich selbst die größten Entdebrungen auf, sie allt dem Gatten sir eine Berschwenderin, mur weil sie es unternommen dat. Dier liegt die Schippe der Kolle sit die Earstellerin, die midt der liegt die Schippe der Kolle sit die Darstellerin, die midt derhieden die ische Selbsterleugnende, ernft und mermiddied arbeitende Aora durch das Indissa, derflächliche Westen durch das Indissa, ernst mit welchem sie ihren Gatten erbeitern will, schimmern au lassen. Dann mur samt ihr berändertes Westen nicht unvermittet wirfen, wenn endlich die Keitensmensch, zieht unvermittet wirfen, wenn endlich die Keitenbewenrisch, zieht unvermittet wirfen, wenn endlich die Keitenbewenrisch, zieht unvermittet wirfen, dass diese Kora für die meisten Zugen unversitändlich nacht. Ibsen das Austrechers. Und diese Wangel allein it es, was diese Kora für die meisten Zugen unversitändlich macht. Ibsen das der der einen wichtigen Kalius berrist ich dem Kindlich wacht. Ibsen das diese Kora für die meisten Zugen unverständlich macht. Ibsen das der Kora sie der mitsellen Austrechten der Schlüßber der der mußschlich und mitsalische der Mehren der der der der der der der der der Abend berfprechen.

Aus dem Landtreis Austrela Austrelanden

### Aus dem Landhreis Wiesbaden.

Die Dohbeimer Bahnbofsverhältnisse.

— Dobbeim, 20. Aodember. Wie das "Tagdlatt" sürzlich mitteilte, sind den der Eisenbahnberwaltung wiederum it atistische Erde durche dungen über der der bedrese der halt nisse auf dem biesigen Bahnbof, über die Versebungen am Bahnübergang an der Viesbaddener Straße usw. der von de sie der seine der dasse und der Vonate Juli, August und September ertreckten, daben ergeben, das der Berlehr ganz erbeblich zugenommen dat. In diesen der Nonaten sind (ausschließlich der Blantolarten) allein rund 62000 Bersonenfahrfarren veransgabt worden; das dehen rund 62000 Bersonenfahrfarren veransgabt worden; das debenutet gegen die cleiche Zeit des Vorjahres eine Aunahme um rund 10 000 Fahrfarten. Die Saupteinnahmeguelle bildet natürsich der Einsterverkehr; die lägliche Einnahme beträgt durchschnittlich etwas über 2000 M. Die Sa. B. G., zu deutschausgesellschaft, dat allein ein monatliches Konto von 20 000 M. Die Gesamteinnahme des Dobbeimer Bahnhöfs, die im Indre 1907 eine halbe Million Marf geschätzt. Das sind Zahen die doch auch eine vernehmliche Sprache reden und Beachtung verdiernen. Bas aber dat die Fienbahnberwaltung für die Besterung der Dobbeimer Bahnhöfsverhaltunge getan? Nichts. Im vorigen Indre waren, wie glaubbast der wird, 10 000 M. zur überbachung der Bahnhöfsverhaltungeriehen. Berausgabt wurde michts, die Bahnsteige fünd beute noch ohne überdachung, ohne ieden Schus gegen Bind und Betten. An diesen Nahre sachten der Betten. Bestellang berbeitigen Westelliche Bundhmer mitteilte, endlich die jahrelang berbeitigenen Berbesseinungen durchgesührt werden. Geschehen ist tatsächlich wieder nichts, frahden die Bertebrseinnahme diese beträchtliche Junahme ersahren dat. Die Dobbeimer Babubofeverbaltniffe,

### Unstauische Nachrichten.

m. Sitrich, 20. Robember. Die Ammobilten Bersteigerung der Erben des berstorbenen M. J. Woosdbatte bei gutem Besuche ein sehr günstiges Ergebnis. Berstauft wurden im ganzen 240 Kuten Weinbergsgesände, die einen Gesamterlös von 5881.40 M. und 151.15 Kuten Aderland, die einen Gesanterlös von 2793 M. erdrechten. Besahlt wurden für die Kute Weinbergsland: im Samberg 2750 M., in der Diesengasse 2050 M., in der Müblgasse 3850 M., in der Ginsengasse 1750 M., auf der Seide 34 M. und Aerbesberg 34.80 M. Für die Kute Aderland wurden 1250 dis 22 M. besahlt.

bem Borsibe des Bfarrers Biet und in Gegenwart des Defans Ernit eine Sizung der Gemeinbeorgane des Gesamtlichspiels wegen des Chart haus neudau sin Riederselbach statt. Es wurde der Ksarrhausneudau einstimmig beschossen. Rach Klärung resp. Berbollkändigung der verschiedenen Meinungen dot die Sizung ein recht erfreuliches Bild der Einstimmigkeit der einzelnen Lirchengemeinden und des Wohlwollens derselben gegen ihren Ffarrer.

— Soffieim, 20. November. Bei den Stadtberord-netenwahlen wurden gewählt: 1. Maffe: die Serren Dr. Schulz-Nableng und Wilh. Bölfer; 2. Rlaffe: die Serren Rartin Wohnam und Joh. Ch. Reinbardi.

no. Riederbachseim, 20. Robember. Dier sowie in dem benachbarien Orte Beckeln grafsieren schon seit einiger Zeit unter den Kindern Diphtheritis und andere Galskank-beiten, so daß der Schuls wie der Konfirmandeminterricht er-beblich gestört ist.

Aus der Umgebung.

Aus der Angebung.

— Mainz, 20. Nobember. Eine schlimme Autofabrt mit noch gulem Ausgange unternahmen dieser Tage vier Sammgäite einer hiefigen Birtschaft. Die Gälte unternahmen eine Nein probe nach Ateritein und "voll des süßen Weinerst trat die Gesellschaft hat am Abend die Heimerise an. In der Kähe don Bodendeim nadm das Auto aber eine Kutde so arg, daß einer der vier Ckäfte, die sämtlich in siesem Schafe lanen, aus dem Auto becaus und in einen Haufen Ghausten seichleunder wurde. Keiner der Schafenden, aber amgeschaften merkt, in Nainz angekommen, ihr Kollege sei aus dem Autogeschieden, um sich nach Saufe zu begeben. Jum Glind hatte der Einausgeschleuderte feinen Schaden genommen, nur wert von über mit "Schamunges" bedocht und ernübet dei seiner Liebenden Gattin ein. Der Keit is Schweigen.

— Worms, 20. Nodember. Jusolge des dei dem Erdbe den gusgestandenen Gerecken wurden in einem Erde der Kachbarichaft zwei Schweitern im Alter von 17 bezw. 19 Jahren zu den hosterischer Stumm beit befallen

### Sport.

sr. Ein neuer Weltreford im Gewichtstoßen ift bon dem badischen Athleten Hermann Gägler in Runden aufgestellt worden. Gähler gelang es, linksarmig 10.5 Kilogramm mit freiem Umsas zu stoßen, eine Leistung, die wohl so leicht nicht überboten werden wird.

### Aleine Chronik.

Das Erdbeben. Infolge bes Erdbebens ift die Burg. ruine Froberg bei Trums eingestürzt. Durch berabstürzenbe Steine ift ber Beiler Darvella gefährbei. Begen teilweifer Demolierung bon Sabriffaminen gab es Betriebsftorungen in Arbon. Auch auf bem Gantis murbe bas Erdbeben wahrgenommen.

Einfturg eines Renbaus. In Forchheim bei Bamberg find beim Einfturg eines Reubaus vier Arbeiter in fcmer verlettem Buffande unter ben Trummern hervorgezogen worden. Berschiedene andere kamen mit leichten Ber-leigungen babon. Der Bezirksarzt Dr. Bitton, der zur hilfe-leistung berbeigerusen wurde, erkitt kurz nach seiner An-kunft einen Schlagansall und war sosort tot. Der Einsturz wird mit ben Birfungen bes fürglich flatigehabten Erbbebens in Zusammenhang gebracht.

Schneefall im Schwarzwald. Im Schwarzwald ift überall ftarfer Schneofall eingetreien. Der Binterfporibe-

trieb ift croffnet.

Ein Automobilunfall. Auf ber Fahrt von Repperndort nach Riftingen fubr ber Argt Dr. Porgelt mit einem Automobil gegen einen Baum. Er wurde herausgeschleubert und erlitt einen idmeren Schabelbruch. Er burfte taum mit bem Leben bavonsommen.

Erbbeben. Bei Chriba in Mazebonien wurde ein

ftartes Erbbeben verfpürt.

Aberfdiwemmung. 3m Staate Bafbington ift ben ganze Küstenstrich von Aberschwenmungen heimgefucht.



### Aufbewahrung von Wertpapieren durch die Reichsbank.

Die Reichsbank übernimmt die Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren gegen mäßige Gebühren (als soge-nanntes offenes Depot). Um dem Publikum die Benutzung dieser, die denkbar größte Sicherheit verbürgenden Einrich-tung nach Möglichkeit zu erleichtern, sind neuerdings ver-

schiedene neue Maßnahmen getroffen worden, von denen hier folgende hervorgehoben werden mögen: Die Annahme und Wiederauslieferung der Wertpapters erfolgt von jetzt ab nicht nur wie bisher bei dem Kontor für Wertpapiere in Berlin, sondern auch bei sämtlichen Zweiganstalten der Reichsbank (Reichsbankhauptstellen, Reichsbankstellen und Reichsbanknebenstellen. Von großem Vorteil für das Publikum ist ferner, daß die am I. eines Monats fällgen Zinsen von inändischen Shatspapieren, Pfandbriefen, den meisten Stadianleihen und Hypothekenpfandbriefen, die bei der

Reichsbank deponiert sind, schon vom 18. des der Fälligkeit vorhergehenden Monats an in Empfang genommen werden können, und zwar bei dem Kontor für Wertpapiere wie auch bei sämtlichen Zweiganstalten. Die Übenmittlung von Zinsen durch die Post, die früher einen jedesmaligen Antrag und eine besondere Ouittung vorausselzte gefallt inter engelmitten besondere Quittung voraussetzte, erfolgt jetzt regelmäßig — ebenso wie die Giroüberweisung — auf Grund eines ein-

maligen Antrages. Die neuen Depotbedingungen sind insbesondere für die Niederlegung mit dem Zinsrecht eines Dritten und für die sogenannten Offiziersdepots einfacher gestaltet; namentlich fällt hierbei die früher verlangte Ausstellung Desonderer stempelpflichtiger Erklärungen fort. Wichtig ist die Neuerung, daß Effekten, die zu einem Nachlaß gehören, von dem Testamentsvollstrecker unter Hervorhebung dieser Eigendem Testamentsvollstrecker unter Hervorhebung dieser Eigenschaft niedergelegt werden können. Ferner können Witwen, die mit minderjährigen Kindern in ungeteilter Erbengemeinschaft leben, mit den gemeinschaftlichen Wertpapieren ein Depot ernehlen. Um die Weiterungen und Kosten, die mit einer Erbeslegitimation im Falle des Todes des Niederlegers verknüpft sind, zu vermeiden, kann jetzt eine dritte Person, z. B. die Frau des Niederlegers, als verfügungsberechtigt beim Ableben des Niederlegers bezeichnet werden. Endlich sind auch bei der Gebühren berechnung Erfeichterungen einestweien: namenflich werden die laufenden Depotgebühren eingetreten; namenflich werden die laufenden Depotgebühren jetzt, falls innerhalb des Depotjahres Veränderungen (Vermehrung, Verminderung, Konvertierung, Zusammenlegung) bei einem Depot eintreten, bei der Gebührenrechnung für das neue Depot in Anrechnung gebracht-

### Banken und Börse.

\* Scheckstempel, Für den Oktober d. J. bleibt das En 5571 M. hinter der entsprechenden Ziffer des Vorjahres zurück. während noch der Vormonat einen Rückgang um nicht weniger als 196 933 M. aufzuweisen hatte. Da die Erträgnisse der Steuer sich in den letzten sechs Monaten auf ziernlich gleicher Höhe gehalten haben, scheint einstweilen ein Beharrungszustand erreicht zu sein. Die Mindereinnahme seit Jahresbeginn beträgt nunmehr 682 174 M. für zehn Monate, was einer um 6 Mill. geringeren Stückzahl von stempelpflichtigen Schecks

und Bankquittungen entspricht.

\* Talonsteuer. Der Ertrag der Talonsteuer im Oktober dieses Jahres macht 636 790 M. gegen nur 370 049 M. im Vorjahre aus. Dadurch erhöhen sich die Einnahmen seit Jahresbeginn auf 12 242 357 M., während die Steuer in der gleichen Vorjahrszeit mit 4 085 064 M. nicht einmal den dritten Teil

dieser Summe erbrachte.

### Berg- und Hüttenwesen.

w. Rheinisch-Westfälisches Kohlensyndikat. Aus dem des Zechenbesitzerversammlung erstatteten Bericht ist folgendes zu entnehmen; Der rechnungsmäßige Absatz betrug im Oktober 1911 bei 36 (im gleichen Mona) des Vorjahres 26) Arbeitstagen 5.780.434 (i. V. 5.802.863) Tonnen oder arbeitstaglich 222.324 (223.187) Tonnen. Von der Beteiligung, die sich auf 6.815.719 (6.776.740) Tonnen bezifferte, sind demnach 84.77 (85.68) Proz. abgesetzt worden. Der Versand einschließlich Landdebit, Deputat und Lieferungen der Hüttenzechen an die eigenen Hüttenwerke betrug in Kohlen bei 26 (26) Arbeitstagen 4.784 802 (4.600 824) Tonnen oder arbeitstäglich 182 108 (180 762 Tonnen; an Koks bei 31 (31) Arbeitstagen 1 461 833 (1428 341) Tonnen oder arbeitstäglich 47 156 (46 072) Tonnen; an Briketts bei 26 (26) Arbeitstagen 329 382 (293 673) Tonnen oder arbeitstäglich 12 669 (11 295) Tonnen. Hiervon gingen für Rechnung des Syndikats an Kohlen 4 042 385 (4 090 931) Tonnen oder arbeitstäglich 156 476 (157 323) Tonnen; an Koks

Mr.

empfeh

99

891 837 (907 432) Tonnen oder arbeitstäglich 28 769 (29 272) 1 Tonnen; an Briketts 313 557 (285 005) Tonnen oder arbeits-täglich 12 060 (10 962) Tonnen. Die Förderung stellte sich insgesamt auf 7 328 604 (7 182 118) Tonnen oder arbeitstäglich auf 281 869 (276 235) Tonnen und im September 1911 auf die Beteiligung in Anrechnung kommende Koksabsatz stellt sich auf 70.66 Proz., wovon auf Koksgruß 1.05 Proz. entfallen gegen 69.19 Proz. bezw. 1.18 Proz. im Vermonat und gegen 74.59 Proz. bezw. 1.17 Proz. im Oktober vorigen Jahres. In Briketts wurden abgesetzt 77.07 Proz. gegen 76.31 Proz. im September d. J. und gegen 76.53 Proz. im Oktober 1910.

Albend-Musgabe, 1. Blatt.

### Industrie und Handel.

Bleiweiß-Preise. Das Bleiweiß-Syndikat ermäßigte nach der "Köln- Volks-Zig," wegen Leinölabschlages den Preis für Ölbleiweiß um eine halbe Mark pro Doppelzentner auf 48.50

w. Patzenhofer Brauerei. Der Aufsichtsrat beschloß, der

w. Patzenholer Brancrei. Der Aufsichtsrat beschloß, der Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 14 Proz. (i. V. 12 Proz.) bei Abschreibungen in Höhe von 1 264 970 M. (i. V. 1141 483 M.) und einem Vortrag auf neue Rechnung von 80 764 M. (i. V. 70 350 M.) vorzuschlagen.

\*\*Aktiengesellschaft für pharmazentische Bedarfsartikel vorm. Georg Wenderoth in Cassel. Die Generalversammlung genehmigte einstimmig die Bilanz und setzte die Dividende auf 5 Proz. (i. V. 6 Proz.) fest. Von der Verwaltung wurde mitgeteilt, daß der Auftragsbestand recht reichlich sei, so daß zu erwarten wäre, daß das laufende Geschäftsinhr einen zu erwarten ware, daß das laufende Geschäftsjahr einen günstigen Abschluß bringe.

Berliner Börse. Oligener Drahth

Div.	Letzte Notierungen vom 21. November.	Vorietzte: Notiez	
9 1	Berliner Handelsgesellschaft	164.60	165,60
6	Commers- und Discontobank	117.50	117.50
61/8	Darmstädter Bank		122
(27/4	Deutsche Bank	263	262,70
8	Deutsch-Asiatische Bank	140	141
81/4	Deutsche-Asiatische Bank	117.75	118.25
103	Disconto-Commandit	40000C	190,90
87/1	Dresdener Bank	1/8.10	159,30
7 1	Dresdener Bank Nationalbank für Deutschland Oesterreichische Kreditanstalt	127,30	137.50
10	Oesterreichische Kreditanstalt	200.50	-
6,48	Reichsbank Schaafhausener Bankverein	140.80	140.60
73/2	Schaafhanzener Bankverein	133.75	135.50
73/#	Wiener Bankverein	137.95	135.25
75/2	Hannoversche Hypotheken-Bank	148.50	148.50
81/4	Wiener Bankverein Hantoversche Hypotheken-Bank Berliner Grosse Strassenbahn Süddeutsche Eisenbahn-Gesellschaft Hamburg-Amerikanische Paketfahrt	198.33	103,40
6	Middeutsone Bismiliann-Gesellschaft	122-40	122.60
8	Hamburg-Amerikanische Paketfahrk	183.60	185.70
3. 1			101.25
the .	Oesterreich-Ungarische Staatsbahn	157,50	David Co.
0	Conterreichische Südbahn (Lombarden)	20.10	20
- 4	Gotthard Orientalischer Eisenbahn-Betrieb	-	-
7	Orientalischer Eisenbahn-Betrieb	153.35	151-50
	Baltimore und Ohio		105.10
8	Pennsylvania	119.75	120.50
6Vx	Lux. Prinz Henri Neue Bodengesellschaft Berlin	146.50	146-50
0	None Bodengeseisschaft Berlin	147 75	147.75
8	Suddeutsche Immobilien 60%	77.70	77.75
0	Schöfferhof Bürgerbräu	90-10	90.10
5 7	Comentworke Lothringen		129
2	Chart Albert	004	553,50
3	Chem. Albert	510-50	650 4
4	Felten & Guilleaume Lahmeyer		189-80
1	Lahmeyer		158
\$3110	Rohnokert	133	12323
0	Schuckert Rheinisch-WestOllische Kalkwerke	100.90	18350
3	Adler Kleyer		182.00
5	Zellstoff Waldhof		64B
21/2	Bochumer Guss		263.76
5/10	Rudsena		223,90
1	Deutsch-Luxemburg		143.25
8	Machweiler Harrwerk	4704	172.99
7	Erindrichahlitta	4.400	148.25
0	Gelsenkirchener Berg	291.60	150.50
0	do. Guax	77.00	71.00
7	Golsenkirchener Berg	1/54-3/0	193.95
7 5	Phonix	950	910
4	Allgemeine Elektriniskts-Gesellschaft	183.50	171.30
4		271.75	273
	Rheinische Stablwerke, AG		

Bericht der Preisnotierungsstelle der Laudwirtschaftskammer für den Regierungsbezirk Wiesbaden Getreide und Raps.

	Für 1	00 kg gute	marktfähige	Ware.
Miles Parkery	Umasta,	Stimmung.		Vorwoch. Preise.
Weizen, hissiger-	mittel	stetig	21.00	2075-2085
Soggen, hiesiger Jerste, Ried-und Pfälzer Jerste, Wetterauer Hafer, hiesiger	mittel mittel	stetig stetig	19,00-19,10 21,50-22,00 31,50-22,00 18,85-19,10	18:00 - 19:10 21:00 - 22:00 21:00 - 22:00 18:85 - 19:10
Mais	klein	stetig	17:35-17:50	17.90_17.50
Manuheim, 20. 1 Amtl. Notierung der Bör Weizen, neuer Roggen, Pfülzer Geräte, badische Haler, neuer Rope, neuer Donau-Mais La Piata-Mais	rse (eig. De		21,50 19,00—15,25 22,25—22,70 19,00—19,35 83,00 17,50	31.50 19.35 22.00—22.50 19.66—19.35 33.50 17.50
erste	Offis. Not	ierung.	20.60-21.75 19.75-19.20 21.50-22.40 19.00 - 20.00	30.60-21.75 18.70-19.21 21.50-22.40 19.30-80.00
Mais			2007	
	Amtl- Not	herring.	111	7.19
Weisen	:::::		21.25 18.00	21.38 18.33
			17.90—20.80 17.90	18 00 20.60
				-
Kartoffe			Hentige Preise.	Vorwoch.

Roggen as fierste Hafer, peu Hafer, alt	17.90—20.80 17.90	20.80-20.60 18.00
Kartoffeln.	Heutige Preise.	Vorwoch. Preise.
Frankfurt a.M. 20. November. Elg. Notierung.	Per 100 kg.	Per 100 kg.
Kartoffeln, neue, in Waggonladung do. im Detailverkauf	7.75-8.50 9.00-9.50	7.75~8.50 9.00-9.50
Frankfurt a.M., 18 November Amti. Notierung.	Per 50 kg.	Per to kg.
Hen Stroh	=	4.70-5.00 2.80-3.00
Obst. Bericht d. Zentrale für Obstverwerts Komitees in Frankf. a. M. Proisnotter Frankfurs a. M., 20. Nov. Obstsorte. I. Qual. H.	I Klei	nhandel

### Tehte Undrichten. Marokko.

Nuse.
Proisselbouren.
Trauben
Kastanien.

Die frangofifchefpanifden Berhandlungen.

wb. Paris, 21. November. "Eco de Paris" meldet, die fpanisch-französischen Berbandlungen über Marofto merden früheftens in 14 Tagen beginnen und meint, daß diefe Zauderpolitif nicht febr geschicht fei, denn die franzölische Diplomatie erwede dadurch den Eindrud, daß fie die Erfolge diefer schwierigen Erörterungen fürchte und nicht recht wife, was fie

wb. Baris, 21. November. Beguglich der frangö-fifchen Bostamter in Maroffo schreibt der "Betit Barifien", die Ansichten der gustandigen frangösischen Rreise feien, daß die ausländischen Boftamter erft dann aufgehoben werden follen, wenn Maroffo feine eige. nen Bolt amter befige und ber Beltpoftvereinigung beigetreten fein werbe.

Die englifden Enthüllungen.

hd. London, 21. Robember. Die "Times" ber-öffentlicht weitere Eingelheiten gu den bom Rapitan Faber gemochten Enthillungen über bie geipannte Lage, die im letten Sommer während der beutsch-französischen Unterhandlungen bestand. Diese Einzelheiten beftätigen die bom deutschen Reichsfanzler gemachten Andeutungen und zeigen, daß man damals tatfächlich nur um Fingersbreite bor einem europäischen Rriege gestanden hat. Die beiden englischen Minister, welche nach den Faberschen Enthüllungen entichlossen gewesen sind, Frankreich um ieden Preis zu unterstüßen und 150 000 Mann nach dem Kontinent zu wersen, waren Lloyd George und Binston Churchill. Lehterer hatte den früheren Oberbesehlshaber der englischen Flotte Sir John Fischer und London berusen und in der Admiralität einen Rriegerat beranftaltet. 3m gangen waren während ber Maroffo-Unterhandlungen brei fritische Berioden zu verzeichnen. Die erste fiel in die britte Juliwoche, die zweite in die Zeit vom 28. Juli bis 3, Muguft und die dritte in die Mitte bes Geptember. Die eriten beiden moren beionders ernft.

Frankreichs Reutralität.

hd. Paris, 21. Robember. Der Minifter des Augern erteilte ben tunefifchen Ronfular- und Militarbehörden Instruktionen gegen den Transport von Waffen und Munition fowie Lebensmitteln ilder die tunesische Grenze nach Tripolis, da Frankreich entschlosser it. firifte Neutralität zu wahren.

### Die Revolution in China.

hd. London, 21. November. Die dinefischen Repolutionare ruden bon bier Richtungen aus gegen Ranfing bor. 15 Kanonenboote find auf dem Wege nach Ranfing, um die Rebellen gu unterftugen. Am Camstag ftattete Duanschifai ben Gefandten einen offiziellen Besuch ab, wobei mehrere diplomatische Bertreter ben Bunich noch Aufhörung des Blutbergie fie n 8 und ihrer Berurteilung der Greuel in Ranfing Ausbrud gaben.

Spionage?

hd. Tonion, 21. November. Zwei arbeitslofe Deutsche namens Stuppacher und Glud wurden hun-gernd und frierend in einem Touloner Festungsgraben aufgefunden. Die Behörde bat eine Untersuchung wegen Spionage gegen fie eingeleitet.

### Bu ben Moffenerfrantungen in Toulon,

hd. Toulon, 21. November. Wie nunmehr befinitiv feststeht, find die choleraartigen Erfranfungen gabireicher Seeleute nicht auf ben Genuß verborbener Schweinefleifch-Ronferven, fondern auf ichfechtes Trinfvaffer guruchgu-führen. Im hofpital St. Mandrier befinden fich 120 Geeleute, die unter ben coleraartigen Erscheinungen erfrantifind. Die Babl ber an Bord ber Kriegsschiffe Erfrantien beiragt jest 130. 5 Matrofen find bereits gestorben. Es scheint, daß die Erfrankungen munntehr auf ben Genuß schlechten Basser zurückgeführt werben. Der Seepräsest gab beshalb ben Befehl, daß die Manuschaften bis auf weiteres de filllertes Trinkwasser erhalten sollen.

### Gine ichwere Grubenfataftrophe.

Rordhausen, 21. Robember, Auf dem im Abbau befindlichen Schacht bes fistalifden Kaliwerfes "Rleinbodungen" hat fich heute ein schwerer Unglücksfall ereignet. Eine Drittel-Mannichaft in Starte von fechgebn Mann wurde infolge eines gu früh losgegange. nen Sprengichuffes burch beratfallenbes Geftein berichüttet. Elf Mann wurden getotet, einer fcwer verlett, bier fonnten lebend geborgen werben.

### Die Maddenhandleraffare in Baris.

hd. Baris, 21. November. Die Untersuchung in ber Maddenhandelaffare hat großen Umfang angenommen und zieht noch weitere Kreise. Es sollen über 300 minderjährige Mädchen jum Leil von ihren Müttern verhandelt worden fein. Der Direftor der "Lanterne", Biftor Flachon, ift nach Belgien gefloben. Sinter ihm ist ein Saftbefehl erlaffen worden. Ebenso nennt man in der Affare auch den Ramen des Direktors einer anderen großen Zeitung. Die Gegner der Radikalen bemüben fich, auch den früheren Minifterprafidenten Briand in die Affare ju gieben, boch liegt gegen biefen bisher nichts bor.

Die Gifenbahnerbewegung in England.

wb. London, 21. November. Die Abstimmung der Angestellten der Eisenbahner enthillt eine febr tampfesluftige Stimmung unter den Angeftellten in Gudwales; über 90 Brogent ber Angestellten ber Taffvale-Babn ftimmten, wie berichtet wird, für ben Ausftand, Much eine Maffenbersammlung ber Arbeiter ber General Railwan in Rewcastle beschloft gestern nacht, ben Angeftellten zu raten, f fi r ben Ansftand gu ftimmen.

Eturm.

hd. Baris, 21. November. Das Sturmwetter ber letten brei Lage bat zahlreiche Schiffsunfälle zur Folge gehabt. Ter Berfehr an der Kufte ift bollständig

Berichiedene bereits ausgelaufene untertrochen. Dampfer mußten angefichts des heftigen Sturmes wieder in den Safen gurudfehren. Der Baffagierverkehr nach England hat erhebliche Beripätungen erfahren. In Sabohen hat der Sturm großen Schaden angerichtet. Baume wurden entwurgelt, Saufer abgebedt und fonftiger Schaden angerichtet. Sämtliche Bafferläufe find aus ihren Ufern getreten. Im Gebirge fanden mehrere infolge des anhaltenden ftarfen Regens beranlagte Erdrutiche ftatt. In Remiremont ift heftiger Concefall eingetreten.

ha, London, 21. November. Auch in England ift burch den ftarfen Sturm viel Schaden verurlacht morben. Befonders beträchtlich foll er im Medman Tal fein. Sunderte Beftar bebauten Aderlandes find dort überichwemmt. Die Stadt Cambridge fieht vollständig unter Baffer. Der Berfehr der Einwohner miteinander ift nur mittelit Barfen und Booten möglich. Biele Berjonen verfanfen im Baffer bis an bie Bruft. Mehrere Orticiaften wurden infolge der Aberschwemmung bollftandig ifoliert und muffen mittelft Booten perpropiontiert werden.

Gleftrifche Sinrichtung.

hd. New York, 21. November. Gestern murben brei Bersonen auf bem elettrifchen Stuble bingerichtet. Es ift bas erftemal, bag eine breifache Sinrichtung auf bem eles trifchen Stuble vorgenommen wurbe.

### Echte Bandelsnachrichten.

Telegraphifder Rureberich, Telegraphilger Auroberim, tMitaeteilt vom Bantbaus Afeiffer u. Ko. Langaasse 18.5 ilb. Frankfurter Börfe, 21. Kovember, mitags 13.5 ilb. Kredii-Atien 203%, Distonto-Kommandit 191%, Dresdner Lanf 155%, Deutsche Bant 283.25. Dandelsgeiellschaft 165%, Siaatsbahn 156.75, Lombarden 20. Galtimore und Obio 102%, Gelfenfirchen 191. Bodamer 225%, Sarpener 183.75, Kordbeutscher Llodd 101.75, Damburg-Ameriko-Baket 186%, Bidnig 248.75, Editon 271%, Schudert 161.75, überfee 181. Tendensteinlich fest.

Biener Börfe, 21. Aobember. Sterreichische Kredit-Altien 849.70, Staatsbahn-Afrien 738.70, Lombarden 111.50, Mari-

### Schiffs-Nachrichten.

Deutsche Ostafrisa-Linie. Bureau: Weltreisebureau L. Metien-maber, Langgasse 48. F 317 VD. "Kommodore", auf Ausreise, am 17. Aob. in Mabe. "Emir", auf Ausreise, am 18. Kob. in Antwerpen. "Bring-regent", auf Seimreise, 17. Rob. bon Lissabon.

### Telegraphischer Witterungsbericht

von 34r dautschen Seewarte in Hamburg vom 21. November, 8 Uhr vormittings. 1 = sehr leicht, 3 = leicht, 3 = schwach, 4 = missig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = steif, 8 = stürmisch, 2 Sturm, 10 = starker Sturm.

Beobachtungs- Station.	Barom.	Wind- Sichtung und Stärke.	Wetter.	Therm	Aenderung des Barom. v. 5-8 Uhr morgens.	Nieder- schlag in 24 Strader mm
Rorkum KeiBam Hamburg Swinemunde Neufahrwassor Hemel Aachen Hannover Berlin Dresden Breslan Breslan Breslan Breslan Breslan Breslan Brankfuri(Main) Karlsruhs (Bad.) Hunchem Zugspitze Stornoway Malin Head Valencin Seilly Aberdeen Shields Holyhead	748,5 742,0 743,0 736,4 736,8 736,8 750,8 777,4 744,1 744,1 748,0 700,5 751,5 751,2 519,3 756,4 756,4 756,4 756,5 751,8	NW 6 NW 6 WSW 4 W4 W4 W 3 SW 7 W8W 2 W 6 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8 W 8	halbhed, wolkig bedecks  Dunal bedecks wolkig bedecks wolkig Regen bedecks Dunal bedecks  Wolkig    Schnee wolkig	++++	0.5-1.4 1.5-2.4 0.0-0.4 0.5-1.4 2.5-1.4 2.5-1.4 1.5-2.4 1.5-2.4 1.5-2.4 0.0-0.4 0.0-0.4 0.0-0.4 0.0-0.4	0.5-2.4 6.5-12.4 0.5-2.4 2.5-6.4 0.3-2.4 6.5-12.4 2.7-6.4 2.5-8.4 0.1-0.4 2.5-6.4 0.1-0.4 2.5-6.4
He d'Aix St. Mathica	748,2	503	Regen	+ 0		6.5-12.4
Grisnez Paris Vlissingen Helder Bodő Christiansund Skudenes Vardő Skagen Hanstholm Kopenhagen Stockholm Hernősand Haparanda Wisby Karlstad Archangel Petersburg Eiga Wilna Gorki Warschan Kiew	750,9 750,2 758,4 750,5 749,6 749,6 749,3 739,4 737,7 737,1 741,7 741,7 741,7 741,7 741,7 741,1	SSW1 SSW1 WNW4 02 NNW4 04 NNOS NNW8 WNW4 WS 502 NO 502 801 82 52 51	halbbed. hetter wo kent. wolkig hedsekt Schnee Begen hedsekt Schnee hodsekt Nebel Begen wolkig	+++1101++++11+++++	-0.5-1.4 -0.0-0.4 0.0-0.4 0.5-1.4 -0.0-0.4 0.5-1.4 -0.5-0.4 0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.6-0.4	0 6,5-12,4 2,5-6,4 0 0 20,5-33,4 11,5-20,4 2,5-6,4 12,5-20,4 12,5-20,4 12,5-20,4 2,5-6,4 9,5-2,4 2,5-6,4 6,5-12,4 6,5-12,4
Wien	751,0 753,1	WSW 2	heiter halbbed.	‡ 1	1.5-2.4	6,5-12,4
Rom	738.2 756.1 760.1 757.9 759,9	SW 2 OS NW 3 N 2	bedeckt wolkenl. wolkig wolkenl.	+13 +11 +18 +1 -3	0,0-0,4 -0,0- -0,5-1,4	0,5-2,4 0,5-2,4 20,3-31,

Wettervoraussage für Mittwock, 22. November, von der Meteorologischen Abselfung von Physikal. Vereine zu Frankrurta M Trübe, Regenfälle, mild.

### Witterungsbeobachtungen in Wiesbaden

20. November	7 Uhr morgens.	2 Uhr machm.	9 Uhr abenda.	Mittel
Harometer anf 0° und Normaliehwere Barometer auf dem Meeresspiegel Thermometer (Celsius) Dunstspannung (mm) Relative Feuchtigkeit (%) Niederschlagshöbe (mm)	728.8 738.9 5.4 61 91 SW 8	783.0 748.2 7.3 5.7 76 8.W8	787,5 767.9 7.8 0.4 81 SW 4	735,0 744,8 7.0 6.1 80,2

Wasserstand des Rheins

am 21. November: Blebrich: Pegel: 6.84 o gegen 0.83 o am gestrigen Vormittag. 1,22 . .. 1,15 .. .. .. .. 0,08 .. .. .. Canb.

Baing.

Die Abend-Ausgabe umfaßt 12 Seiten.

Chejrebatten: B. Schulte pem Britt.

Berantwortlich für Bollitt und Canbel: A. hegerborft, Erbenbeim; für Brufletin: B. b. Rauendorft, für Brubt und Land. E. Robberdt; für Erriftiblen, Bermitiche, Sport und Brieftnben: E. Bodader; für die Angelgen und Beflamen: h. Dornauf; familich in Meddaden.
Deus und Berlag der L. Spellenbergichen hof-Suchbruterei in Wesbaben.

### Bekanntmachung!

50 Kostüm-Röcke, hauptsächlich schwarz und marineblau, neueste Fassons und prima Ausführung, regulärer Preis 35 u. 45 Mark, verkaufe so lange Vorrat,

zu 15 und 18 Mark pro Stück.

G. August, Wilhelmstrasse 44.



# Rotti-Erzeugnisse:

Bouillon-Würfel, Suppen-Würfel, Suppenwürze

sind nach wie vor in Qualität unübertroffen!

Vertreter: P. Böhme, Schwalbacher Strasse 47. Telephon 4303.



### Neueste

Dienstag, 21. November 1911.

Petroleum - Hänge-, Steh-, Klavier- u. Wand-Lampen, Gas-Zuglampen, Lyra- und Wand-Arme.

Laternen für Wagen- u. Hofheleuchtung finden Sie in grösster Auswahl und guter Qualität bei

Metzgergasse 3. Telephon 2060.

Alle Sorten Brenner, Dochte und Zylinder, auch für Heizöfen. 1690

Gartnerei Goos & Koenemann, Niederwalluf,

empfehlen zur Baltonbepflanzung fleine Tannen mit Wurzeln, bis 30 cm hoch, 10 Stid Mt. 1.50, 100 Stüd Mt. 12.50, 200 mind mt. 1.50, 100 Stüd Mt. 12.50, 200 mind mt. 12.50, 200 mt. 12.50, 200 mt. 12.50, 200 mt. 12.50, 200 mt. 200 m

"Benefactor"

vertolgt ans Prinzip Schultern zurück, Brust heraus,



bewirkt durch seine sinnreiche Konstruktion sofort gerade Haltung ohne Beschwerde u. erweitert die Brust. Beste Erfindung für eine gesunde militärische Haltung. Herren u. Knaben gleichzeitig Ersatz für Hosenträger. - Preis Mk. 4.50 für jede Grösse. Bui sitzender Lebensweise unentbehrl. Massang.: Brustumf., mössig stramm. dicht unter den Armen gemessen. Für Damen ausserdem Taillenw. Bei Nichtkonvenienz Geld zurück.

Man verlange illustrierte Broschüre. Reformhaus Jungborn - Rheinstr. 71, Tel. 2719. 1503



für Bentralbeigung

Britete, Belg. Anthraciteblen und Angundeholg empfichlt gu befannt billigen Breifen in unnbertroffenen Qualitäten.

Buro: Luifenftrage 26.

Telephon 2913.

Leo Nägele, 76, 1.

Anfertigung eleganter englischer und französischer Damen-Kostüme und Mäntel nach Maß. Garantie für tadellosen Sitz und feinste Ausführung.

Stock- n. Schirmfabrik Renker. Marktstr. 32, Tel. 2201,

besorgt schnell und billig alls Reparaturen u. Ueberziehen. Mauergaije 21. Telephon 763, Beste Besugsquelle für Biebervertäufer.

Mostlime von 85 Mk. an. Große Rocheter,

per Stud 7 Bl. Soptierte Siedeler, per Stud 71/2 und 8 Bl. Giergrofibandet Grunberg. Mouergasse 21. Telephon 769.

Siid- u. Dessert-

reellste Qualitäten des Hande's, die ihre Preislagen in vollstem Masse repräsentieren, jeden Konsumenten be-friedigen und für deren Reinbeit ich

Portwein do, fine old do. Particular old extra Duro do. old superior . . . . . . Malaga, rot golden Lacrimas do, feinster alter . Sherry
do. old
do. old pale superior
Vino Vermouth
do. di Torino, Francesco Cincano 2.00

Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adelheid-u. Oranienstr.

Fernsprecher Nr. 216. la holl. Kakao,

lose ausgewogen, par Pfd. 2 Mk,, an Stexchmack u. Löstich-keit unübertroffen. Blooker, Hensdorp, Van Houten Makao's in Orig.-Paketen u. Orig.-Preisen. Brogerie Moebus, Taunus-str. 25. — Tet. 2007. 1461

Bei jeber Bitterung macht

die Sande blendend weiß. Echt in Apothefer Blums Florge Drogerie, Groje Burgftrage 5.

Donnerstag eintreffend:

fleine 20, großmittel 32, große 38 p. Pfund,

gu haben am hiefigen Blage in ben

### Gesetzlich!

Sonntage ist das Atelier our von morgens 81/1 bis mittings 2 Ular ununterbrocken geöffnet.

Visites 1.90.

# Gratista

vom 10. November bis 1. Dezember.

Gesetzlich!

Sonntags ist das Atelier nur von morgens H1/1 bis mittags 2 Whr ununterbrochen geöffnet.

12 Kabinetts 4.90.

Wir machen unsere verehrten Kunden auf unsere Gratistage speziell für Weihnachten ergebenst aufmerksam und bitten höft, schon jetzt von dieser aussergewöhnl. Offerte Gebrauch zu machen, da wir vor Weihnachten keine Gratisbilder mehr verabfolgen. Wir geben, um unserer Kundschaft Jedem, der sich in der Zeit vom 10. November bis 1. Dezember, ganz gleich in entgegenzukommen. Jedem, der sich in der Zeit vom 10. November bis 1. Dezember, welcher Preislage, bei uns eine Aufnahme bestellt, ohne irgend eine Bedingung, wie Kaufzwang von Rahmen usw., auch bei Postkarten-Aufnahmen.

Abends und bei trübem Wetter Aufnahmen bei elektrischem Licht.

eine Vergrösserung seines eigenen Bildes, 30×36 cm mit Karton. Diese Gratisgabe eignet sich sehr für Weihnachtsgeschenke,

Abends Aufnahme bei elektrischem Licht. Genau wie Tageslicht.

12 Visites. matt, 4 Mk.

12 Kabinetts

matt, Mk.

12 Postkarten | 12 Visites für Kinder

2.50 Mk.

selbst nach den ältesten Bildern konkurrenzles billig.

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 10.

1000 Mk.

zahlen wir demjenigen, der nach weist, dass unsere Materialien nicht erstklassig sind.

# Für über eine Million Perser-Teppiche

zu konkurrenzlosen Engros-Preisen in allen Grössen, hauptsächlich in antikem Charakter.

aussohliesslich Flachsmarkt 10 und 12.

Paris.

Konstantinopel.

Smyrna.

Aelteste Importeure Deutschlands für Perser-Teppiche.

Keine Detailniederlagen in Wiesbaden und Frankfurt a. M. Dringende Warnung vor Firmen-Verwechslung!

(Ins.-Nr. 6806) F 55

Mbenb. Musgabe, 1. Blatt.

megen vollständiger

bis 30% Rabatt.

Günftige und außerordenflich vorteilhafte

Ranfgelegenheit

Bayler-, Schreib-, Cederwaren, Buro-, Hofelund Schulbedarfs-Artifeln ufw.

Große Answahl in paffenden Geschenten für Weihnachten und sonftige Gelegenheiten, sowie für Bereine und Gefellschaften.

Gg. Schardt

Ede Grobe Burgitrake und Mühlgaffe.

Der Edladen ift anderweifig zu vermiefen.

= Neu eröffnet! =

9 Herrnmühlgaffe 9, in der Nähe des Marifes. Seine Herren= und Damen=Waiche.

ragen 5 Pf. | Jede Manschette 5 Pf. ben 12 Pf. Dberhemben v. 25 Pf. an. Bett, Sanshaltunge und Leib-Wasche. Borhemben 12 Bf. Billigste Preise. Prompte Sedienung. Schonendfte Behandlung.

Rein Ebsor. Rein Cblor. Bafde wird abgeholt und gebracht.



Kohlenkasten von 75 Uf. an i Kohleneimer von 95 pf. an Kohlenfüller von 95 Pf. an uon 12 Pf. an Kohlenlöffel

Julius Mollath, Shulberg 2. - Telephon 1956.



Lehrtee Jucus

Paket 1 Mk., 6 Pakete 5 Mk. Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.

Jah war am ganzen Leibe mit

### echte

behrifet, welche mich durch das ewige Juden Tag u. Racht verwalen. Nacht gum 14 Loorn dat Luder's Katent. Medigiant 14 Loorn das Auder's Katent. Medigiant. Erie Seife ist nicht 1.50 M., fond. 100 M., wert. Serg. M." a St. 60 Jf. (15 High) Looy. Ragu Rudosd-Greme (nicht feitend u. mild) ih Vf. u. 2 Mt. In allen Apothelen, Drogerien und Karfümerien erhalbig. Barfümerien erhalulch.

Vorteilhafteste Kaufgelegenheit für

Bronze- u. Marmorikulpturen, elektr. Beleuchtungskörper, Kunfiblätter, fiolz- und Rohrmöbel usw.

Kunfigemerbehaus

Ecke Langgaffe und Bärenftraße.

# 23 Langgasse 23.

Billige Decken.



Kamelhaardecken M. 8.75, 9.50, 10.50, 12,-, 14,-, 16,- Jac

Ges

Pal

Blu

Mo

Unt

Jacqu.-Schlafdecken M. 4.50, 5.50, 8.-, 9.-, 11.-, 13.-

> Stepp-Decken In Satin, allo Farben,

von M. 10.50 an.

Kohleneimer Kohlentöffel Mohlenkasten mit u. ohne Deckel, Ofenschirme stets billigst zu haben A Door do Inh. A. Baer & Co., Oscar Dreyfuss Haus., Küchengeräte, Glas, Porzellan, Steingut. B 22909 Telephon 400.



### irektoire-Beinkleider

fuhren wir in herverragend grosser Auswahl in allen Stoff-arten und Fassons.

Direktoirebeinkleid

in schwarz, weiss, lila, hellblau, rosa, grau, braun, marine, gute Qualitaten UUPL

Direktoirebeinkleid

In Qualität, in allen modernen Farben und 4 verschied. Grössen, 5.25, 4.45, 4.25, 3.50, 2.45, MR.

Reinwoll. Direktoirebeinkleid in schwarz, weiss und 560

6.95, 6.50, U Mk. Seidene Direktoire-

beinkleider aus ganz feinem Seiden - Trikot

in jeder Farbe vorrätig zu billigssen Preisen. K103

Mnaugt., Zaiden, Rorbe ic. gut und febr billig Webergafie 8, Sth. Zel. 8229

ist

Jackenkleider Gesellschaftskleider Paletots u. Abendmäntel Blusen u. Röcke Morgenröcke, Matinées Unterröcke etc. etc.



Kleiderstoffe
Seide und Sammte
Baumwollstoffe
Blusenstoffe
Ballstoffe
Halbfertige Roben etc.

Donnerstag, den 23. November,

beginnt der

# Weihnachts-Verkauf

mit ausserordentlich billigen Preisen

in allen Abteilungen des Hauses.

# J. Hertz

Langgasse 20.

Durch die jetzt noch in allen Abteilungen vollkommen sortierte Auswahl ist die frühzeitige Beschaffung des Weihnachtsbedarfs im eigenen Interesse

des kaufenden Publikums.

K 185

Biffer

Shie Dibeis

Rodit

Beithe

9310

# Pelzwaren.

wegen Verlegung meines Spezialgeschäfts feiner Pelzwaren

findet der Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen statt.

Albert Offszanka, Kürschner,

### Kurhaus Wiesbaden.

Bonnerstag, den 23, November 1911, abends 8 Uhr im kleinen Saale :

Mbenb-Ausgabe, 2. Blatt.

Populär-wissenschaftlicher

### Experimental-Vortrag.

Herr Physiker L. Dubenkropp, Hildesheim. Thema: "Neueste Wunder der Experimental-Physik und Chemie." 1.—S. Reihe: S Mk., S.—14. Reibe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe: 1 Mk., Galerie 2. Reihe: 50 Pf. (Sämtliche Plätze numeriert.) Die Damen werden gebeten, ohne Hüteerscheinen zu wollen. Städtische Murverwattung.

Sonntag, den 26. November 1911, abends 7 Uhr, im grossen Saale des Kurhauses:

Hauptprobe.

Montag, den 27. November 1911, abends 7 Uhr:

### Vereinskonzert

unter gefl. Mitwirkung des Wiesbadener Lehrer-Gesangvereins und des Damenchors des Spangenberg'schen Konservatoriums. Solistin: Fraulein Tilly Koenen, Berlin.

I. Der 100. Psalm von Max Reger

für gemischten Chor, Orchester n. Orgel, op. 106. II. a) "Schlage doch, gewünschte Stunde" . . J. S. Bach. Kantate für Altsolo, Orchester und Orgel.

1. "Es schläft ein stiller Garten", 2. "Das sterbende Kind", 3. "Mein Traum" mit Klavier Frl. Tilly Koenen.

= Pause. ==

III. Arie "Mit reinem Wasser hall und klar" aus der Kantate "Der Herr ist mein Hirt" für Alt . . . . J. S. Bach. und Orchester .

Frl Tilly Moenen.

IV. Der 100. Psalm von Max Reger (wiederholt). Dirigent: Herr Kapellmeister Gustav F. Kogel.

Klavier: Herr Adolf Knotte. Orgel: Herr Friedrich Petersen, Organist an der Schlosskirche hier.

Orchester: Das Städtische Kurorchester.

Logenplätze rechts und links und Mittelloge 1, u. 2, Reihe 5 Mk., I. Parkett 5.—20, Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26, Reihe u. H. Parkett 3 Mk., Mittelloge 3.—6, Reihe u. Ranggalerie Vordersitz 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1.50 Mk., Hauptprobe 1 Mk., reserv. Platz 1.50 Mk. Der Vorverkauf findet vom 21. November im Kurtaxbüro in der Kolonnade und an der Tageskasse des Kurhauses statt.

II. Konzert: Montag. den 5. Februar 1912. "Die Legende von der Heiligen Elisabeth" von Franz Liszt. III. Konzert: Charfreitag, den 5. April 1912,

"Der Messias" von G. F. Händel.



Freitag, den 24. November, pünktlich Sh Uhr, im Saale der Städt. Oberrealschule (am Zietenring).

Herr Mittelschullehrer Brunotte:

Wanderung durch den Harz. (Mit Lichtbildern.) Eintritt 10 Pf., vorbehaltene Plätze für 50 Pf.

Bussing geschlossen.

Heute, Bonnerstag and Freitag:

sewie erstklassige Einlagen

# Wiesbaden.

(Mitglieb bes Arbeiterturnerbunbes). Um Buge und Bettag:

Angling nach Rainz, Saelbau "Goldner Baug", Pfand-baubgaffe, Unterhaltung und Saus. Gintrit fret. Die Beraufialtung findet bei Bier fatt. Freunde und Gonner herglich willfommen. Abmarich 2 Uhr Luifenplay. Abfahrt 348.

Grosse Bleiche 4. am proussischen Buss- u. Bettag:

Grosses Bocktest in allen Raumen.

Wilhelm Bullinger. Reftaurant "Bum Lijchtnem" Mainz,

Bifchtorftrafie 5 . empfiehlt bürgertiche Ruche ju zivilen Breifen. Linai bant von Schöfferhof-Bier. Bein ze. Um Bug. n. Bettag

:: Frei-Ronzert. :: Michael Hofmann, perm. Stockmann.

Zum goldnen Lowen

Prima Weine. Gute bürgerl. Küche. Inhaber: Elisabeta Papstein Wwe., früher: Adam Metzger. Morgen Bufe und Beitag:

Grobes Frei-Ronzert. Es labet höffichft ein

Anton Bohn, Mainz, Flacismarki, Bier vom Fag.

MainZ, Schillerplat.

Größtes und schönftes Bergnügungs-Grablissement am Playe. Spezialausichant von A imünier Exports bier u. Münchner Franziskaner Leiftbräu. Bekannte fein bürgerliche Küche zu mäßigen Preifen. Inh.: J. Ritz.

früb. Rulmbacher Geljenteller Biebbaben

# Daffipiel Michael Dengo.

aus Tegernice bis 30. Rovember Buf- und Bettag,

nachmittage 3 / Ilbr, abende 8 /4 Uhr: Große Dorftellungen.

Es labet freundlicht ein Bengg Michl. Erbenheim.

Gafibaus "Bum Löwen". Bon bente ab Musichanf von prima Speierling-Aprelwein.

Donnerstag, den 23.: Wegelfuppe, wogu freundlichft einladet Gu. Moos Wwe.

Gelbe Speifernben Bund 9 2t. Die Direktion. Schwalbacher Strafe 91.

im Exerzierhause, Eingang Bleichstrasse, nur noch bis Sonntag, den 26. Nov., einschl. geöffnet täglich von 10-1 und 2-10 Uhr abends. P587

Täglich mehrere bochinteressante Vorträge über Ver-wendung und Wirkung der Seekriegswaffen in der modernen Seeschlacht. Hauptvortrag 5 u. 9 Uhr, Sonutags auch 11% Uhr vorm., durch Herra Kapitänleutnant Mumm. Die Maschinengewehre werden im Schnellfeuer vorgeführt.

Mitalieder-Derfammluna

Montag, den 4. Dezember d. 3., nachmittage 5 Uhr, im fleinen Bemeindefaal ber Lutberfirche. F 806

Zagebordmung: 1. Jahresbericht. 2. Raffenbericht. 3. Wohl.

Um recht gabireiches Ericheinen ber Mitglieber wirb gebeten. Der Borfiand.

Bir beabsichtigen, eine

Jugend-Abteilung bes "Deutschen Rabfahrer Bundes"

au gründen und bitten Intereffenten um Angabe ihrer Abreffen an unferen Borsfigenben, herrn Felix Braids, Rheinftrage 78, gelangen gu laffen. Der Borftand.

21chtung! Liebhaber! Camstag, ben 25., Conntag, ben 26. und Montag, ben 27. Dovember 1911:

1. große allgemeine bejlügel- u. Kaninchen-Husitel

unter bem Broteftorate bes herru Ronigl. Landrats, Rammerheren von Beimburg. Biesbaden, im Saalbau "Jum Lidler", Bierfiadt (Bef.: J. Britist), mogu freundlicht einfaber Der Genügel-, Pogel- und Kaninchenzucht-Verein, Bierfladt.

Männer-Quartett "Sängerlust" - Biesbaben.

Buß- und Bettag: Ausflug nach Mainz ("Bur Stadt Maing", Große Bleiche).

Bokal= und Instrumental=Konzert. Muftreien eines erftfl. Sumorifien.



# Besitzer: L. F. Jettinger.

Best eingerichtetes Weinlokal Parterre u. l. Etage.

Maimz, Zaybachstrasse. 2 Minuten vom Hauptbahnhof.

Telephon 3931.

uß= und Bettag:

1617

Frische Blumen und

ausserordentlich vorteilhaft. Preise Im Schaufenster.

Wilhelmstrasse 40. Bahnhofstrasse 3.

Dienstag, 21. November 1911.

### DAMENSCHNEIDER

[10jähriger erster Zuschneider im Hause J. BACHARACH, hierf

Kirchgasse 27.

- Telephon 2869, -

### JACKENKLEIDER

von 120 Mk. an.

VORZÜGLICHE STOFFE. MODERNER SCHNITT. ERSTKLASSIGE VERARBEITUNG.

# Wiesbadener Straßenbahnen.

Machtrag VII jum Tarif für die Wiesbadener Straßenbahnen ist er-fcbienen, Er enthält under anderem:

Biffer I. Einführung einer Linienzeitfarte zur beliebigen Fahrt zwischen Mainz-Brüdenplat und einem der Saltevantte in Wiesbaden: Manbell Abeinstraße ober Schierseiner Straße, zum Vreise von 1020 Mi einight. Steuer und einicht Brüdengeld für sechzig Jahrten über die Straßendrude in Woinz für den Wonat, Für jede anschließende Zeitfartenstreck in Wordsbaden erhöht sich der Verörderungspores um 1 Mt. zugunglich Steuer.

Siefer III. Einführung folgender ermäßigter Fahrpreife injolge Leitung des Betrieds der Waring-Wiesdadener Linie über den Haupt-bahnhof in Wiesdaden:

Zwischen ben Saltepunkten in Wiesbaden:	und ben S Raftel Britdentopf Bf.	altepunkten: Wainz Brüdenpl. Bl. emidl. Brüdengeld	
Schlachthof	20 25 25	25 30 30	Umfteigen
Mbeinftrage (Ede Rirchgaffe, Babnbof- firage ober Biftorias Dotel)	25 30	30 35	Horerit am Hahnhof in
Blat über Morigirage, Rifolas- oder Rafferfrage	30	35	2Biesbaben.

Die Wogen fahren vorerst nur bis bezw. ab Hauptbahnhof Wiesoaden. Der Pahrplan bielbt auch nach der obgeänderten Linienführung wie
zwar bestehen, d. h. von 2 Uhr nachmittoos bis 8 Uhr nachmittoos vernahren die Wogen im Absand von 7½ Ninuten, in der überigen Verlehrs.
Zeit viertellfündlich.
Die Absantisseiten von Roinz-Brüdenplat bleiben dieselben, wie
keither, die Absantisseiten von Woinz-Brüdenplat bleiben dieselben, wie
keither, die Absantisseiten von Woinz-Brüdenplat bleiben, wie
keither, die Absantisseiten von Woinz-Brüdenplat bleiben, dein
The Winnten Sertehr bezw. 7, 22, 30, 57, 46, 52 Minuten nach dieser, dein
The Winnten Bertehr bezw. 7, 22, 37, 50 Winnten nach der vollen Etunde
beim viertelltindlichen Lerfehr.

Darmftabt, ben 17. Robember 1911.



Wiesbaden, Rheinstrasse 42.

Mündelsicher, unter Garantie des Bezirksverbandes des Regierungsbezirks Wiesbaden.

Reichsbankgirokonto. - Postscheckkonto Frankfurt a. M. Nr. 600. Tel. 833 u. 893. 27 Filialen (Landesbankstellen) und 83 Sammelstellen im Regierungsbez. Wiesbaden.

Ausgabe 3% % u. 4% Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank.

Annahme von Spareinlagen bis 10,000 M. Annahme von Gelddepositen.

Eröffnung von provisionsfreien Scheckkonten.

Annahme von Wertpapieren zur Verwahrung u. Verwaltung (offene Depots).

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Inkasso von Wechseln und Schecks, Einlösung fälliger Zinsscheine (für Kontoinhaber).

Darlehen gegen Hypotheken mit und ohne Amortisation.

Darlehen an Gemeinden und öffentliche Verbände.

Darlehen gegen Verpfändung von Wertpapieren (Lombard-Darlehen).

Darlehen gegen Bürgschaft (Vorschüsse). Uebernahme von Kauf- und Gütersteiggeldern.

Kredite in laufender Rechnung.

Die Nassaulsche Landesbank ist amtliche Hinterlegungstelle für Mündelvermögen.

Direktion der Nassauischen Landesbank.

# Die verbesserte



Sie zerqueischt nicht. Wird nie stumpf. Verstopft sich nicht.

Arbeitet schneller und leichter als jedes andere System. Per St., klein, Mk. 5 .- , per St., gross, Mk. 5.50.

Alle Diese Vorzüge werden in meinem Geschüftslokal praktisch vorgeführt vom 23. bis 28. Novbr.

Hanct- und Hillermaschine "Universal", Passiersieb "Resi" mit 6 siebbiden. Besiehtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Kirchgasse 47. Telephon 213.

Baarunterlagen, Bopfe, Locken, Chignons in allen Breislagen Berritten, Scheitel.

J. Zampodni,

Goldgaffe 2, vis-a-vis ber Sainergaffe. Brufe Borbeaur Pfianmen Bfund von 30 Bf. an. Telifateffenhaus Losskarn, Ede Borigfir. 16 und Abeibeibfir. 39.

Hausfrauen!

Bredbohnen, 1- u. 2-Bfunb-Budfen, jur Galfte Des Breifes. atosennu. Martt.

Stridwolle, Ia, Rragen, Kragenschoner, Krawatten, Hofenträger, Rüschen, Gürtel, Hand-schube, Balliucher, Jabois billigst Emrt 2. Lang, Abt. Kurzwaren, 35 Bleichstraße 35, Ede Balramstr. Unwiderruflich man Ziehung am 28., 29. u. 30. November. Düsseldorfer Ausstellungs-

Lose à 50 Pfg., 11 Lose Porto und Liste 30 Pig., versendes Rudolf Stassen, Bahnhofstr. 4.

Loss auch zu haben bei: Carl Cassel, Kirchgasse 54, J. Stessen, Kirchgasse 51. Heinr. Giess, Rheins r., Emil Jacobi, Friedricher. 8. 1607 Dur Bfrege bon Blund u. Babuen, und um ben Babnen eine blendenbe Beife und bem Mund Hebl. Brifche an verleiben, ift unübertroffen bas preise gefronte, feit 1863 im In- und Ausland

beitens eingelührte Zahupajta=Doutine bon C. D. Wundertich, igl. ban Sof-lieferant. A 50 Big. in ovalen Dojen 60 Mig. bei Drogerie Beto Kille. Apoth. Morighraße 12.

Futterhäuschen für Balton und Garten, fowie Strenfutter für bie Bogel im Freien

empfiehlt Gg. Eichmann. Boologifche Bandlung, Mauergaffe 3/5. Telephon 3059.

forma,

Nur zu haben: Bineipp-Haus - Rheinstr. 71. Telephon 3719.

Prima Landbutter Bfund 1.40 Mt., frische Sieb.Gier 10 Stüd 68 Bf., Tafeläpfet 10 Bfund 1.40 n. 1.50 Mf. B 23570 E. Werner, Dobleimer Str. 31, Ede Eleonorenstraße,

Grundftüds=Berpachtung.

Rachfrebenbe in ber Gemarfung Biesbaben belegene Grundftide follen am Gometag, ben 25. Robember 1911, nachmittage 3 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich meifibietenb gur Berpachtung ansgeboten werben:

Die Domanengrundflude 1) Diffrift Safengarten, Bargelle Blatt 49, Rr. 160, groß 27,60 ar, 49, 159 49, 111 49, 112 Echwargenberg auf 10 Jahre und

bes Bentralfindiensondegrundfind
5) Tiftrift Unterichwarzenberg, Barg. Blatt 48, Rr. 102 groß, 17,67 ar,

Busammenfunft ber Bachiliebhaber am ebemaligen Babnwarterhaus ber Seff. Ludwigsbahn swifden ber Gasiabrif und bem Gubfriebhof. F515 Biesbaden, ben 20. Rovember 1911.

Ronigl. Domanen-Rentamt.

Mleine

/2 Big. 1691 empfiehlt

Gier- u. Buttergroßhandlung

4 Glenbogengaffe 4. Filiale Morikitraße 13.

Der echte Königsberger Marzipan, täglich breimal frifd, lange baltbar, eigene Sabrifation, allein gu baben bei Paul Golonsky, unter ben Biesbabenern genannt:

Der süße Dutel, Biesbaden, Rirchgaffe 44. Berf. nach In- u. Austand. Fernipr. 2373 Rirchgaffe 44.

M.3.75 Kartoffel M.3.75 jehr mehlreich, weiß lodiend, prima gelbe 100 Pfd. 4 Dd. Aepfel 10 Bfd. 1.50 Mf., iowic alle anderen Sorien Lartoffeln, Wagn. bonum, Anduftrie, Mäuschen find ftets am Lager. Eine. Nauspo. Jahnstraße 42. Telephon 3129.

Martoffelu!

Gut fodende gelde Kartoffelte por Sentusci 4 Mir., Kimupf 35 Bi., Orn-buitrie u. Magnum bomum bollogit. R. Müller, Becoftrage 39. Zel. 2780.

3nduntrie= Rartoffeln U.40

Berkaufe Donnerstag von 8 Uhr ab am Bestdochndof ein Woggan Andustrie. Ab Bahndof 100 Bfd. au Mr. 3.40. Gehr mehlreich. B28831 Chr. Hanpp. 42. Zelephon 3120.

Jahnstraße 42. Dammels= Renlen

fommen Mittwod aum Bertauf. Pfund 60 Pf.

Mekger Strauk, Mainz, Begelegaffe 8. Ba. Rinofteifd . . . Bb. 50.9f. Mager Dorrfteifd . . . 78 . Rager Edweinefteifd Bib. 00 n. 65 .

24 Selenenstraße 24 Mehgerei Mirsch.

Großer

Julius Baum, Bellritiftrafte 1. Zum ledere Müffelche

Belleitftraße 29. ME. Meteljuppe

wogu freundlichft einlabet Fran Wilhelm Möhrig.

verdankt seinen guten Ruf seinen

und seiner anerkannt

prompten Lieferung.

Siphonbiere. Flaschenbiere. Alkoholfreie Getränke. Alkoholfreie Weine. Mineral-Wasser.

Gründung 1879.

Kellereien: Herrnmühlgasse 7. Telephon 3087.

### Jagd-Derpachtung.

Die Russung ber Jagb in dem ge-genfrichofflichen und Eigensandbesert Abstein foll bom 15. Februar 1912 an auf die Danser bon 9 Jahren gestennt mady birjen 2 Beginfon freihänbig benpadiet wenden. Die Badibe-bingungen konnen von hier bezogen

Dengungen können von hier bezogen weiden.

Schriftliche und verschlossen Angebote ind die Konghens 21. Dezember 1911, nachmittags 4 Uhr, bei den Unterzeichneten einzureschen.

Der gemeinschaftliche Jagddezirl deskeit aus der ganzen deingen Foldenmarkung und den dieselbe unschliebenken Waldungen mit zirfa 1250 deftar, der Eigenlagbezirf besteht aus den zwischen dem Treisdach gelegenen sonn Daisdach gelegenen scheiter, siente den dieder angeschlossen Abeitanden und Riedernschen Absendach und fit den dem Badmisaisonen Riedernstanfen und Riederfeelbach in zirfa 14 Ginnade zu enteiden.

Im 1. Bezirf ist Rechtend der Gostonen, auch wechselt dier Lockwist.

Im 2. Bezirf ist Vockwisch die Kabiten den Rechten.

The Regirf ist Vockwischen.

F 8

Absein, den 15. Robember 1911.

Der Ragdburscher. Der Ragistrat.

Mis gardholds besteller Rachingplease bes am 18. b. M. hier berhodboren Ledintsens Louis Chemer,
forbene die Edintsen Louis Forbenningen
francholds acht Lagen bei mir angunielben ober etwaipe Edintsen bis
detyn bei mir zu berichtigen F 573
Miesbaben, den 31. Robenider 1911.

### Barner,

Stabffämmerer a. D., Johannisberger Straße A.

### Echte Brandenburger Daber=Kartoffel,

per Jentner 5 Mf.
echte Thir. Eierfarioffeln Mf. 5.50
fogen. Eierfartoffeln Mf. 4.50
Bledlend. Wagn. bonum Mf. 4.25
Fr. gelbe Specietartoffeln Mf. 3.70
ber Kumpf 31 Pf.
Gelbe Rüben (Nobr.) 10 Bfb. 70 Bf.
Zwiebeln 10 Bfb. 95 Ff.
Kohlrabi ver Bfb. 6 Ff.
gemisches Wüller-Brot 35 Bf.

### Karl Kirchner,

Rheingauer Str. 2. B23202 Telephon 479. Telephon 479,

### Martoweln taufen Gie am beften bei

Otto Unkelbneh,
Schwalbacher Etraße 91,
berselbe liesert belle, blanke, gelbe Rartoffeln in prima mehlreicher und sehr
komachafter Qualität.

100 Bfund 4 Mt. frei Saus, baber berfanme niemanb, feine Beftellung rechtzeitig bafelbit gu machen.

Mditung Clarenthaler Obftverfauf.

In dem Saufe Seerobenftrage 3 (Toteingang, Soffeller) find girka 100 Bentner Lagerühfel, alle Sorten Reinetten u. Kodapfel zu berkaufen. Weite Gelegenheit zum Einfellern. Mile Sorten werden von 5 Afd. an abgegeben.

### "Riforma", Blutreinigungs-Tee. schützt als dillt, Genussmittel vor vielen

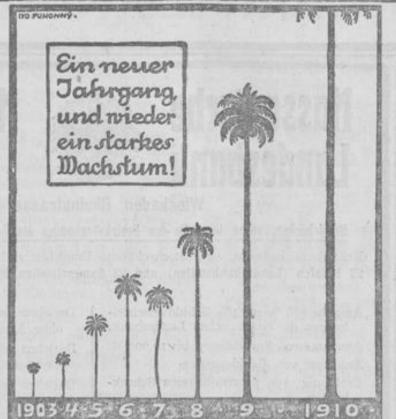
Krankheiten. - Alleinverkauf nur

### fineipp-Haus - Rheinstr. 72. Telephon 3719. Zuderfrante

(Diabetifer) nehmen mit Erfotg phufiologifch. Rabrials. - Broiduren gratis. Drogerie Moebus. Inh.: Apothefer Naschold, Laborator. 1. Garnanalnien, Taunusfir. 25. Tel. 2007.

### Alle Damen 4

kaufen sanitäre Artikel z. Gesundheitskunfen sanitäre Artikel z. Gesundhells. Kraken- u. Wochenpflege wie Irriga-toren, Mutterepritzen, Klistierspritzen, Damerbinden, üürtel, Leitbinden, Bett-ztoffe, Gummi-Artikel etc. 1155 schrautu. billig bei (110 lille) Moritzetrasse 12. (110 lille) Drogen- und Gummiwaren.



### Genau wie diese Palme gewachsen ist,

ist der Konsum in Palmin (Pstanzensett) und Palmona (Pstanzen-Butter-Margarine) in den lehten sieben Jahren gestiegen. Diese Tatsache ist der beste Beweis das ur, daß unsere Produkte einem wirklichen Bedütsnis entsprechen. Es wird bald keinem deutschen Haushalt mehr geben, in dem Palmin und Palmona nicht zu sinden sind. Niemand sollte daber verstaumen, einen Versuch damit zu machen. H. Schlindt & Cle. H. O.

Risin-Salbe Idealstes Vorbeugemittel gegen Schnupfen. Taunus - Apotheke



Stück 50 Pf.,

v. minderwert. Haar St. 25 Pf. Anfertigung aller Haararbeiten.



Damen-Friscur,

Michelsherg 6.



### Prof. Ehrlich's Bedent, f. d . Wissensch., sowie Geschlechtskranke,

Heilung der Bonorrhoe (Hararöhrenausfluss) u. Syphilis ohne Quecks, chue Einspr., chue Berufsetör, chue Rückfall, Auf-kl. Brosch, 1, di-kr. verschl. Mk. 1,20. Spezialarzt Dr. med. Thisquen's Biochemische Heilverfahren, Köln, A. d. Dominik. 8 (Haupthabahahof).

Mainger Gauertraut Bfo 12 Bf.

Mainzer Sauerfraut Sib 12 Pf.
Magden. Delitateheraut 15 Pf.
Delitatehenhaus Losskuru.
Ede Morigir. 16 und Woelhebbir, 59.
Sute Ch. u. Kochbienen per Bid.
12 u. 15 Bi. zu verlaufen Alarentaler Straße 3, Bart, bei Lutz. B23349
Echoner Krimmer-Mautel,
Likebergieber, alles faft noch tote veu.
1600. Kirchgaffe 78, 1. Delephon 1649.
Antile Sinnfannen, Sinnbofen ufw.
2000 eine aufte Kochennahr (Edden) zu vf.
Hooffiragie 8, Sch. 1 v. B2650
Califir Harm Arigmenliffer

Shon. Sorm. Prismenlufter, 8 dreiannige Gastiffer, 3 doppel-armige Gastampon, für Bussan ob. Birte gersnuer, dellig zu verfaufen Kollerfirahr 11. Gih. 1.

### Tranerfrange u. Blumen, auch einiachfter Breis.

Ernft Wahl, 1655 Bithelmitr. 40. Fernruf 9'8. Balinhofftr. 8.

Fernruf 910.

# Wiesbadener

Gebr. Mengebauer. Dampf-Schreinerei.

### Gegr. 1856. Celefon Ltt. 1888 Saramagazin

Shwalbadjerftr. 36. Lieferant bes Bereins für Feuerbestattung.

nebernahme bon lleberfuhrungen von und noch ausmaris mit eigenen Beichenmagen.

### Dedreiser

gut haben Mainger Bierhalle, Mauer-gaffe 4. Eel. 6469. Wilh, Ackerknicht,

gasse 4. Tel. 6460. Wilh, Ackerkarcht, Hir Gärtner und Brivate!
2000 niederige Kören in geoßen und keinen Lucathums abzug. Blumens soden Röches, Meickstrade 20. B23162

Gut erh. gedr. Selvislahrer sit Kinaben, javie desgl. geoßere Kuppentvagen zu laufen gesuch. Offunter D. 722 an den Tagdl. Verlag.

Segl. Theater.
Moonn. A. Kreilag, 17, Nob., in der Gandenode, Karlett lands, 1 Dunnersichen mit Sodarist bertaussch.

### Warnung.

Warne hiermit Jedermann meiner Frau eiwos zu bongon oder zu leihen, da ich für nichts boffe.

Ernst Hölzer, Dienstmann Ar. 9. Selenenimaise 19.

# Zum Umzug

nach Blücherftraße 26, fagen mir allen lieben Rachbarn, fowie Freundinnen meiner Rinber, welche mit und gleich gefühlt haben, ein hergliches Mbien!

> Frau Anna Berghäuser nebft beiben Tochtern.

für junges Madden, welches bas Rochen, sowie alle Saus-arbeiten grundlich erfernen midte, paffenbe Benfien mit Familienanschlich. Offerten mit Preisangabe unter N. 730 an ben Tagbl. Berlag.

Billell werben schie und tobellos
B. 729 an den Lagbi. Berlag.
Ein schwarzer Bels Montagnachm.
auf dem Wege Frankfurten Str. die
Schöllerplot verloren. Abzug. gegen
Belohmung Wichelsberg 7, 8 St.

### Berloren

auf dem ruft. Seiedhof ober bunch Nerobewster, nach der Laumusster, ein bräunt. Täschchen mit Vortemonnate, Gegen gute Besohnung abzugeben Tammustragie 67.

Tannusitraje 67.
Samstag gr. Brofche m. gemait, Kopf a. d. Mege Echierhiebner Str., Sieftir., Kurthaus beoloven. Gegon Belofin. absug. Echierhiebner Straje 28a, 1.
Armes Mäbchen verlor awijchen Peotram. u. Abeinitr. eine Ikör (Aobenken). Pittle absup. Dwg.

tadi

Shipe

nädyi

Grag

Regi

umb

Seam

Icute

Räm

mady

Sie b

201

blod

er m berer Bufa

Biir

Bart

reut

Roni gen

bol

neu

mar

tuerd

fie b

Ton,

und

menn

Iaffer

feint

tone

eimm

find

belt

gref

gro

bott !

Tob

beut

"Bri

ficiti

pergi

ben

2 Masier-Messer in Leberscheibe verstoren. Wiederbringer Belohnung. Spellschafte, Sedanplat 5. B 28306

# Verloren

Samstag vom Rgl. Theater bis Geen Sotel goldene Brofche

mit fcmarzem Stein. Libzugeben genen Belohnting Eben-Sotci. Diejenige, die am Donnerstag, ben 13. November, vormittags, meinen

aus Berschen bei Bräulein Klint, Burgstr., im Laben, mitgenommen hat, ist erlaunt und wird ersucht, denselben daselbst oder Thelemannitrage 3, im Burcau abzugeden.

Deri, Gerr, w. Moniog morgen 3410 libr am Alla, Borschuft d. Regenschern verk, od. mitgon hat, w. ers., dense, Riedentvaldirt. b. B. A., abzug.

D. L. z. L. holse a. Lager ad, jünch, Bef, auch L. Bent, med deit. L. so il. Best. G. gegu. durch d. S. — Schr. erst L. — dann ge. A. kom. Peng erstg. wenn al. Spaziorg, beim. Weited m. schw., sei Ireb. — bills!

### Statt besonderer Meldung!

Seute fruh verichied unerwartet an Gehirnschlag mein lieber Mann, meiner Rinber treuer Bater, unfer guter Bruber und Schwager, ber

# Regierungs- und Forftrat

im Alter bon 50 Jahren.

Um ftilles Beileib bittet:

### Helene Schlichter, geb. Detichelt.

Merfeburg, ben 18. November 1911.

Rrangipenben bantenb abgelehnt,

Beifegung Mittwoch in Lieguit, nachmittags 2 Uhr, her Reichenhalle aus.

Gur bie vielen Beweife berglicher Tellnahme bet bem hinfcheiben unferes lieben Baters und Schwiegernaters,

Beren Johann Jartmann,

fagen wir unfern herglichften Dank.

Wiesbaden, Maing, 20. Nov. 19.1.

3m Ramen ber Sinterbliebenen: Wilhelm Bartmann. Inling Joh.

### Danitsagung.

Für bie vielen Bemeife berglicher Teilnahme bei bem und fo fdmer betroffenen Berlufte meiner lieben Frau, unferer treuforgenben Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante,

### gran Wilhelmine Deim, geb. Jent,

fagen wir allen, insbeionbere ben ebang. Schwestern für bie Hebevolle Bliege, bem herrn Bfarrer Bie. Steubing für bie troftreiche Grabrebe, ben Mitgliedern bes Mannergefangvereins für ben erhebenden Grabgefang, jowie ben Berufolollegen für bie innige Teilnahme und bie gablreichen Blumenspenden unjeren berglichen Bant.

Die trauernben hinrerbliebenen: Wilhelm Beim, Sanbelogariner und Sohn Willy. Schiergeln, 21. Nov. 1911.

Dani begr trage freift in je (fich) toob Stole

aufn Tiche: Frei thm bolle